



Werra-Meißner-Kreis

Revision

Schlussbericht der Revision

über die Prüfung des Jahresabschlusses
der Stadt **W a n f r i e d**
zum 31. Dezember 2016



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	2
2	Prüfungsgrundlage und Prüfungsauftrag	2
3	Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse	3
4	Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	4
4.1	Prüfungsgegenstand	4
4.2	Art und Umfang der Prüfung	4
4.2.2	Prüfung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von Belegen	5
4.2.3	Prüfung gemäß § 128 Abs. 1 Nr. 3 HGO	5
4.2.4	Prüfung der Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Vollständigkeit der Anlagen zum Jahresabschluss	6
4.2.5	Prüfung der Lageberichterstattung	7
4.3	Dokumentation der Prüfungen	7
4.4	Stand Entlastung	8
5	Haushaltswirtschaft und Haushaltsplan	8
5.1	Haushaltsrechtliche Vorschriften	8
5.1.1	Beschluss über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016	8
5.1.2	Budgetierung	9
5.1.3	Budgetüberträge	10
5.1.4	Vorläufige Haushaltsführung	10
5.1.5	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	11
5.1.6	Verpflichtungsermächtigungen	11
5.2	Auflösung des Eigenbetriebes "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried"/Rückführung der Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in den städtischen Haushalt	11
5.3	Gesamtaussage zum Jahresabschluss	12
5.3.1	Stellungnahme zur Lagebeurteilung und zum Rechenschaftsbericht	12
5.3.2	Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahrs eingetreten sind	12
5.3.3	Erfüllung der Auflagen der Aufsichtsbehörde	13
5.4	Zusammenfassende Darstellung der Haushaltslage	13
5.4.1	Ertragslage	13
5.4.2	Finanzlage	13
5.4.3	Entwicklung in den Teilhaushalten	15
6	Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	15
6.1	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	15
6.1.1	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	15
6.1.2	Jahresabschluss	16
6.1.3	Rechenschaftsbericht	17
6.1.4	Anhang	17
6.1.5	Wesentliche Geschäftsvorfälle	17
6.1.6	Wesentliche Bewertungsgrundlagen	18
6.1.7	Änderungen in den Bewertungsgrundlagen	18
6.1.8	Vermögens- und Finanzstruktur	18
6.2	Feststellungen zum Jahresabschluss	20
7	Prüfvermerk der Revision	20
8	Anlagen zum Prüfungsbericht	21

Hinweise

H 1	Beschluss über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016...	8
H 2	Vorläufige Haushaltsführung.....	10
H 3	Entwicklung in den Teilhaushalten.....	15
H 4	Jahresabschluss.....	16
H 5	Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenspiegel).....	27
H 6	Anlagevermögen.....	40
H 7	Flüssige Mittel.....	57

Feststellung

F 1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	47
-----	---	----

AK/HK	Anschaffungs- oder Herstellungskosten
ARAP	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BStBl.	Bundessteuerblatt
BVK	Beamtenversorgungskasse
DV	Datenverarbeitung
ESTG	Einkommensteuergesetz
FAG	Finanzausgleichsgesetz
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes Hessen
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HHJ	Haushaltsjahr
HMdluS	Hessisches Ministerium des Inneren und für Sport
IKS	Internes Kontrollsystem
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
i. V. m.	in Verbindung mit
LOGA	Integriertes Personalabrechnungs- und Personal- verwaltungssystem
NHK	Normalherstellungskosten
nsk	newsystem ® kommunal
PRAP	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten
SAV	Sachanlagevermögen
StAnz	Staatsanzeiger des Landes Hessen
Sopo	Sonderposten
THH	Teilhaushalt
VV	Verwaltungsvorschriften
ZVK	Zusatzversorgungskasse

1 Allgemeines

Unter Zugrundelegung der Veröffentlichungen des Hessischen Statistischen Landesamtes hat sich die Einwohnerzahl der Stadt Wanfried wie folgt entwickelt:

Stichtag	Einwohnerzahl	Veränderungen
31.12.1980	5.201	--
31.12.1990	4.945	-256
31.12.2000	4.731	-214
31.12.2010	4.204	-527
30.06.2016	4.148	-56

2 Prüfungsgrundlage und Prüfungsauftrag

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 der

Stadt Wanfried

erfolgte nach §§ 128 und 131 Abs. 1 HGO. Danach obliegt der Revision die Prüfung des Jahresabschlusses inklusive des Anhangs und des Rechenschaftsberichts.

Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses durch die Stadt Wanfried sind somit die Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 27. Dezember 2011 sowie die dazu vom Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport (HMdluS) erlassenen Hinweise vom 4. Februar 2013.

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Wanfried findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und der Entlastung des Magistrats nach den Bestimmungen des § 114 HGO durch die Stadtverordnetenversammlung.

Der Schlussbericht unterstützt die Stadtverordnetenversammlung in ihrem Kontroll- und Überwachungsrecht gemäß §§ 9 und 50 Abs. 2 Satz 1 HGO, welches sich über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Magistrats und die Verwendung der Erträge und Aufwendungen erstreckt.

Die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung wird in den §§ 92 ff. HGO geregelt. Für die Bewertung des Vermögens und der Schulden sowie die Aufstellung der Vermögensrechnung sind die Regelungen der §§ 38 bis 52 GemHVO sowie die hierzu erlassenen Hinweise maßgebend.

Sofern die Hinweise keine Regelungen zu konkreten Sachverhalten enthalten, wurden zur Beurteilung von Zweifelsfragen die entsprechenden handels- und steuerrechtlichen Regelungen herangezogen.

Der Magistrat der Stadt Wanfried ist gemäß § 112 Abs. 9 HGO i. V. m. §§ 32 ff. GemHVO für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und Rechenschaftsberichts verantwortlich. Danach soll der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt werden.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zum 31. Dezember 2016 wurden im Anhang zum Jahresabschluss erläutert.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 erfolgte durch die Revision unter Wesentlichkeitsgrundsätzen entsprechend § 128 HGO.

Eine Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse ist unter Ziffer 3 dargestellt. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung sind in Ziffer 4 erläutert. Detaillierte Prüfungsbemerkungen nach § 128 Abs. 1 HGO, insbesondere zur Einhaltung des Haushaltsplanes sowie die Stellungnahme zur Lagebeurteilung und zum Rechenschaftsbericht sind in Ziffer 5 beschrieben. Die Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung gibt Ziffer 6 wieder.

Ziffer 7 beinhaltet den aufgrund unserer Prüfung erteilten Prüfvermerk. Die beigefügten Anlagen können dem Anlagenverzeichnis (Ziffer 8) entnommen werden.

3 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus den Inventaren und der Buchhaltung der Stadt Wanfried entwickelt. Die Vermögens- und Schuldspositionen sind ausreichend nachgewiesen und richtig und vollständig erfasst. Der Ansatz, die Gliederung und die Bewertung erfolgten unter Beachtung der GemHVO und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Vermögensrechnung ist gemäß § 49 GemHVO vorgelegt worden.

Der Anhang und der Rechenschaftsbericht enthalten die entsprechend §§ 112 Abs. 3 und Abs. 4 Nr. 1 HGO i. V. m. §§ 50 und 51 GemHVO erforderlichen Angaben.

Nachfolgend werden die wesentlichen Prüfungsergebnisse kurz zusammengefasst:

- Der Jahresabschluss 2015 wurde am 21. August 2017 (Datum des Schlussberichts) geprüft. Die Stadtverordnetenversammlung hat dem Magistrat in der Sitzung am 22. September 2017 Entlastung erteilt.
- Die Haushaltssatzung 2016 wurde von der Stadtverordnetenversammlung am 26. Februar 2016 beschlossen. Sofern keine besonderen Hinderungsgründe entgegenstehen, ist die Vorschrift des § 97 Abs. 4 HGO zu beachten. Hiernach soll die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden.
- Der Anhang und der Rechenschaftsbericht vermitteln jeweils eine zutreffende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt. Sie entsprechen nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften der §§ 50 und 51 GemHVO.
- Nach § 4 Abs. 2 GemHVO sollen in den Teilhaushalten Leistungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung ausgegeben werden. Teilhaushalte wurden eingerichtet, aber Leistungsziele und entsprechende Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung nicht festgelegt.
- Die Auflösung des Eigenbetriebes "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" und Rückführung in den städtischen Haushalt erfolgte ordnungsgemäß.

Gegen die Entlastung des Magistrats nach § 114 HGO bestehen seitens der Revision keine Bedenken.

4 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

4.1 Prüfungsgegenstand

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes erfolgte entsprechend §§ 128 und 131 HGO.

Gegenstand der Prüfung waren die Buchführung, die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung, der Anhang sowie der Rechenschaftsbericht. Diese wurden daraufhin geprüft, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung, zur Bewertung und zum Ausweis beachtet worden sind.

Entsprechend dem gesetzlichen Prüfungsauftrag wurde geprüft, ob

- der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind und zur Erfüllung der Aufgaben zweckmäßig und wirtschaftlich verfahren worden ist,
- bei den Einnahmen und Ausgaben, den Erträgen und Aufwendungen, den Einnahmen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss (§ 112 HGO i. V. m. § 44 bis 52 GemHVO) vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt darstellt und
- die Berichte nach § 112 Abs. 1 bis 4 i. V. m. § 51 GemHVO eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stadt vermitteln.

Ziel der Prüfung war, die vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen der pflichtgemäßen Prüfung nach § 128 HGO zu beurteilen und die Ergebnisse im vorliegenden Bericht zusammenzufassen.

Unter Beachtung der Wesentlichkeitsgrundsätze wurden bei der Prüfung Schwerpunkte gesetzt und von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Prüfung auf Stichproben zu beschränken.

Die Stadtkasse, ihre Zahlstellen und Vorschusskassen sind von der Revision nach § 131 Abs. 1 Nr. 2 HGO im Haushaltsjahr 2016 am 29. März und 28. Juli unvermutet geprüft worden. Die Kassenprüfungen dienten der dauernden Überwachung der Stadtkasse, ihrer Zahlstellen und Vorschusskassen. Über die Prüfungen sind gesonderte Berichte gefertigt worden.

4.2 Art und Umfang der Prüfung

Ausgehend von den Prüfungsaufgaben nach § 128 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 HGO ergaben sich nachfolgende Konkretisierungen der Prüfungsmaterie und der Prüfungshandlungen.

4.2.1 Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes erfolgte auf Grundlage des § 128 Abs. 1 Nr. 1 HGO. Hierbei ist u. a. zu prüfen, ob gemäß § 96 Abs. 1 HGO für die geleisteten Auszahlungen und entstandenen Aufwendungen eine Ermächtigung vorliegt.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2016 sowie die gemäß § 1 GemHVO geforderten Bestandteile und Anlagen wurden vorgelegt. Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan. Der Gesamthaushalt teilt sich auf in den Gesamtergebnishaushalt und den Gesamtfinanzhaushalt.

Die Abschlussdaten der Ergebnis - und Finanzrechnung sind im Jahresabschluss 2016 nach Teilergebnisrechnungen bzw. Teilfinanzrechnungen sowie nach Ertrags- und Aufwandsarten bzw. nach Ein- und Auszahlungsarten untergliedert.

Die Teilrechnungen wurden geprüft. Hierbei sind vor allem die Haushaltsüberschreitungen auf der Ebene der eingerichteten Deckungskreise zu prüfen. Auf dieser Ebene konnten keine Haushaltsüberschreitungen festgestellt werden.

Von der Möglichkeit, Ansätze für Aufwendungen eines Budgets in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen, wurde Gebrauch gemacht. Bei den Budgetüberträgen wurde darauf geachtet, dass die Bewirtschaftungsvorschriften sowie die Bedingungen der Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO eingehalten wurden.

4.2.2 Prüfung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von Belegen

Die Prüfung der Belege auf Einhaltung der Vorschriften des § 11 GemKVO erfolgte stichprobenartig. Im Rahmen dieser Prüfung wurden keine Verstöße festgestellt.

4.2.3 Prüfung gemäß § 128 Abs. 1 Nr. 3 HGO

Die Prüfung, ob bei den Einnahmen und Ausgaben, Erträgen und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach geltenden Vorschriften verfahren worden ist, erfolgte stichprobenmäßig. Bei den Prüfungen standen Fragen der Ordnungsmäßigkeit, wie das Vorhandensein und Funktionieren interner Kontrollsysteme, sowie der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandelns im Vordergrund.

Im Rahmen der durchgeführten unvermuteten Kassenprüfungen wurde zudem in Stichproben unterjährig auf die Einhaltung der Vorschrift geachtet.

4.2.4 Prüfung der Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Vollständigkeit der Anlagen zum Jahresabschluss

Zur Prüfung wurden neben den Aufstellungsvorschriften der HGO, der GemHVO und den Hinweisen zur GemHVO auch die vom Institut der Rechnungsprüfer verabschiedeten Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen herangezogen.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Angaben im Jahresabschluss und im Anhang auf der Basis von Plausibilitätsprüfungen bzw. von Stichproben, auch in Einzelfällen, beurteilt. Die Prüfungsplanung einschließlich der Entwicklung einer Prüfungsstrategie erfolgte u. a. auf der Grundlage einer eingesetzten Prüfungssoftware der Revision. Ausgehend von den Wesentlichkeitsgrundsätzen und den bisherigen Erfahrungen zur Risikoeinschätzung wurden verschiedene Prüffelder mit Prüfungsschwerpunkten festgelegt.

- Prüffeld 1: Nachweis, Bewertung und Ausweis des Infrastrukturvermögens sowie Vollständigkeit, Erfassung und Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände und Sonderposten
- Prüffeld 2: Nachweis, Bewertung und Ausweis des Finanzanlagevermögens
- Prüffeld 3: Nachweis, Bewertung und Ausweis der Forderungen
- Prüffeld 4: Nachweis, Bewertung und Ausweis der Flüssigen Mittel und der Kreditverbindlichkeiten
- Prüffeld 5: Nachweis der Rückstellungen
- Prüffeld 6: Nachweis, Bewertung und Ausweis des außerordentlichen Ergebnisses
- Prüffeld 7: Vollständigkeit der Ergebnis- und Finanzrechnung

Ausgehend von einer Beurteilung des IKS wurden bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durchgeführt.

Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Die in Stichproben vorgenommenen Prüfungen des Anlagevermögens richteten sich auf die Zugänge, die Abgänge, die Umbuchungen und die Abschreibungen.

Zur Prüfung der Finanzanlagen lagen die Jahreskontoauszüge der Wertpapiere und sonstigen Ausleihungen vor.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten wurden unter Heranziehung von Bescheiden, Rechnungen, sonstigen vertraglichen Unterlagen, Schriftverkehr, Zahlungen u. a. geprüft. Saldenbestätigungen wurden teilweise zu Prüfungszwecken genutzt. Der Nachweis konnte aufgrund der Art der Erfassung, Verwaltung und Abwicklung der Forderungen und Verbindlichkeiten auf andere Weise zuverlässig erbracht werden.

Zur Prüfung der Guthaben und der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden die von den Kreditinstituten ausgestellten Saldenbestätigungen bzw. Kontoauszüge zum Jahresende eingesehen.

Bei der Prüfung der Rückstellungen haben Gutachten sowie weitere Unterlagen vorgelegen.

Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Bestandteilen des Jahresabschlusses werden in diesem Bericht unter Ziffer 6.1 sowie dem Erläuterungsteil dargestellt.

Die Prüfung beinhaltet die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze gemäß GemHVO sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses mit seinen Anlagen.

Als Prüfungsunterlagen dienten Bücher, Inventare, Belege und das sonstige Akten- und Schriftgut der Stadt Wanfried.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden erteilt. Der Bürgermeister hat ergänzend hierzu in einer Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass die Buchführung und der Jahresabschluss einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichts alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt sowie alle erforderlichen Angaben gemacht worden sind.

Der Bürgermeister hat hierin ferner erklärt, dass der Rechenschaftsbericht hinsichtlich zu erwartender Entwicklungen alle für die Beurteilung der finanziellen Lage der Stadt wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben enthält.

Eine Vollständigkeitserklärung ist kein Ersatz für Prüfungshandlungen der Revision, sondern eine Ergänzung der Abschlussprüfung, in der die Verantwortlichkeit für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses zum Ausdruck gebracht wird.

Die Prüfung führte zu dem Ergebnis, dass keine Anhaltspunkte für eine Fehldarstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vorliegen.

Alle vom Gesetz geforderten Anlagen zum Jahresabschluss wurden vorgelegt.

4.2.5 Prüfung der Lageberichterstattung

Die Ausführungen im Anhang und im Rechenschaftsbericht über die Entwicklung der Ergebnisrechnung wurden gemäß § 128 Abs. 1 Nr. 6 HGO dahingehend analysiert, ob die Darstellung für den jeweiligen Aufwands- und Ertragsbereich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt und ob weitere Vorgänge bekannt waren, die im Rechenschaftsbericht hätten erwähnt werden müssen.

Zu ergänzende Sachverhalte wurden nicht festgestellt.

4.3 Dokumentation der Prüfungen

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in Form von Arbeitspapieren in den Prüfungsakten dokumentiert. Die Dokumentation wird durch eine Prüfungssoftware unterstützt.

Die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 sind im vorliegenden Schlussbericht zusammengefasst.

4.4 Stand Entlastung

Über den am 21. August 2017 (Datum Schlussbericht Revision) geprüften Jahresabschluss 2015 hat die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 114 HGO beschlossen und dem Magistrat am 22. September 2017 Entlastung erteilt.

5 Haushaltswirtschaft und Haushaltsplan

5.1 Haushaltsrechtliche Vorschriften

5.1.1 Beschluss über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 26. Februar 2016 die Haushaltssatzung mit dem entsprechenden Haushalts- und Stellenplan für das Jahr 2016 beschlossen und am 29. Februar 2016 der Aufsichtsbehörde vorgelegt.

Hinweis:

Gemäß § 97 Abs. 4 HGO soll die beschlossene Haushaltssatzung spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden. Die Vorlage durch die Stadt Wanfried erfolgte verspätet.

Die gesetzlichen Bestimmungen der HGO sowie die Bekanntmachungs- und Offenlegungsvorschriften zur Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung wurden beachtet.

Das Regierungspräsidium Kassel hat die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan ohne Auflagen mit dem Hinweis der weiteren Einhaltung des Schutzschirmvertrages am 25. Mai 2016 genehmigt.

Die öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen erfolgte in der "Werra-Rundschau" am 3. Juni 2016.

Die Haushaltssatzung enthält die gemäß § 94 HGO vorgeschriebenen Festsetzungen und stellt sich wie folgt dar:

Ergebnishaushalt	€
Ordentliches Ergebnis	
Erträge	7.153.460
Aufwendungen	7.108.165
Außerordentliches Ergebnis	
Erträge	0
Aufwendungen	0
Haushaltsüberschuss	45.295

Finanzhaushalt	€
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	696.895
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	166.600
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	460.800
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	294.200
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	706.300
Geplanter Anfangsbestand zu Beginn des Haushaltsjahres	50.000
Finanzmittelüberschuss	40.595

	€
Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	294.200
Höchstbetrag der Kassenkredite	7.000.000
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0
Steuersätze:	
1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	770 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	770 v. H.
2. Gewerbesteuer	450 v. H.

In § 6 der Haushaltssatzung wurde auf den von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Stellenplan verwiesen.

Die Regelungen hinsichtlich über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen wurden in § 7 der Haushaltssatzung festgelegt.

5.1.2 Budgetierung

Für den Haushalt des Jahres 2016 wurden Teilhaushalte gebildet. Die gebildeten Teilhaushalte entsprechen dem Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO. Jeder Teilhaushalt besteht aus einem Teilergebnishaushalt und einem Teilfinanzhaushalt. Es werden 14 Teilhaushalte ausgewiesen.

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Nach § 20 Abs. 1 GemHVO sind die Ansätze der in einem Budget veranschlagten Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist.

Im Haushaltsplan wurden einige Ansätze durch Deckungsvermerke gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt. Die Deckungen wurden in Anspruch genommen.

Die Dorfgemeinschaftshäuser Altenburschla, Aue, Völkershäuser und das Bürgerhaus Heldra werden seit dem Haushaltsjahr 2006 als ergebnisorientierte Budgets geführt. Budgetierungsregelungen wurden im Haushaltsplan getroffen.

5.1.3 Budgetüberträge

Die Grundlage zur Bildung von Budgetüberträgen ist in § 21 GemHVO geregelt. Danach können die Ansätze für Aufwendungen eines Budgets ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar. Die Ansätze für Auszahlungen und für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau in seinen wesentlichen Teilen genutzt wird.

Budgetüberträge in das Haushaltsjahr 2017 wurden in Höhe von 321.352 € für Investitionen sowie in Höhe von - 217 € für die Bewirtschaftung von Dorfgemeinschaftshäusern vorgenommen.

5.1.4 Vorläufige Haushaltsführung

Die Haushaltssatzung wurde verspätet verabschiedet. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2016 erfolgte am 3. Juni 2016, nachdem die Haushaltssatzung von der Aufsichtsbehörde am 25. Mai 2016 genehmigt wurde.

Gemäß § 99 HGO darf die Stadt, wenn die Haushaltssatzung bei Beginn des Haushaltsjahres noch nicht bekannt gemacht ist, nur finanzielle Leistungen erbringen, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

Hinweis:

Die Vorschrift wurde im Wesentlichen beachtet.

In der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung wurden Aufwendungen von insgesamt 4.146 € festgestellt, welche im Rahmen des § 99 HGO nicht hätten geleistet werden dürfen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen für Repräsentationen (Gästebewirtungen). Der höchste Aufwand entstand im April 2016 für den "offiziellen Abend" der Stadt Wanfried mit der Partnerschaftsstadt Plouescat in Höhe von 2.774 €.

Nach § 105 HGO darf die Stadt Wanfried Kassenkredite bis zu dem in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag aufnehmen. Diese Ermächtigung gilt über das Haushaltsjahr hinaus bis zur Bekanntmachung der neuen Haushaltssatzung. Die in der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung gültige Höchstbetragsgrenze von 8.000 T€ wurde nicht überschritten.

5.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind gemäß § 100 Abs. 1 HGO nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Über die Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet der Magistrat, soweit die Stadtverordnetenversammlung keine andere Regelung trifft. Sind die Aufwendungen und Auszahlungen nach Umfang und Bedeutung erheblich, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung; im Übrigen ist der Stadtverordnetenversammlung davon Kenntnis zu geben.

Nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen, die erst bei der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden können und nicht zu Auszahlungen führen, gelten nach § 100 Abs. 4 HGO nicht als überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendungen.

In der Haushaltswirtschaft, die nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung geführt wird, werden die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nicht mehr bei den einzelnen Aufwandskonten festgemacht, sondern an dem jeweiligen Budgetrahmen. Dabei sind die Deckungsmöglichkeiten im Rahmen des § 20 GemHVO zu beachten.

Die Teilergebnisrechnungen wurden herangezogen. Hierbei sind vor allem die Haushaltsüberschreitungen auf der Ebene der eingerichteten Deckungskreise zu prüfen.

Überschreitungen in den Teilhaushalten wurden nicht festgestellt.

Darüber hinaus wurden der Revision von der Verwaltung Beschlüsse zu 13 überplanmäßigen und 2 außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 104.223 € vorgelegt.

Verstöße gegen die Regelungen des § 100 HGO bezüglich Unvorhersehbarkeit, Unabweisbarkeit und gewährleisteter Deckung wurden nicht festgestellt.

Die Zuständigkeit nach § 100 HGO in Verbindung mit § 7 der Haushaltssatzung wurde ebenfalls beachtet.

5.1.6 Verpflichtungsermächtigungen

Die Stadt Wanfried hat in der Haushaltssatzung 2016 keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt. Verpflichtungen, für die eine Ermächtigung im Sinne des § 102 HGO hätte vorliegen müssen, wurden nicht eingegangen.

5.2 Auflösung des Eigenbetriebes "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried"/Rückführung der Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in den städtischen Haushalt

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschluss vom 20. November 2015 der Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" und zur Aufhebung der Satzung des Eigenbetriebes "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" zum 31. Dezember 2015 zugestimmt. Die amtliche Bekanntmachung erfolgte am 4. Dezember 2015. Die Kommunalaufsicht wurde am 5. Januar 2016 informiert.

Die Betriebszweige Wasserver- und Abwasserentsorgung sollen somit ab dem 1. Januar 2016 im städtischen Haushalt geführt werden.

Nach der Vorlage des Prüfungsberichtes 2015 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger & Partner wurde von der Verwaltung die Auflösung des Eigenbetriebes durchgeführt. Die Auflösungssatzung regelt, dass zum Abschluss eine Auflösungsbilanz zu erstellen ist. Hieraus soll hervorgehen, wie die Verbuchung der bilanzierten Bilanzpositionen in den städtischen Haushalt übernommen wurden.

Am 17. Februar 2017 beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Auflösungsbilanz zum 31. Dezember 2015 sowie die Übernahme der im Jahresabschluss ermittelten Bilanzpositionen in die Bilanz der Stadt Wanfried. Gleichzeitig wurde dem Magistrat, der Betriebskommission und der Betriebsleitung Entlastung erteilt.

Die Revision hat im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 die Übertragung der Bilanzpositionen vom Eigenbetrieb zur Stadt Wanfried geprüft. Die Bilanz der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit der Auflösungsbilanz abgeglichen. Die einzelnen Verbuchungen in die Bilanz der Stadt wurden überwiegend geprüft.

Die Revision kommt zu dem Ergebnis, dass die Rückführung des Eigenbetriebes in den städtischen Haushalt ordnungsgemäß durchgeführt wurde. Die Prüfung führte zu keinen Einwendungen.

5.3 Gesamtaussage zum Jahresabschluss

5.3.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung und zum Rechenschaftsbericht

Nach Abschluss der Gesamtergebnisrechnung wurde ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 1.443 T€ erzielt.

Die Ausführungen zu der zusammengefassten Darstellung der Haushaltslage im Jahresabschluss vermitteln eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stadt Wanfried.

Nach § 51 Abs. 1 GemHVO wurden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen im Rechenschaftsbericht zum einen aus Sicht der Teilergebnisrechnungen und zum anderen aus Sicht der Gesamtergebnispositionen erläutert.

Die Aussagen des Magistrats zur wirtschaftlichen Lage und zum Verlauf der Haushaltswirtschaft geben eine zutreffende Beurteilung der Lage der Kommune wieder. Auch die Analyse der Haushaltsführung deckt sich mit den in diesem Bericht wiedergegebenen Ergebnissen der Revision.

5.3.2 Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahrs eingetreten sind

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des geprüften Haushaltsjahres haben sich gemäß der Vollständigkeitserklärung der Stadt Wanfried nicht ergeben und sind im Rahmen der Prüfung nicht bekannt geworden.

5.3.3 Erfüllung der Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Haushaltssatzung der Stadt Wanfried enthielt genehmigungspflichtige Teile (Investitions- und Kassenkredite). Die erforderlichen Genehmigungen wurden von der Aufsichtsbehörde am 25. Mai 2016 ohne Auflagen erteilt.

5.4 Zusammenfassende Darstellung der Haushaltslage

5.4.1 Ertragslage

Die Ergebnisrechnung hat die Aufgabe, die Quellen und Ursachen des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs aufzuzeigen.

Die ordentlichen Erträge der Stadt haben sich im Haushaltsjahr 2016 gegenüber der Haushaltsplanung um 486 T€ erheblich verbessert. Dies ist vor allem auf höhere Steuererträge (+ 408 T€) zurückzuführen.

Die Gesamtergebnisrechnung hat im Vorjahr mit einem Überschuss von 59 T€ abgeschlossen. Das Ergebnis hat sich für das Haushaltsjahr 2016 um 1.502 T€ verschlechtert und beläuft sich nunmehr auf - 1.443 T€ .

Diese negative Entwicklung gegenüber dem Vorjahr beruht auf der Rückführung des Eigenbetriebes in den städtischen Haushalt. Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen entfielen zwar die Erstattungen an den Eigenbetrieb (150 T€). Deutlich höheren Aufwendungen (Personal 217 T€, Sach- und Dienstleistungen 294 T€, Abschreibungen 401 T€, Zinsen 323 T€, außerordentliche Aufwendungen 2.197 T€) stehen höhere Erträge (Wasser- und Abwassergebühren 1.378 T€, Steuern 116 T€, Schlüsselzuweisungen 192 T€, Auflösung von Sonderposten 129 T€) gegenüber.

Zu den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen mit ihren Veränderungen gegenüber den Haushaltsansätzen sowie dem Vorjahr verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Ergebnisrechnung (Anlage 6 zum Schlussbericht) und den Anhang zum Jahresabschluss.

Die Abweichungen wurden im Jahresabschluss 2016 korrekt dargestellt. Auf wichtige Ertrags- und Aufwandspositionen wurde ausführlich eingegangen.

5.4.2 Finanzlage

Ziel der Finanzrechnung ist es, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzlage zu vermitteln. In der Finanzrechnung werden daher die Einzahlungs- und Auszahlungsströme abgebildet.

In der Finanzrechnung bzw. dem Finanzhaushalt werden die Finanzmittelflüsse wie folgt getrennt ausgewiesen:

- Laufende Verwaltungstätigkeit
- Investitionstätigkeit
- Finanzierungstätigkeit

Der **Finanzmittelüberschuss des Haushaltsjahres 2016** beträgt 270 T€ (Vorjahr: 257 T€). Die Gesamtfinanzrechnung schließt daher mit einem erhöhten Finanzmittelbestand von 623 T€ ab.

Der fortgeschriebene Ansatz des **Finanzmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit** in Höhe von 664 T€ wurde um 440 T€ überschritten. Der Zahlungsmittelsaldo in Höhe von 1.104 T€ fällt im Vergleich mit dem Vorjahr (471 T€) um 633 T€ höher aus. Im Wesentlichen ist dies auf die deutliche Steigerung der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte zurückzuführen (+ 1.397 T€).

Der **Finanzmittelsaldo aus Investitionstätigkeit** hat sich gegenüber dem Vorjahr um 274 T€ reduziert und beträgt zum Jahresende - 107 T€. Von den geplanten Auszahlungen für Investitionen (fortgeschriebener Ansatz) in Höhe von 766 T€ wurden lediglich 325 T€ ausgezahlt.

Der **Finanzmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit** hat sich gegenüber dem Vorjahr um 572 T€ reduziert und beträgt zum Jahresende - 682 T€. Dabei handelt es sich ausschließlich um Tilgungen von Investitionskrediten. Im Jahr 2016 wurden keine Investitionskredite aufgenommen.

Der **Finanzmittelfehlbetrag aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen** hat sich gegenüber dem Vorjahr um 226 T€ reduziert und beträgt zum Jahresende - 46 T€.

Gemäß § 2 der Haushaltssatzung war der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf 294 T€ festgesetzt. Tatsächlich wurden keine Kredite aufgenommen.

Für die Tilgung von Investitionskrediten waren im Haushaltsplan 706 T€ veranschlagt. Die tatsächliche Tilgung betrug im abgelaufenen Haushaltsjahr nach der Finanzrechnung 682 T€.

Die Zinsauszahlungen für die aufgenommenen Kredite waren in Höhe von 644 T€ in den Finanzplan eingestellt. Auszahlungen für Zinsen wurden in 2016 in Höhe von 604 T€ geleistet.

Am Ende des Haushaltsjahres betragen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (inklusive Festbetragskassenkredite 6.000 T€) 17.410 T€ (Vorjahr = 10.690 T€). Damit stieg die Verschuldung im Haushaltsjahr 2016 um 6.720 T€. Die erhebliche Steigerung ist auf die Übernahme der Investitionskredite aus der Auflösung des Eigenbetriebes "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" (7.420 T€) zurückzuführen.

Entsprechend der Festsetzung in der Haushaltssatzung ist zur Sicherung der Kassenliquidität eine Kassenkreditaufnahme bis zu einem Höchstbetrag von 7.000 T€ zulässig. Im Haushaltsjahr 2016 benötigte die Stadt Wanfried ununterbrochen Kassenkredite. Eine Überschreitung des Höchstbetrages wurde nicht festgestellt. Zum Jahresabschluss belief sich die Inanspruchnahme der Kassenkredite auf 6.000 T€.

Die Liquidität der Kasse wurde stetig überwacht, sodass eine fristgemäße Leistung der Auszahlungen sichergestellt war.

5.4.3 Entwicklung in den Teilhaushalten

Für die Teilhaushalte wurden Teilergebnisrechnungen aufgestellt. Die nach § 48 Abs. 2 GemHVO vorgeschriebene Ergänzung der Teilergebnisrechnungen durch Leistungsmengen und Kennzahlen ist im Jahresabschluss noch nicht umgesetzt.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass gemäß dem Erlass des HMdluS vom 29. Juni 2016 die Angaben nach § 48 Abs. 2 GemHVO zu Leistungsmengen und Kennzahlen bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 zurückgestellt werden können.

6 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

6.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

6.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung der Buchführung.

Durch Dienstanweisungen und Verfügungen ist eine vollständige, fortlaufende und zeitgerechte Erfassung der Geschäftsvorfälle geregelt. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, erläutert und übersichtlich abgelegt. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Stadt aufgestellt.

Zum 29. November 2016 stellte die Stadt Wanfried auf die elektronische Belegverarbeitung um. Seither werden Eingangs- und Ausgangsrechnungen mit Hilfe des Rechnungsworkflows (RWF) bearbeitet.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist auf eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung sowie Aufzeichnung der Daten ausgerichtet.

Die Stadt Wanfried nutzt als Buchungssoftware nsk der Firma Infoma. Folgende Module kommen hierbei insbesondere zur Anwendung:

- Finanzbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Kosten- und Leistungsrechnung

Die Nebenbuchhaltungen sind direkt mit der Hauptbuchhaltung verknüpft. Die Buchungen der Finanzbuchhaltung werden direkt und unmittelbar in die Kostenrechnung übertragen.

Für das Verfahren von nsk liegt mit Datum vom 19. Dezember 2014 eine Zertifizierung der TÜV Informationstechnik GmbH vor.

Im Hinblick auf die IT-gestützte Rechnungslegung ist festzustellen, dass die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten gewährleistet ist.

Die Lohn- und Gehaltsabrechnung wird von den Mitarbeitern der Stadt vorbereitet und extern über die ekom21 GmbH mit dem Personalabrechnungssystem LOGA durchgeführt. Die Daten werden manuell aus LOGA in die Buchhaltung eingespielt.

Im Rahmen der durchgeführten Prüfung wurde die Buchführung daraufhin geprüft, ob die vollständige und ordnungsgemäße Erfassung der Bilanzwerte in dem EDV-System gewährleistet ist und die im System eingepflegten Kontenzuordnungen dem gültigen Kommunalen Verwaltungskontenrahmen entsprechen.

Die Bilanz wurde ordnungsgemäß aus den Inventaren und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die gesetzlichen Vorschriften zur Gliederung, Bilanzierung und Bewertung sowie zum Anhang wurden eingehalten. Für die ausgewiesenen Aktiv- und Passivposten liegen ausreichende Nachweise vor.

Nach unseren Feststellungen sind die Bücher und Konten der Stadt ordentlich geführt. Auch bestehen hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Belegablage keine Bedenken. Gemäß § 128 HGO wurde in Stichproben auch geprüft, ob einzelne Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind.

Ergänzend zur Jahresabschlussprüfung erfolgte nach § 131 Abs. 1 Nr. 2 HGO die laufende Prüfung der Kassenvorgänge und Belege zur Vorbereitung der Prüfung des Jahresabschlusses. Die vorgeschriebenen Kassenprüfungen gemäß § 131 Abs. 1 Nr. 3 HGO in Verbindung mit den §§ 27 bis 29 GemKVO wurden durch die Revision am 29. März und 28. Juli 2016 durchgeführt.

6.1.2 Jahresabschluss

Die Vermögens-, die Ergebnis- sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maß gebildet.

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden entsprechend den von der Stadtverordnetenversammlung festgesetzten Werten in den Teilfinanzrechnungen ausgewiesen.

Zur Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit wurde gemäß § 14 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung eingerichtet.

Die von der Stadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sowie die sonstigen Pflichtangaben sind im Anhang enthalten.

Die Revision kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den rechtlichen Vorschriften entspricht.

Hinweis:

Gemäß § 112 Abs. 9 HGO soll der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres vom Magistrat aufgestellt werden. Die Unterzeichnung des Jahresabschlusses durch den Bürgermeister erfolgte verspätet am 24. Oktober 2017.

6.1.3 Rechenschaftsbericht

Die Prüfung des Rechenschaftsberichtes ergab, dass die gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden und ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt wird. Die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind realistisch dargestellt und enthalten alle weiteren nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen.

Der Revision sind keine weiteren nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden.

6.1.4 Anhang

Nach § 50 Abs. 1 GemHVO sind im Anhang die wesentlichen Posten der Vermögens-, der Ergebnis- und der Finanzrechnung zu erläutern. Ferner sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten dieser Rechnungen vorgeschrieben sind.

Der Anhang enthält die in § 50 GemHVO vorgesehenen Erläuterungen für die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung.

6.1.5 Wesentliche Geschäftsvorfälle

Zum 1. Januar 2008 nahm der Zweckverband Kommunale Dienste seine Arbeit auf. Es wurden Erkenntnisse gesammelt, die die Wirtschaftlichkeit des Verbandes in Frage stellten, so dass dieser mit Wirkung zum 31. Dezember 2013 aufgelöst wurde. Die Mitarbeiter als auch die Wirtschaftsgüter wurden in die Ursprungskommunen zurückgeführt. Zum 31. Dezember 2016 ist der Zweckverband noch nicht vollständig abgewickelt.

Mit Vereinbarung vom 10. November 2015 trat die Stadt Wanfried zum 31. Dezember 2015 aus dem Tourismus-Zweckverband Eschwege-Meinhard-Wanfried (TZV) aus. Die Ausbuchung des TZV sowie die Auflösung der diesbezüglich gebildeten Rückstellungen erfolgte durch die Stadt Wanfried zum 1. Januar 2016.

In den Haushaltsjahren 2006 und 2009 wurden durch die Stadt Zinssicherungsverträge geschlossen. Im Haushaltsjahr 2016 sind der Stadt dadurch kumulierte Aufwendungen i. H. v. 35 T€ entstanden.

Für die Entwicklung von Bauland wurden durch die Verwaltung Verträge mit der Hessischen Landgesellschaft mbH Kassel (HLG) abgeschlossen. Mit diesen Verträgen wurde die Gesellschaft beauftragt, Grundstückskäufe zu tätigen und den erworbenen Grund und Boden als Bauland weiterzuentwickeln. Die Vermarktung erfolgt über die HLG. Die vertragliche Laufzeit beträgt fünf bis zehn Jahre. Nach Ablauf dieser Frist ist die Stadt verpflichtet, die entwickelten Grundstücke zu den bis dahin aufgelaufenen Kosten zu übernehmen. Eine Verlängerung des Vertrages ist im beiderseitigen Einverständnis möglich.

Der Eigenbetrieb "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" wurde zum 31. Dezember 2015 aufgelöst. Die Bilanzpositionen wurden in die Bilanz der Stadt Wanfried übernommen (siehe Erläuterungen unter Ziffer 5.3 dieses Berichtes).

6.1.6 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die folgenden wesentlichen Bewertungsgrundlagen, die im Haushaltsjahr angewandt wurden, sind im Hinblick auf die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses besonders zu erwähnen.

Das Anlagevermögen ist grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Auf die detaillierte Aufstellung zu den einzelnen Posten wird im Anhang zum Jahresabschluss verwiesen.

6.1.7 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Grundsätzlich sind die gewählten Bewertungsmethoden beizubehalten. Durchbrechungen der Ansatz- und Bewertungsstetigkeit sind im Anhang anzugeben, zu begründen und die Auswirkungen zu erläutern.

Im Haushaltsjahr 2016 erfolgten keine Änderungen der Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr.

6.1.8 Vermögens- und Finanzstruktur

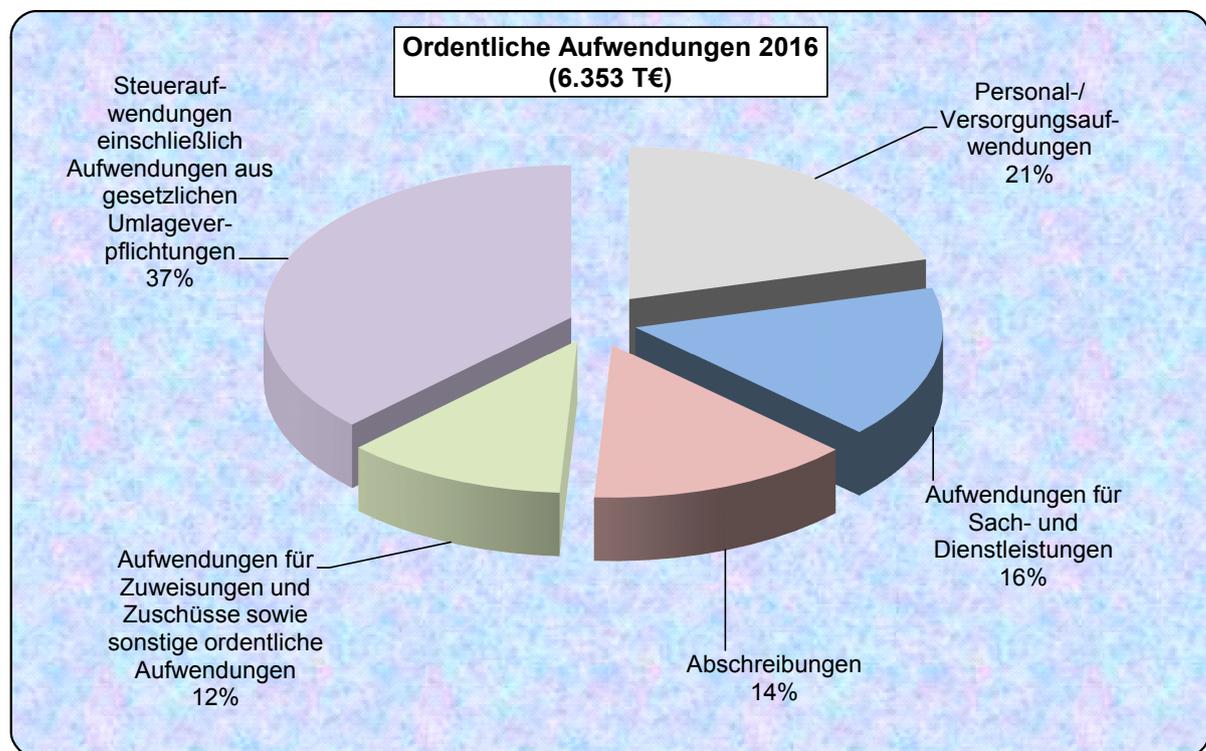
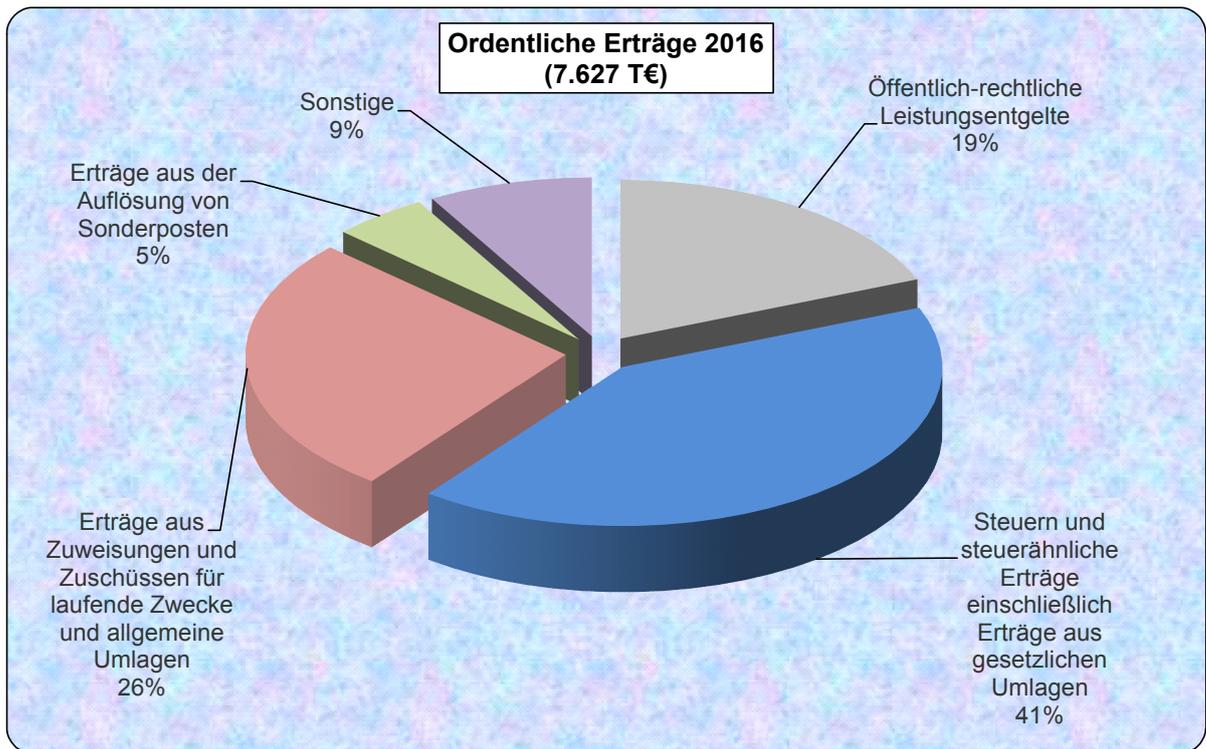
Das Vermögen der Stadt Wanfried beläuft sich zum 31. Dezember 2016 auf 28.390 T€ (Vorjahr: 19.046 T€). Der Anteil des Anlagevermögens beträgt 26.411 T€ (Vorjahr: 17.957 T€), dies entspricht 93 % (Vorjahr 95 %) der Bilanzsumme.

Der Sonderposten, der die erhaltenen Zuweisungen und Zuschüsse für die getätigten Investitionen beinhaltet, beträgt 8.621 T€ (Vorjahr: 4.749 T€).

Das langfristig gebundene Vermögen von 26.412 T€ (Vorjahr: 17.957 T€) wird zu 82 % (2015: 67 %) durch langfristiges Kapital (2016: 21.675 T€; Vorjahr: 11.981 T€) und zum Rest durch kurzfristiges Kapital finanziert.

Bei der **Kapitalstruktur** zeigt sich eine Eigenkapitalquote von 0 % (Vorjahr: 4 %). Bezieht man den Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen mit in die Betrachtung ein, so hat das wirtschaftliche Eigenkapital einen Anteil von 30 % (Vorjahr: 29 %) an der Bilanzsumme. Die langfristigen Fremdmittel haben einen Anteil von 76 % (Vorjahr: 59 %) an der Bilanzsumme. Darin enthalten sind die Sonderposten, langfristige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen und aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie die langfristigen Rückstellungen (für Pensionen und Beihilfen sowie für Bodenbevorratungsverträge).

Für weitere detaillierte Informationen zur Vermögens- und Finanzstruktur verweisen wir auf unsere analysierende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage (Anlage 5) sowie unsere Ausführungen im Erläuterungsteil zum Jahresabschluss (Anlage 6).



6.2 Feststellungen zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde von der Stadt entsprechend §§ 44 ff. GemHVO bzw. § 112 HGO erstellt. Er wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ordnungsgemäß aus der Buchführung und weiteren Unterlagen abgeleitet und entspricht in Ansatz, Gliederung und Bewertung den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

7 Prüfvermerk der Revision

Die Revision des Werra-Meißner-Kreises hat den Jahresabschluss 2016 der Stadt Wanfried entsprechend § 128 HGO unter Beachtung der Wesentlichkeitsgrundsätze stichprobenartig geprüft.

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss mit seinen Anlagen den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Wanfried.

Auf die in diesem Bericht gegebenen Hinweise und die Feststellung wird verwiesen. Die Prüfung führte zu keinen Feststellungen, die einer Entlastung entgegenstehen.

Gemäß § 113 HGO ist der Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Revision vom Magistrat der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Nach § 114 HGO obliegt es der Stadtverordnetenversammlung, über den von der Revision geprüften Jahresabschluss zu beschließen und zugleich eine Entscheidung zur Entlastung des Magistrats zu treffen.

Witzenhausen, 4. Juni 2018

Prüfer



Prockl



Zeuch



Der Leiter der Revision
des Werra-Meißner-Kreises



Schreiber

8 Anlagen zum Prüfungsbericht

Anlage 8 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016

Anlage 9 Ergebnisrechnung zum 31. Dezember 2016

Anlage 10 Finanzrechnung zum 31. Dezember 2016

Anlage 11 Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2016

Anlage 12 Analysierende Darstellungen der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Anlage 13 Erläuterungsteil der Revision

Stadt Wanfried
Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016
 - Euro -

Nr. 1	Bezeichnung 2	Ergebnis 2016 3	Ergebnis 2015 4
Aktiva			
1.	Anlagevermögen		
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	3.811,50	4.454,00
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	<u>120.563,00</u>	<u>123.559,00</u>
		124.374,50	128.013,00
1.2	Sachanlagen		
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	1.827.250,45	1.788.132,03
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	7.011.422,00	7.125.416,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	15.169.930,03	2.803.052,53
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	6.613,00	2.126,00
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	755.225,50	495.058,00
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>467.031,08</u>	<u>503.399,17</u>
		25.237.472,06	12.717.183,73
1.3	Finanzanlagen		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	3.978.348,07
1.3.2	Beteiligungen	1.144,00	17.092,00
1.3.3	Wertpapiere des Anlagevermögens	34.684,44	31.270,52
1.3.4	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	<u>1.014.556,06</u>	<u>1.085.121,73</u>
		<u>1.050.384,50</u>	<u>5.111.832,32</u>
		<u>26.412.231,06</u>	<u>17.957.029,05</u>
2.	Umlaufvermögen		
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	21.706,84	21.972,76
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	73.374,84	9.105,76
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitions-beiträgen	287.369,86	256.860,36
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	224.776,27	151.959,22
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	127.191,13	126.209,64
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs-verhältnis besteht, und Sonderver-mögen	5,89	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	<u>9.272,84</u>	<u>164.488,15</u>
		648.615,99	699.517,37
2.4	Flüssige Mittel	<u>622.587,24</u>	<u>352.823,33</u>
		<u>1.366.284,91</u>	<u>1.083.419,22</u>
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	6.098,56	6.032,94
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>605.761,32</u>	<u>0,00</u>
		<u>28.390.375,85</u>	<u>19.046.481,21</u>
	Summe Aktiva		

Stadt Wanfried
Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016
- Euro -

Nr. 1	Bezeichnung 2	Ergebnis 2016 3	Ergebnis 2015 4
Passiva			
1.	Eigenkapital		
1.1	Netto-Position	1.568.363,60	1.568.363,60
1.2	Ergebnisverwendung		
1.2.1	Ergebnisvortrag		
1.2.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-567.710,14	-567.710,14
1.2.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-162.984,00	-184.556,75
1.2.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		
1.2.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	689.207,82	0,00
1.2.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.132.638,60	21.572,75
1.3	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>605.761,32</u>	<u>0,00</u>
		<u>0,00</u>	<u>837.669,46</u>
2.	Sonderposten		
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge		
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	7.287.610,00	3.590.524,00
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	1.148.568,00	1.158.228,00
2.1.3	Investitionsbeiträge	<u>184.735,00</u>	<u>0,00</u>
		<u>8.620.913,00</u>	<u>4.748.752,00</u>
3.	Rückstellungen		
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.310.679,00	1.313.423,00
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	200.600,00	116.000,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	<u>516.378,09</u>	<u>651.892,12</u>
		<u>2.027.657,09</u>	<u>2.081.315,12</u>
4.	Verbindlichkeiten		
4.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
4.1.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.260.507,40	3.434.051,92
4.1.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	1.127.887,40	1.238.615,49
4.1.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	21.807,66	16.863,95
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	6.000.000,00	6.000.000,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	10.350,68	23.580,96
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.214,82	360.646,87
4.5	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	9.198,66	17.633,91
4.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	60.533,31
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	<u>119.801,34</u>	<u>226.761,52</u>
		<u>17.741.767,96</u>	<u>11.378.687,93</u>
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	<u>37,80</u>	<u>56,70</u>
	Summe Passiva	<u>28.390.375,85</u>	<u>19.046.481,21</u>

Stadt Wanfried
Ergebnisrechnung zum 31. Dezember 2016

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haus- haltsjahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fort- geschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	126.513,80	147.530,00	141.761,10	-5.768,90
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.571,02	1.430.430,00	1.442.149,13	11.719,13
3	548-549	Kostenersatzleistungen und - erstattungen	164.706,01	152.230,00	134.999,88	-17.230,12
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.043.691,64	2.752.000,00	3.159.682,68	407.682,68
6	547	Erträge aus Transferleistungen	99.491,01	94.200,00	96.483,43	2.283,43
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.833.623,16	2.021.970,00	2.020.427,01	-1.542,99
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	241.229,00	351.000,00	370.371,40	19.371,40
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	<u>272.260,97</u>	<u>191.360,00</u>	<u>260.702,38</u>	<u>69.342,38</u>
10		Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	<u>5.842.086,61</u>	<u>7.140.720,00</u>	<u>7.626.577,01</u>	<u>485.857,01</u>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-915.137,20	-1.147.600,00	-1.132.475,95	15.124,05
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-159.651,70	-189.400,00	-188.111,25	1.288,75
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-738.747,03	-1.161.685,94	-1.032.470,37	129.215,57
14	66	Abschreibungen	-481.237,84	-935.800,00	-882.002,32	53.797,68
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-870.541,82	-779.645,00	-732.515,03	47.129,97
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.360.868,15	-2.274.000,00	-2.375.505,65	-101.505,65
17	72	Transferaufwendungen	-110,00	0,00	0,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>-8.744,73</u>	<u>-9.090,00</u>	<u>-9.560,73</u>	<u>-470,73</u>
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	<u>-5.535.038,47</u>	<u>-6.497.220,94</u>	<u>-6.352.641,30</u>	<u>144.579,64</u>
20		Verwaltungsergebnis (Position 10 ./ Position 19)	<u>307.048,14</u>	<u>643.499,06</u>	<u>1.273.935,71</u>	<u>630.436,65</u>
21	56, 57	Finanzerträge	16.056,98	12.740,00	24.515,65	11.775,65
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-285.795,80</u>	<u>-643.500,00</u>	<u>-609.243,54</u>	<u>34.256,46</u>
23		Finanzergebnis (Position 21 ./ Position 22)	<u>-269.738,82</u>	<u>-630.760,00</u>	<u>-584.727,89</u>	<u>46.032,11</u>
24		Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	<u>37.309,32</u>	<u>12.739,06</u>	<u>689.207,82</u>	<u>676.468,76</u>
25	59	Außerordentliche Erträge	21.588,33	0,00	46.494,26	46.494,26
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	<u>-15,58</u>	<u>0,00</u>	<u>-2.179.132,86</u>	<u>-2.179.132,86</u>
27		Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./ Position 26)	<u>21.572,75</u>	<u>0,00</u>	<u>-2.132.638,60</u>	<u>-2.132.638,60</u>
28		Jahresergebnis (Position 24 und Position 27)	<u>58.882,07</u>	<u>12.739,06</u>	<u>-1.443.430,78</u>	<u>-1.456.169,84</u>

Stadt Wanfried
Finanzrechnung zum 31. Dezember 2016
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des Haus- haltsjahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fort- geschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.699,24	147.530,00	141.864,33	5.665,67
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.654,18	1.430.430,00	1.455.216,00	-24.786,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	291.446,45	219.030,00	110.703,53	108.326,47
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.999.580,93	2.752.000,00	3.144.330,42	-392.330,42
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	100.241,01	94.200,00	96.074,35	-1.874,35
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	1.852.686,96	2.021.970,00	2.021.977,01	-7,01
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	15.739,17	12.740,00	14.813,76	-2.073,76
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	<u>207.792,74</u>	<u>191.360,00</u>	<u>165.509,00</u>	<u>25.851,00</u>
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	<u>5.653.840,68</u>	<u>6.869.260,00</u>	<u>7.150.488,40</u>	<u>-281.228,40</u>
10	Personalauszahlungen	-912.825,94	-1.158.100,00	-1.112.110,18	-45.989,82
11	Versorgungsauszahlungen	-157.610,33	-178.900,00	-175.496,30	-3.403,70
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-653.626,70	-1.161.685,94	-1.051.949,12	-109.736,82
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-110,00	0,00	0,00	0,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-822.340,76	-779.645,00	-781.054,05	1.409,05
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.335.116,86	-2.274.000,00	-2.301.774,53	27.774,53
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-289.010,12	-643.500,00	-604.300,17	-39.199,83
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	<u>-12.599,25</u>	<u>-9.090,00</u>	<u>-19.742,58</u>	<u>10.652,58</u>
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	<u>-5.183.239,96</u>	<u>-6.204.920,94</u>	<u>-6.046.426,93</u>	<u>-158.494,01</u>
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittel- bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./. Nr. 18)	<u>470.600,72</u>	<u>664.339,06</u>	<u>1.104.061,47</u>	<u>-439.722,41</u>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und - zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	301.989,85	160.700,00	128.949,15	31.750,85
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	15.372,94	2.000,00	18.676,44	-16.676,44
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	<u>70.565,67</u>	<u>3.900,00</u>	<u>70.565,67</u>	<u>-66.665,67</u>
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	<u>387.928,46</u>	<u>166.600,00</u>	<u>218.191,26</u>	<u>-51.591,26</u>

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-2.000,00	-5.445,34	3.445,34
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-131.472,01	-345.680,83	-212.273,53	-133.407,30
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-85.433,60	-414.287,52	-103.585,61	-310.701,91
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	<u>-3.379,78</u>	<u>-3.800,00</u>	<u>-3.413,92</u>	<u>-386,08</u>
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	<u>-220.285,39</u>	<u>-765.768,35</u>	<u>-324.718,40</u>	<u>-441.049,95</u>
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	<u>167.643,07</u>	<u>-599.168,35</u>	<u>-106.527,14</u>	<u>-492.641,21</u>
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	<u>638.243,79</u>	<u>65.170,71</u>	<u>997.534,33</u>	<u>-932.363,62</u>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	135.000,00	294.200,00	0,00	294.200,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	<u>-244.718,55</u>	<u>-706.300,00</u>	<u>-681.588,24</u>	<u>-24.711,76</u>
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	<u>-109.718,55</u>	<u>-412.100,00</u>	<u>-681.588,24</u>	<u>269.488,24</u>
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	<u>528.525,24</u>	<u>-346.929,29</u>	<u>315.946,09</u>	<u>-662.875,38</u>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	2.781.750,05	0,00	6.979.982,78	-6.979.982,78
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	<u>-3.053.673,29</u>	<u>0,00</u>	<u>-7.026.164,96</u>	<u>7.026.164,96</u>
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	<u>-271.923,24</u>	<u>0,00</u>	<u>-46.182,18</u>	<u>46.182,18</u>
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	96.221,33	-3.098.347,27	352.823,33	-3.451.170,60
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	<u>256.602,00</u>	<u>-346.929,29</u>	<u>269.763,91</u>	<u>-616.693,20</u>
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	<u>352.823,33</u>	<u>-3.445.276,56</u>	<u>622.587,24</u>	<u>-4.067.863,80</u>

**Übersicht
über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenspiegel)
- EURO -**

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1. Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	6.437	20.610	0	0	27.047	-1.983	0	-21.252	0	-23.235	3.812	4.454
1.2. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	131.153	1.107	0	0	132.259	-7.594	0	-4.103	0	-11.696	120.563	123.559
Summe 1	137.590	21.716	0	0	159.306	-9.577	0	-25.355	0	-34.932	124.375	128.013
2. Sachanlagen												
2.1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	1.788.132	42.358	-3.240	0	1.827.250	0	0	0	0	0	1.827.250	1.788.132
2.2. Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.536.254	20.837	0	20.799	9.577.890	-2.410.838	0	-155.630	0	-2.566.468	7.011.422	7.125.416
2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	10.937.660	24.836.967	0	141.677	35.916.304	-8.134.608	0	-12.611.767	0	-20.746.374	15.169.930	2.803.053
2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	2.835	5.379	0	0	8.214	-709	0	-892	0	-1.601	6.613	2.126
2.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.904.282	684.213	-20.777	87.763	2.655.481	-1.409.224	0	-511.781	20.751	-1.900.255	755.226	495.058
2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	503.399	213.870	0	-250.238	467.031	0	0	0	0	0	467.031	503.399
Summe 2	24.672.562	25.803.625	-24.017	0	50.452.170	-11.955.379	0	-13.280.070	20.751	-25.214.698	25.237.472	12.717.184
3. Finanzanlagen												
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.978.348	0	-3.978.348	0	0	0	0	0	0	0	0	3.978.348
3.2. Beteiligungen	17.092	0	-15.948	0	1.144	0	0	0	0	0	1.144	17.092
3.3. Wertpapiere des Anlagevermögens	31.271	3.414	0	0	34.684	0	0	0	0	0	34.684	31.271
3.4. Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.085.122	0	-70.566	0	1.014.556	0	0	0	0	0	1.014.556	1.085.122
Summe 3	5.111.833	3.414	-4.064.862	0	1.050.385	0	0	0	0	0	1.050.385	5.111.832
Gesamtsumme (1. bis 3.)	29.921.985	25.828.755	-4.088.879	0	51.661.861	-11.964.956	0	-13.305.425	20.751	-25.249.630	26.412.231	17.957.029

Hinweis:

Die vom Eigenbetrieb "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" übernommenen Anlagengüter wurden zum 1. Januar 2016 mit ihren ursprünglichen Anschaffungskosten als "Zugang" gebucht. Die bis zum 31. Dezember 2015 beim Eigenbetrieb vorgenommenen Abschreibungen wurden im Jahr 2016 als "Abschreibung im Haushaltsjahr" gebucht.

Analysierende Darstellungen der Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage

Die Jahresabschlussanalyse hat zum Ziel, die **Daten des Jahresabschlusses auszuwerten**, um im Anschluss eine Bewertung im Hinblick auf ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Lage (Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage) zu ermöglichen.

Die Jahresabschlussanalyse soll ferner zu einer sachgerechten Information der Jahresabschlussadressaten führen. Zu diesem Zweck sind zunächst Informationen zu gewinnen, zu verdichten und Zusammenhänge transparent zu machen, soweit diese für eine Beurteilung der wirtschaftlichen Lage erforderlich sind (**Informationsfunktion**).

Um eine Beurteilung vornehmen zu können, sind die Informationen über ein abgeschlossenes Rechnungsjahr zu Vergleichsmaßstäben in Beziehung zu setzen (**Kontrollfunktion**).

Aus den Vergleichsergebnissen können Schlussfolgerungen für die Steuerung gezogen werden (**Steuerungsfunktion**), d. h., mit entsprechenden Maßnahmen kann lenkend auf eine Entwicklung eingewirkt werden, sodass unzureichende Ergebnisse behoben oder bestimmte Zielsetzungen erreicht werden können.

Hinweis:

Geringe Abweichungen in Form von Rundungsdifferenzen in der analysierenden Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von den ursprünglichen Zahlen des Jahresabschlusses sind nicht auszuschließen, da sich die eingesetzte Prüfungssoftware für diese Auswertung die Zahlen aus dem hinterlegten Jahresabschluss selber generiert!

Finanzdaten 2012 bis 2016		Stadt Wanfried				
		T€				
		2016	2015	2014	2013	2012
Gemeindestruktur						
Einwohner		4.148	4.131	4.151	4.189	4.222
Bevölkerungswachstum/-rückgang zum Vorjahr		+17	-20	-38	-33	-45
Einwohner je km ²		88	88	88	89	90
Einnahmekraft						
Finanzstärke (Kreisumlagegrundlage)		4.221	3.723	3.617	3.362	3.176
Steuerkraftmeßzahl		2.325	2.019	1.787	1.871	1.895
Hebesatz Grundsteuer A		770	770	410	410	300
Hebesatz Grundsteuer B		770	770	400	400	330
Hebesatz Gewerbesteuer		450	450	400	400	310
Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung						
Bilanzsumme		28.390	19.046	19.361	20.235	22.663
davon bilanzielles Eigenkapital		0	838	779	700	0
davon Sonderposten		8.621	4.749	4.816	5.105	5.111
davon bilanzielles Fremdkapital		19.769	13.459	13.766	14.430	17.552
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		606	0	0	0	2.019
Eigenkapitalreichweite (Jahre)	kein Eigenkapital	kein negatives Jahresergebnis		2	1	kein Eigenkapital
Jahresergebnis		-1.443	+59	-392	-944	-1.225
davon Verwaltungsergebnis		+1.274	+307	+54	-478	-868
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag		+270	+257	-183	-127	+32
Auszahlungen aus Investitionen (ohne Finanzanlagen)		321	217	254	222	589
Haushaltsstabilität						
Investitionskredite		11.388	4.673	4.778	5.054	6.231
Rechnerische Tilgungsdauer (Jahre)		17	19	21	13	9
Auszahlung für Tilgung		682	245	226	399	689
Bestand Kassenkredite		6.000	6.000	6.700	6.800	8.900
Zinsaufwand (einschl. Kassenkredite)		609	286	348	344	404
Zinsaufwand an ordentlichen Erträgen (%)		8	5	7	7	10
Innere Verwaltung						
Steuern und steuerähnliche Erträge		3.160	3.044	2.394	2.412	1.896
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen		2.020	1.834	1.993	1.614	1.396
verfügbare allgem. Deckungsmittel		3.065	2.789	2.352	2.065	1.585
Anzahl besetzte Stellen zum 30. Juni des Jahres		19,01	16,01	16,01	10,01	10,51
Personalausstattung (Einwohner je Stelle)		218	258	259	418	402
Personal- u. Versorgungsaufwendungen		1.321	1.075	1.081	747	718
Abschreibungen auf Anlagevermögen		853	401	401	391	384
Abschreibungen auf Forderungen		29	80	7	41	16
gesetzl. Steuer- u. Umlageverpfl.		2.376	2.361	2.274	2.173	1.915

Vermögensstruktur

	2016		2015		+/-
	T€	%	T€	%	T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	124	0	128	1	-4
Sachanlagen	25.237	89	12.717	67	12.520
Finanzanlagen	<u>1.050</u>	<u>4</u>	<u>5.112</u>	<u>27</u>	<u>-4.062</u>
Langfristig gebundenes Vermögen	<u>26.411</u>	<u>93</u>	<u>17.957</u>	<u>95</u>	<u>8.454</u>
Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	95	0	31	0	64
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	287	1	257	1	30
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und gegen verbundene Unternehmen	352	1	278	1	74
Sonstige Vermögensgegenstände	9	0	164	1	-155
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>6</u>	<u>0</u>	<u>6</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Kurzfristig gebundenes Vermögen	<u>749</u>	<u>2</u>	<u>736</u>	<u>3</u>	<u>13</u>
Flüssige Mittel	<u>623</u>	<u>2</u>	<u>353</u>	<u>2</u>	<u>270</u>
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>606</u>	<u>2</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>606</u>
	<u>28.389</u>	<u>99</u>	<u>19.046</u>	<u>100</u>	<u>9.343</u>

Kapitalstruktur

	2016		2015		+/- T€
	T€	%	T€	%	
Netto-Position	1.568	6	1.568	8	0
Ergebnisvortrag	-731	-3	-752	-4	21
Jahresergebnis	-1.443	-5	22	0	-1.465
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>606</u>	<u>2</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>606</u>
Eigenkapital	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>838</u>	<u>4</u>	<u>-838</u>
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	8.621	30	4.749	25	3.872
Pensionsrückstellungen	1.311	5	1.313	7	-2
Sonstige langfristige Rückstellungen (Bodenbevorratungsverträge mit der HLG)	345	1	384	2	-39
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	11.388	40	4.673	25	6.715
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	<u>10</u>	<u>0</u>	<u>24</u>	<u>0</u>	<u>-14</u>
Langfristiges Fremdkapital	<u>21.675</u>	<u>76</u>	<u>11.143</u>	<u>59</u>	<u>10.532</u>
Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	201	1	116	1	85
Kurzfristige Sonstige Rückstellungen	171	1	268	1	-97
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung u. a. kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	6.022	21	6.017	32	5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	201	1	378	2	-177
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	0	0	61	0	-61
Übrige Verbindlichkeiten und RAP	<u>120</u>	<u>0</u>	<u>227</u>	<u>1</u>	<u>-107</u>
Kurzfristiges Fremdkapital	<u>6.715</u>	<u>24</u>	<u>7.067</u>	<u>37</u>	<u>-352</u>
	<u>28.390</u>	<u>100</u>	<u>19.048</u>	<u>100</u>	<u>9.342</u>

Kennzahlen Vermögens- und Finanzlage

	2016	2015	2014
--	------	------	------

Vermögenslage

Anlagenintensität	93,0	94,3	94,1
--------------------------	------	------	------

$$\frac{\text{Anlagevermögen} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Bilanzsumme

Durch die Kennzahl kommt die zeitliche Bindung des eingesetzten Kapitals zum Ausdruck.

Infrastrukturquote	53,4	14,7	15,2
---------------------------	------	------	------

$$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Bilanzsumme

Die Kennzahl stellt das Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her.

Reinvestitionsquote	37,7	54,1	63,4
----------------------------	------	------	------

$$\frac{\text{Auszahlungen aus Investitionstätigkeit} * 100}{\text{Jahresabschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

Jahresabschreibungen
auf Anlagevermögen

Die Kennzahl gibt das Verhältnis von Investitionsauszahlungen zu den Jahresabschreibungen auf das Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen) an. Beim Wert von 100 % werden die Abschreibungen komplett durch Neuinvestitionen kompensiert.

Ein Wert von > 100 % deutet für diese Periode auf ein Wachstum durch Erweiterungsinvestitionen und/oder eine Produktivverbesserung durch Rationalisierungsinvestitionen hin.

Finanzlage

Eigenkapitalquote I	-2,1	4,4	4,0
----------------------------	------	-----	-----

$$\frac{\text{negatives Eigenkapital} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Die Kennzahl misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der Bilanz. Wird hier ein Wert von < 0 ausgewiesen, ist kein Eigenkapital mehr vorhanden.

Die negative Eigenkapital-Quote stellt den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag dar, der auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen ist.

Das Eigenkapital ist aufgebraucht, die Stadt ist damit bilanziell überschuldet.

Eigenkapitalquote II	28,2	29,3	28,9
-----------------------------	------	------	------

$$\frac{\text{negatives Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Die Kennzahl misst den Anteil des "wirtschaftlichen Eigenkapitals" am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der Bilanz.

Wegen ihres eigenkapitalähnlichen Charakters werden die Sonderposten bei der Eigenkapitalquote II in die Betrachtung mit einbezogen.

Anlagendeckungsgrad II	82,1	66,7	66,4
-------------------------------	------	------	------

$$\frac{\begin{array}{l} \text{Eigenkapital} \\ + \text{Sonderposten für} \\ \text{Zuwendungen und Beiträge} \\ + \text{langfr. Fremdkapital} * 100 \end{array}}{\text{Anlagevermögen}}$$

Die Kennzahl gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind.

Wegen ihres eigenkapitalähnlichen Charakters werden die Sonderposten beim Anlagendeckungsgrad II in die Betrachtung mit einbezogen.

kurzfristige Verbindlichkeitsquote	23,7	37,1	37,5
---	------	------	------

$$\frac{\begin{array}{l} \text{kurzfr. Verbindlichkeiten} \\ * 100 \end{array}}{\text{Bilanzsumme}}$$

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe dieser Kennzahl beurteilt werden.

Liquidität 1. Grades	9,3	5,0	1,3
-----------------------------	-----	-----	-----

$$\frac{\text{flüssige Mittel} * 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

Mit dieser Kennzahl werden die flüssigen Mittel und die kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt.

Liegt der Wert > 100 % können allein mit den liquiden Mitteln alle kurzfristigen Verbindlichkeiten (allerdings nur zum Stichtag der Betrachtung) gedeckt werden. Die Zahlungsfähigkeit wäre also sehr hoch.

Ziel sollte hier ein Wert zwischen 10 % und 30 % sein!

Liquidität 2. Grades

20,4

15,4

15,7

$$\frac{\text{flüssige Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen} * 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

Diese Kennzahl gibt an, inwieweit die Forderungen und die flüssigen Mittel die kurzfristigen Verbindlichkeiten decken.

Ist der Wert < 100 % könnte die Zahlungsfähigkeit gefährdet sein.

Ziel sollte hier ein Wert zwischen 100 % und 120 % sein!

Hinweis:

Eine sichere Aussage zur Liquiditätsentwicklung einer Kommune kann mit den Liquiditätskennzahlen nicht getroffen werden, da hierfür auch noch nicht bilanzierte zukünftige Zahlungsströme ausschlaggebend sind.

Ertragslage

	<u>2016</u> T€	<u>2015</u> T€	<u>+/-</u> T€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	142	127	15
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.442	61	1.381
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	135	165	-30
Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.160	3.044	116
Erträge aus Transferleistungen	96	99	-3
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.020	1.834	186
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	370	241	129
sonstige ordentliche Erträge	<u>261</u>	<u>272</u>	<u>-11</u>
Ordentliche Erträge	<u>7.626</u>	<u>5.843</u>	<u>1.783</u>
Personalaufwendungen	-1.132	-915	-217
Versorgungsaufwendungen	-188	-160	-28
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.032	-739	-293
Abschreibungen	-882	-481	-401
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-733	-871	138
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.376	-2.361	-15
Sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>-10</u>	<u>-9</u>	<u>-1</u>
Ordentliche Aufwendungen	<u>-6.353</u>	<u>-5.536</u>	<u>-817</u>
Verwaltungsergebnis	<u>1.273</u>	<u>307</u>	<u>966</u>
Finanzerträge	25	16	9
Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen	<u>-609</u>	<u>-286</u>	<u>-323</u>
Finanzergebnis	<u>-584</u>	<u>-270</u>	<u>-314</u>
Ordentliches Ergebnis	<u>689</u>	<u>37</u>	<u>652</u>
Außerordentliche Erträge	46	22	24
Außerordentliche Aufwendungen	<u>-2.179</u>	<u>0</u>	<u>-2.179</u>
Außerordentliches Ergebnis	<u>-2.133</u>	<u>22</u>	<u>-2.155</u>
Jahresergebnis	<u>-1.444</u>	<u>59</u>	<u>-1.503</u>

Kennzahlen Ertragslage

	<u>2016</u>	<u>2015</u>	<u>2014</u>
--	-------------	-------------	-------------

Ertragslage**Eigenkapitalreichweite**

	kein Eigenkapital vorhanden!	kein negatives Jahresergebnis erwirtschaftet!	2,0
--	------------------------------------	---	-----

$$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{negative Jahresergebnis}}$$

Bei der Bewertung des negativen Jahresergebnisses sollte auch betrachtet werden, nach wie vielen Jahren das vorhandene Eigenkapital voraussichtlich aufgebraucht sein wird. Dabei wird unterstellt, dass sich das negative Jahresergebnis betragsmäßig nicht verändert.

Steuer-/Umlagequote

	41,4	52,1	45,1
--	------	------	------

$$\frac{\text{Steuer-/Umlageerträge} * 100}{\text{ordentliche Erträge}}$$

Diese Quote gibt an, zu welchem Teil sich die Stadt Wanfried "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

Zuwendungsquote

	26,5	31,4	37,6
--	------	------	------

$$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen für laufende Zwecke} * 100}{\text{ordentliche Erträge}}$$

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit sich die Stadt Wanfried bei der Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Personalintensität	20,8	19,4	20,6
---------------------------	------	------	------

$$\frac{\text{Personal-/Versorgungsaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \cdot 100$$

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Sach- und Dienstleistungsintensität	16,3	13,3	13,2
--	------	------	------

$$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \cdot 100$$

Diese Kennzahl lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich die Stadt Wanfried für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Zinslastintensität	8,0	4,9	6,6
---------------------------	-----	-----	-----

$$\frac{\text{Finanzaufwendungen}}{\text{ordentliche Erträge}} \cdot 100$$

Diese Kennzahl zeigt den Anteil an den Finanzaufwendungen, die aus ordentlichen Erträgen finanziert werden.

Ergebnisquote der lfd. Verwaltungstätigkeit	-88,3	521,5	-13,7
--	-------	-------	-------

$$\frac{\text{Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit}}{\text{Jahresergebnis}} \cdot 100$$

Diese Quote zeigt auf, welchen Beitrag das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit zum Jahresabschluss leistet. Mittelbar kann somit auch eine Aussage darüber getroffen werden, ob und inwieweit das Jahresergebnis zusätzlich durch die Größen Finanzergebnis und außerordentliches Ergebnis beeinflusst wird.

Abschreibungslastquote	230,2	166,1	156,2
-------------------------------	-------	-------	-------

$$\frac{\text{bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten}} \cdot 100$$

Erträge aus der Auflösung
von Sonderposten

Diese Kennzahl zeigt, gemessen an den Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf Forderungen) und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr an.

Bei einem Wert der Kennzahl von > 100 % sind die Aufwendungen aus den Abschreibungen größer als die Erträge aus der Auflösung der zugehörigen Sonderposten.

AKTIVSEITE

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1. Anlagevermögen	26.412.231	17.957.029

Eine von den Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgehende Darstellung der Entwicklung der einzelnen Bilanzposten des Anlagevermögens kann aus dem Anlagenspiegel entnommen werden.

Hinweis:

Der Eigenbetrieb "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried" wurde zum 31. Dezember 2015 aufgelöst. Das daraus übernommene Anlagevermögen wurde zum 1. Januar 2016 mit den ursprünglichen Anschaffungskosten als "Zugang" im städtischen Haushalt gebucht. Die bis zum 31. Dezember 2015 beim Eigenbetrieb vorgenommenen Abschreibungen wurden im Jahresabschluss 2016 der Stadt Wanfried als "Abschreibungen im Haushaltsjahr" erfasst.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	124.375	128.013

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen (beispielsweise Softwareprogramme, Konzessionen, Lizenzen). Von der Kommune gewährte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge sind ebenfalls als immaterielle Vermögensgegenstände auszuweisen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	3.812	4.454

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	4.454
Zugänge	20.610
Abschreibungen	-21.252
Stand am 31.12.2016	3.812

Die **Zugänge** resultieren ausschließlich aus der Auflösung des Eigenbetriebs Wasser/Abwasser und der damit verbundenen Übernahme der Vermögensgegenstände.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	120.563	123.559

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	123.559
Zugänge	1.107
Abschreibungen	-4.103
Stand am 31.12.2016	120.563

Die **Zugänge** resultieren aus dem gewährten Investitionskostenzuschuss an den Kindergarten Altenburschla für Planungsleistungen zu der Erweiterung der Spiel- und Schlafkapazitäten.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2 Sachanlagen	25.237.472	12.717.184

Bei den Sachanlagen handelt es sich um körperliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, z. B. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen, Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung, andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung. Grundstücke der Kommune sind ausschließlich im Sachanlagevermögen zu bilanzieren.

Die **Buchwerte** der Sachanlagen haben sich insgesamt wie folgt entwickelt:

	€	€
Stand am 1.1.2016		12.717.184
Zugänge		25.803.625
Abgänge	-24.017	
Abschreibungen	-13.280.070	
Abgang Abschreibungen	20.751	-13.283.336
Stand am 31.12.2016		25.237.472

Das Verhältnis der **Restbuchwerte** zu den **Anschaffungskosten** zeigt folgendes Bild:

	Anschaffungs- und Herstel- lungskosten €	Buchwert am 31.12.2016 €	Buchwert im Verhältnis zu den Anschaf- fungskosten in %
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	1.827.250	1.827.250	100,0
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.577.890	7.011.422	73,2
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	35.916.304	15.169.930	42,2
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	8.214	6.613	80,5
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.655.481	755.226	28,4
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	467.031	467.031	100,0
	<u>50.452.170</u>	<u>25.237.472</u>	<u>50,0</u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	<u>1.827.250</u>	<u>1.788.132</u>

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

Stand am 1.1.2016	1.788.132
Zugänge	42.358
Abgänge	<u>-3.240</u>
Stand am 31.12.2016	<u>1.827.250</u>

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Grünflächen	418	418
Sonstige unbebaute Grundstücke	225.763	229.003
Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	1.601.070	1.558.711
	1.827.250	1.788.132

Die **Zugänge** resultieren ausschließlich aus der Auflösung des Eigenbetriebs Wasser/Abwasser und der damit verbundenen Übernahme der Vermögensgegenstände.

Die **Abgänge** betreffen den Verkauf eines Grundstücks (Ackerland) in Altenburschla zu einem Verkaufspreis in Höhe von 2.500 €. Der Buchwert zum Zeitpunkt des Verkaufs betrug 3.240 €, so dass sich ein Verlust in Höhe von 740 € ergibt. Der Verlust wird bei den außerordentlichen Aufwendungen ausgewiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	7.011.422	7.125.416

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€	€
Stand am 1.1.2016		7.125.416
Zugänge	20.837	
Umbuchungen	20.799	41.636
Abschreibungen		-155.630
Stand am 31.12.2016		7.011.422

Die **Zugänge** resultieren ausschließlich aus der Auflösung des Eigenbetriebs Wasser/Abwasser und der damit verbundenen Übernahme der Vermögensgegenstände.

Die **Umbuchung** betrifft die Fertigstellung des Geländers an der Kläranlage Wanfried.

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Bauten & Bauten auf fremden Grundstücken	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Sonderinvestitionsprogramm Gebäude	81.795	85.136
Kindergärten und Jugendräume etc.	199.924	204.092
Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	100.076	103.132
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	1.425.642	1.456.153
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	783.651	797.398
Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	58.550	60.645
Sonstige Betriebsgebäude	3.087.003	3.132.503
Verwaltungsgebäude	358.616	368.934
Andere Bauten	341.848	351.672
Grundstückseinrichtungen	34.724	16.840
Wohngebäude	539.593	548.911
	7.011.422	7.125.416

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	15.169.930	2.803.053

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€	€
Stand am 1.1.2016		2.803.053
Zugänge	24.836.967	
Umbuchungen	141.677	24.978.644
Abschreibungen		-12.611.767
Stand am 31.12.2016		15.169.930

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Infrastrukturvermögen	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Städtische Straßen	762.549	861.649
Wege, Plätze	112.519	55.761
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	1.004.610	976.215
Kanalisation	9.402.274	0
Kläranlagen	1.349.860	0
Nutzwasseranlagen	1.628.692	0
Wald (Grundstück incl. Aufwuchs)	909.428	909.428
	15.169.930	2.803.053

Die **Zugänge** resultieren in Höhe von 24.822 T€ aus der Auflösung des Eigenbetriebs und der Übernahme der Vermögensgegenstände.

Die **Abschreibungen** sind in Höhe von 12.019 T€ auf die Rückgliederung des Eigenbetriebes zurückzuführen.

Die **Umbuchungen** betreffen die Gemeindestraße "Vor dem Asbach" (30 T€), die Fertigstellung des Parkplatzes an der Schlagd (62 T€) sowie die Renaturierung des Heldrabaches im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie (49 T€).

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	6.613	2.126

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	2.126
Zugänge	5.379
Abschreibungen	-892
Stand am 31.12.2016	6.613

Der **Zugang** betrifft die Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Feuerwehr.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	755.226	495.058

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€	€
Stand am 1.1.2016		495.058
Zugänge	684.213	
Umbuchungen	87.763	771.976
Abgänge	-20.777	
Abschreibungen	-511.781	
Abgang Abschreibungen	20.751	-511.808
Stand am 31.12.2016		755.226

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Werkzeuge, Werksgeweräte	5.352	6.573
Sonstige andere Anlagen	48.027	50.076
Fuhrpark	368.606	289.018
Sonstige Betriebsausstattung	274.336	90.774
Büromasch., Orga.mittel, DV- u. Kommunikationsanl.	5.941	7.888
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	16.635	17.173
Sonstige Geschäftsausstattung	10.338	14.729
Sonderinvestitionsprogramm bewegliche Gegenstände	9.539	9.938
Geringwertige Vermögensgegenstände der BGA	16.454	8.889
	755.226	495.058

Die **Zugänge** resultieren in Höhe von 585 T€ aus der Auflösung des Eigenbetriebs. Die Vermögensgegenstände des Eigenbetriebs waren zum Übernahmzeitpunkt in Höhe von 392 T€ bereits abgeschrieben.

Darüber hinaus wurden folgende Zugänge (> 5 T€) verbucht:

	€
Feuerwehrfahrzeug TSF-W Heldra	35.688
Komatsu Drehkranzbagger	42.245
	<u>77.933</u>

Die **Abgänge** resultieren ausschließlich aus der Verschrottung mehrerer Vermögensgegenstände. Folgende Abgänge (>2 T€) wurden gebucht:

	€
Kaffeemaschine Bremer Viva 24 (Restaurant Schwan)	5.178
Kaffeemaschine Viva Filro (Restaurant Schwan)	2.068
Radlader Ahlmann A 69	3.906
PC-System (Kläranlage Wanfried)	3.839
PC "Terra BTO-P4-1,6 Ghz"	2.258
	<u>17.249</u>

Die **Umbuchungen** betreffen im Wesentlichen die Umrüstung der Feuerwehr auf Digitalfunk (29.661 €) sowie die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs TSF-W (54.387 €).

Feststellung:

Durch die Stadt Wanfried wurde ein Feuerwehrfahrzeug Mercedes-Benz LF 409 zu einem Preis von 3.000 € verkauft. Dieser Vorgang ist im Anlagenspiegel nicht ersichtlich, da das Fahrzeug nicht in der Anlagenbuchhaltung erfasst war.

	31.12.2016	Vorjahr
	€	€
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	467.031	503.399
	<u>467.031</u>	<u>503.399</u>

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	503.399
Zugänge	<u>213.870</u>
Umbuchungen	<u>-250.238</u>
Stand am 31.12.2016	<u>467.031</u>

Die baulichen Maßnahmen in diesem Bereich sind noch nicht abgeschlossen. Die Bewertung der geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau erfolgte mit den bereits entstandenen Kosten.

Der wesentlichste Posten der Anlagen im Bau resultiert aus den geleisteten Anzahlungen an die Hessische Landgesellschaft für die Bodenbevorratung. Zum 31. Dezember 2016 betragen diese 462 T€.

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Anlagen im Bau	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Tiefbau	0	29.769
Sonstige Baumaßnahmen	0	30.028
Infrastrukturmaßnahmen (Straßen, Brücken etc.)	5.031	47.602
Geleistete Anzahlungen auf Infrastrukturanlagen	462.000	396.000
	467.031	503.399

Die **Zugänge** (> 5 T€) betreffen:

	€
Bodenbevorratung HLG	66.000
Geländer Kläranlagen	20.799
Beschaffung Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (Feuerwehr Heldra)	54.387
Errichtung Parkplatz Schlagd	60.992
	<u>202.178</u>

Die **Umbuchungen** betreffen:

	€
Straße "Vor dem Asbach"	- 29.769
Geländer Kläranlagen	- 20.799
Digitalfunkumrüstung Feuerwehr	- 29.661
Beschaffung Tragkraftspritzenfahrzeug	- 54.387
Renaturierung des Heldrabaches im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie	- 49.433
Errichtung Parkplatz Schlagd	- 62.475
	<u>-246.524</u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.3 Finanzanlagen	1.050.385	5.111.832
	<u>1.050.385</u>	<u>5.111.832</u>

In der Regel handelt es sich entsprechend Ziffer 10 der Hinweise zu § 49 GemHVO bei Finanzanlagen um Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Wertpapieren sowie verschiedene Formen sogenannter Ausleihungen. Wertpapieranlagen der Kommune, welche nicht auf Dauer bzw. nur zur Ausnutzung von Liquiditätsreserven gebildet worden sind, werden nicht als Finanzanlagen klassifiziert.

Anteile an verbundenen Unternehmen sind nach Maßgabe der Ziffer 11 der Hinweise zu § 49 GemHVO Finanzanlagen an rechtlich selbstständigen Unternehmen, auf die die Kommune einen beherrschenden Einfluss ausübt (i. d. R. bei einem Anteil von mehr als 50 v. H.), sowie ihre Eigenbetriebe.

Gemäß Ziffer 12 der Hinweise zu § 49 GemHVO gelten als Beteiligungen die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen im Sinne von Ziffer 11 der Hinweise zu § 49 GemHVO gehören, sofern dieser Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und dem Geschäftsbetrieb der Kommune durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung zu diesen Einrichtungen dient. Bei einer Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft wird von der widerlegbaren Vermutung ausgegangen, dass eine Beteiligungsquote von mehr als 20 v. H. diese Voraussetzungen erfüllt. Mitgliedschaften in Zweckverbänden sind auch bei einer geringeren Beteiligungsquote unter den Beteiligungen auszuweisen (vgl. Ziffer 13 der Hinweise zu § 49 GemHVO).

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0	3.978.348

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um die Stammeinlage bei dem Eigenbetrieb "Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried". Der Eigenbetrieb wurde mit Satzung vom 27. November 2015 mit Wirkung zum 31. Dezember 2015 aufgelöst.

Gemäß dem geprüften Jahresabschluss des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2015 beträgt das gezeichnete Kapital 1.800.000 €. Die Auflösung des Eigenbetriebs bewirkt einen außerordentlichen Aufwand in Höhe von 2.178.348 €.

Der Buchwert hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	3.978.348
Abgänge	<u>-3.978.348</u>
Stand am 31.12.2016	<u>0</u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.3.2 Beteiligungen	1.144	17.092

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Beteiligungen	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Wirtschaftsfördergesellsch. Werra-Meißner-Kreis mbH	520	520
Nahverkehr Werra-Meißner GmbH (ÖPNV)	520	520
Werratal Tourismus Marketing GmbH	0	400
EAM gGmbH	100	100
Zweckverb. Kommunale Dienste Meinhard-Wanfried	0	0
Zweckverband Abfallwirtschaft Werra-Meißner	1	1
Tourismus-Zweckverb. Eschwege-Meinhard-Wanfried	0	15.548
Vebandswasserwerk Aue/Niederdünzsbach	1	1
Werrafischerei Genossenschaft	1	1
ekom21 KGRZ	1	1
	1.144	17.092

Die Stadt Wanfried hält 0,97 % am Stammkapital der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Werra-Meißner-Kreis mbH und 1,85 % am Stammkapital der ÖPNV GmbH.

Die Beteiligung an der ekom21 KGRZ wird mit 1 € bewertet. Hier folgt die Stadt dem Schreiben vom 26. Mai 2011 des Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport. In diesem Schreiben äußert das Ministerium keine Bedenken, die Beteiligung entsprechend der gewählten Vorgehensweise zu bewerten.

Die Stadt Wanfried hält 74 Anteile an der Werrafischerei Genossenschaft.

Die Mitgliedschaft im Tourismus-Zweckverband Eschwege-Meinhard-Wanfried wurde gemäß Vereinbarung zum 31. Dezember 2015 beendet. Die Stadt Wanfried leistete diesbezüglich eine Abfindung in Höhe von 30.000 € an den Tourismus-Zweckverband. Eine diesbezüglich gebildete Rückstellung in Höhe von 15.547 € wurde aufgelöst.

Ebenfalls wurde die Beteiligung an der Werratal Tourismus Marketing GmbH mit notarieller Urkunde vom 8. Dezember 2016 an den Werra-Meißner-Kreis verkauft.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	34.684	31.271

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	31.271
Zugänge	3.414
Stand am 31.12.2016	34.684

Bei den Wertpapieren des Anlagevermögens handelt es sich um die Versorgungsrücklage bei der KVK Beamtenversorgungskasse. Der Zugang betrifft die Pflichtzuführung.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.3.4 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.014.556	1.085.122

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 1.1.2016	1.085.122
Abgänge	<u>-70.566</u>
Stand am 31.12.2016	<u>1.014.556</u>

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Sonstige Ausleihungen	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Darlehen an die Wohnstadt Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH	316.522	320.385
Darlehen Pflegezentrum Plesseblick	679.034	742.536
Darlehen Gemeindeschänke Völkershäuser - Umbau	10.000	12.000
Darlehen Gemeindeschänke Altenburschla - Finanz. Erwerbsnebenkosten	8.800	10.000
Genossenschaftsanteile an der VR-Bank Werra-Meißn.	200	200
	1.014.556	1.085.121

Mit Schuldurkunde vom 15. November 2007 wurde für den Neubau des Pflegezentrums Plesseblick ein Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds - Abteilung A - i. H. v. 1.435 T€ gewährt. Das Darlehen ist unverzinslich. Die Tilgung begann in 2009. Seit dem Jahr 2014 beträgt die jährliche Tilgungsrate 63.502 €.

Im Jahr 2012 wurde ein Darlehensvertrag zwischen dem Inhaber der Gemeindeschänke Völkershäuser und der Stadt Wanfried unterzeichnet. Das Darlehen ist unverzinslich. Es wird jährlich getilgt in Höhe von 2.000 € bis zum Jahr 2021. Bei dem Darlehen handelt es sich um eine teilweise Vorfinanzierung der Maßnahme am und im Dorfgemeinschaftshaus Völkershäuser.

Am 10. März 2014 wurde ein Darlehensvertrag i. H. v. 12.000 € zwischen der Inhaberin der Gemeindeschänke Altenburschla und der Stadt Wanfried unterzeichnet. Das Darlehen ist unverzinslich. Es wird jährlich getilgt in Höhe von 1.200 € bis zum Jahr 2024. Bei dem Darlehen handelt es sich um eine Finanzierung der Erwerbsnebenkosten der Gemeindeschänke Altenburschla.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2. Umlaufvermögen	1.366.285	1.083.419
	<u> </u>	<u> </u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	21.707	21.973

Der Bestand setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Vorräte	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Heizöl	19.213	19.015
Gas	2.494	2.957
	21.707	21.973

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	73.375	9.106

Die fertigen Erzeugnisse betreffen in Höhe von 9.096 € Buchbänder, Jubiläumsbücher und DVD's zu den Themen 400 Jahre Stadtrecht Wanfried und 1200 Jahre Wanfried.

Die Auflösung des Eigenbetriebs Wasser/Abwasser begründet zum 31. Dezember 2016 einen Wareneingang in Höhe von 52.639 € (ursprünglich waren es laut Schlussbilanz des Eigenbetriebs 58 T€). Darüber hinaus lagen zum 31. Dezember 2016 vorbereitete Hausanschlüsse im Wert von 11.640 € auf Lager.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	648.616	699.517

Eine Forderung ist gemäß Ziffer 20 der Hinweise zu § 49 GemHVO der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Forderung erlischt in der Regel durch Zahlung. Bei den Forderungen wird u. a. zwischen Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen, Forderungen aus Steuern und Abgaben, privatrechtlichen und sonstigen Forderungen unterschieden.

Bei den verschiedenen Forderungen und Vermögensgegenständen wurden Wertberichtigungen wegen drohender Zahlungsausfälle sowie pauschale Wertberichtigungen von insgesamt 38 T€ (Vorjahr 9 T€) gebildet.

Die vorgenommenen pauschalen Einzelwertberichtigungen wurden nach dem Alter der Forderungen gebildet. Forderungen zwischen 180 und 360 Tagen wurden mit 50 % und Forderungen über 360 Tagen mit 80 % wertberichtigt. Bei Vorlage von Insolvenzen und eidesstattlichen Versicherungen kann eine Wertberichtigung von 100 % vorgenommen werden.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	287.370	256.860

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Forderungen gegen Gemeinden	22.949	14.888
Ford. gegen private Unternehmen	1.327	0
Forderungen gegen sonstige Bereiche	46.468	16.752
Forderungen aus Transferleistungen	409	0
Forderungen aus Sonderinvestitionsprogramm g. Land abzüglich Einzelwertberichtigung	216.227 <u>-10</u>	225.220 <u>0</u>
Bilanzansatz	287.370	256.860

Die Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen betreffen durch Zuwendungsbescheid bestätigte Zuschüsse, die zum Bilanzstichtag noch nicht ausgezahlt wurden.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	224.776	151.959

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Forderungen aus Steuern	145.166	110.553
Forderungen aus Gebühren	6.932	10.636
Forderungen aus Abgaben	6.882	39.251
Forderungen aus Wassergeldab- rechnungen/Abwassergebühren	<u>97.282</u>	<u>0</u>
Bruttowert der Forderungen	256.262	160.440
abzüglich Einzelwertberichtigungen	-30.980	-8.404
abzüglich Pauschalwertberichtigungen	<u>-505</u>	<u>-77</u>
Bilanzansatz	<u>224.776</u>	<u>151.959</u>

Die Forderungen aus Steuern bestehen insbesondere aus dem Gemeindeanteil Einkommensteuer (67 T€), der Grundsteuer (14 T€) sowie der Gewerbesteuer (51 T€). Auf Grund des Vorsichtsprinzips wurden im Berichtsjahr auf den Forderungsbestand Einzel- und Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

Die Forderungen aus Wassergeldabrechnungen sowie Abwassergebühren wurden bis zum Jahr 2015 bei den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>127.191</u>	<u>126.210</u>

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Ford. aus Lieferungen und Leistungen		
- investiv -	96.800	110.000
Ford. aus Lieferungen und Leistungen	<u>37.198</u>	<u>17.131</u>
Bruttowert der Forderungen	133.998	127.131
abzüglich Einzelwertberichtigung	-6.806	-921
Bilanzansatz	<u>127.191</u>	<u>126.210</u>

Im Jahr 2014 verkaufte die Stadt Wanfried die Schänke in Altenburschla zu einem Gesamtpreis in Höhe von 137.893 €. Gemäß notariellem Vertrag ist der Kaufpreis in monatlichen Raten von 1.100 € zinsfrei abzutragen. Zum 31. Dezember 2016 wird diesbezüglich bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen eine Restforderung in Höhe von 97 T€ ausgewiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	6	0

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	9.273	164.488

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Forderungen aus Wasser- und Abwassergeldabrechnung	0	144.105
Forderungen aus Sozialversicherung	5.138	0
Vorsteuer	3.268	2.357
Andere sonstige Vermögensgegenstände	<u>867</u>	<u>18.026</u>
Bilanzansatz	<u>9.273</u>	<u>164.488</u>

Hinweis:

Die Forderungen aus Wassergeldabrechnungen und Abwassergebühren werden ab dem Jahr 2016 bei den Forderungen aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben und Umlagen ausgewiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2.4 Flüssige Mittel	622.587	352.823

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Flüssige Mittel	31.12.2016 €	31.12.2015 €
Barkasse	473	478
VR Bank Werra-Meißner eG - Girokonto Nr. 1 203 843	230	525
Sparkasse Werra-Meißner - Girokonto Nr. 5 003 348	610.351	340.293
- Sparkonto Nr. 75 023 598	2.040	2.040
- Sparkonto Nr. 75 526 665	3.352	3.351
- Sparkonto Nr. 75 428 029	5.028	5.027
- Sparkonto Nr. 75 566 091	1.038	1.037
	621.809	351.748
Postbank FFM Girokonto Nr. 22 509 607	75	72
	622.587	352.823

Zu den flüssigen Mitteln gehören u. a. Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten. Die bilanzierten Bestände sind durch Kontoauszüge nachgewiesen. Die nächste Einholung von Saldenbestätigungen ist zum 31. Dezember 2019 erforderlich.

Hinweis:

Die flüssigen Mittel des Eigenbetriebs (144.492 €) wurden ordnungsgemäß in den Kassenbestand der Stadt übernommen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
	_____	_____
3. Rechnungsabgrenzungsposten	6.099	6.033
	_____	_____

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 45 Abs. 1 GemHVO Korrekturposten, mit denen Aufwendungen der betreffenden Rechnungsperiode zugeordnet werden. Sie sind zu bilden, wenn die einem Haushaltsjahr nach dem Grundsatz der Abgrenzung nach Sache und Zeit zuzurechnenden Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen in verschiedene Haushaltsjahre fallen.

Bei der Abgrenzung handelt es sich um die Bezüge der Beamten für den Monat Januar 2017.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
	<u> </u>	<u> </u>
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	605.761	0
	<u> </u>	<u> </u>

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	€
	<u> </u>
Netto-Position	1.568.364
Ergebnisverwendung	<u>- 2.174.125</u>
Stand am 31.12.2016	<u>- 605.761</u>

Der Posten "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" stellt keinen Vermögensgegenstand dar. Er dient lediglich der Kapitaldarstellung. Steht für den Ausgleich von Fehlbeträgen kein Eigenkapital zur Verfügung, so ist der Fehlbetrag gemäß § 25 Abs. 5 GemHVO auf der Aktivseite der Vermögensrechnung auszuweisen.

Die Stadt ist bilanziell überschuldet.

PASSIVSEITE**1. Eigenkapital**

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Netto-Position	1.568.364	1.568.364
Ergebnisvortrag	-730.694	-752.267
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.443.431	21.573
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>605.761</u>	<u>0</u>
Stand am 31.12.2016	<u><u>0</u></u>	<u><u>837.669</u></u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.1 Netto-Position	<u><u>1.568.364</u></u>	<u><u>1.568.364</u></u>

Die "Netto-Position" stellt nach Ziffer 13.2 der Hinweise zu § 59 GemHVO die Residualgröße von der Aktiva abzüglich der Passiva dar, welche bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz festgestellt wird.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.1 Ergebnisvortrag	<u>-730.694</u>	<u>-752.267</u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-567.710	-567.710
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	<u>-162.984</u>	<u>-184.557</u>
	<u>-730.694</u>	<u>-752.267</u>

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.2.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>-1.443.431</u>	<u>21.573</u>

Der Jahresfehlbetrag setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 689.207,82 € und dem außerordentlichen Ergebnis in Höhe von - 2.132.638,60 € zusammen. Der hohe außerordentliche Jahresfehlbetrag ist im Wesentlichen auf die Auflösung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ zurückzuführen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
1.3 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	605.761	0

Der Posten stellt keinen Vermögensgegenstand dar. Er dient lediglich der Kapitaldarstellung. Die Nettoposition reicht nicht aus, um den Jahresfehlbetrag sowie die Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen. Aus diesem Grund ist ein "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" auf der Aktivseite auszuweisen.

Die Stadt Wanfried ist bilanziell überschuldet. Auf die Berichterstattung gemäß § 51 Abs. 1 GemHVO wird hingewiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
2. Sonderposten	8.620.913	4.748.752

Empfangene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge sind gemäß § 38 Abs. 4 GemHVO als Sonderposten in der Vermögensrechnung (Bilanz) auszuweisen und nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Können empfangene pauschale Investitionszuweisungen und -zuschüsse nicht maßnahmenbezogen zugeordnet werden, darf der Sonderposten jährlich mit einem Zehntel des Ursprungsbetrags aufgelöst werden.

Die Sonderposten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2016 €	Vorjahr €
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	7.287.610	3.590.524
Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	1.148.568	1.158.228
Investitionsbeiträge	184.735	0
	<u>8.620.913</u>	<u>4.748.752</u>

Die Entwicklung der Sonderposten wird in der Sonderpostenübersicht im Anhang zum Jahresabschluss 2016 als Anlage aufgezeigt.

Die Auflösung des Eigenbetriebs Wasser/Abwasser bewirkt im Jahr 2016 ein Zugang bei den Sonderposten in Höhe von 4.122.576 €. Der Anhang zum Jahresabschluss enthält eine Auflistung der entsprechenden Sonderposten.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
3. Rückstellungen	2.027.657	2.081.315

Gesamtdarstellung:

	Stand am 1.1.2016 €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	Zuführung €	Stand am 31.12.2016 €
1. Rückstellungen für Pensionen u. ä. Verpflichtungen	1.313.423	0	-14.519	11.775	1.310.679
2. Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	116.000	0	0	84.600	200.600
3. Sonstige Rückstellungen	<u>651.892</u>	<u>-197.974</u>	<u>-44.827</u>	<u>107.287</u>	<u>516.378</u>
	<u>2.081.315</u>	<u>-197.974</u>	<u>-59.346</u>	<u>203.662</u>	<u>2.027.657</u>

Grundlage für die Bildung von Rückstellungen ist § 39 GemHVO. Demnach sind für die nachstehend im Einzelnen aufgeführten ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen Rückstellungen zu bilden.

Darüber hinaus können unter der Position "Sonstige Rückstellungen" für weitere ungewisse Verbindlichkeiten Rückstellungen gebildet werden. Hierzu gehören unter anderem Rückstellungen für Urlaubsansprüche, geleistete Überstunden und ausstehende Rechnungen für von Dritten erbrachte Lieferungen und Leistungen.

Rückstellungen dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Auf den gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO zu erstellenden Rückstellungsspiegel im Jahresabschluss als Anlage des Anhangs wird verwiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.310.679	1.313.423

Der **Posten** hat sich im Berichtsjahr wie folgt **entwickelt**:

	1.1.2016 €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	Zuführung €	31.12.2016 €
Rückstellungen für Pensionen	1.153.427	0	-10.015	10.270	1.153.682
Rückstellungen für Beihilfe	159.996	0	-4.504	1.505	156.997
	1.313.423	0	-14.519	11.775	1.310.679

Die Rückstellungen für Pensionen wurden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung des Teilwertverfahrens bei einem Rechnungszinsfuß von 6 % unter Anwendung der Richttafeln von Heubeck 2005 G durch die Beamtenversorgungskasse ermittelt.

Für Beihilfeansprüche von Versorgungsempfängern wurden in Höhe des zukünftig anfallenden Aufwands Rückstellungen gebildet. Die Bewertung dieser Rückstellungen erfolgte ebenfalls nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung der Richttafeln von Heubeck 2005 G durch die Beamtenversorgungskasse.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	200.600	116.000

Der **Posten** hat sich im Berichtsjahr wie folgt **entwickelt**:

	1.1.2016 €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	Zuführung €	31.12.2016 €
Rückstellungen für Kreisumlage	78.500	0	0	57.500	136.000
Rückstellungen für Schulumlage	37.500	0	0	27.100	64.600
	116.000	0	0	84.600	200.600

	31.12.2016 €	Vorjahr €
3.3 Sonstige Rückstellungen	516.378	651.892

Der **Posten** hat sich im Berichtsjahr wie folgt **entwickelt**:

	1.1.2016 €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	Zuführung €	31.12.2016 €
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	137.600	-133.019	-4.581	44.200	44.200
Rückstellungen für Urlaubs- u. Zeitguthaben	49.475	0	0	13.015	62.490
Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	5.000	-2.165	0	0	2.835
andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	459.818	-62.790	-40.246	50.072	406.854
	651.893	-197.974	-44.827	107.287	516.378

Die anderen sonstigen Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten wurden für den Rückkauf von Grundstücken von der Hessischen Landgesellschaft mbH (345 T€), für Jubiläen (8 T€), für Prüfungen der Jahresabschlüsse (35 T€) sowie für ungewisse Verbindlichkeiten aus dem ehemaligen Eigenbetrieb (10 T€ Bereich Abwasserentsorgung, 9 T€ Bereich Wasserversorgung) gebildet.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4. Verbindlichkeiten	17.741.768	11.378.688

Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Kommune aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Verbindlichkeit erlischt in der Regel durch Zahlung. Verbindlichkeiten sind gemäß § 52 Abs. 2 GemHVO nach ihrer Fristigkeit absteigend zu gliedern. Der Wertansatz erfolgt zum voraussichtlichen Rückzahlungsbetrag.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	11.410.202	4.689.531

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und gegenüber öffentlichen Kreditgebern gab es in 2016 keine neue Kreditaufnahme.

Aus dem aufgelösten Eigenbetrieb wurden Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 7.420 T€ übertragen.

In das Haushaltsjahr 2017 werden 135 T€ aus der Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2015 (Kreditermächtigung gilt längstens bis zur Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2017) sowie 294 T€ aus der Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2016 übertragen.

Getilgt wurden im Jahr 2016 insgesamt 704 T€.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.260.507	3.434.052

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.1.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	1.127.887	1.238.615

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.1.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	21.808	16.864

Hier werden Zinsverbindlichkeiten ausgewiesen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	6.000.000	6.000.000

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.3 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	10.351	23.581

Hierzu gehören Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und für Investitionen. Unterschieden wird zwischen gewährten und empfangenen Zuwendungen. Zuweisungen sind Geldleistungen innerhalb des öffentlichen Bereichs. Zuschüsse sind Geldleistungen zwischen dem öffentlichen Bereich und den sonstigen Bereichen.

Transferleistungen liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Transferleistungen sind Zahlungen der Kommune an Dritte, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen, z. B. Sozialhilfe und Jugendhilfe.

Im Wesentlichen handelt es sich hier um Verbindlichkeiten aus den Abrechnungen für die Kindergärten.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.215	360.647

Als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Kommune Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Gegenleistung noch aussteht (Leistungsverzug/Erfüllungsrückstand).

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.5 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	9.199	17.634

Steuern sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen den Steuerpflichtigen auferlegt werden, welche den Tatbestand der Steuerpflicht erfüllen (z. B. Grundsteuer, Gewerbesteuer).

Steuerähnliche Abgaben sind Abgaben, die rechtlich nicht den Steuern zuzurechnen sind, jedoch wesentliche Merkmale einer Steuer aufweisen (z. B. Kreis- und Schulumlage, Krankenhausumlage, LWV-Umlage).

Bei den Verbindlichkeiten handelt es sich um debitorische Erstattungen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.6 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0	60.533

Aufgrund der Auflösung des Eigenbetriebes Wasser/Abwasser zum 31. Dezember 2015 bestehen zum Jahresende 2016 keine Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.

	31.12.2016 €	Vorjahr €
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	119.801	226.762

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten werden alle Posten ausgewiesen, die nicht in eine der anderen Verbindlichkeitsgruppen fallen.

Im Saldo sind im Wesentlichen kreditorische Debitoren (102 T€) enthalten.

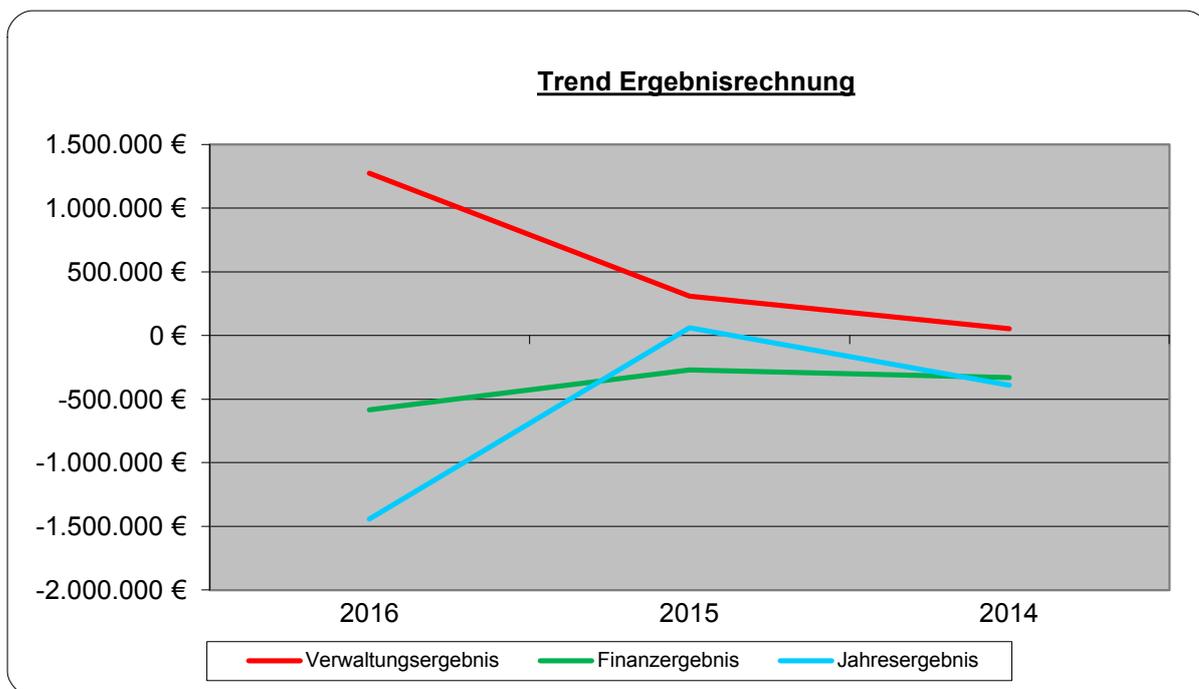
	31.12.2016 €	Vorjahr €
5. Rechnungsabgrenzungsposten	38	57

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 45 Abs. 2 GemHVO Korrekturposten, mit denen Erträge der betreffenden Rechnungsperiode zugeordnet werden. Sie sind zu bilden, wenn die einem Haushaltsjahr nach dem Grundsatz der Abgrenzung nach Sache und Zeit zuzurechnenden Erträge und die dazugehörigen Einzahlungen in verschiedene Haushaltsjahre fallen.

ERGEBNISRECHNUNG

Die Ergebnisrechnung stellt sich im Mehrjahresvergleich wie folgt dar:

Bezeichnung	Jahr		
	2016	2015	2014
Summe der ord. Erträge	7.626.577 €	5.842.087 €	5.304.351 €
- Summe der ord. Aufwendungen	6.352.641 €	5.535.038 €	5.250.667 €
= Verwaltungsergebnis	1.273.936 €	307.049 €	53.684 €
+/- Finanzergebnis	-584.728 €	-269.739 €	-331.568 €
= Ordentliches Ergebnis	689.208 €	37.310 €	-277.884 €
+/- Außerordentliches Ergebnis	-2.132.639 €	21.573 €	-113.631 €
= Jahresergebnis	-1.443.431 €	58.883 €	-391.515 €



	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.530	141.761	126.514	-5.769	15.247

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Erträge als Gegenleistungen für Leistungen der Kommune, die auf einem direkten Gegenleistungsverhältnis beruhen (z. B. Vermietung von Räumlichkeiten, Verkauf von Handelswaren).

	2016 €	2015 €
Überlassung von Rechten	1.478	1.338
Sonstiges	140.283	125.176
	141.761	126.514

Im Wesentlichen handelt es sich um Erträge aus Verkäufen von Holz und Schwimmbadkarten.

	(fortgeschriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.430.430	1.442.149	60.571	11.719	1.381.578

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses, bei denen die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt wird (z. B. Gebühren für Baugenehmigungen, Passgebühren).

	2016 €	2015 €
Verwaltungsgebühren	47.031	38.687
Benutzungsgebühren	13.836	21.680
Grundgebühr Wasser (ehemals Eigenbetrieb)	79.010	0
Verbrauchsgebühr Wasser (ehemals Eigenbetrieb)	342.739	0
Grundgebühr Abwasser (ehemals Eigenbetrieb)	96.765	0
Verbrauchsgebühr Abwasser (ehemals Eigenbetrieb)	593.143	0
Niederschlagsgebühren (ehemals Eigenbetrieb)	266.501	0
Bußgelder und Verwarnungen	3.124	204
	1.442.149	60.571

	(fortgeschriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	152.230	135.000	164.706	-17.230	-29.706

Unter Kostenerstattungen sind Ausgleichserträge für sach- und personenbezogene Leistungen zwischen der Ebene der öffentlichen Hand und/oder den Leistungsträgern bei Vorlage gesetzlicher oder vertraglicher Leistungsverpflichtungen zu verstehen.

	2016 €	2015 €
Kostenerstattungen vom Bund	0	2.589
Kostenerstattung vom Land	80	80
Kostenerstattungen von Gemeinden	54.184	23.190
Kostenerstattungen von Zweckverbänden	5.188	5.885
Kostenerstattungen Sozialversicherung	4.581	0
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	68.840	132.487
diverse Posten (< 5 T€)	2.127	475
	135.000	164.706

Bei den Kostenerstattungen von übrigen Bereichen entfallen in 2016 die Personal- und Sachkostenanteile der Eigenbetriebe.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
4. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.752.000	3.159.683	3.043.692	407.683	115.991

Steuern sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen auferlegt werden.

	2016 €	2015 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.338.435	1.263.954
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	91.950	90.028
Grundsteuer A	90.656	90.828
Grundsteuer B	765.631	763.465
Gewerbesteuer	815.172	775.078
Vergnügungssteuer	16.367	20.008
Hundesteuer	41.472	40.331
	3.159.683	3.043.692

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
5. Erträge aus Transfer- leistungen	94.200	96.483	99.491	2.283	-3.008

Transfererträge sind konsumtive Zahlungen aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung, z. B. Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete sowie Kostenerstattungen durch Träger von sozialen Leistungen.

Bei Kostenersatzleistungen werden für bereits erfolgte eigene Leistungen entsprechende Gegenleistungen erbracht. Kostenerstattungen sind Gegenleistungen für die Leistungen von Dritten (z. B. von Krankenkassen).

Beim vorliegenden Saldo handelt es sich im Wesentlichen um Ausgleichszahlungen nach dem Familienleistungsgesetz.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
6. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.021.970	2.020.427	1.833.623	-1.543	186.804

Zuweisungen und Zuschüsse sind überwiegend konsumtive, nicht personenbezogene Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Stadt.

	2016 €	2015 €
Schlüsselzuweisungen	1.896.001	1.703.882
Sonstige Zuweisungen des Landes	41.800	45.482
Andere sonstige Zuweisungen des Landes	2.176	2.176
Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	902	0
Zuweisungen lfd. Zwecke von Gemeinden	400	0
Zuweisungen lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	5.155	5.708
Schuldendiensthilfen vom Land	73.993	76.375
	2.020.427	1.833.623

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
7. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	351.000	370.371	241.229	19.371	129.142

Hier werden die als Sonderposten passivierten Beiträge und Zuwendungen für Investitionen ertragswirksam aufgelöst.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
8. Sonstige ordentliche Erträge	191.360	260.702	272.261	69.342	-11.559

Hierzu zählen alle betrieblichen Erträge, die gemäß des kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) nicht anderen Kontengruppen zuzuordnen sind.

	2016 €	2015 €
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	88.227	77.363
Konzessionsabgaben	109.498	110.601
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	55.172	77.581
Andere sonstige betriebliche Erträge und Nebenerlöse	7.805	6.716
	260.702	272.261

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
9. Summe der ordentlichen Erträge	7.140.720	7.626.577	5.842.087	485.857	1.784.490

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
10. Personalauf- wendungen	-1.147.600	-1.132.476	-915.137	15.124	-217.339

In den Personalaufwendungen sind unter anderem die Vergütungen für die Mitarbeiter der Verwaltung, die Beamtenbezüge sowie die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung enthalten.

	2016 €	2015 €
Entgelte Arbeitnehmer	-835.071	-657.846
Bezüge Beamte	-86.067	-85.601
Sozialversicherung	-160.113	-131.065
BG und Unfallversicherung	-11.959	-13.604
Beihilfen	-8.557	-8.185
Altersteilzeit	0	0
Auflösung Rückstellung Altersteilzeit	0	0
Zuführung Rückstellung Urlaub, Überstunden	-13.015	-2.002
Übrige Personalaufwendungen	-17.694	-16.834
	-1.132.476	-915.137

Höhere Aufwendungen bei den Entgelten für Arbeitnehmer und bei der Sozialversicherung sind auf die Rückführung des Personals vom Eigenbetrieb zur Stadt zurückzuführen.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
11. Versorgungs- aufwendungen	-189.400	-188.111	-159.652	1.289	-28.459

Unter Versorgungsaufwendungen versteht man die Versorgungsbezüge der Beamten, die Beihilfen an Versorgungsempfänger sowie die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

	2016 €	2015 €
Versorgungsempfänger Beihilfen	-10.579	-11.401
Versorgungskassen	-165.757	-137.805
Pensionsrückstellungen	-10.270	-8.970
Beihilferückstellungen	-1.505	-1.476
	-188.111	-159.652

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
12. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.161.686	-1.032.470	-738.747	129.216	-293.723

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen die Aufwendungen für Material, Energie, Aufwendungen für sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit, Aufwendungen für bezogene Leistungen, Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen und Werbung sowie Aufwendungen für Beiträge.

	2016 €	2015 €
Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	-318.523	-181.587
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-568.136	-399.953
Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-51.082	-62.229
Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen und Werbung	-36.142	-26.999
Beiträge und Sonstiges	-58.587	-67.979
	-1.032.470	-738.747

Die Erhöhungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im Wesentlichen auf die Rückführung des Eigenbetriebes in den städtischen Haushalt zurückzuführen.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
13. Abschreibungen	-935.800	-882.002	-481.238	53.798	-400.764

Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch an Vermögensgegenständen dar (§ 58 Nr. 2 GemHVO).

	2016 €	2015 €
Abschreibungen auf Anlagevermögen		
- aktivierte Zuschüsse	-4.103	-4.094
- immaterielle Vermögensgegenstände	-644	-445
- Sachanlagen	-847.756	-396.244
	-852.503	-400.783
Wertberichtigung auf Umlaufvermögen		
- Forderungen	-29.499	-80.455
	-882.002	-481.238

Die höheren Abschreibungen auf Sachanlagen sind auf die Wiedereingliederung des Eigenbetriebes in den städtischen Haushalt zurückzuführen.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
14. Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-779.645	-732.515	-870.542	47.130	138.027

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen sind zum Beispiel:

- Gegebene Zuweisungen für lfd. Zwecke, z. B. an Gemeinden und Gemeindeverbände
- Zuschüsse an Eigenbetriebe, Fördergesellschaften, Wirtschaftsförderung etc.
- Zuschüsse für Vereine oder andere gemeinnützige Einrichtungen (nicht für Investitionen)

	2016 €	2015 €
Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse	-30.000	-36.832
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	-10.528	-9.999
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-597.596	-587.280
Sonstige Erstattungen an Gemeinden	-58.873	-41.721
Sonstige Erstattungen an den übrigen öffentlichen Bereich	-1.523	-12.750
Sonstige Erstattungen an den Eigenbetrieb Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried	0	-149.800
Weitere sonstige Erstattungen	-33.995	-32.160
	-732.515	-870.542

Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke enthalten die Betriebskostenzuschüsse für die Kindergärten.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
15. Steueraufwand und Aufwand aus gesetzlichen Umlagen	-2.274.000	-2.375.506	-2.360.868	-101.506	-14.638

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen sind zum Beispiel:

- Kreis- und Schulumlage (für Städte und Gemeinden)
- LWV-Umlage (für Landkreise)
- Krankenhausumlage

	2016 €	2015 €
Kreisumlage	-1.550.053	-1.508.925
Schulumlage	-706.417	-666.496
Gewerbsteuerumlage	-118.907	-118.430
Andere Umlagen	-129	0
Kompensationsumlage	0	-67.017
	-2.375.506	-2.360.868

Ab 2016 entfällt die Kompensationsumlage.

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
16. Transfer- aufwendungen	0	0	-110	0	110

Transferaufwendungen sind z. B.:

- Sozialhilfeleistungen
- Leistungen nach Hartz IV
- Jugendhilfeleistungen
- Aufwendungen für Ehrungen oder Stipendien

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
17. Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.090	-9.561	-8.745	-471	-816

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind zum Beispiel:

- Grundsteuer
- Kfz-Steuer
- Körperschaftsteuer
- Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

	2016 €	2015 €
Grundsteuer	-7.312	-7.312
Kfz-Steuer	-2.249	-1.433
	-9.561	-8.745

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
18. Summe der ordentlichen Aufwendungen	-6.497.221	-6.352.641	-5.535.038	144.580	-817.603
	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
19. Verwaltungs- ergebnis	643.499	1.273.936	307.048	630.437	966.888
	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
20. Finanzerträge	12.740	24.516	16.057	11.776	8.459

Die Finanzerträge umfassen die Erträge aus Beteiligungen und aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (z. B. Gewinnanteile und Dividenden), Zinserträge (z. B. Zinsen aus Darlehen, Giro- und Kontokorrentkonten) und ähnliche Erträge (z. B. Kreditprovisionen, Bürgschaftsprovisionen).

	2016 €	2015 €
Säumnis- und Verspätungszuschläge	4.833	2.792
Mahngebühren	5.465	4.926
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	12.704	6.805
Zinsen, Steuererstattungen und ähnliche Entgelte	1.514	1.534
	24.516	16.057

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
21. Zinsen und sonstige Finanzauf- wendungen	-643.500	-609.244	-285.796	34.256	-323.448

Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind Finanzaufwand, der für die Nutzung von Fremdkapital für einen festgelegten Zeitraum entrichtet werden muss. Der Ansatz von Zinsaufwand bedingt i. d. R. - mit Ausnahme rein unterjähriger Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung - einen Ansatz von Verbindlichkeiten in der Vermögensrechnung. Hierunter sind auch Aufwendungen aus dem Einsatz von Finanzderivaten zu verstehen.

	2016 €	2015 €
Bankzinsen für Kassenkredite	-84.191	-72.601
Bankzinsen langfristige Darlehen	-478.284	-137.671
Bankzinsen für Zinssicherungsgeschäfte	-34.937	-62.203
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.832	-13.321
	-609.244	-285.796

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
22. Finanzergebnis	-630.760	-584.728	-269.739	46.032	-314.989

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
23. Ordentliches Ergebnis	12.739	689.208	37.309	676.469	651.899

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
24. Außer- ordentliches Ergebnis	0	-2.132.639	21.573	-2.132.639	-2.154.212

Wegen der Auflösung des Eigenbetriebes enthalten die außerordentlichen Aufwendungen auszubuchende Anteile nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode in Höhe 2.178.348 € (siehe auch Erläuterungen bei den Finanzanlagen).

	(fortge- schriebener) Ansatz €	Ergebnis Haushaltsjahr €	Ergebnis Vorjahr €	Vergleich Ansatz / Ergebnis HHJ €	Vergleich Ergebnis HHJ / Ergebnis VJ €
25. Jahresergebnis	12.739	-1.443.431	58.882	-1.456.170	-1.502.313

Finanzrechnung

1 Grundsätzliche Erläuterungen

1.1 Allgemeines

Bei der Aufstellung der Finanzrechnung ist § 47 Abs. 2 GemHVO zu beachten. Das vom HMdLuS empfohlene Muster 16 wurde angewandt.

§ 48 Abs. 1 GemHVO enthält die Regelungen für die Aufstellung der Teilfinanzrechnungen. Diese werden entsprechend der Finanzrechnung aufgestellt. Für die Aufstellung der Teilfinanzrechnungen gilt das vom HMdLuS verbindlich vorgeschriebene Muster 19. Die Teilfinanzrechnungen 2016 entsprechen dem verbindlichen Muster.

Die Revision hat anders als bei der Prüfung der Einhaltung der Teil-Ergebnishaushalte auf eine gezielte Betrachtung der Teilfinanzhaushalte auf der Grundlage einzelner Erläuterungen im Rechenschaftsbericht verzichtet. Feststellungen zur Einhaltung der Teilfinanzhaushalte werden insofern nicht getroffen.

1.2 Saldenbestätigungen

Da ausführliche Bankbestätigungen mit zusätzlichen Kosten verbunden sind, besteht mit der Stadt Wanfried die Absprache, diese nicht jährlich vorzulegen. Die nächste Einholung von Saldenbestätigungen ist zum 31. Dezember 2019 erforderlich.

Dessen ungeachtet versichert die Stadt Wanfried, dass aus der täglichen Arbeit heraus laufend ein Abgleich der Kontoauszüge und nicht prüffähigen Salden- und Zahlungsmittelungen der Banken mit den in der Finanzbuchhaltung erfassten Kreditständen und weiteren Zahlungsverpflichtungen (Zins/Tilgung) erfolgt.

2 Einhaltung der Haushaltsansätze

Die prüffähige Finanzrechnung wurde am 24. Oktober 2017 aufgestellt.

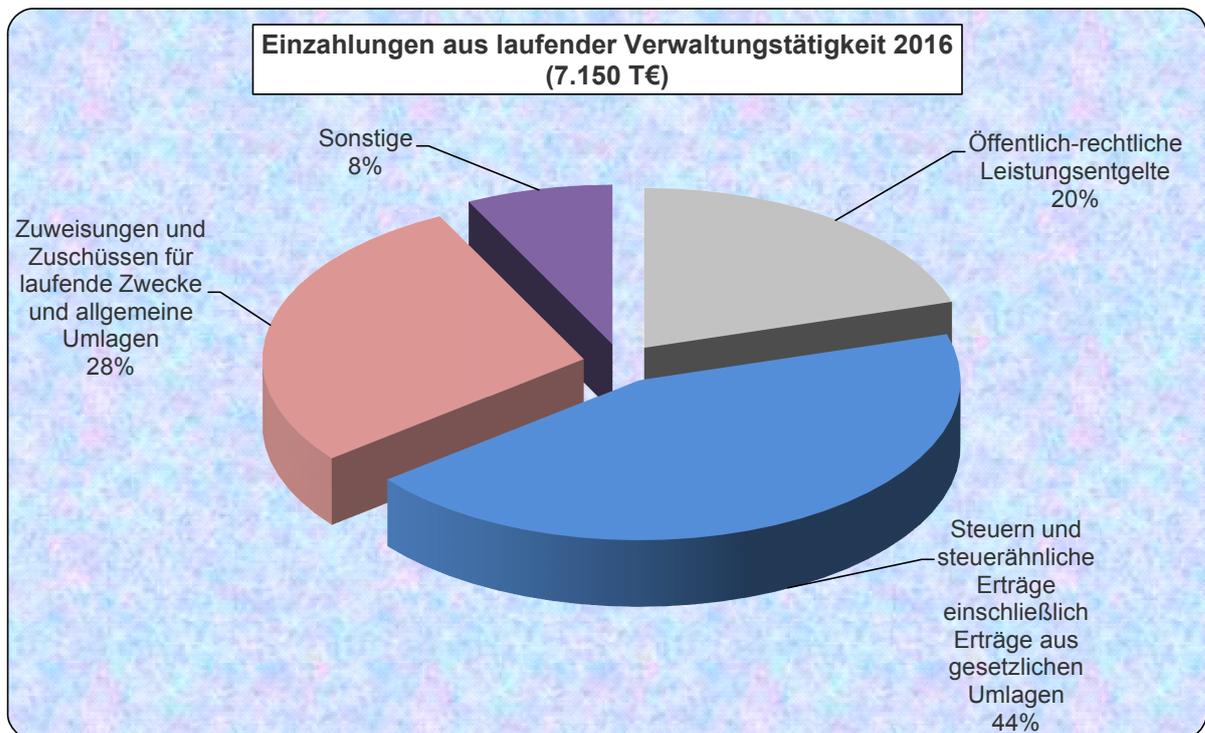
Nachfolgend werden die größten Abweichungen ab 50 T€ aufgeführt:

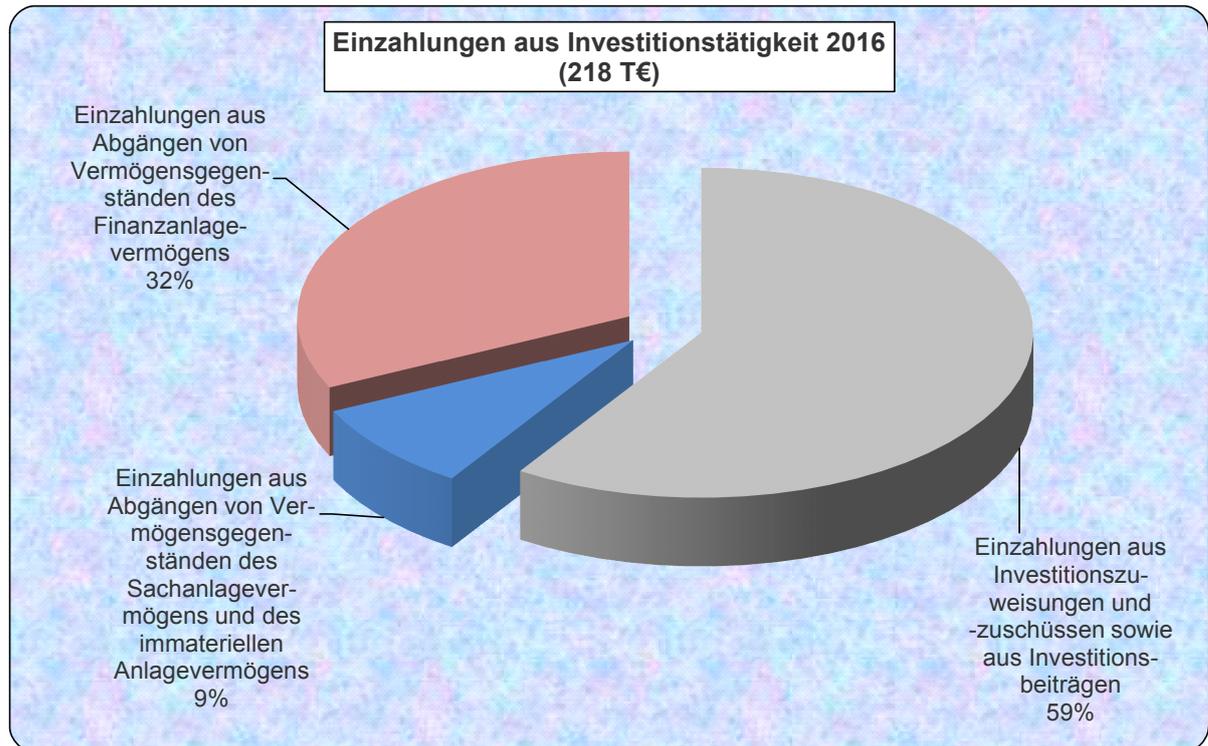
Mehr-/Mindereinzahlungen

Bezeichnung	Haushaltssoll T€	Mehr- (+) Minder- (-) einzahlungen T€
Einzahlung aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens; Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	0	+ 65
Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen; Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	294	- 294

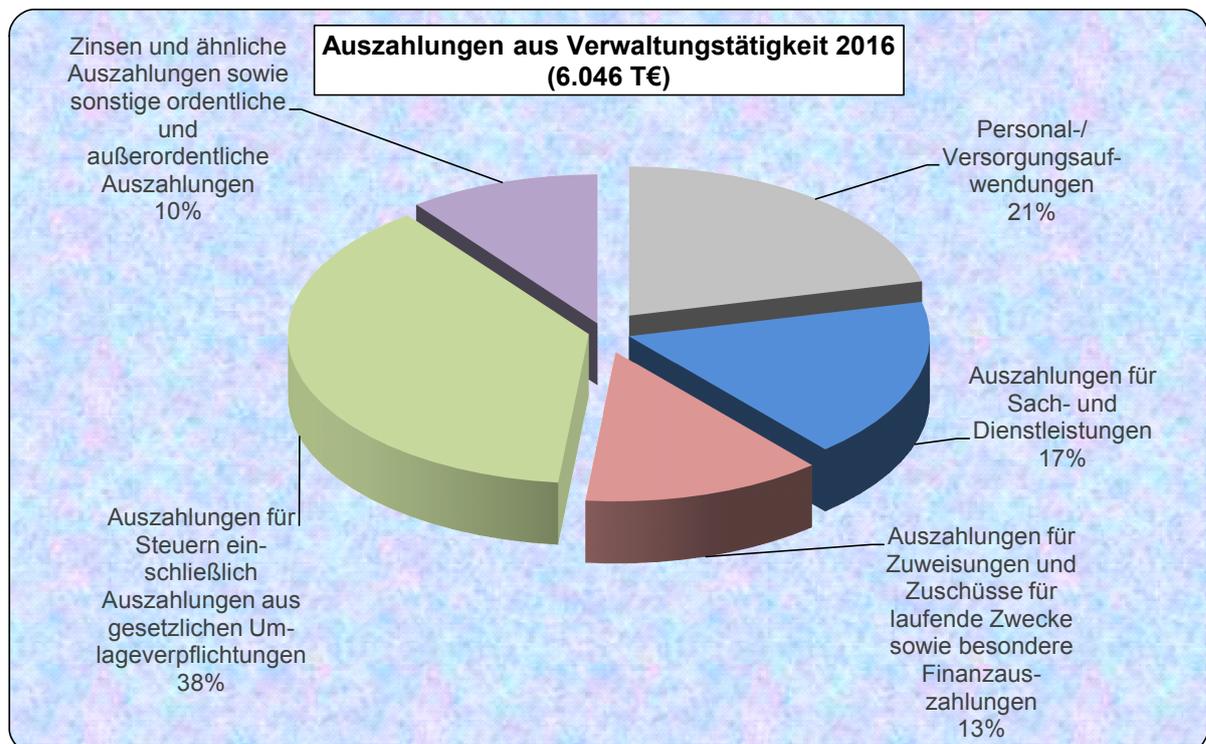
Mehr-/Minderauszahlungen

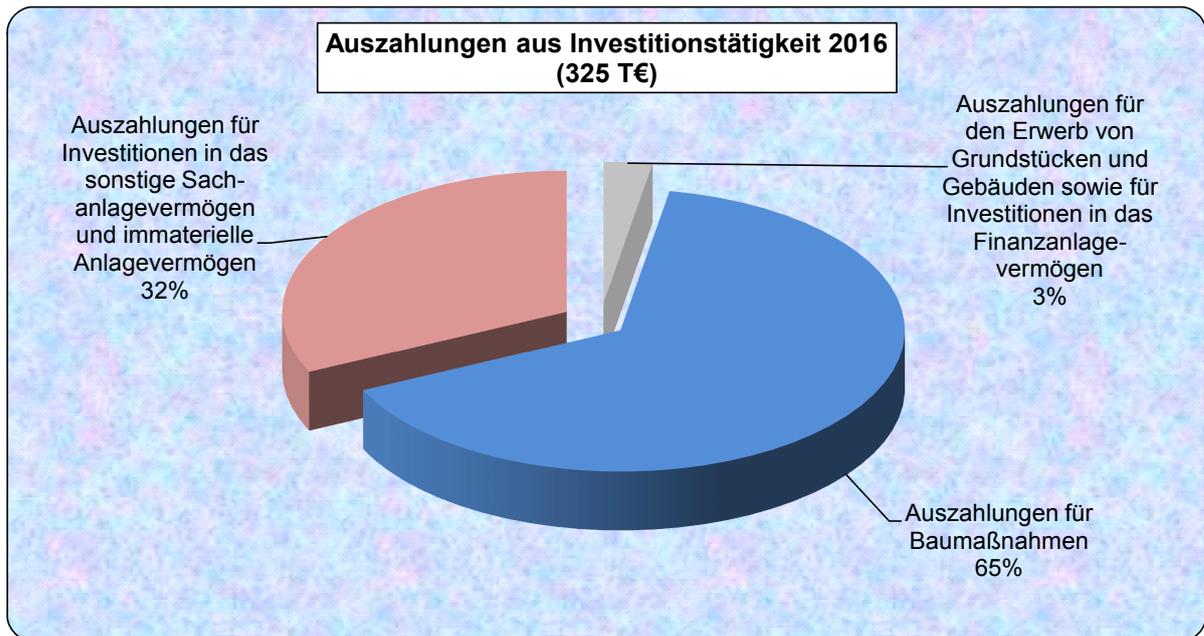
Bezeichnung	Haushaltssoll T€	Mehr- (+) Minder- (-) auszahlungen T€
Auszahlung für Baumaßnahmen; Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	0	+ 52
Auszahlung für Investitionen in das sonstige Sachanlage- vermögen nd immaterielle Anlagevermögen; Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	266	- 222
Auszahlung für Baumaßnahmen; Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung	85	- 64
Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden; Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ ÖPNV	165	- 164
Auszahlung für Baumaßnahmen; Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV	0	+ 65

3 Darstellungen zu den Finanzrechnungskonten**3.1 Einzahlungen der Finanzrechnung**



3.2 Auszahlungen der Finanzrechnung

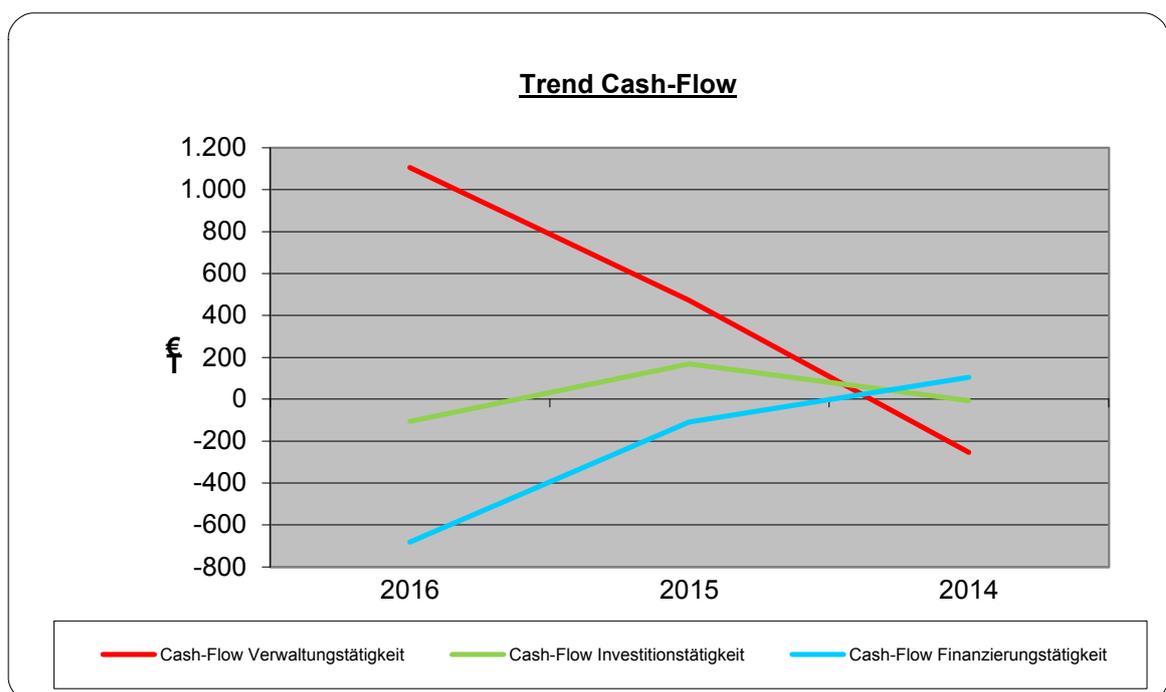




3.3 Cash-Flow

Eine wesentliche Kennzahl der Finanzrechnung ist der sogenannte "Cash-Flow" (Kapitalfluss). Dieser Begriff ist definiert als Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen, also eine Darstellung aller liquiden Geldein- und -ausgänge einer Periode.

Der Cash-Flow zeigt damit die Finanzkraft an; je mehr Geld selbst erwirtschaftet wird, desto weniger muss von anderen (z. B. durch Kredite) aufgenommen werden. Allerdings ist eine Abgrenzung zwischen ordentlichen und außerordentlichen Zahlungen in der Finanzrechnung nicht möglich.



Der wichtigste Teilabschnitt in o. a. Grafik ist der Cash-Flow aus **laufender Verwaltungstätigkeit**. Er gibt an, inwieweit die Stadt Wanfried in der Lage ist, sich selbst zu finanzieren.

Der Cash-Flow der **Investitionstätigkeit** gibt an, inwieweit die Stadt Wanfried darüber hinaus noch in der Lage ist, Investitionen zu tätigen.

Der Cash-Flow der **Finanzierungstätigkeit** gibt an, inwieweit die Stadt Wanfried in der Lage ist, aufgenommene Kredite wieder zu tilgen. Ein positiver Cash-Flow bedeutet, dass mehr Kredite aufgenommen als getilgt wurden. Ein negativer Cash-Flow bedeutet, dass mehr Kredite getilgt als aufgenommen wurden.

3.4 Haushaltsunwirksame Zahlungen

Gemäß dem Hinweis Nr. 5 zu § 15 GemHVO sind fremde und durchlaufende Zahlungsmittel betreffende Vorgänge in der Finanzrechnung zu dokumentieren (s. Muster 16, Nr. 33 bis 35).

Der Saldo aus haushaltsunwirksamen Zahlungen beträgt im geprüften Haushaltsjahr - 46 T€ (Vorjahr: - 272 T€).

Dafür ist neben den Hauptbüchern für den Ergebnis- und Finanzhaushalt ein Hauptbuch für Vorschüsse und Verwahrgelder und andere haushaltsunwirksamen Vorgänge zu führen.

Hierbei sollte besonders darauf geachtet werden, dass keine unzulässige Saldierung der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen stattfindet.

4 Abgleich Finanzrechnung mit der Bilanzposition "Liquide Mittel"

Die Bilanzposition "Liquide Mittel" enthält die Sachkonten 2800001 bis 2800005 mit einem Gesamtbetrag von 622.587,24 €.

Hierin enthalten sind die Bankbestände und die Bestände der Barkassen. Ein Abgleich mit der Summen- und Saldenliste ergab Übereinstimmung.

5 Finanzergebnis

5.1 Finanzmittelbestand laut Tagesabschluss

Im Rahmen der Prüfung des Liquiditätsbestandes waren unter Hinzuziehung des entsprechenden letzten Tagesabschlusses zum 31. Dezember 2016 und der entsprechenden Kontoauszüge folgende Finanzmittel vorhanden:

Konto	Betrag
Barkasse	472,94 €
Sparkasse Werra-Meißner	610.350,89 €
VR-Bank Werra-Meißner	229,73 €
Postbank	74,69 €
Sparkasse Werra-Meißner (Aktivsparen Eichsfeld)	2.040,25 €
Sparkasse Werra-Meißner (Aktivsparen Kaution Schwan)	5.028,38 €
Sparkasse Werra-Meißner (Aktivsparen SV Altenburschla)	3.352,41 €
Sparkasse Werra-Meißner (Aktivsparen Kaution Mieten)	1.037,95 €
Summe	622.587,24 €

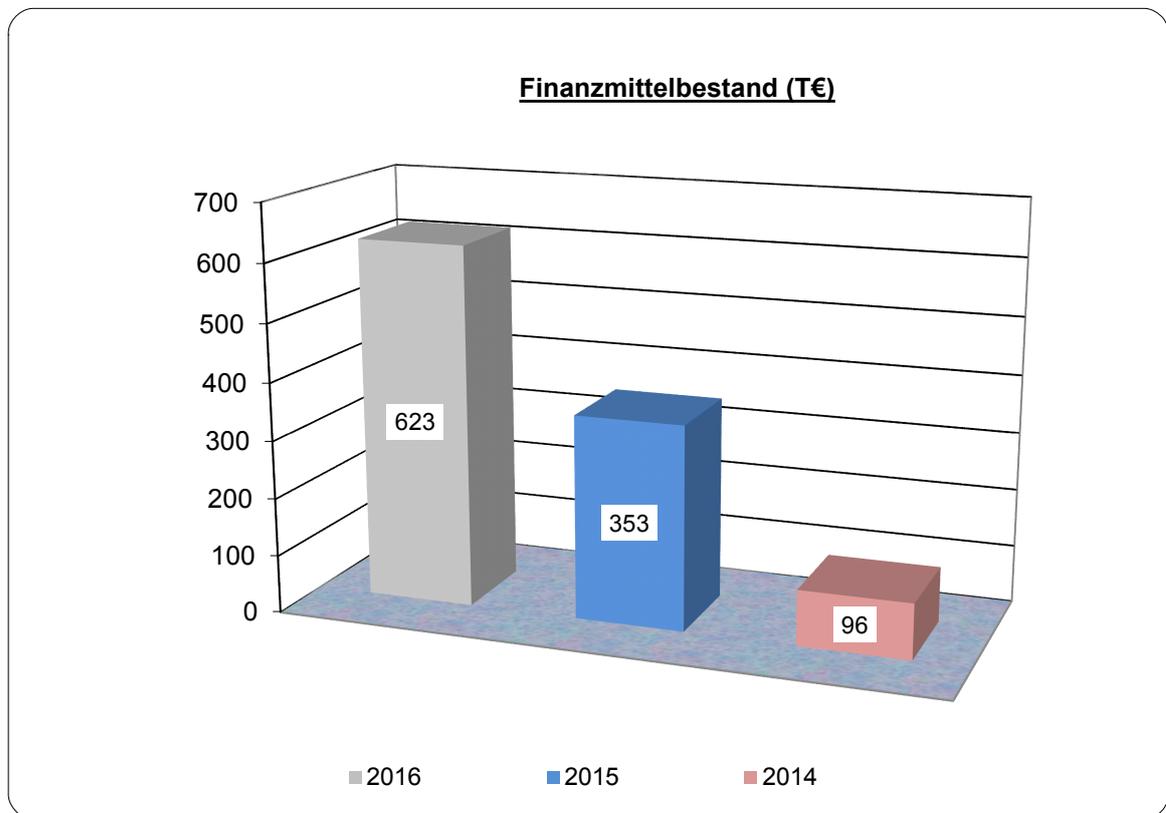
Die im Tagesabschluss nachgewiesenen Mittel stimmen mit der durch die Finanzrechnung nachgewiesenen Fortschreibung des Finanzmittelbestandes überein.

5.2 Fortschreibung des Finanzmittelbestandes

Der Finanzmittelbestand hat sich im Jahr 2016 wie folgt entwickelt:

Position	Betrag
Zahlungsmittelbestand am 1. Januar 2016	352.823,33 €
Saldo Verwaltungstätigkeit	+ 1.104.061,47 €
Saldo Investitionstätigkeit	-106.527,14 €
Saldo Finanzierungstätigkeit	-681.588,24 €
Saldo haushaltsunwirksame Vorgänge	- 46.182,18 €
Zahlungsmittelbestand am 31. Dezember 2016	622.587,24 €
Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	+ 269.763,94 €

Die Entwicklung der Veränderung der Finanzmittelbestände in den letzten Jahren stellt sich wie folgt dar:



**Jahresabschluss 2016
der Stadt Wanfried**





1	Schlussbilanz 31.12.2016	5
2	Anhang zur Schlussbilanz.....	9
2.1	Allgemeine Angaben	9
2.1.1	Ausgangssituation	9
2.1.2	Rechtliche Grundlagen	9
2.1.3	Durchschnittliche Anzahl Beamte und Beschäftigte	10
2.1.4	Mitglieder des Magistrats.....	10
2.1.5	Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung	10
2.2	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	12
2.3	Erläuterungen zu den Positionen der Vermögensrechnung	13
2.3.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	13
2.3.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	13
2.3.1.2	geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13
2.3.2	Sachanlagen	14
2.3.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte.....	14
2.3.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14
2.3.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen.....	15
2.3.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	24
2.3.2.5	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	24
2.3.2.6	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	30
2.3.3	Finanzanlagen.....	30
2.3.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	30
2.3.3.3	Wertpapiere des Anlagevermögens.....	32
2.3.3.3	sonstige Finanzanlagen.....	32
2.3.4	Umlaufvermögen.....	33
2.3.4.1	Vorräte, einschl. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe.....	33
2.3.4.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	33
2.3.4.3	Forderungen.....	33
2.3.4.4	flüssige Mittel	33
2.3.5	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	33
2.3.6	Eigenkapital.....	34
2.3.7	Sonderposten	34
2.3.8	Rückstellungen.....	47



2.3.9	Verbindlichkeiten.....	51
2.3.10	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	51
2.4	sonstige Angaben.....	52
2.4.1	Besondere vertragliche Verpflichtungen / Haftungsverhältnisse	52
2.4.2	Steuerliche Verhältnisse	53
2.4.3	Fehlbeträge aus Vorjahren.....	54
2.4.4	Bodenbevorratung mit der Hessischen Landgesellschaft	54
2.4.5	Derivatgeschäfte	54
3	Anlagen zum Anhang	57
3.1	Übersicht über den Stand des Anlagevermögens	57
3.1.1	Erläuterungen zum Anlagenspiegel	58
3.2	Forderungsübersicht.....	58
3.3	Verbindlichkeitenübersicht.....	60
3.3.1	Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten	62
3.4	Rückstellungsübersicht	63
3.5	Sonderpostenübersicht	64
4	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	65
4.1	Ergebnisrechnung	65
4.1.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte.....	67
4.1.2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67
4.1.3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	67
4.1.4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	67
4.1.6	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allg. Umlagen	68
4.1.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	68
4.1.8	Sonstige ordentliche Erträge	68
4.1.9	Personalaufwendungen	68
4.1.10	Versorgungsaufwendungen.....	69
4.1.11	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	69
4.1.12	Abschreibungen	70
4.1.13	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse.....	70



4.1.14	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	70
4.1.15	Zinsen und andere Finanzerträge	71
4.1.16	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	71
4.1.17	Außerordentliche Erträge	71
4.1.18	Außerordentliche Aufwendungen	71
4.2	Anhang zur Ergebnisrechnung	72
4.2.1	Teilergebnisrechnungen	72
5	Erläuterungen zur Finanzrechnung	121
5.1	Finanzrechnung	121
5.2	Teilfinanzrechnungen	124
6	Wasserver- und Abwasserentsorgung	134
6.1	Nachkalkulation Wasserversorgung	134
6.2	Nachkalkulation Abwasserentsorgung	135
7	Investitionen	138
7.1	Übersicht über die Investitionen im Haushaltsjahr 2016	138
7.2	Erläuterungen einzelner Investitionen	139
8	Übersicht über die aus 2016 übertragenen Haushaltsreste	143
9	Übersicht über die Budgetüberträge DGH/BGH	143
10	Übersicht über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen .	144
11	Rechenschaftsbericht	145
11.1	Vorbemerkungen	145
11.2	Geschäftsverlauf	145
11.2.1	Haushaltssicherung	146
11.2.2	Vermögensentwicklung	146
11.2.3	Ergebnisentwicklung	146
11.2.4	Finanzentwicklung	146
11.2.5	Investitionen	147
11.2.5	177. Vergleichende Prüfung „Erfolgsfaktoren Haushaltsausgleich“ .	147
11.2.6	Auflösung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“	147
11.3	Vorgänge von Bedeutung nach dem Bilanzstichtag	147
11.4	Ausblick auf die zukünftige Entwicklung	148



1 Schlussbilanz 31.12.2016

Aktiva		€ 31.12.2015	€ 31.12.2016
1.	Anlagevermögen	17.957.029,05	26.412.231,06
1.1	immaterielle Vermögensgegenstände		
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen, ähnliche Rechte	4.454,00	3.811,50
1.1.2	geleistete Investitionszuweisungen, -zuschüsse	123.559,00	120.563,00
		128.013,00	124.374,50
1.2	Sachanlagen		
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	1.788.132,03	1.827.250,45
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	7.125.416,00	7.011.422,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	2.803.052,53	15.169.930,03
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	2.126,00	6.613,00
1.2.5	Andere Anlagen, BGA	495.058,00	755.225,50
1.2.6	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	503.399,17	467.031,08
		12.717.183,73	25.237.472,06
1.3	Finanzanlagen		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	3.978.348,07	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	17.092,00	1.144,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	31.270,52	34.684,44
1.3.6	sonstige Finanzanlagen	1.085.121,73	1.014.556,06
		5.111.832,32	1.050.384,50
2.	Umlaufvermögen	1.083.419,22	1.366.284,91
2.1	Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	21.972,76	21.706,84
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse	9.105,76	73.374,84
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	699.517,37	648.615,99
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	256.860,36	287.369,86
2.3.2	Forderungen aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben	151.959,22	224.776,27
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	126.209,64	127.191,13



Aktiva		€ 31.12.2015	€ 31.12.2016
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	0,00	5,89
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	164.488,15	9.272,84
2.3.6	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	352.823,33	622.587,24
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	6.032,94	6.098,56
		6.032,94	6.098,56
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	-605.761,32
		0,00	-605.761,32
Summe Aktiva		19.046.481,21	28.390.375,85



Passiva		€ 31.12.2015	€ 31.12.2016
1.	Eigenkapital	837.669,46	0,00
1.1	Netto-Position	1.568.363,60 1.568.363,60	1.568.363,60 1.568.363,60
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen		
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
		0,00	0,00
1.3	Ergebnisverwendung		
1.3.1	Ergebnisvortrag	- 752.266,89	- 730.694,14
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	- 567.710,14	- 567.710,14
1.3.1.2	Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren	- 184.556,75	- 162.984,00
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	21.572,75	-1.443.430,78
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	689.207,82
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / jahresfehlbetrag	21.572,75	-2.132.638,60
1.3.3	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	605.761,32
		-730.694,14	-1.568.363,60
2.	Sonderposten	4.748.752,00	8.620.913,00
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse, und Investitionsbeiträge		
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	3.590.524,00	7.287.610,00
2.1.2	Zuweisungen vom nicht öffentl. Bereich	1.158.228,00	1.148.568,00
2.1.3	Investitionsbeiträge		184.735,00
2.2	sonstige Sonderposten	0,00	0,00
		4.748.752,00	8.620.913,00
3.	Rückstellungen	2.081.315,12	2.027.657,09
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.313.423,00	1.310.679,00
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	116.000,00	200.600,00
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	651.892,12	516.378,09
		2.081.315,12	2.027.657,09



Passiva		€ 31.12.2015	€ 31.12.2016
4.	Verbindlichkeiten	11.378.687,93	17.751.879,59
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.689.531,36	11.410.202,46
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.434.051,92	10.260.507,40
	davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr	143.107,36	586.073,21
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	1.238.615,49	1.127.887,40
	davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr	105.057,58	108.888,36
4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	16.863,95	21.807,66
	davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr	16.863,95	21.807,66
4.3	Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahme f.d. Liquiditätssicherung	6.000.000,00	6.000.000,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	23.580,96	10.350,68
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	360.646,87	192.214,82
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben	17.633,91	9.198,66
4.8	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	60.533,31	0,00
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	226.761,52	119.801,34
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	56,70	37,80
		56,70	37,80
Summe Passiva		19.046.481,21	28.390.375,85



2 Anhang zur Schlussbilanz

Nach § 50 Abs. 1 GemHVO ist dem Jahresabschluss ein Anhang beizufügen. Im Anhang sind die wesentlichen Posten der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung zu erläutern. Außerdem sind die in § 50 Abs. 2 Nr. 1 – 11 GemHVO vorgeschriebenen Inhalte zu erläutern.

2.1 Allgemeine Angaben

2.1.1 Ausgangssituation

Mit der Änderung der Rechtslage ist die Rechnungslegung von der bisher angewandten kameralen Buchführung in die doppelte Buchführung umgesetzt worden. Das Vermögen und die Schulden der Stadt Wanfried wurden mit der Eröffnungsbilanz erstmalig zum 01.01.2009 vollständig dargestellt.

2.1.2 Rechtliche Grundlagen

Bei der Erstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2016 der Stadt Wanfried wurden folgende rechtliche Grundlagen beachtet:

Hessische Gemeindeordnung (HGO)
Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
Verwaltungsvorschriften (VV) zur GemHVO
Empfehlungen der Revision des Werra-Meißner-Kreises
Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB), falls in den vorgenannten Vorschriften keine vorrangige Regelung getroffen ist



2.1.3 Durchschnittliche Anzahl Beamte und Beschäftigte

Nach § 50 Abs. 2 Nr. 10 GemHVO wird die durchschnittliche Anzahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres 2016 zur Stadt Wanfried in einem Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis standen, genannt:

Beamte:	1
Beschäftigte:	21
Auszubildende:	1
geringfügig Beschäftigte:	9

2.1.4 Mitglieder des Magistrats

Nach § 50 Abs. 2 Nr. 11 GemHVO werden folgende Mitglieder des Magistrats im Jahr 2016 genannt:

		Name	Vorname
Bürgermeister	Herr	Gebhard	Wilhelm
Erster Stadtrat	Herr Dr.	Eickhoff	Gotthard
Stadtrat	Herr	Feußner	Peter
Stadtrat	Herr	Wagner	Harald
Stadtrat	Herr	Susebach	Frank
Stadtrat	Herr	Wetzer	Manfred
Stadtrat	Herr	Wandt	Gisbert bis 05.03.2016
Stadtrat	Herr	Wandt	Thomas bis 05.03.2016

2.1.5 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Am 06.03.2016 fand die letzte Kommunalwahl statt, bei der die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wanfried die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wählten.

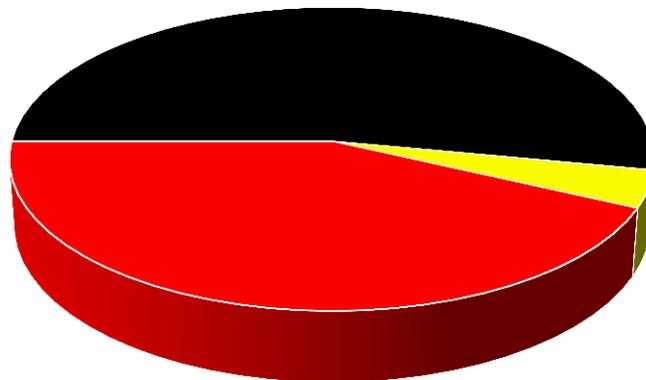
Nach § 38 HGO in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Wanfried sind 19 Stadtverordnete zu wählen. Die Wahl ergab folgende Verteilung:



Gemeindewahl Wanfried 2016
Gesamtergebnis nach 7 Wahlbezirken



55,00



4,93



40,07

Nach § 50 Abs. 2 Nr. 11 GemHVO werden folgende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2016 genannt:

		Name	Vorname	Zeitraum
CDU-Fraktion				
Stadtverordnete	Frau	v. Scharfenberg	Ilse-Maria	
Stadtverordnetenvorsteherin	Frau	Niklass	Jutta	
Stadtverordnete	Frau	v. Stryk	Maria-Henrietta	



		Name	Vorname	Zeitraum
Stadtverordneter	Herr	Vogt	Hartmut	
Stadtverordneter	Herr	Kremmer	Klaus	
Stadtverordneter	Herr	Eisenberg	Roland	
Stadtverordneter	Herr	Wehr	Henning	
Stadtverordneter	Herr	Bachmann	Thomas	
Stadtverordneter	Herr	Schein	Stefan	
Stadtverordneter	Herr	Lange	Welf	
SPD-Fraktion				
Stadtverordneter	Herr	Neugebauer	Erwin	
Stadtverordnete	Frau	Susebach	Lisa	
Stadtverordneter	Herr	Franke	Benjamin	
Stadtverordneter	Herr	Montag	Harald	
Stadtverordneter	Herr	Wandt	Gisbert	
Stadtverordneter	Herr	Waßmann	Carsten	
Stadtverordneter	Herr	Hoffmann	Joachim	
Stadtverordneter	Herr	Decker	Roy	
FDP				
Stadtverordnete	Frau	Lorenz-Roth	Ute	

2.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zugänge des Anlagevermögens ab dem 01.01.16 wurden grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, abzüglich der planmäßigen Abschreibungen, angesetzt. Es wurde ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode verwendet.

Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der Abschreibungstabelle für kommunale Gebietskörperschaften festgelegt. Dabei wurde unter Umständen eine individuelle Nutzungsdauer berücksichtigt.

Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz der Stadt Wanfried vorgenommen.



2.3 Erläuterungen zu den Positionen der Vermögensrechnung

Die Bilanz umfasst alle Vermögensgegenstände und Schulden der Kommune. Insbesondere sind dies die Grundstücke und Gebäude, das Infrastrukturvermögen, das bewegliche Sachanlagevermögen sowie Finanz- und Umlaufvermögen. Diesen werden kurz- und langfristige Verbindlichkeiten sowie Rückstellungen und Sonderposten gegenüber gestellt. Aus der Differenz dieser Gegenüberstellung ergibt sich die Höhe des Eigenkapitals (Nettoposition).

In den Erläuterungen zu den Schlussbilanzdaten soll unter anderem dargestellt werden, welche Auswirkungen bestimmte Maßnahmen hatten. Detaillierte Informationen sind den Berichten der Anlagenbuchhaltung, aber auch separaten Aufstellungen, beispielsweise in den Bereichen Forderungen und Verbindlichkeiten, zu entnehmen.

2.3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

2.3.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

Der Bilanzwert zum 01.01.2016 betrug 4.454,00 €. Zum 31.12.2016 veränderte sich der Wert um 642,50 € auf 3.811,50 €. Die Veränderungen sind zurückzuführen auf den Vermögenszugang im Bereich der Wasserversorgung von 1,50 € durch Softwarelizenz und Abgänge durch Abschreibungen in Höhe von 644,00 €.

2.3.1.2 geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Der Bilanzansatz belief sich zu Beginn des Jahres auf 123.559,00 €. Der Restbuchwert beträgt 120.563,00 €. Diese Veränderungen sind zum einen auf die Abschreibungen im laufenden Jahr in Höhe von 4.102,70 € zurückzuführen und zum anderen auf den geleisteten Investitionskostenzuschuss für den Schlafraum im Kindergarten Altenburschla an das Kirchenkreisamt in Höhe von 1.106,70 €.



2.3.2 Sachanlagen

2.3.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzwert zum 01.01.2016 betrug 1.788.132,03 €. Zum 31.12.2016 veränderte sich der Wert auf 1.827.250,45 €. Diese Veränderung ist hauptsächlich auf die Rückführung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ zurückzuführen. Im Bereich der Wasserversorgung wurden 16.476,82 € und im Bereich der Abwasserentsorgung 25.881,60 € in den städtischen Haushalt zurückgeführt. Weiterhin wurde ein Grundstück im Wert von 3.240,00 € veräußert.

Anlagennr.	Beschreibung	Betrag	Kostenstelle
WAS-0003	Grundstück	5.052,98 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0004	Eschbornquelle	329,27 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0005	Hochbehälter Kirchgraben	920,33 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0006	Tiefbr./Hochbeh. Leistersberg	2.213,89 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0007	Tiefbrunnen Roter Berg	2.131,06 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0008	Tiefbr./Hochbeh. Altenb.	204,52 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0009	Hochbehälter Heldra	552,20 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0010	Pumpstation Heldra	170,77 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0011	Hochbehälter Völkershausen	584,92 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0012	Pumpstation Völkershausen	852,83 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0013	Grundstück HB Kirchgraben	3.464,05 €	11811001 (Wasserversorgung)
Gesamtsumme Wasserversorgung		16.476,82 €	
ABW-0002	Kläranlage Kernstadt	17.527,09 €	11701001 (Abwasserentsorgung)
ABW-0003	Kläranlage Altenburschla	3.098,43 €	11701001 (Abwasserentsorgung)
ABW-0004	Kläranlage Heldra	5.256,08 €	11701001 (Abwasserentsorgung)
Gesamtsumme Abwasserentsorgung		25.881,60 €	

2.3.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Der Bilanzwert zum 01.01.2016 betrug 7.125.416,00 €. Zum 31.12.2016 veränderte sich der Wert um 113.994,00 € auf 7.011.422,00 €. Die Veränderungen sind neben der Rückführung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“, auf die Abschreibungen sowie die Zugänge im laufenden Jahr zurückzuführen. Die Veränderungen stellen sich im Einzelnen wie folgt dar.



Zum 01.01.2016 wurden folgende Zugänge verbucht:

Anlagennr.	Beschreibung	Betrag	Kostenstelle
WAS-0103	Einzäunung Hochbehälter	1.670,03 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0104	Einzäunung Hochbehälter	893,64 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0105	Einzäunung Rosenbornquelle	7.917,19 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0106	Einzäunung Pumpenstation	8.402,44 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0107	Zaunanlage Eschbornquelle	1.954,16 €	11811001 (Wasserversorgung)
	Gesamtsumme		20.837,46 €

Weiterhin sind folgende Abschreibungen zum 01.01.2016 verbucht:

Anlagennr.	Beschreibung	Betrag	Kostenstelle
WAS-0103	Einzäunung Hochbehälter	1.669,53 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0104	Einzäunung Hochbehälter	893,14 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0105	Einzäunung Rosenbornquelle	7.916,69 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0106	Einzäunung Pumpenstation	8.401,94 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0107	Zaunanlage Eschbornquelle	1.953,16 €	11811001 (Wasserversorgung)
	Gesamtsumme		20.834,46 €

Eingebucht wurden die ursprünglichen Anschaffungs- und Herstellungskosten der Anlagen. In fast gleicher Größenordnung wurden die Abschreibungen generiert, um den tatsächlichen Restbuchwert zu ermitteln. Der tatsächliche Restbuchwert der Anlagen beträgt kumuliert 3,00 €.

Weiterhin wurden während des laufenden Geschäftsbetriebs Geländer für die Kläranlagen Heldra und Wanfried in Höhe von 20.798,79 € errichtet.

Die Abschreibungen der bisher gebuchten Anlagen betragen 134.795,79 €. Unter Berücksichtigung der weiteren Abschreibungen aus der Wasserversorgung in Höhe von 20.834,46 € steigen die Abschreibungen für das Jahr 2016 auf insgesamt 155.630,25 €.

2.3.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen wies zum Stichtag 01.01.2016 einen Ansatz in Höhe von 2.803.052,53 € aus. Der Bilanzwert zum 31.12.2016 beträgt 15.169.930,03 €. Somit entsteht eine Differenz in Höhe von 12.366.877,50 €.



Die Vermögenszugänge sind zum Teil auf die Rückführung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ zurückzuführen. Im Bereich der Wasserversorgung wurden die ursprünglichen Anschaffungs- und Herstellungskosten eingebucht. Anschließend wurden die bisherigen Abschreibungen verbucht. Kumuliert ergibt sich ein Restbuchwert für die Wasserversorgung in Höhe von 1.728.064,50 €. Die Veränderungen zum 01.01.2016 stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
WAS-0056	Pumpanlage 52	17.884,99 €	-17.884,49 €	0,50 €
WAS-0057	Pumpanlage 54	1.186,71 €	-1.186,21 €	0,50 €
WAS-0058	Pumpanlage 58	124,97 €	-124,47 €	0,50 €
WAS-0059	Pumpanlage 59	883,59 €	-883,09 €	0,50 €
WAS-0060	Pumpanlage 60	2.095,19 €	-2.094,69 €	0,50 €
WAS-0061	Pumpanlage 63	1.588,58 €	-1.588,08 €	0,50 €
WAS-0062	Pumpanlage 63	6.440,17 €	-6.439,67 €	0,50 €
WAS-0063	Pumpstation Völkershäusen	76.620,78 €	-67.109,78 €	9.511,00 €
WAS-0064	Pumpenhaus 63	5.966,60 €	-5.966,10 €	0,50 €
WAS-0065	Rohrleitungen	13.311,48 €	-13.310,98 €	0,50 €
WAS-0066	Brunnen- u. Rohrleitungen	60.014,92 €	-60.014,42 €	0,50 €
WAS-0067	Tiefbrunnen Leistersberg	23.801,28 €	-23.800,78 €	0,50 €
WAS-0069	Hochbehälter Kirchgraben	229.125,02 €	-128.385,02 €	100.740,00 €
WAS-0070	Überleitung HB Altenburschla	1.551,00 €	-1.550,50 €	0,50 €
WAS-0071	Sanierung Hochbehälter	334.539,92 €	-173.973,92 €	160.566,00 €
WAS-0072	Sanierung Weg und	4.842,61 €	-2.724,61 €	2.118,00 €
WAS-0073	Dacherneuerung HB Heldra	3.134,36 €	-1.492,36 €	1.642,00 €
WAS-0075	Sicherheitstür	2.420,76 €	-397,76 €	2.023,00 €
WAS-0076	Sicherheitstür	2.775,04 €	-453,04 €	2.322,00 €
WAS-0080	Neue Wasserhausanschlüsse	56.172,20 €	-50.796,20 €	5.376,00 €
WAS-0081	Hausanschlüsse Insel	7.154,01 €	-6.265,01 €	889,00 €
WAS-0082	4 Großwasserzähler	7.244,63 €	-7.244,13 €	0,50 €
WAS-0083	Einbau von Großwasserzählern	789,81 €	-789,31 €	0,50 €
WAS-0084	Großwasserzähler	9.335,51 €	-9.335,01 €	0,50 €
WAS-0087	Wasserwerk Aue	12.635,74 €	-12.635,24 €	0,50 €
WAS-0088	Erweiterung Leitungsnetz Aue	12.727,97 €	-12.727,47 €	0,50 €
WAS-0089	Herstellung Hauptwasserl. Aue	3.685,03 €	-2.701,03 €	984,00 €
WAS-0090	Wasserwerk Altenburschla	91.022,01 €	-91.021,51 €	0,50 €
WAS-0091	Erweiterung Wasserwerk	2.218,62 €	-2.218,12 €	0,50 €
WAS-0092	Wasserleitung Altenburschla	13.641,98 €	-13.641,48 €	0,50 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
WAS-0093	Wasserwerk Heldra	113.801,34 €	-113.800,84 €	0,50 €
WAS-0094	Erweiterung Leitungsnetz	5.085,39 €	-5.084,89 €	0,50 €
WAS-0095	Leitungsnetz	242.986,70 €	-240.561,70 €	2.425,00 €
WAS-0096	Wasserversorgung	13.538,92 €	-13.403,92 €	135,00 €
WAS-0097	Wasserleitungshausan. Heldra	7.856,32 €	-6.251,32 €	1.605,00 €
WAS-0098	Erneuerung Wasserleitung	37.895,35 €	-30.133,35 €	7.762,00 €
WAS-0099	Wasserwerk Völkershäuser	94.866,72 €	-94.866,22 €	0,50 €
WAS-0100	Herstellung Falleitung	30.775,40 €	-24.929,40 €	5.846,00 €
WAS-0101	Wasserhausanschlüsse	19.852,46 €	-19.851,96 €	0,50 €
WAS-0102	Wasserleitung Schützengraben	36.024,29 €	-10.935,29 €	25.089,00 €
WAS-0108	Leitungsnetz 52	1.360,04 €	-1.359,54 €	0,50 €
WAS-0109	Leitungsnetz 53	1.002,13 €	-1.001,63 €	0,50 €
WAS-0110	Leitungsnetz 54	4.141,46 €	-4.140,96 €	0,50 €
WAS-0111	Leitungsnetz 54	5.353,23 €	-5.352,73 €	0,50 €
WAS-0112	Leitungsnetz 54	6.569,59 €	-6.569,09 €	0,50 €
WAS-0113	Leitungsnetz 57	2.075,96 €	-2.075,46 €	0,50 €
WAS-0114	Leitungsnetz 58	74,91 €	-74,41 €	0,50 €
WAS-0115	Leitungsnetz 59	25,24 €	-24,74 €	0,50 €
WAS-0116	Leitungsnetz 60	4.211,51 €	-4.211,01 €	0,50 €
WAS-0117	Leitungsnetz 61	6.324,09 €	-6.323,59 €	0,50 €
WAS-0118	Leitungsnetz	7.554,11 €	-7.553,61 €	0,50 €
WAS-0119	Leitungsnetz	17.726,91 €	-17.726,41 €	0,50 €
WAS-0120	Leitungsnetz 64	11.358,42 €	-11.357,92 €	0,50 €
WAS-0121	Leitungsnetz	3.151,58 €	-3.151,08 €	0,50 €
WAS-0122	Leitungsnetz 66	134,49 €	-133,99 €	0,50 €
WAS-0123	Leitungsnetz 67	54.380,49 €	-54.379,99 €	0,50 €
WAS-0124	Leitungsnetz 68	5.630,07 €	-5.629,57 €	0,50 €
WAS-0125	Leitungsnetz 69	3.617,70 €	-3.617,20 €	0,50 €
WAS-0126	Leitungsnetz 70	2.537,79 €	-2.537,29 €	0,50 €
WAS-0127	Leitungsnetz 72	5.145,94 €	-5.145,44 €	0,50 €
WAS-0128	Leitungsnetz 73	4.138,61 €	-4.138,11 €	0,50 €
WAS-0129	Leitungsnetz	11.731,80 €	-11.731,30 €	0,50 €
WAS-0130	Leitungsnetz Friedenstrasse	9.699,17 €	-9.698,67 €	0,50 €
WAS-0131	Leitungsnetz Im Boden I	22.698,14 €	-22.697,64 €	0,50 €
WAS-0132	Leitungsnetz Im Boden I	13.374,48 €	-13.373,98 €	0,50 €
WAS-0133	Leitungsnetz	6.025,47 €	-6.024,97 €	0,50 €
WAS-0134	Leitungsnetz Im Boden I	19.929,92 €	-19.929,42 €	0,50 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
WAS-0135	Leitungsnetz Bestandspläne	5.788,23 €	-5.787,73 €	0,50 €
WAS-0136	Leitungsnetz Im Boden I	10.171,88 €	-9.612,88 €	559,00 €
WAS-0137	Leitungsnetz Am Schloss	12.271,01 €	-12.270,51 €	0,50 €
WAS-0138	Leitungsnetz	35.449,75 €	-35.449,25 €	0,50 €
WAS-0139	Leitungsnetz	2.788,84 €	-2.643,84 €	145,00 €
WAS-0140	Leitungsnetz	26.672,77 €	-23.205,77 €	3.467,00 €
WAS-0141	Leitungsnetz Im Boden I	21.568,75 €	-21.568,25 €	0,50 €
WAS-0143	Herstellung Wasserleitung	1.389,69 €	-1.007,69 €	382,00 €
WAS-0144	Herstellung Ringleitung	2.587,29 €	-1.870,29 €	717,00 €
WAS-0145	Wasserleitung	70.303,18 €	-46.907,18 €	23.396,00 €
WAS-0146	Wasserleitung Drosselweg	18.328,67 €	-15.396,67 €	2.932,00 €
WAS-0147	Wasserleitung Ziegelrasen	20.104,58 €	-11.020,58 €	9.084,00 €
WAS-0149	Wasserleitung Schlierbachstr.	18.132,86 €	-10.217,86 €	7.915,00 €
WAS-0150	Wasserleitung Trefffurter Str.	11.011,79 €	-6.123,79 €	4.888,00 €
WAS-0151	Wasserleitung Heldra	295.735,54 €	-162.827,54 €	132.908,00 €
WAS-0152	Verbindungs- Tiefbrunnen	273.806,39 €	-145.271,39 €	128.535,00 €
WAS-0153	Neuveranlagung	24.877,08 €	-13.572,08 €	11.305,00 €
WAS-0155	Wasserleitung	40.336,66 €	-13.315,66 €	27.021,00 €
WAS-0158	Leitungsnetz Neueinbau	37.116,71 €	-20.914,71 €	16.202,00 €
WAS-0159	Verbindungs- vom	308.897,82 €	-86.490,82 €	222.407,00 €
WAS-0160	Ringschlüsse Tromsmühle	99.092,98 €	-25.960,98 €	73.132,00 €
WAS-0161	Wasserleitung	10.976,71 €	-3.158,71 €	7.818,00 €
WAS-0162	Erneuerung Wasserleitung	87.896,88 €	-23.295,88 €	64.601,00 €
WAS-0163	Wasserleitung	78.132,54 €	-19.529,54 €	58.603,00 €
WAS-0165	Wasserleitung	2.103,41 €	-454,41 €	1.649,00 €
WAS-0166	Wasserleitung Pumpstation	83.097,36 €	-16.756,36 €	66.341,00 €
WAS-0167	Wasserverbindungsleitung	1.968,60 €	-426,6 €	1.542,00 €
WAS-0168	Wasserleitungsern. Aue	118.314,78 €	-22.853,78 €	95.461,00 €
WAS-0169	Erneuerung an Teilen der	47.774,80 €	-7.728,80 €	40.046,00 €
WAS-0170	Wasserl. Los 2 Im Freilehen	16.260,97 €	-2.446,97 €	13.814,00 €
WAS-0171	Wasserversorgung Heldra	18.467,45 €	-2.692,45 €	15.775,00 €
WAS-0173	Wasserleitung Baugebiet	2.629,32 €	-106,32 €	2.523,00 €
WAS-0068	Tiefbrunnen "An der Plesse"	299.015,96 €	-209.031,96 €	89.984,00 €
WAS-0074	Sanierung Gebäude	151.296,23 €	-36.691,23 €	114.605,00 €
WAS-0079	Wasserschutzg. "Plessebrunn."	2.938,24 €	-245,24 €	2.693,00 €
WAS-0142	Wasserleitung "Im Boden II"	93.849,38 €	-63.698,38 €	30.151,00 €
WAS-0148	Wasserleitung "Am Rasen"	28.532,72 €	-15.929,72 €	12.603,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
WAS-0154	Wasserleitung "I, Boden III"	99.689,59 €	-31.781,59 €	67.908,00 €
WAS-0156	Wasserleitung "Am Forstamt"	12.541,47 €	-3.891,47 €	8.650,00 €
WAS-0157	Wasserleitung "Plouescatstr."	16.419,96 €	-5.339,96 €	11.080,00 €
WAS-0164	Wasserversorgung	11.278,28 €	-2.837,28 €	8.441,00 €
WAS-0172	Wasserl. "Am Johanneskopf"	20.981,22 €	-1.260,22 €	19.721,00 €
Gesamtsummen		4.378.189,96 €	- 2.650.125,46 €	1.728.064,50 €

Im Bereich der Abwasserentsorgung wurden ebenfalls die ursprünglichen Anschaffungs- und Herstellungskosten eingebucht. Anschließend wurden die bisherigen Abschreibungen verbucht. Kumuliert ergibt sich ein Restbuchwert für die Abwasserentsorgung in Höhe von 11.071.088,00 €. Die Veränderungen zum 01.01.2016 stellen sich im Einzelnen folgendermaßen dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
ABW-0001	Vermessung und GIS Kanal	19.090,34 €	- 398,34 €	18.692,00 €
ABW-0005	Kläranlage Altenburschla	58.798,57 €	- 58.797,57 €	1,00 €
ABW-0006	Kläranlage I Ba	807.970,53 €	- 646.380,53 €	161.590,00 €
ABW-0007	Kläranlage II Ba	380.240,61 €	- 296.591,61 €	83.649,00 €
ABW-0008	Kläranlage Heldra	6.337,97 €	- 4.186,97 €	2.151,00 €
ABW-0009	Geräteraum	19.052,27 €	- 12.204,27 €	6.848,00 €
ABW-0010	Schwimmschlammräumer	6.544,54 €	- 6.544,04 €	0,50 €
ABW-0011	Tauchwand	7.441,85 €	- 4.319,85 €	3.122,00 €
ABW-0012	Kläranlage Heldra	3.142,91 €	- 3.142,41 €	0,50 €
ABW-0013	Belüftungseinrichtung	24.442,31 €	- 24.441,81 €	0,50 €
ABW-0014	Tauchkörper KA Heldra	132.235,93 €	- 132.235,43 €	0,50 €
ABW-0015	Schwimmschlammrinne	5.762,26 €	- 2.197,26 €	3.565,00 €
ABW-0016	Trübwasserabsaugung	17.412,82 €	- 15.659,82 €	1.753,00 €
ABW-0017	Belüftung Druckl. Wfd./Vkhsn.	15.558,10 €	- 14.004,10 €	1.554,00 €
ABW-0018	Kläranlage Heldra	343.519,97 €	- 212.989,97 €	130.530,00 €
ABW-0019	Schlamm lager	512.429,98 €	- 164.151,98 €	348.278,00 €
ABW-0020	Sandfang bauliche Anlage	143.918,58 €	- 57.020,58 €	86.898,00 €
ABW-0021	Sandfang maschinelle Anlagen	76.798,48 €	- 76.797,98 €	0,50 €
ABW-0022	Rechen	53.697,24 €	- 53.696,74 €	0,50 €
ABW-0023	Zaun	12.851,13 €	- 12.850,63 €	0,50 €
ABW-0024	Rechenumhausung	16.810,78 €	- 8.905,78 €	7.905,00 €
ABW-0025	Stellplatz Container	10.913,16 €	- 3.515,16 €	7.398,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
ABW-0026	Steuerung für Kläranlage	52.334,22 €	- 41.583,22 €	10.751,00 €
ABW-0027	Kläranlage Altenburschla	436.519,77 €	- 176.699,77 €	259.820,00 €
ABW-0028	Kläranlage Altenburschla	113.974,59 €	- 113.974,09 €	0,50 €
ABW-0029	Kläranlage Altenburschla	44.621,07 €	- 40.176,07 €	4.445,00 €
ABW-0030	Kläranlage Altenburschla	53.739,09 €	- 53.738,59 €	0,50 €
ABW-0031	Kläranlage Altenburschla	5.594,29 €	- 5.593,79 €	0,50 €
ABW-0032	Kläranlage Altenburschla	29.457,84 €	- 29.457,34 €	0,50 €
ABW-0033	Kläranl. Am Kurshagen	38.153,73 €	- 14.986,73 €	23.167,00 €
ABW-0034	Kläranlage Heldra	30.112,27 €	- 30.111,77 €	0,50 €
ABW-0035	Steuerung Kläranlage Kernstadt	70.839,23 €	- 70.838,73 €	0,50 €
ABW-0036	Abzugshaube mit Ventilator	1.715,92 €	- 967,92 €	748,00 €
ABW-0037	Einbruchmeldeanlage	3.704,58 €	- 2.859,58 €	845,00 €
ABW-0038	Phosphatfällstation Kläranlage	8.399,98 €	- 2.497,98 €	5.902,00 €
ABW-0039	Masch.Schlammmentwässerung	115.690,06 €	- 34.391,06 €	81.299,00 €
ABW-0040	Ern. Belüfterwalzen	83.998,89 €	- 17.850,89 €	66.148,00 €
ABW-0041	Container Kläranlage	28.056,63 €	- 12.613,63 €	15.443,00 €
ABW-0042	Erneuerung Zulaufrechen	23.840,10 €	- 2.990,10 €	20.850,00 €
ABW-0043	Erneuer. Scheibentauchkörper	34.771,06 €	- 4.348,06 €	30.423,00 €
ABW-0044	Phosphatfällstation	7.310,64 €	- 610,64 €	6.700,00 €
ABW-0045	Umb. WC-Raum in Elektroraum	5.668,50 €	- 228,50 €	5.440,00 €
ABW-0046	Pumpwerk Feldmühle	1.481,55 €	- 25,55 €	1.456,00 €
ABW-0047	Pumpwerk Schützengraben	1.481,55 €	- 25,55 €	1.456,00 €
ABW-0048	Energieeffizienzanalyse	16.500,00 €	- 1.650,00 €	14.850,00 €
ABW-0049	Phosphatfällstation Kläranlage	3.682,53 €	- 52,53 €	3.630,00 €
ABW-0050	Abdeckung Becken	11.810,00 €	- 247,00 €	11.563,00 €
ABW-0051	Beheizbare Räumerlaufbahn	29.033,98 €	- 605,98 €	28.428,00 €
ABW-0088	Regenrückhaltebecken	265.123,51 €	- 159.082,51 €	106.041,00 €
ABW-0089	Regenrückhaltebecken Schlagd	386.896,51 €	- 239.878,51 €	147.018,00 €
ABW-0090	Leitungsnetz 1953	230.081,35 €	- 230.080,85 €	0,50 €
ABW-0091	Kanal Altenburschla	178.952,16 €	- 178.951,66 €	0,50 €
ABW-0092	Leitungsnetz	409.544,80 €	- 409.544,30 €	0,50 €
ABW-0093	Kanal Völkershausen	2.556,46 €	- 2.505,46 €	51,00 €
ABW-0094	Kanal Völkershausen	3.250,79 €	- 3.121,79 €	129,00 €
ABW-0095	Kanal Völkershausen	68.590,32 €	- 64.478,32 €	4.112,00 €
ABW-0096	Kanal Völkershäuser Straße	414.025,76 €	- 380.911,76 €	33.114,00 €
ABW-0097	Kanal Völkershausen	237.316,13 €	- 218.332,13 €	18.984,00 €
ABW-0098	Kanal Völkershausen	106.978,62 €	- 96.287,62 €	10.691,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
ABW-0099	Kanal Bhf. Großburschla	226.762,55 €	- 204.087,55 €	22.675,00 €
ABW-0100	Kanal Rosenweg u. Lilienstraße	100.884,53 €	- 90.801,53 €	10.083,00 €
ABW-0101	Kanal Wanfried	7.831,46 €	- 6.897,46 €	934,00 €
ABW-0102	Kanal Altenburschla	10.856,26 €	- 9.554,26 €	1.302,00 €
ABW-0103	Kanal Bhf. Großburschla	11.241,26 €	- 9.671,26 €	1.570,00 €
ABW-0104	Kanal und Kläranlage	86.188,47 €	- 74.126,47 €	12.062,00 €
ABW-0105	Birkenweg	17.979,07 €	- 15.109,07 €	2.870,00 €
ABW-0106	Kanal Höhenweg	36.757,80 €	- 30.877,80 €	5.880,00 €
ABW-0107	Kanal von-Steuben-Straße	8.342,75 €	- 7.010,75 €	1.332,00 €
ABW-0108	Kanal Wanfried	47.586,96 €	- 39.025,96 €	8.561,00 €
ABW-0109	Kanal Wanfried	100.235,19 €	- 80.193,19 €	20.042,00 €
ABW-0110	Kanal Winkel	4.856,76 €	- 3.886,76 €	970,00 €
ABW-0111	Kanal Friedenstraße	31.513,48 €	- 24.583,48 €	6.930,00 €
ABW-0112	Kanal Im Boden	35.229,54 €	- 27.485,54 €	7.744,00 €
ABW-0113	Triftweg	976,57 €	- 769,57 €	207,00 €
ABW-0114	Wallstraße	5.464,69 €	- 4.265,69 €	1.199,00 €
ABW-0115	Kanal Wanfried	10.306,62 €	- 8.040,62 €	2.266,00 €
ABW-0116	Heldra	26.450,66 €	- 20.103,66 €	6.347,00 €
ABW-0117	Wilhelm-Pippart-Straße	8.927,16 €	- 6.792,16 €	2.135,00 €
ABW-0118	Vor dem Gatter / Kirchgraben	5.981,09 €	- 4.551,09 €	1.430,00 €
ABW-0119	Im Boden I	42.181,58 €	- 31.219,58 €	10.962,00 €
ABW-0120	Bestandspläne	30.677,51 €	- 22.708,51 €	7.969,00 €
ABW-0121	Heldra	476,52 €	- 360,52 €	116,00 €
ABW-0122	Kanal Am Schloß	180.997,33 €	- 130.319,33 €	50.678,00 €
ABW-0123	Im Boden I, I Ba	14.909,27 €	- 10.737,27 €	4.172,00 €
ABW-0124	Heldra	4.601,63 €	- 3.221,63 €	1.380,00 €
ABW-0125	Im Boden I, II Ba	31.267,54 €	- 21.892,54 €	9.375,00 €
ABW-0126	Planungskosten Kanal	15.338,76 €	- 10.740,76 €	4.598,00 €
ABW-0127	Planungskosten Kanal	21.157,77 €	- 14.389,77 €	6.768,00 €
ABW-0128	Zum Rosenborn	6.008,70 €	- 4.088,70 €	1.920,00 €
ABW-0129	Planungskosten Kanal	9.641,43 €	- 6.559,43 €	3.082,00 €
ABW-0130	Kanal Heldra	227.335,49 €	- 145.499,49 €	81.836,00 €
ABW-0131	Kanal	259.444,39 €	- 160.858,39 €	98.586,00 €
ABW-0132	Kanal Heldra	286.682,77 €	- 177.748,77 €	108.934,00 €
ABW-0133	Kanal Wanfried	338.706,95 €	- 203.226,95 €	135.480,00 €
ABW-0134	Kanal Celler Straße	20.343,28 €	- 12.208,28 €	8.135,00 €
ABW-0135	Kanal Heldra	73.278,86 €	- 43.973,86 €	29.305,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
ABW-0136	Kanal Wanfried	344.524,72 €	- 199.832,72 €	144.692,00 €
ABW-0137	Kanal Altenburschla	155,94 €	- 92,94 €	63,00 €
ABW-0138	Kanal Wanfried	460.014,34 €	- 257.614,34 €	202.400,00 €
ABW-0139	Planungskosten	27.247,77 €	- 15.259,77 €	11.988,00 €
ABW-0140	Kanal Wanfried	383.743,99 €	- 207.224,99 €	176.519,00 €
ABW-0141	SMUSI	11.890,60 €	- 6.186,60 €	5.704,00 €
ABW-0142	Kanal Wanfried	418.764,92 €	- 209.389,92 €	209.375,00 €
ABW-0143	Verbindungssammler Aue	615.361,25 €	- 295.379,25 €	319.982,00 €
ABW-0144	Kanal Wanfried u. Stadtteile	56.155,70 €	- 25.834,70 €	30.321,00 €
ABW-0145	Planungskosten	6.186,63 €	- 2.849,63 €	3.337,00 €
ABW-0146	Kanal Im Boden II	450.502,34 €	- 207.367,34 €	243.135,00 €
ABW-0147	Kanal Eschweger Straße Ost	82.371,68 €	- 37.900,68 €	44.471,00 €
ABW-0148	Kanal Großburschlaer Straße	85.109,65 €	- 37.453,65 €	47.656,00 €
ABW-0149	Kanal Ringstraße	11.710,12 €	- 5.158,12 €	6.552,00 €
ABW-0150	Schützengraben	4.042,78 €	- 1.782,78 €	2.260,00 €
ABW-0151	Altenburschla	2.040,05 €	- 901,05 €	1.139,00 €
ABW-0152	Kanal Ringstraße	723,48 €	- 318,48 €	405,00 €
ABW-0153	Kanal Kernstadt u. Stadtteile	94.849,76 €	- 41.734,76 €	53.115,00 €
ABW-0154	Kanal Mühlhäuser Straße	102.717,01 €	- 43.151,01 €	59.566,00 €
ABW-0155	Kanal Altenburschla	8.497,16 €	- 3.571,16 €	4.926,00 €
ABW-0156	Verbindungssammler Aue	4.720,76 €	- 1.897,76 €	2.823,00 €
ABW-0157	Trennkanalisation	80.007,46 €	- 32.007,46 €	48.000,00 €
ABW-0158	Kanal Wallstraße	38.429,72 €	- 15.378,72 €	23.051,00 €
ABW-0159	Kanal Drosselweg	45.657,85 €	- 17.354,85 €	28.303,00 €
ABW-0160	Kanal Am Rasen	143.525,47 €	- 54.547,47 €	88.978,00 €
ABW-0161	Kanal Insel	91.458,78 €	- 34.426,78 €	57.032,00 €
ABW-0162	Kanal Eisenacher Straße	23.796,30 €	- 9.044,30 €	14.752,00 €
ABW-0163	Kanal Schlierbachstraße	237.915,41 €	- 90.417,41 €	147.498,00 €
ABW-0164	Kanal Trefffurter Straße	144.865,81 €	- 55.058,81 €	89.807,00 €
ABW-0165	SMUSI	3.684,88 €	- 1.331,88 €	2.353,00 €
ABW-0166	Kanalisation Wanfried	494.919,80 €	- 257.367,80 €	237.552,00 €
ABW-0167	Kanal Zum Rosenborn	25.065,57 €	- 16.047,57 €	9.018,00 €
ABW-0168	Kanal Brombeerweg	23.154,88 €	- 14.820,88 €	8.334,00 €
ABW-0170	Kanal Waldstraße	58.927,89 €	- 15.816,89 €	43.111,00 €
ABW-0171	Kanal Eschweger-Straße-West	197.597,61 €	- 54.202,61 €	143.395,00 €
ABW-0172	Entwässerung Am Forstamt	27.539,17 €	- 7.093,17 €	20.446,00 €
ABW-0173	Kanal Ziegelrasen	93.496,14 €	- 23.878,14 €	69.618,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugänge zum 01.01.2016	Abschreib. zum 01.01.2016	Restbuchwert
ABW-0174	Leitungsnetz Schützengraben	461.422,49 €	- 113.270,49 €	348.152,00 €
ABW-0175	Kanalsanierung Heldra	126.546,34 €	- 90.612,34 €	35.934,00 €
ABW-0177	Kanalleitung	206.627,94 €	- 44.913,94 €	161.714,00 €
ABW-0178	Kanalleitungen	110.326,46 €	- 23.056,46 €	87.270,00 €
ABW-0179	Kanalhausanschlüsse	4.797,20 €	- 1.000,20 €	3.797,00 €
ABW-0182	Kanalerneuerung	68.684,80 €	- 12.713,80 €	55.971,00 €
ABW-0183	Kanalerneuerung	179.217,01 €	- 30.117,01 €	149.100,00 €
ABW-0184	Kanalsanierung Kernstadt,	262.077,97 €	- 73.766,97 €	188.311,00 €
ABW-0185	Neubau Regenwasserkanal	13.687,34 €	- 2.050,34 €	11.637,00 €
ABW-0187	Kanalsanierung nach EKVO	216.930,29 €	- 47.190,29 €	169.740,00 €
ABW-0188	Kanalerneuerung Altenburschla	667.237,45 €	- 87.697,45 €	579.540,00 €
ABW-0189	Kanalisation im ST Heldra	19.743,44 €	- 1.936,44 €	17.807,00 €
ABW-0190	Kanalern. Kernstadt Wanfried	190.680,72 €	- 17.278,72 €	173.402,00 €
ABW-0191	Kanalerneuerung Kernstadt	480.745,70 €	- 44.024,70 €	436.721,00 €
ABW-0192	Kanalerneuerung Kernstadt	1.114.485,26 €	- 90.242,26 €	1.024.243,00 €
ABW-0193	Kanalinliner-Sanierung	52.961,28 €	- 2.298,28 €	50.663,00 €
ABW-0194	Kanalerneuerung Kernstadt	1.377.789,18 €	- 55.113,18 €	1.322.676,00 €
ABW-0195	Herstellung Kanalleitung	107.799,61 €	- 4.314,61 €	103.485,00 €
ABW-0196	Kanalerneuerung Kernstadt	436.605,00 €	- 14.556,00 €	422.049,00 €
ABW-0197	Kanalleitungen Baugebiet	10.680,46 €	- 428,46 €	10.252,00 €
ABW-0198	Sanierungskonzept EKVO	57.459,86 €	- 958,86 €	56.501,00 €
ABW-0169	Kanal "Im Boden III"	357.312,37 €	- 95.208,37 €	262.104,00 €
ABW-0180	Kanal "Auf dem Mäuerchen"	300.757,23 €	- 59.580,23 €	241.177,00 €
ABW-0176	Kanalleitung, 96009.2.001	101.665,95 €	- 21.207,95 €	80.458,00 €
ABW-0181	Kanalsanierung "Kirchgraben"	26.258,48 €	- 13.734,48 €	12.524,00 €
ABW-0186	Erschl. "Das Oberfeld II" Völk.	8.233,45 €	- 1.331,45 €	6.902,00 €
Gesamtsumme		20.440.308,13 €	- 9.369.220,13 €	11.071.088,00 €

Weiterhin wurde im Jahr 2016 eine IDM-Messeinrichtung für die Kläranlage Wanfried (1.988,49 €) installiert, an der Schlagd ein Parkplatz errichtet (63.265,21 €) und der Premiumwanderweg P 5 durch das Projekt „Biologische Vielfalt am Premiumweg P 5“ erweitert (12.233,20 €). Außerdem wurde die Straße „Vor dem Asbach“ in Völkershausen aus der Anlage im Bau umgebucht (29.769,18) und die Maßnahme am Heldrabach im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie in Heldra umgesetzt (49.433,27 €).

Die Abschreibungen der bisher gebuchten Anlagen zum 31.12.2016 betragen insgesamt 592.421,20 €. Unter Berücksichtigung der weiteren Abschreibungen zum 01.01.2016 in Höhe von 2.650.125,46 € (Wasserver-



sorgung) und 9.369.220,13 € (Abwasserentsorgung) ergeben sich insgesamt Abschreibungen in Höhe von 12.611.766,79 € für das gesamte Jahr 2016.

2.3.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

Der Bilanzansatz belief sich zu Beginn des Jahres auf 2.126,00 €. Zum 31.12.2016 beträgt der Bilanzwert 6.613,00 €. Die Bilanzveränderungen liegen an der Abschreibung der Holzverarbeitungsmaschine in Höhe von 354,00 €. Weiterhin wurde eine Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr in Höhe von 5.379,04 € beschafft. Die Abschreibungen betragen hierbei 538,04 €.

2.3.2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Bilanzansatz belief sich zu Beginn des Jahres auf 495.058,00 €. Der Restbuchwert zum 31.12.2016 beträgt 755.225,50 €. Diese Veränderungen sind zurückzuführen auf Zugänge (684.212,52 €), Abgänge (20.777,20 €), Abschreibungen in Höhe von 491.030,33 € sowie Umbuchungen (87.762,51 €). Die Zugänge teilen sich auf die Zugänge während des laufenden Geschäftsbetriebes (99.433,83 €) und die Zugänge auf der Grundlage der Rückführung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ zum 01.01.2016 in Höhe von 584.778,69 € auf.

Die Vermögenszugänge im laufenden Geschäftsbetrieb werden nachfolgend dargestellt:

Anlagennr.	Beschreibung	Betrag	Kostenstelle
AIB038	Steh- und Sitzarbeitsplatz	1.134,51 €	01002001 (Hauptverwaltung)
A00803	Fujitsu Scanner	289,00 €	01002003 (zentraler Service)
AGWG0009	Bildschirm	251,00 €	01003003 (Kasse)
AGWG0008	Bildschirm	251,00 €	01003003 (Kasse)
AIB038	Steh- und Sitzarbeitsplatz	1.134,51 €	01003003 (Kasse)
AGWG0001	Mehrzweckleiter	399,00 €	01005001 (Bauhof)
AGWG0002	Mulchmäher	980,11 €	01006001 (Fuhrpark)
A00778	Wildkrautbürste	1.459,09 €	01006001 (Fuhrpark)
AGWG0004	Freischneider	564,98 €	01006001 (Fuhrpark)
AGWG0003	Freischneider	564,97 €	01006001 (Fuhrpark)
A00799	Komatsu Drehkrantzbagger	42.245,00 €	01006001 (Fuhrpark)
A00781	Toro 29732	488,99 €	01006001 (Fuhrpark)



Anlagennr.	Beschreibung	Betrag	Kostenstelle
AGWG0010	Kettensäge	780,00 €	01006001 (Fuhrpark)
A00800	Barcodesc. Feuerwehr Wanfried	1.967,80 €	02131040 (Feuerwehr)
A00805	Kühlschrank	365,73 €	02131040 (Feuerwehr)
A00786	Aufbau TSF-W Heldra	35.688,10	02131040 (Feuerwehr)
A00779	Nestschaukel, Im Boden Wfd	1.106,72 €	06471001 (Kinderspielplätze)
AGWG0005	Notfallsystem Kläranlage Wfd.	649,00 €	11701001 (Abwasserbeseitigung)
WAS-0200	Trinkwasserpumpe	3.045,58 €	11811001 (Wasserversorgung)
AGWG0006	4 Sitzbänke	1.357,46 €	13581001 (Park- & Gartenanlagen)
AGWG0007	Geschirrspüler AEG	649,98 €	15761050 (DGH Altenburschla)
A00801	Kaffeemaschine	4.061,30 €	15762040 (Hotel „Zum Schwan“)
Gesamtsumme		99.433,83 €	

Die Vermögensveränderungen zum 01.01.2016 im Bereich der Wasserversorgung stellen sich wie folgt dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Zugang zum 01.01.2016	Abschreibungen zum 01.01.2016	Restbetrag
WAS-0014	Peugeot Partner	1,00 €	0,00 €	1,00 €
WAS-0015	Metallsuchg. M 100	397,85 €	- 397,34 €	0,51 €
WAS-0016	Lecksicherungsgerät	13.027,57 €	- 13.027,07 €	0,50 €
WAS-0017	Presslufthammer	486,03 €	- 485,53 €	0,50 €
WAS-0018	Stihl TS 760	1.018,24 €	- 1.017,74 €	0,50 €
WAS-0019	Honda-Stromerzeuger	694,95 €	- 694,45 €	0,50 €
WAS-0020	Dosierwasserzähler	861,62 €	- 861,12 €	0,50 €
WAS-0021	Schalterschrank	1.453,60 €	- 1.453,10 €	0,50 €
WAS-0022	Krohne Magnetisch	1.938,82 €	- 1.938,32 €	0,50 €
WAS-0023	Duss.Bohrhammer	1.473,23 €	- 1.472,73 €	0,50 €
WAS-0024	Asphalt-u. Betonschneidem.	4.803,31 €	- 4.802,81 €	0,50 €
WAS-0025	Kompressor fahrbar	7.557,33 €	- 7.556,83 €	0,50 €
WAS-0026	Wasserversorgungs-	46.560,51 €	- 46.560,01 €	0,50 €
WAS-0027	Kabelsuchgerät	2.296,64 €	- 2.296,14 €	0,50 €
WAS-0028	Notchlordsieranlage	1.673,56 €	- 1.673,06 €	0,50 €
WAS-0029	Erd Rakete	0,00 €	0,00 €	0,00 €
WAS-0030	Bosch Stemmhammer	613,04 €	- 612,54 €	0,50 €
WAS-0031	Preßluft Stemm-und Bohrgerät	1.700,13 €	- 1.699,63 €	0,50 €
WAS-0032	Lecksuchgerät	3.569,37 €	- 3.568,87 €	0,50 €
WAS-0033	Regal	511,29 €	- 510,79 €	0,50 €
WAS-0034	Pumpe	1.131,49 €	- 1.130,99 €	0,50 €
WAS-0035	Schaltuhr	1.378,24 €	- 1.377,74 €	0,50 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugang zum 01.01.2016	Abschreibungen zum 01.01.2016	Restbetrag
WAS-0036	Metallsuchgerät	894,76 €	- 894,26 €	0,50 €
WAS-0037	Anbohrgerät	1.499,44 €	- 1.498,94 €	0,50 €
WAS-0038	Trennschleifer	833,71 €	- 833,21 €	0,50 €
WAS-0039	Schieberdrehmaschine	5.547,52 €	- 5.546,52 €	1,00 €
WAS-0040	Fernwirktechnik	90.390,50 €	- 69.992,50 €	20.398,00 €
WAS-0041	Meßschächte	76.234,00 €	- 23.638,00 €	52.596,00 €
WAS-0042	Wasserzähler Fernwirkanlage	7.252,93 €	- 7.251,93 €	1,00 €
WAS-0043	UV-Anlage Eschbornleitung	8.940,88 €	- 8.939,88 €	1,00 €
WAS-0046	Drucker Epson Stylus D88	91,35 €	- 90,85 €	0,50 €
WAS-0047	PC Terra Midi-Tower PC611	513,00 €	- 512,50 €	0,50 €
WAS-0048	Hardware Leitsystem	3.941,75 €	- 3.941,25 €	0,50 €
WAS-0049	Sanosil Easy Fog	429,24 €	- 428,74 €	0,50 €
WAS-0050	Fluke 6500 Gerätetester	1.175,63 €	- 1.175,13 €	0,50 €
WAS-0051	Fluke 1653	1.116,35 €	- 1.115,85 €	0,50 €
WAS-0052	UV-Desinfektionsanlage	32.288,51 €	- 27.447,51 €	4.841,00 €
WAS-0053	Stihl Freischneider 130	478,15 €	- 87,15 €	391,00 €
WAS-0054	Rasenmäher MWS HM 46 A	800,84 €	- 146,84 €	654,00 €
WAS-0055	Altanlagen	38.874,54 €	- 38.874,04 €	0,50 €
WAS-0077	Ultraschall-Höhenstandsmessung	1.768,67 €	- 723,67 €	1.045,00 €
WAS-0078	Ultraschall-Höhenstandsmessung	1.768,25 €	- 723,25 €	1.045,00 €
WAS-0085	Meldeanlagen 69	2.434,16 €	- 2.433,66 €	0,50 €
WAS-0086	Funkalarmsteuerung	1.293,79 €	- 1.293,29 €	0,50 €
WAS-0174	Zarges Leiter	73,40 €	- 72,90 €	0,50 €
WAS-0175	Ceka Aktenregal	211,28 €	- 210,78 €	0,50 €
WAS-0176	2 Alu-Kästen	239,69 €	- 239,19 €	0,50 €
WAS-0177	Funktions-Schmutzwasserpumpe	294,60 €	- 294,10 €	0,50 €
WAS-0178	Akku-Lampe	95,59 €	- 95,09 €	0,50 €
WAS-0179	EWE Knarre mit Schlüssel	331,32 €	- 331,32 €	0,00 €
WAS-0180	Akkulampe	110,19 €	- 110,19 €	0,00 €
WAS-0181	Tintenstrahldrucker HP 840 C	138,84 €	- 138,84 €	0,00 €
WAS-0182	Grammer Drehstuhl	299,64 €	- 299,64 €	0,00 €
WAS-0183	2 Halogenfluter	258,62 €	- 258,62 €	0,00 €
WAS-0184	24er Bosch Stemm/+Bohrhammer	191,23 €	- 191,23 €	0,00 €
WAS-0185	Bosch Bohrmaschine RLE	84,28 €	- 84,28 €	0,00 €
WAS-0186	Photometer P15 plus	314,92 €	- 314,92 €	0,00 €
WAS-0187	Digitalkamera Konica	222,37 €	- 222,37 €	0,00 €
WAS-0188	Akku-Bohrschrauber Makita	200,90 €	- 200,90 €	0,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugang zum 01.01.2016	Abschreibungen zum 01.01.2016	Restbetrag
WAS-0189	Rollenblechschere	178,36 €	- 178,36 €	0,00 €
WAS-0190	Bosch Bohrmaschine	130,24 €	- 130,24 €	0,00 €
WAS-0191	Digitalmultimeter	78,18 €	- 77,68 €	0,50 €
WAS-0192	Oase Pumpe	151,26 €	- 150,76 €	0,50 €
WAS-0193	Duss Hammerbohrer 25x900	185,00 €	- 184,50 €	0,50 €
WAS-0194	Mobiltelefon Wasserwerk	134,36 €	- 134,36 €	0,00 €
WAS-0195	Aphalt-Laser	159,00 €	- 159,00 €	0,00 €
WAS-0196	DEWALT Akku Bohrschrauber	219,99 €	- 219,99 €	0,00 €
WAS-0197	Handy Samsung SGH G800	201,43 €	- 201,43 €	0,00 €
WAS-0198	13 UV-Strahler mit Zubehör	4.629,44 €	- 4.629,44 €	0,00 €
WAS-0199	PC DELL-Optiplex 740MLK	489,50 €	- 489,50 €	0,00 €
WAS-0044	PC "Terra BTO-P4-1,6 Ghz"	2.257,80 €	- 2.257,30 €	0,50 €
WAS-0045	Benq FP937s 19 "LCD-Monitor	254,00 €	- 253,50 €	0,50 €
Gesamtsummen		383.851,22 €	302.856,21 €	80.995,01 €

Die Vermögensveränderungen zum 01.01.2016 im Bereich der Abwasserentsorgung stellen sich wie folgt dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Zugang zum 01.01.2016	Abschreibungen zum 01.01.2016	Restbetrag
ABW-0052	Ford Focus	1,00 €	0,00 €	1,00 €
ABW-0053	Anhänger	1,00 €	0,00 €	1,00 €
ABW-0054	Sauerstoffmeßgerät	607,41 €	- 606,91 €	0,50 €
ABW-0055	Laboreinrichtung	1.611,59 €	- 1.611,09 €	0,50 €
ABW-0056	Laborgeräte	1.977,68 €	- 1.977,18 €	0,50 €
ABW-0057	Flaschenzug	1.530,81 €	- 1.530,31 €	0,50 €
ABW-0058	Schlauchpumpe	531,23 €	- 530,73 €	0,50 €
ABW-0059	Probeentnahmeggerät	4.413,98 €	- 4.413,48 €	0,50 €
ABW-0060	Materialkontainer	1.414,23 €	- 1.413,73 €	0,50 €
ABW-0061	Mikroskop	1.085,47 €	- 1.084,97 €	0,50 €
ABW-0062	Werkzeugmontagewagen	457,09 €	- 456,59 €	0,50 €
ABW-0063	Hydraulikstapler	1.287,43 €	- 1.286,93 €	0,50 €
ABW-0064	Filterphotometer	3.199,07 €	- 3.198,07 €	1,00 €
ABW-0065	DH-AR Allround-Deckelheber	530,94 €	- 530,44 €	0,50 €
ABW-0066	Mobiler Sicherheitseinstieg	1.133,39 €	- 1.132,89 €	0,50 €
ABW-0067	Atenschutzgerät	798,03 €	- 797,53 €	0,50 €
ABW-0068	EFCO Brennofen 135 TH	642,29 €	- 641,79 €	0,50 €
ABW-0069	Stahl-Kleiderschrank	454,72 €	- 331,72 €	123,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Zugang zum 01.01.2016	Abschreibungen zum 01.01.2016	Restbetrag
ABW-0070	Radlader Ahlmann A 69	3.906,00 €	- 3.905,50 €	0,50 €
ABW-0071	PC-System komplett	3.838,94 €	- 3.838,44 €	0,50 €
ABW-0072	Einführung gesplittete	75.274,47 €	- 30.126,47 €	45.148,00 €
ABW-0073	Rasenmäher Toro BO476S-P	850,01 €	- 794,01 €	56,00 €
ABW-0074	Fernüberwachung Pumpwerk Aue	2.142,00 €	- 1.072,00 €	1.070,00 €
ABW-0075	Fernüberwachung Pumpwerk Aue	11.822,30 €	- 5.025,30 €	6.797,00 €
ABW-0076	Datenanschluss RÜB	17.626,59 €	- 8.374,59 €	9.252,00 €
ABW-0077	Fernüberwachung Pumpwerk	3.085,94 €	- 1.468,94 €	1.617,00 €
ABW-0078	Mehrgasmessgerät Dräger	1.014,59 €	- 136,59 €	878,00 €
ABW-0079	IKAR Alu-Dreibaum DB-A1	2.615,38 €	- 1.046,38 €	1.569,00 €
ABW-0080	Fernüberwachung	11.566,80 €	- 3.471,80 €	8.095,00 €
ABW-0081	Stihl Freischneider 130	569,00 €	- 103,00 €	466,00 €
ABW-0082	Rasenmäher MWS HA 46A	953,00 €	- 173,00 €	780,00 €
ABW-0083	Fernüberwachung Pumpwerke	15.810,34 €	- 1.186,34 €	14.624,00 €
ABW-0084	PC-Anlage	6.117,79 €	- 1.869,79 €	4.248,00 €
ABW-0085	Förderband	2.000,01 €	- 67,01 €	1.933,00 €
ABW-0086	Color-Rohr-u.	3.626,88 €	- 61,88 €	3.565,00 €
ABW-0087	Anbindung Außenstation Heldra	12.242,46 €	- 1.225,46 €	11.017,00 €
ABW-0199	Digitalwaage 500	274,05 €	- 273,55 €	0,50 €
ABW-0200	Gloria Feuerlöscher	165,03 €	- 164,53 €	0,50 €
ABW-0201	Verbandschrank NovoLine	122,59 €	- 122,09 €	0,50 €
ABW-0202	Regal KA Altenburschla	139,20 €	- 138,70 €	0,50 €
ABW-0203	Schreibtisch Kläranlage AB	113,68 €	- 113,18 €	0,50 €
ABW-0204	Arbeitsdrehstuhl	134,15 €	- 133,65 €	0,50 €
ABW-0205	Mehrzweckschrank	295,80 €	- 295,30 €	0,50 €
ABW-0206	Gloria Spritze 5	73,93 €	- 73,43 €	0,50 €
ABW-0207	Vaill Koch-Wassergerät VEK-5S	116,75 €	- 116,25 €	0,50 €
ABW-0208	ISDN-Telefon Gigaset CX340	104,90 €	- 104,40 €	0,50 €
ABW-0209	Hebefixl zum Heben	122,96 €	- 122,46 €	0,50 €
ABW-0210	Front-Schiebkarre	69,60 €	- 69,10 €	0,50 €
ABW-0211	Hochdruckreiniger	280,10 €	- 280,10 €	0,00 €
ABW-0212	Halogen-Akku-	278,72 €	- 112,72 €	166,00 €
ABW-0213	GWG`s 2008	1.596,15 €	- 1.596,15 €	0,00 €
ABW-0214	GWG`s 2009	300,00 €	- 300,00 €	0,00 €
Gesamtsummen		200.927,47 €	89.506,47 €	111.421,00 €



Die Vermögensabgänge werden nachfolgend dargestellt:

Anlagennr.	Beschreibung	Abgang zum 31.12.2016	Abschreib. bis 31.12.2016	Kostenstelle
A00712	Freischneider	- 1,00 €	0,00 €	01006001 (Fuhrpark)
A00743	Blasgerät Stihl	- 1,00 €	0,00 €	01006001 (Fuhrpark)
A00747	Rasenmäher	- 1,00 €	0,00 €	01006001 (Fuhrpark)
A00278	Rutsche	- 460,16 €	459,16 €	06471001 (Kinderspielplätze)
A00437	Motorrad	- 309,58 €	293,58 €	06471001 (Kinderspielplätze)
ABW-0054	Sauerstoffmessgerät	- 607,41 €	606,91 €	11701001 (Abwasserbeseitigung)
ABW-0067	Atemschutzgerät	- 798,03 €	797,53 €	11701001 (Abwasserbeseitigung)
ABW-0070	Radlader Ahlmann	- 3.906,00 €	3.905,50 €	11701001 (Abwasserbeseitigung)
ABW-0071	PC-Anlage	- 3.838,94 €	3.838,44 €	11701001 (Abwasserbeseitigung)
WAS-0015	Metallsuchgerät M 100	- 397,85 €	397,34 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0044	PC "Terra" m. Bildschirm	- 2.257,80 €	2.257,30 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0045	Benq "LCD-Monitor	- 254,00 €	253,50 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0047	PC Terra Midi-Tower	- 513,00 €	512,50 €	11811001 (Wasserversorgung)
WAS-0193	Duss Hammerbohrer	- 185,00 €	184,50 €	11811001 (Wasserversorgung)
A00661	Kaffeema. Bremer Viva 24	- 5.178,04 €	5.177,04 €	15762040 (Hotel „Zum Schwan“)
A00662	Kaffeemaschine Viva Filro	- 2.068,39 €	2.067,39 €	15762040 (Hotel „Zum Schwan“)
Gesamtsummen		- 20.777,20 €	20.750,69 €	

Die Abschreibungen setzen sich zum 01.01.2016 in Höhe von 302.856,21 € (Wasserversorgung), 89.506,47 € (Abwasserentsorgung) und den Abschreibungen zum 31.12.2016 in Höhe von 119.418,34 €, abzüglich der Abschreibungen aus der Verschrottung (20.750,69 €) zusammen. Insgesamt betragen die Abschreibungen im Jahr 2016 491.030,33 €.

Im Jahr 2016 wurden folgende Anlagen umgebucht:

Anlagennr.	Beschreibung	Betrag	Kostenstelle
A00810	Medienschrank Rathaus	462,54 €	01002003 (zentraler Service)
A00786	Beschaffung TSFW Heldra	54.386,90 €	02131040 Feuerwehr)
A00606	Digitalfunkumrüstung	29.660,93 €	02131040 Feuerwehr)
AIB038	Steh-/Sitzarbeitsplätze	- 1.134,51 €	01002003 (zentraler Service)
A00811	Steh-/Sitzarbeitsplätze	1.134,51 €	01003003 (Kasse)
AIB038	Steh-/Sitzarbeitsplätze	- 1.134,51 €	01002003 (zentraler Service)
A00812	Steh-/Sitzarbeitsplätze	1.134,51 €	01002001 (Hauptverwaltung)
A00806	Netzwerk/Telefonanlage	3.252,14 €	01002003 (zentraler Service)
Gesamtsumme			87.762,51 €



2.3.2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Die Stadt Wanfried hat einen Bilanzansatz zum Stichtag 01.01.2016 für Anlagen und Anzahlungen im Bau in Höhe von insgesamt 503.399,17 €. Zum 31.12.2016 beträgt der Ansatz 467.031,08 € und setzt sich wie folgt zusammen:

I-Nr.	Beschreibung	Anfangsbest. zum 01.01.16	Zugang	Umbuchung Hauptanlage	Bestand 31.12.2016
Anlagen im Bau					
I-0100-001	Netzwerk/Telefon-anlage Rathaus	736,54 €	2.515,60 €	- 3.252,14 €	0,00 €
I-0100-001	Medienschrank Rathaus	0,00 €	462,54 €	- 462,54 €	0,00 €
I-0100-001	Steh-/Sitzarbeitsplätze	0,00 €	2.269,02 €	- 2.269,02 €	0,00 €
I-0213-001	Digitalfunkumr. Feuerwehr	29.291,35 €	369,58 €	- 29.660,93€	0,00 €
I-0213-021	Beschaffung TSF-W Heldra	0,00 €	54.386,90 €	- 54.386,90 €	0,00 €
I-1170-005	Geländer Kläranlagen Wanfried und Heldra	0,00 €	20.798,79 €	- 20.798,79 €	0,00 €
I-1263-010	DE Völkershäuser Platzgest./Jugendraum Feuerwehr	833,00 €	4.198,08 €	0,00 €	5.031,08 €
I-1268-001	Errichtung Parkplatz Schlagd	1.482,50 €	60.992,13 €	- 62.474,63 €	0,00 €
I-1369-001	Umsetzung Wasserrahmrichtl. Maßn. Heldrabach	45.286,60 €	4.146,67 €	- 49.433,27 €	0,00 €
	Baustr. im Baugebiet "Das Oberfeld II"	29.769,18 €	0,00 €	- 29.769,18 €	0,00 €
Summe:					5.031,08 €
Anzahlungen im Bau					
I-1576-013	HLG	396.000,00 €	66.000,00 €	0,00 €	462.000,00 €
Summe:					462.000,00 €

2.3.3 Finanzanlagen

2.3.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Bilanzierung zum 31.12.2015 in Höhe von 3.978.348,07 € erfolgte auf dem Sachkonto 1130100.



Als Grundlage zur Bilanzierung wurde der geprüfte Jahresabschluss 2008 verwendet und mit der nachfolgend dargestellten Eigenkapital-Spiegelbildmethode errechnet:

Gezeichnetes Kapital	1.800.000,00 €
+ Kapitalrücklage	3.490.909,34 €
- Verlustvortrag	1.027.862,08 €
- Jahresfehlbetrag	206.649,19 €
= Zwischensumme	4.056.398,07 €
- Planverlust 2009	78.050,00 €
= Bilanzierung	3.978.348,07 €

Durch die Auflösung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung“ zum 31.12.2015 muss nunmehr der bilanzierte Wert aufgelöst werden. Nach Abschluss aller Buchungen die auf die Rückführung der Aktiv-/Passivpositionen der Bilanz des Eigenbetriebes zurückzuführen sind, verbleibt noch ein Restbetrag in Höhe von 2.178.348,07 €. Diese Differenz begründet sich durch die damalige Wahlmöglichkeit nach dem Eigenbetriebsgesetz bzw. dem HGB, nachdem man die Zuschüsse als Kapitalrücklage oder als Sonderposten ausweisen konnte. Künftig besteht ausschließlich die Möglichkeit die Zuschüsse als Sonderposten auszuweisen und den entsprechenden Wirtschaftsgütern zuzuordnen.

2.3.3.2 Beteiligungen

Folgende Beteiligungen wurden bilanziert:

Gesellschaft	Beteiligungswert	Sachkonto
Wirtschaftsförderungs- gesellschaft mbH	520 €	1390900
Nahverkehr Werra-Meißner GmbH	520 €	1390900
Zweckverband Abfallwirtschaft Werra-Meißner	1 €	1350100
Verbandswasserwerk Aue/Niederdünz bach	1 €	1350100
Ekomp21	1 €	1350100
EAM gGmbH	100 €	1390900
Werrafischerei Genossenschaft	1 €	1390900

Die Bilanzierung der Beteiligungen zum 01.01.2016 erfolgte in Höhe von 17.092,00 €. Zum 31.12.2016 verändert sich der Bilanzwert um



15.948,00 € auf 1.144,00 €. Diese Veränderung liegt am Austritt aus dem Tourismuszweckverband Eschwege-Meinhard-Wanfried (15.548,00 €) sowie am Verkauf der Anteile an der Werratal Tourismus Marketing GmbH an den Werra-Meißner-Kreis (400,00 €).

2.3.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens

Wertpapiere des Anlagevermögens sind solche Anlagen, die langfristig angelegt und nicht zur kurzfristigen Liquidation gedacht sind. Als ein solches Wertpapier wurde lediglich die Rücklage bei der Beamtenversorgungskasse zum 01.01.2016 in Höhe von 31.270,52 € auf dem Sachkonto 1508000 bilanziert. Die Zuführung im Jahr 2016 beträgt insgesamt 3.413,92 €, sodass der Buchwert zum Jahresende 34.684,44 € beträgt. Der tatsächliche Wert des Wertpapiers beträgt 40.703,43 € zum 31.12.2016. Die Differenz in Höhe von 6.018,99 € ist der Gewinnanteil, der nachrichtlich an dieser Stelle ausgewiesen wird.

2.3.3.3 sonstige Finanzanlagen

Das Darlehen des Pflegeheims Wanfried hatte einen Bestand zum 01.01.2016 von 742.536,62 €. Die Tilgung betrug 63.502,16 €. Zum Bilanzstichtag 31.12.2016 beträgt der Saldo 679.034,46 €.

Das Darlehen an die Wohnstadt hatte einen Bestand zum 01.01.2016 von 320.385,11 € und wurde mit 3.863,51 € getilgt. Zum Bilanzstichtag 31.12.2016 beträgt der Saldo 316.521,60 €.

Die Genossenschaftsanteile an der VR-Bank Werra-Meißner haben einen Wert von 200,00 € und bleiben unverändert.

Weiterhin wurde mit dem Eigentümer der „Schenke“ in Völkershausen ein Darlehensvertrag abgeschlossen. Die Darlehenshöhe beträgt 20.000,00 €. Dieses Darlehen hatte einen Bestand zum 01.01.2016 von 12.000,00 € und wurde mit 2.000,00 € getilgt. Zum Bilanzstichtag 31.12.2016 beträgt der Saldo 10.000,00 €.

Mit der Eigentümerin der Gemeindegaststätte Altenburschla wurde ebenfalls ein Darlehensvertrag abgeschlossen. Die Darlehenshöhe beläuft sich auf 12.000,00 €. Dieses Darlehen hatte einen Bestand zum 01.01.2016 von 10.000,00 € und wurde mit 1.200,00 € getilgt. Zum Bilanzstichtag 31.12.2016 beträgt der Saldo 8.800,00 €.

Die Gesamthöhe der sonstigen Finanzanlagen sinkt somit von 1.085.121,73 € um 70.565,67 € auf 1.014.556,06 €.



2.3.4 Umlaufvermögen

2.3.4.1 Vorräte, einschl. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe

Die Vorräte weisen insgesamt einen Buchwert von 21.706,84 € aus. Hierbei handelt es sich um die Heizöl- und Gasbestände in den städtischen Liegenschaften zum 31.12.2016. Bei der Bewertung wurde die Durchschnittswertmethode angewendet.

2.3.4.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren

Die Waren weisen insgesamt einen Buchwert von 73.374,84 € aus. Hierbei handelt es sich einerseits um die Bestände an Jubiläumsbüchern Band I und II sowie den Videos in Höhe von 9.095,76 €.

Weiterhin handelt es sich hierbei um die überführten Inventurbestände der Wasserversorgung zum 01.01.2016 in Höhe von 57.739,85 €. Die Inventur zum 31.12.2016 ergab, dass sich dieser Warenbestand um 5.100,98 € auf 52.638,87 € verändert hat. Weiterhin wurden unfertige Erzeugnisse zum Jahresende in Höhe von 11.640,21 € ermittelt und eingebucht.

2.3.4.3 Forderungen

Bei der Unterscheidung der Forderungsbeträge wird auf die Forderungsübersicht unter 3.2 verwiesen.

2.3.4.4 flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel in Höhe von insgesamt 622.587,24 € setzen sich wie folgt zusammen:

Barkasse:	472,94 €
Girokonto Sparkasse:	610.350,89 €
Girokonto V+R Bank:	229,73 €
Girokonto Postbank:	74,69 €
Sparkonten:	11.458,99 €

2.3.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Hierbei handelt es sich um die Beamtenbezüge in Höhe von 6.098,56 € für Januar 2017, welche bereits im Dezember 2016 gezahlt wurden.



2.3.6 Eigenkapital

Das Eigenkapital stellt die Differenz zwischen dem Fremdkapital der Passivseite und dem Vermögen der Aktivseite dar. Die Stadt Wanfried verfügte zum Bilanzstichtag 01.01.2016 über ein Eigenkapital in Höhe von 837.669,46 €.

Der ordentliche Jahresüberschuss beläuft sich auf 689.207,82 € und der außerordentliche Jahresfehlbetrag auf - 2.132.638,60 €. Daraufhin ergibt sich am 31.12.2016 ein negatives Eigenkapital in Höhe von 605.761,32 €.

2.3.7 Sonderposten

Die Stadt Wanfried hatte eine Bilanzierung der Sonderposten zum 01.01.2016 in Höhe von insgesamt 4.748.752,00 € vorgenommen. Der Bilanzwert zum 31.12.2016 beträgt 8.620.913,00 €. Dieser teilt sich folgendermaßen auf:

	Bilanzansatz
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich:	7.287.610,00 €
Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich:	1.148.568,00 €
Investitionsbeiträge:	184.735,00 €

Neben den Auflösungen der Sonderposten haben sich Veränderungen durch die Rückführung des Eigenbetriebes und durch neu erhaltene Zuweisungen ergeben.

Die Sonderposten für Zuweisungen vom öffentlichen Bereich sind von 3.590.524,00 € auf 7.287.610,00 € gestiegen. Die Differenz in Höhe von 3.697.086,00 € setzt sich wie folgt zusammen:

Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZSTR00763	Zusch/Beitr von 5-060 bis 5-061 Plouescatstraße	12631001		- 1.500,00 €	-1.500,00 €
ZSTR00766	Zusch/Beitr von 5-062 bis 5-067 Plouescatstraße	12631001		- 577,00 €	- 577,00 €
ZSTR00769	Zusch/Beitr von 5-067 bis 5-068 Plouescatstraße	12631001		- 392,00 €	- 392,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZSTR00772	Zusch/Beitr von5-068 bis 5-069 Plouescat- straße	12631001		- 539,00 €	- 539,00 €
ZSTR00776	Zusch/Beitr von5-069 bis 5-070 Plouescat- straße	12631001		- 640,00 €	- 640,00 €
ZSTR00779	Zusch/Beitr von5-069 bis 5-071 Plouescat- straße	12631001		- 786,00 €	- 786,00 €
ZUS00102	Zuschuss Gebäude Bauhof	01002003		- 192,00 €	- 192,00 €
ZUS00113	Zuschuss Marktstraße 18 Sanierung Aussen- fassade	01002003		- 495,00 €	- 495,00 €
ZUS00051	Zuschuss Außenfassade Rathaus, Land	01002004		- 2.552,00 €	- 2.552,00 €
ZUS00023	Zuschuss Spülmaschine Siemens Feuerwehr Wanfried	02131040		- 36,00 €	- 36,00 €
ZUS00030	Zuschuss Land LF 20/16 einschl. Aufbau Feuer- wehr	02131040		- 6.690,00 €	- 6.690,00 €
ZUS00031	Zuschuss Kreis LF 20/16 einschl. Aufbau Feuer- wehr	02131040		- 1.672,00 €	- 1.672,00 €
ZUS00045	Zuschuss Eingangstür FFW Aue Land	02131040		- 31,00 €	- 31,00 €
ZUS00093	Zuschuss Digitalfunkge- räte Feuerwehr	02131040		- 858,00 €	- 858,00 €
ZUS00096	Zuschuss FFW-Haus Wanfried	02131040		- 7.190,00 €	- 7.190,00 €
ZUS00163	Zuschuss Kreis TSF-W Heldra einschl. Aufbau Feuerwehr	02131040	9.500,00 €	- 264,00 €	9.236,00 €
ZUS00164	Zuschuss Land TSF-W Heldra einschl. Aufbau Feuerwehr	02131040	35.688,10 €	- 991,10 €	34.697,00 €
ZUS00027	Zuschuss Stadt- /Schulbücherei Lan- desbibliothek	04321001		- 3.180,00 €	- 3.180,00 €
ZUS00028	Zuschuss Stadt- /Schulbücherei Werra- Meißner-Kreis	04321001		- 1.025,00 €	- 1.025,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00118	Zuschuss Umbau Jugendraum DE-Völkershäuser	06451001		- 1.180,00 €	- 1.180,00 €
ZUS00095	Kindergarten Altenbur-schla Zuschuss Sanie-rung	06461050		- 428,00 €	- 428,00 €
ZUS00041	Zuschuss Küche Kiga Heldra Land	06461070		- 247,00 €	- 247,00 €
ZUS00034	Zuschuss Lph2-6 u.7-8 Mehrgenerationen-platz	06471001		- 1.452,00 €	- 1.452,00 €
ZUS00038	Zuschuss Trainingsplatz Wfd Bund	08561040		- 375,00 €	- 375,00 €
ZUS00115	Zuschuss Trainingsplatz Wfd Land	08561040		- 63,00 €	- 63,00 €
ZUS00099	Zuschuss Sanierung Sportlerheim Altenbur-schla	08561050		- 285,00 €	- 285,00 €
ZUS00044	Zuschuss Multifunktionsplatz Aue Land	08561060		- 248,00 €	- 248,00 €
ZUS00046	Zuschuss Schwimm-badrutsche Land	08563040		- 893,00 €	- 893,00 €
ZUS00050	Zuschuss Heizung Schwimmbad Land	08563040		- 1.472,00 €	- 1.472,00 €
ZUS00054	Sanierung Uralttschule	10631001		-350,00 €	- 350,00 €
ZSTR00007	Zusch/Beitr von2-031 bis 2-032 Eisenacher Straße	12631001		- 647,00 €	- 647,00 €
ZSTR00012	Zusch/Beitr von2-032 bis 2-045 Eisenacher Straße	12631001		- 550,00 €	- 550,00 €
ZSTR00078	Zusch/Beitr von2-032 bis 2-033 Schmiedsgasse	12631001		- 1.217,00 €	- 1.217,00 €
ZSTR00082	Zusch/Beitr von2-033 bis 2-034 Schmiedsgasse	12631001		- 266,00 €	- 266,00 €
ZSTR00086	Zusch/Beitr von2-034 bis 2-035 Schmiedsgasse	12631001		- 1.102,00 €	- 1.102,00 €
ZSTR00090	Zusch/Beitr von2-035 bis 2-036 Schmiedsgasse	12631001		- 859,00 €	- 859,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZSTR00094	Zusch/Beitr von2-036 bis 2-044 Schmiedsgas- se	12631001		- 1.176,00 €	- 1.176,00 €
ZSTR00336	Zusch/Beitr von1-046 bis 1-047 Alter Graben	12631001		- 786,00 €	- 786,00 €
ZSTR00339	Zusch/Beitr von1-046 bis 1-056 Alter Graben	12631001		- 748,00 €	- 748,00 €
ZSTR00368	Zusch/Beitr von1-026 bis 1-029 Hintergasse	12631001		- 407,00 €	- 407,00 €
ZSTR00371	Zusch/Beitr von1-029 bis 1-030 Hintergasse	12631001		- 804,00 €	- 804,00 €
ZSTR00374	Zusch/Beitr von1-030 bis 1-036 Hintergasse	12631001		- 1.189,00 €	- 1.189,00 €
ZSTR00378	Zusch/Beitr von1-036 bis 1-037 Hintergasse	12631001		- 335,00 €	- 335,00 €
ZSTR00381	Zusch/Beitr von1-037 bis 1-055 Hintergasse	12631001		- 1.205,00 €	- 1.205,00 €
ZSTR00385	Zusch/Beitr von1-048 bis 1-049 Werrastraße	12631001		- 288,00 €	- 288,00 €
ZSTR00387	Zusch/Beitr von1-048 bis 1-050 Werrastraße	12631001		- 521,00 €	- 521,00 €
ZSTR00389	Zusch/Beitr von1-050 bis 1-051 Werrastraße	12631001		- 1.049,00 €	- 1.049,00 €
ZSTR00391	Zusch/Beitr von1-050 bis 1-052 Werrastraße	12631001		- 626,00 €	- 626,00 €
ZSTR00395	Zusch/Beitr von1-051 bis 1-057 Werrastraße	12631001		- 802,00 €	- 802,00 €
ZSTR00587	Zusch/Beitr von5-096 bis 5-097 Bahnhofstra- ße	12631001		- 951,00 €	- 951,00 €
ZSTR00593	Zusch/Beitr von5-096 bis 5-114 Bahnhofstra- ße	12631001		- 2.549,00 €	- 2.549,00 €
ZSTR00596	Zusch/Beitr von5-131 bis 5-132 Beim Rohr- brunnen	12631001		-561,00 €	- 561,00 €
ZSTR00598	Zusch/Beitr von5-132 bis 5-133 Beim Rohr- brunnen	12631001		- 1.547,00 €	- 1.547,00 €
ZSTR00616	Zusch/Beitr von5-072 bis 5-073 Eschweger Straße	12631001		- 2.920,00 €	- 2.920,00 €
ZSTR00620	Zusch/Beitr von5-181 bis 5-182 Hinterm Marstall	12631001		- 835,00 €	- 835,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZSTR00623	Zusch/Beitr von5-182 bis 5-183 Hinterm Marstall	12631001		- 622,00 €	- 622,00 €
ZSTR00625	Zusch/Beitr von5-118 bis 5-122 Vor dem Schloss	12631001		- 816,00 €	- 816,00 €
ZSTR00629	Zusch/Beitr von5-090 bis 5-121 Unter der Tränke	12631001		- 645,00 €	- 645,00 €
ZSTR00633	Zusch/Beitr von5-118 bis 5-119 Unter der Tränke	12631001		- 305,00 €	- 305,00 €
ZSTR00636	Zusch/Beitr von5-119 bis 5-121 Unter der Tränke	12631001		- 844,00 €	- 844,00 €
ZSTR00687	Zusch/Beitr von5-072 bis 5-075 In der Werra- aue	12631001		- 565,00 €	- 565,00 €
ZSTR00688	Zusch/Beitr von5-072 bis 5-075 In der Werra- aue	12631001		- 16,00 €	- 16,00 €
ZSTR00693	Zusch/Beitr von5-075 bis 5-076 In der Werra- aue	12631001		- 500,00 €	- 500,00 €
ZSTR00751	Zusch/Beitr von5-028 bis 5-105 Ottilienstraße	12631001		- 1.598,00 €	- 1.598,00 €
ZSTR00754	Zusch/Beitr von5-105 bis 5-106 Ottilienstraße	12631001		- 1.248,00 €	- 1.248,00 €
ZSTR00757	Zusch/Beitr von5-059 bis 5-060 Plauescat- straße	12631001		- 943,00 €	- 943,00 €
ZSTR00760	Zusch/Beitr von5-059 bis 5-062 Plauescat- straße	12631001		- 647,00 €	- 647,00 €
ZSTR00782	Zusch/Beitr von5-082 bis 5-083 Ringstraße	12631001		- 429,00 €	- 429,00 €
ZSTR00785	Zusch/Beitr von5-083 bis 5-093 Ringstraße	12631001		- 575,00 €	- 575,00 €
ZSTR00789	Zusch/Beitr von5-093 bis 5-096 Ringstraße	12631001		- 416,00 €	- 416,00 €
ZSTR00792	Zusch/Beitr von5-096 bis 5-098 Ringstraße	12631001		- 513,00 €	- 513,00 €
ZSTR00795	Zusch/Beitr von5-098 bis 5-103 Ringstraße	12631001		- 533,00 €	- 533,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZSTR00798	Zusch/Beitr von5-103 bis 5-104 Ringstraße	12631001		- 413,00 €	- 413,00 €
ZSTR00803	Zusch/Beitr von5-093 bis 5-094 Am Forstamt	12631001		- 309,00 €	- 309,00 €
ZSTR00804	Zusch/Beitr von5-114 bis 5-115 Steinweg	12631001		- 495,00 €	- 495,00 €
ZSTR00807	Zusch/Beitr von5-115 bis 5-116 Steinweg	12631001		- 980,00 €	- 980,00 €
ZSTR00810	Zusch/Beitr von5-116 bis 5-187 Kirchstraße	12631001		- 292,00 €	- 292,00 €
ZSTR00813	Zusch/Beitr von5-089 bis 5-187 Kirchstraße	12631001		- 639,00 €	- 639,00 €
ZSTR00829	Zusch/Beitr von5-058 bis 5-059 Triftweg	12631001		- 1.755,00 €	- 1.755,00 €
ZSTR00832	Zusch/Beitr von5-040 bis 5-041 Vor dem Gatter	12631001		- 1.420,00 €	- 1.420,00 €
ZSTR00836	Zusch/Beitr von5-040 bis 5-100 Vor dem Gatter	12631001		- 2.342,00 €	- 2.342,00 €
ZSTR00839	Zusch/Beitr von5-041 bis 5-043 Vor dem Gatter	12631001		- 611,00 €	- 611,00 €
ZSTR00842	Zusch/Beitr von5-098 bis 5-099 Vor dem Gatter	12631001		- 1.882,00 €	- 1.882,00 €
ZSTR00845	Zusch/Beitr von5-098 bis 5-112 Vor dem Gatter	12631001		- 2.105,00 €	- 2.105,00 €
ZSTR00848	Zusch/Beitr von5-099 bis 5-100 Vor dem Gatter	12631001		- 732,00 €	- 732,00 €
ZSTR00851	Zusch/Beitr von5-111 bis 5-112 Vor dem Gatter	12631001		- 1.092,00 €	- 1.092,00 €
ZSTR00854	Zusch/Beitr von5-133 bis 5-134 Wallstraße	12631001		- 494,00 €	- 494,00 €
ZSTR00858	Zusch/Beitr von5-134 bis 5-175 Wallstraße	12631001		- 471,00 €	- 471,00 €
ZSTR00863	Zusch/Beitr von5-174 bis 5-175 Wallstraße	12631001		- 999,00 €	- 999,00 €
ZUS00048	Zuschuss Fahrradweg Völkerhausen Land	12631001		- 550,00 €	- 550,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00170	Zuschuss Land DE Völkershausen Vorpl. FFW/Jugendraum	12631001	2.645,00 €	- 44,00 €	2.601,00 €
ZBR00001	B 01 Werrastraße	12631010		- 4.893,00 €	- 4.893,00 €
ZBR00002	B 02 Alter Graben	12631010		- 934,00 €	- 934,00 €
ZBR00003	B 03 Hintergasse 24	12631010		- 448,00 €	- 448,00 €
ZBR00004	B 04 Von Steuben Straße	12631010		- 639,00 €	- 639,00 €
ZUS00026	Zuschuss LED-Leuchtsysteme	12632001		- 1.917,00 €	- 1.917,00 €
ZUS00058	Wasserrahmenrichtlinie Heldra Maßnahme Heldrabach	13691001		- 835,00 €	- 835,00 €
ZUS00117	Zuschuss DE Völkershausen Friedhof	13751099		- 617,00 €	- 617,00 €
ZUS00024	Zuschuss Bootsanleger Völkershausen	15741001		- 148,00 €	- 148,00 €
ZUS00055	Zuschuss Vorplatzgestaltung Bootsanleger Völkershausen	15741001		- 285,00 €	- 285,00 €
ZUS00059	Premiumwanderweg P5 u. P6 Plesse, Heldra, Elfengrundparkpl.	15741001		- 822,00 €	- 822,00 €
ZUS00060	Barfußpfad Wanfried	15741001		- 704,00 €	- 704,00 €
ZUS00061	Premiumwanderweg P12 Mainzer Köpfe einschl Rundwege	15741001		- 593,00 €	- 593,00 €
ZUS00040	Zuschuss Wassertretanlage Land	15741040		- 479,00 €	- 479,00 €
ZUS00037	Zuschuss Anbau Sportraum DGH Bund	15761050		- 2.018,00 €	- 2.018,00 €
ZUS00047	Zuschuss Heizung DGH Altenb. Land	15761050		- 240,00 €	- 240,00 €
ZUS00097	Zuschuss DGH Altenburschla	15761050		- 761,00 €	- 761,00 €
ZUS00114	Zuschuss Anbau Sportraum DGH Land	15761050		- 336,00 €	- 336,00 €
ZUS00043	Zuschuss Wärmepumpe DGH Aue Land	15761060		- 91,00 €	- 91,00 €
ZUS00098	Zuschuss DGH Aue	15761060		- 7.172,00 €	- 7.172,00 €
ZUS00049	Zuschuss Fensterfront BGH Heldra Land	15761070		- 1.741,00 €	- 1.741,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00025	Zuschuss Lph2-6 u.7-8 DGH Dorferneuerung Völkershausen	15761080		- 4.770,00 €	- 4.770,00 €
ZUS00053	Zuschuss Vorplatz DGH Völkershausen LPH 2-6, 7-8	15761080		- 1.547,00 €	- 1.547,00 €
ZUS00104	Zuschuss Denkmalpfle- ge Schwan Hotel	15762040		- 1.079,00 €	- 1.079,00 €
ZUS00105	Zuschuss Denkmalpfle- ge Schwan Wohnung	15762040		- 259,00 €	- 259,00 €
ZUS00106	Zuschuss Einf. Stadter- neuerung Schwan Ho-	15762040		- 7.075,00 €	- 7.075,00 €
ZUS00029	Zuschuss Musterhaus Auf der Börse 1	15763030		- 3.607,00 €	- 3.607,00 €
ZUS00065	Zuschuss Beleuchtung Musterhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 237,00 €	- 237,00 €
ZUS00066	Zuschuss Projektor Musterhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 235,00 €	- 235,00 €
ZUS00069	Zuschuss 25 Stühle Musterhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 365,00 €	- 365,00 €
ZUS00070	Zuschuss Fensterabd. Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 135,00 €	- 135,00 €
ZUS00071	Zuschuss große Vitrine Musterh Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 142,00 €	- 142,00 €
ZUS00072	Zuschuss kleine Vitrine Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 77,00 €	- 77,00 €
ZUS00073	Zuschuss Sideboard Musterhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 74,00 €	- 74,00 €
ZUS00074	Zuschuss 5 Tische Mus- terhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 192,00 €	- 192,00 €
ZUS00075	Zuschuss Plakatschau- kasten Musterh. Natio- nale Stadtentwick- lungspol.	15763030		- 32,00 €	- 32,00 €
ZUS00076	Zuschuss Akku- Bohrschrauber Mus- terh. Nation. Stadtent.	15763030		- 23,00 €	- 23,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00077	Zuschuss Exenterschleifer Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 15,00 €	- 15,00 €
ZUS00078	Zuschuss Bandschleifer Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 18,00 €	- 18,00 €
ZUS00079	Zuschuss Schwing- schleifer Musterh. Nation. Stadtent.	15763030		- 21,00 €	- 21,00 €
ZUS00080	Zuschuss Schlagbohr- maschine Musterh. Nation. Stadtent.	15763030		- 15,00 €	- 15,00 €
ZUS00081	Zuschuss Stichsäge Musterhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 8,00 €	- 8,00 €
ZUS00082	Zuschuss Oberfräse Musterhaus Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 18,00 €	- 18,00 €
ZUS00083	Zuschuss Heißklebepis- tole Musterh. Nationa- le Stadtentw.	15763030		- 5,00 €	- 5,00 €
ZUS00084	Zuschuss Laser- Entfernungsmesse Nati- onale Stadtentw.	15763030		- 15,00 €	- 15,00 €
ZUS00085	Zuschuss Tellerschleif- gerät Musterh. Natio- nale Stadtentw..	15763030		- 34,00 €	- 34,00 €
ZUS00086	Zuschuss Feinschnitt Tischsäge Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 51,00 €	- 51,00 €
ZUS00087	Zuschuss Tischkreissä- ge Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 49,00 €	- 49,00 €
ZUS00088	Zuschuss Dekupiersäge Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 25,00 €	- 25,00 €
ZUS00089	Zuschuss Tischbohrma- schine Musterh. Natio- nale Stadtentw..	15763030		- 20,00 €	- 20,00 €
ZUS00090	Zuschuss Hobelma- schine Musterh. Natio- nale Stadtentw..	15763030		- 37,00 €	- 37,00 €
ZUS00091	Zuschusse Kompressor Musterh. Nationale Stadtentwicklungspol.	15763030		- 29,00 €	- 29,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00100	Zuschuss Beim Röhr- brunnen 11	15763041		- 1.726,00 €	- 1.726,00 €
ZUS00101	Zuschuss Marktstr. 2 1/3 - nur Anteil Woh- nung	15763046		- 1.278,00 €	- 1.278,00 €
ZIPAUSCH 2007	Investitionspauschale 2007	16901001		- 7.900,00 €	- 7.900,00 €
ZIPAUSCH 2008	Investitionspauschale 2008	16901001		- 7.400,00 €	- 7.400,00 €
ZIPAUSCH 2009-1	Investitionspauschale 2009-1	16901001		- 8.000,00 €	- 8.000,00 €
ZIPAUSCH 2010-1	Investitionspauschale 2010-1	16901001		- 7.700,00 €	- 7.700,00 €
ZIPAUSCH 2011-1	Investitionspauschale 2011-1	16901001		- 4.500,00 €	- 4.500,00 €
ZIPAUSCH 2012	Investitionspauschale 2012	16901001		- 4.500,00 €	- 4.500,00 €
ZIPAUSCH 2013	Investitionspauschale 2013	16901001		- 4.500,00 €	- 4.500,00 €
ZIPAUSCH 2014	Investitionspauschale 2014	16901001		- 13.400,00 €	- 13.400,00 €
ZIPAUSCH 2015	Investitionspauschale 2015	16901001		- 12.300,00 €	- 12.300,00 €
ZIPAUSCH 2016	Investitionspauschale 2016	16901001	69.000,00 €	- 6.900,00 €	62.100,00 €
				Gesamtsumme	- 98.536,00 €



Die Veränderungen aus der Rückführung des „Eigenbetriebes Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ stellen sich wie folgt dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00123	Kanal Trefffurter Straße	11701001	31.085,19 €	- 1.003,19 €	30.082,00 €
ZUS00124	Sandfang baul. Anlage	11701001	98.372,56 €	- 4.113,56 €	94.259,00 €
ZUS00125	Sandfang masch. Anlage	11701001	52.969,84 €	- 2.214,84 €	50.755,00 €
ZUS00126	KA Altenburschla	11701001	204.516,75 €	- 10.487,75 €	194.029,00 €
ZUS00127	Kanalerneuerung Wanfried A.d. Mäuerchen	11701001	175.106,41 €	- 2.801,41 €	172.305,00 €
ZUS00128	Abwassersammler Bhf Großburschla	11701001	102.258,38 €	- 1.665,38 €	100.593,00 €
ZUS00129	KA Kurshagen und Feldmühle	11701001	115.300,00 €	- 1.860,00 €	113.440,00 €
ZUS00130	Kanalerneuerung Altenburschla	11701001	150.300,00 €	- 2.285,00 €	148.015,00 €
ZUS00131	Kanalerneuerung Bhf Großburschla	11701001	69.600,00 €	- 1.106,00 €	68.494,00 €
ZUS00132	Kanalerneuerung Heldra	11701001	183.100,00 €	- 2.783,00 €	180.317,00 €
ZUS00133	Kanalerneuerung Wanfried 1. BA	11701001	87.415,50 €	- 1.285,50 €	86.130,00 €
ZUS00134	Kanalerneuerung Wanfried 2. BA	11701001	220.396,07 €	- 3.241,07 €	217.155,00 €
ZUS00135	Kanalerneuerung Wanfried 3. BA	11701001	518.975,76 €	- 7.529,76 €	511.446,00 €
ZUS00136	Kanalerneuerung Wanfried 4. BA	11701001	643.268,53 €	- 8.934,53 €	634.334,00 €
ZUS00137	Kanalerneuerung Wanfried 5. BA	11701001	203.844,14 €	- 2.812,14 €	201.032,00 €
ZUS00138	Kanalerneuerung Völkershäuser	11701001	324.800,00 €	- 4.937,00 €	319.863,00 €
ZUS00139	Phosphatfällstation	11701001	27.327,22 €	- 1.301,22 €	26.026,00 €
ZUS00140	Belüftungsreg. 2009	11701001	14.887,61 €	- 945,61 €	13.942,00 €
ZUS00141	Energieeffizienzanalyse KA Wanfried	11701001	12.375,00 €	- 1.375,00 €	11.000,00 €
ZUS00157	Verbindungsasam. Aue	11701001	34.240,87 €	- 1.316,87 €	32.924,00 €
ZUS00158	Kanal Am Rasen	11701001	59.983,70 €	- 1.934,70 €	58.049,00 €
ZUS00159	Kanal Insel	11701001	38.223,43 €	- 1.233,43 €	36.990,00 €
ZUS00160	Kanal Eisenacher Straße	11701001	9.945,20 €	- 321,20 €	9.624,00 €
ZUS00161	Kanal Schlierbachstraße	11701001	99.432,16 €	- 3.207,16 €	96.225,00 €
ZUS00162	Kanal Trefffurter Straße	11701001	27.329,92 €	- 881,92 €	26.448,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00119	Restzahlung TB Plesse	11811001	60.476,61 €	- 10.014,61 €	50.462,00 €
ZUS00120	Zuschuss Falleitung HB Heldra-Heldra-	11811001	256.157,23 €	- 17.227,23 €	238.930,00 €
ZUS00122	Zuschuss Verbindungs- leitung TB Roter Berg HB	11811001	77.657,46 €	- 4.904,46 €	72.753,00 €
Gesamtsumme					3.795.622,00 €

Die Sonderposten für Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich sind von 1.158.228,00 € auf 1.148.568,00 € gesunken. Die Differenz in Höhe von 9.660,00 € setzt sich folgendermaßen zusammen:

Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuch. ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00033	Zuschuss Stühle und Tische	15761080		- 335,00 €	- 335,00 €
ZUS00035	Zuschuss TSV Altenbur- schla - Anbau Sportraum	15761050		- 501,00 €	- 501,00 €
ZUS00056	Zuschuss "Die Schenke" - DGH Umbau	15761080		- 400,00 €	- 400,00 €
ZUS00094	Zuschuss Weihnachtsbe- leuchtung	12632001		- 1.588,00 €	- 1.588,00 €
ZUS00107	Zuschuss Brandkasse - Schwan Übergreifend	15762040		- 962,00 €	- 962,00 €
ZUS00108	Zuschuss Brandkasse - Schwan Saalumbau	15762040		- 6.384,00 €	- 6.384,00 €
ZUS00109	Zuschuss Brandkasse - Schwan Hotel	15762040		- 7.030,00 €	- 7.030,00 €
ZUS00110	Zuschuss Brandkasse - Schwan Wohnung	15762040		- 1.686,00 €	- 1.686,00 €
ZUS00165	Zuschuss Forschungs- zentrum – Biodiv. P 5	15741001	2.000,00	-33,00	1.967,00 €
ZUS00168	Zuschuss Maria-Katzer- Stiftung – Biodiv.P 5	15741001	1.123,20	-28,20	1.095,00 €
Gesamtsumme					- 15.824,00 €

Die Veränderungen aus der Rückführung des „Eigenbetriebes Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ stellen sich wie folgt dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuchungen ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00148	Baukostenzuschuss 1997	11811001	2.447,10 €	- 489,10 €	1.958,00 €
ZUS00149	Baukostenzuschuss 1998	11811001	5.055,59 €	- 1.011,59 €	4.044,00 €
ZUS00150	Baukostenzuschuss R+A Rabe 2000	11811001	187,97	-37,97	150,00 €



Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuchungen ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00151	Baukostenzuschuss M. Löffler 2000	11811001	15,48	-3,48	12,00 €
Gesamtsumme					6 164,00 €

Die Sonderposten für Investitionsbeiträge sind auf 184.735,00 € gestiegen. Die Veränderungen stellen sich wie folgt dar:

Anlagennr.	Beschreibung	Kostenstelle	Einbuchungen ab 01.01.2016	Abschreibungen	Veränderungen zum 31.12.16
ZUS00142	Entwässerungsbeitrag "Im Boden III"	11701001	68.993,73 €	- 9.856,73 €	59.137,00 €
ZUS00143	Entwässerungsb. "Eschweger-Straße-W."	11701001	25.709,01 €	- 3.673,01 €	22.036,00 €
ZUS00144	Entwässerungsbeitrag "Forstamtsgrundstück"	11701001	8.098,88 €	- 1.156,88 €	6.942,00 €
ZUS00145	Entwässerungsbeitrag "Schützengraben"	11701001	39.199,19 €	- 5.600,19 €	33.599,00 €
ZUS00146	Entwässerungsbeitrag "Hinter den Weiden"	11701001	46.112,50 €	- 6.587,50 €	39.525,00 €
ZUS00153	Wasserbeitrag "Im Boden III" 16% USt	11811001	14.615,98 €	- 2.087,98 €	12.528,00 €
ZUS00154	Wasserbeitrag "Eschweger-Straße-West"	11811001	6.467,86 €	- 923,86 €	5.544,00 €
ZUS00155	Wasserbeitrag "Forstamtsgrundstück"	11811001	2.171,97 €	- 309,97 €	1.862,00 €
ZUS00156	Hess. Landgesellschaft "Schützengraben"	11811001	4.155,30 €	- 593,30 €	3.562,00 €
Gesamtsumme					184.735,00 €



2.3.8 Rückstellungen

Die Stadt Wanfried hat im Rahmen des § 39 GemHVO die nachfolgenden Rückstellungen gebildet:

Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen

Die Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen der Beamten wurden auf der Grundlage eines Wertgutachtens der Beamtenversorgungskasse auf dem Sachkonto 3703000 in Höhe von insgesamt 1.153.682,00 gebildet. Im Vergleich zum Vorjahr wurden insgesamt 10.270,00 € zugeführt und 10.015,00 € in Abgang gestellt.

Pensionen für Beihilfeverpflichtungen

Die Rückstellungen Beihilfeverpflichtungen wurden analog den Pensionsverpflichtungen auf der Grundlage eines Wertgutachtens der Beamtenversorgungskasse auf dem Sachkonto 3720000 in Höhe von insgesamt 156.997,00 € gebildet. Im Vergleich zum Vorjahr wurden insgesamt 1.505,00 € zugeführt und 4.504,00 € in Abgang gestellt.

Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnissen

Zu den in der Vergangenheit gebildeten Rückstellungen in Höhe von 116.000,00 € wurden im Haushaltsjahr 2016 zusätzlich 84.600,00 € neu gebildet. Der Gesamtbestand beläuft sich nunmehr zum 31.12.2016 auf 200.600,00 €.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für die HLG-Grundstücke, Urlaubsrückstellungen, Rückstellungen für Überstunden, Rückstellungen für die Prüfung des Jahresabschlusses, Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen und Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten.

HLG-Grundstücke

Anlage 2 - Wohnbaugebiet „Schützengraben“ im Stadtteil Altenburschla

Die Stadt Wanfried bildete im Rahmen des § 39 GemHVO eine Rückstellung zum 31.12.2015 in Höhe von 124.074,35 €. Der Aufwand der Anlage 2 beträgt zum 31.12.2016 463.311,75 €. Der mögliche Verkaufserlös beträgt 350.964,00 €. Daraus ergibt sich ein Fehlbedarf von



112.347,75 €. Es ist deshalb notwendig die bestehende Rückstellung um 11.726,60 € zu reduzieren.

Anlage 4 - Wohnbaugebiet „Im Boden“ in der Kernstadt

Die Stadt Wanfried bildete im Rahmen des § 39 GemHVO eine Rückstellung zum 31.12.2015 in Höhe von 197.784,17 €. Der Aufwand der Anlage 4 beträgt zum 31.12.2016 432.474,78 €. Der mögliche Verkaufserlös beträgt 262.956,96 €. Daraus ergibt sich ein Fehlbedarf von 169.517,82 €. Es ist deshalb notwendig die vorhandene Rückstellung um 28.266,35 € zu reduzieren.

Anlage 5 - Wohnbaugebiet „Hinter den hohen Weiden“ im Stadtteil Heldra

Die Stadt Wanfried bildete im Rahmen des § 39 GemHVO eine Rückstellung zum 31.12.2015 in Höhe von 51.027,40 €. Der Aufwand der Anlage 5 beträgt zum 31.12.2016 248.486,24 €. Der mögliche Verkaufserlös beträgt 197.712,00 €. Daraus ergibt sich ein Fehlbedarf von 50.774,24 €. Es ist deshalb notwendig, die bestehende Rückstellung um 253,16 € zu reduzieren.

Anlage 7 - Wohnbaugebiet „Das Oberfeld“ im Stadtteil Völkershausen

Die Stadt Wanfried bildet im Rahmen des § 39 GemHVO eine Rückstellung zum 31.12.2015 in Höhe von 11.097,35 €. Der Aufwand der Anlage 7 beträgt zum 31.12.2016 111.162,76 €. Der mögliche Verkaufserlös beträgt 98.568,00 €. Daraus ergibt sich ein Fehlbedarf von 12.594,76 €. Es ist deshalb notwendig, die vorhandene Rückstellung um 1.497,41 € zu erhöhen.

Anlage 8 - Mischgebiet „ehemaliges Bahnhofsgelände“ in der Kernstadt

Die Stadt Wanfried bildete im Rahmen des § 39 GemHVO eine Rückstellung. Der Aufwand der Anlage 8 beträgt zum 31.12.2016 20.836,28 €. Der mögliche Verkaufserlös beträgt 20.620,00 €. Daraus ergibt sich ein Fehlbedarf von 216,28 €. Es ist deshalb notwendig eine Rückstellung von 216,28 € zu bilden.

Die Stadt Wanfried hat somit die Rückstellungen in Höhe von 38.532,42 € im Haushaltsjahr 2016 für die HLG-Grundstücke auf dem Sachkonto 3999000 vermindert.



Urlaubsrückstellungen

Für den nach 2017 übertragenen Resturlaub wurden Rückstellungen in Höhe von 24.317,89 € auf dem Sachkonto 3990100 gebildet. Im Vergleich zum Vorjahr sind diese Rückstellungen um 5.986,42 € erhöht worden.

Rückstellungen für Überstunden

Für die zum 31.12.2016 bestehenden angeordneten Überstunden wurden Rückstellungen in Höhe von insgesamt 38.171,88 € auf dem Sachkonto 3990100 gebildet. Im Vergleich zum Vorjahr sind diese Rückstellungen um 7.028,75 € erhöht worden.

Rückstellungen für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Die Stadt Wanfried hat im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2016 Rückstellungen für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 in Höhe von 17.499,00 € auf dem Sachkonto 3999000 gebildet. Insgesamt sind nunmehr für die Prüfung der Jahre 2015 und 2016 Rückstellungen in Höhe von 34.999,00 € verfügbar.

Rückstellungen für die Beteiligung am Tourismuszweckverband Eschwege-Meinhard-Wanfried

Die Stadt Wanfried ist zum 31.12.2015 aus dem Tourismuszweckverband Eschwege-Meinhard-Wanfried ausgetreten. Die gebildeten Rückstellungen in Höhe von 15.547,00 € wurden aufgelöst.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Im Rahmen der unterlassenen Instandhaltungen im Bereich der Straßen und Gehwege wurden zum 31.12.2016 Rückstellungen in Höhe von insgesamt 44.200,00 € gebildet. Die bereits gebildeten Rückstellungen aus dem Jahr 2015 wurden umgebucht bzw. aufgelöst.

Umgebucht wurden Rückstellungen für die Instandhaltung des Daches der Freiwilligen Feuerwehr Wanfried (55.418,80 €), für die Instandhaltung der Straßen (52.000,00 €), für die Instandhaltung der Dachgauben am Objekt „Beim Röhrbrunnen 11“ (22.000,00 €) und für das Gutachten für den Plesseturm (3.599,75 €).

Aufgelöst wurden Rückstellungen für die Instandhaltung des Daches der Freiwilligen Feuerwehr Wanfried in Höhe von 4.581,20 €.



Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten

Die Stadt Wanfried hat für die Erstellung der steuerrechtlichen Jahresabschlüsse 2016 der BgA's Rückstellungen in Höhe von 2.834,80 € auf dem Sachkonto 3994000 gebildet.

Rückstellungen/Rückführung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“

Mit der Auflösung des Eigenbetriebes wurden die gebildeten Rückstellungen zum 01.01.2016 in den städtischen Kernhaushalt übernommen.

Für die Wasserversorgung wurden somit gebildete Rückstellungen für die Archivierung in Höhe von 1.890,00 €, für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2015 in Höhe von 7.420,00 € und für Personalkosten in Höhe von 3.376,96 (1.277,69 € Urlaubsrückstellungen und 2.099,27 € Überstundenrückstellungen) zurückgeführt.

Für die Abwasserversorgung wurden Rückstellungen für die Archivierung in Höhe von 1.890,00 €, für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2015 in Höhe von 8.725,00 € und für Personalkosten in Höhe von 7.959,21 € (4.175,65 € Urlaubsrückstellungen und 3.783,56 € Überstundenrückstellungen) zurückgeführt.

Die Rückstellungen für Personalkosten wurden aus organisatorischen Gründen auf das Sachkonto 3999000 gebucht, um die Rückstellungseinbuchungen aus der Auflösung des Eigenbetriebes insgesamt auf einem Konto darzustellen. Zukünftig werden diese auf das Sachkonto 3990100 umbucht und fortgeführt.

Im Bereich der Wasserversorgung wurden im Haushaltsjahr 2016 insgesamt 7.248,90 € Rückstellungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2015 und die Steuererklärung 2015 in Anspruch genommen. Zugeführt wurden im Jahr 2016 Rückstellungen für den Jahresabschluss 2016 in Höhe von 3.328,90 €, sodass insgesamt für die Prüfung 2016 noch 3.500,00 € zur Verfügung stehen.

Im Bereich der Abwasserentsorgung wurden im Haushaltsjahr 2016 insgesamt 8.725,00 € Rückstellungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2015 in Anspruch genommen.

Im Weiteren wird auf die Rückstellungsübersicht unter Ziff. 3.4. verwiesen.



2.3.9 Verbindlichkeiten

Bei der Unterscheidung der Verbindlichkeiten wird auf die Verbindlichkeitenübersicht unter 3.3 verwiesen.

2.3.10 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Hierbei handelt es sich um die Eigenbeteiligung aus Wahlleistungen gem. § 6a HBeihVO in Höhe von 37,80 €.



2.4 sonstige Angaben

2.4.1 Besondere vertragliche Verpflichtungen / Haftungsverhältnisse

Leasingverträge	
Vertragspartner	jährliche Kosten
Werra-Meißner-Kreis (Atemschutzgeräte)	2.672,64 €
Gesamtsumme	2.672,64 €

Betriebskostenzuschüsse Kindergärten	
Kindergarten	jährliche Kosten
Kindergarten Wanfried	391.073,81 €
Kindergarten Altenburschla	84.070,03 €
Kindergarten Heldra	79.335,06 €
Gesamtsumme	554.478,90 €

touristische Betriebskostenzuschüsse	
Vertragspartner	jährliche Kosten
Tourismus-Zweckverband	30.000,00 €
Werratal-Touristik	576,00 €
Gesamtsumme	30.576,00 €

sonstige Betriebskostenzuschüsse	
Vertragspartner	jährliche Kosten
Nahverkehr Werra-Meißner GmbH	18.994,93 €
Werra-Meißner-Kreis (Sporthalle ESS)	14.169,30 €
VfL Wanfried (Erich-Schröder-Halle)	2.454,24 €
VfL Wanfried (Sportplatz Wanfried)	4.500,00 €
Gesamtsumme	40.118,47 €



Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden	
Verein / Verband	jährliche Kosten
Unfallkasse Hessen	11.618,78 €
Hess. Städte- und Gemeindebund	5.254,20 €
Kommunaler Arbeitgeberverband	575,23 €
Hess. Verwaltungsschulverband	408,68 €
Freiherr-vom-Stein-Institut	333,60 €
Verein für Regionalentwicklung Werra-Meißner	256,00 €
Arbeitsgemeinschaft Hist. Fachwerkstädte	100,00 €
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	100,00 €
Gesellschaft für Kultur- und Denkmalpflege	36,00 €
Partnerschaftsverein Wanfried-Plouescat	30,00 €
Förderverein Elisabeth-Selbert-Schule	25,56 €
Förderverein Gerhart-Hauptmann-Schule	25,56 €
Hessischer Museumsverband	25,00 €
Gesamtsumme	18.788,61 €

Die vorgenannten Zuschussbedarfe beziehen sich ausschließlich auf das Haushaltsjahr 2016. Nicht berücksichtigt wurden die Zuschüsse, die die Stadt Wanfried im Verlauf eines Haushaltsjahres freiwillig darüber hinaus gehend leistet (z.B. Tierschutzverein, Diakonie, Frauenhilfe, Kinderfeste, u.a.).

2.4.2 Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Wanfried ist als juristische Person des öffentlichen Rechtes grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Entgegen diesem Grundsatz entsteht eine Steuerpflicht, wenn die Stadt Wanfried Aufgaben als gewerblich Tätige wahrnimmt. Dies ist bei der Stadt Wanfried in Teilbereichen des Hotels „Zum Schwan“, im Schwimmbad sowie der Wasserversorgung der Fall. In diesen Bereichen unterliegt die Stadt in vollem Umfang der Körperschaftsteuerpflicht und ist zur Gewinnermittlung und der daraus resultierenden Körperschaftsteuererklärung verpflichtet. In den vorgenannten Bereichen ist die Stadt Wanfried vorsteuerabzugsberechtigt und voll umsatzsteuerbar.



2.4.3 Fehlbeträge aus Vorjahren

Die Stadt Wanfried konnte seit dem Jahr 2002 keinen Haushaltsausgleich mehr erzielen. Die Fehlbeträge stellen sich folgendermaßen dar:

Haushaltsjahr	Jahresergebnis	Ordentliches Ergebnis	Außerordentliches Ergebnis
2002	-394.963 €		
2003	-732.917 €		
2004	-762.418 €		
2005	-836.011 €		
2006	-669.221 €		
2007	-578.566 €		
2008	-478.384 €		
2009	-1.186.883 €	-1.193.706	6.823
2010	-1.112.813 €	-1.130.124	17.311
2011	-1.100.876 €	-1.117.031	16.155
2012	-1.224.866 €	-1.247.530	22.664
2013	-943.846 €	-809.965	-133.881
2014	-391.515 €	-277.884	-113.631

2.4.4 Bodenbevorratung mit der Hessischen Landgesellschaft

Die Stadt Wanfried hat zur Erschließung neuen Baulands und neuer Gewerbeflächen Bodenbevorratungsverträge mit der Hessischen Landgesellschaft (HLG) abgeschlossen.

2.4.5 Derivatgeschäfte

Die Stadt Wanfried hat zur Subventionierung ihrer Darlehensverbindlichkeiten Derivatgeschäfte mit Kreditinstituten vertraglich vereinbart. Zum 31.12.2016 wurden folgende Geschäfte gehandelt:

Payer-Swap-Geschäft mit der Sparkasse Werra-Meißner

Das mit der Sparkasse Werra-Meißner abgeschlossene Payer-Swap-Geschäft dient zur Sicherung eines Kassenkredites. Die Stadt empfängt den im Ursprungsgeschäft vereinbarten Euribor und zahlt einen fixen Zinssatz. Die Stadt Wanfried hat somit eine feste Kalkulationsgrundlage und sichert sich gegen einen steigenden variablen Zinssatz. Nachteilig ist, dass sie an einem möglichen sinkenden Euribor nicht partizipieren kann.



Doppel-Swap-Geschäft mit der Sparkasse Werra-Meißner

Das mit der Sparkasse Werra-Meißner abgeschlossene Doppel-Swap-Geschäft dient zur Sicherung eines aktuellen Festzinssatzes für die Zukunft, obwohl die Festzinsvereinbarung noch nicht ausgelaufen ist.

3 Anlagen zum Anhang

3.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens

Anlagenspiegel												
Nr. Bezeichnung	Gesamte AK/HK (Beginn HHJ)	Zugänge AK/HK (lfd. HHJ)	Abgänge AK/HK (lfd. HHJ)	Umbuch. AK/HK (lfd. HHJ)	Gesamte AK/HK (Ende HHJ)	Kum. Abschreibung (Beginn HHJ)	Zuschreibung (lfd. HHJ)	Abschreibung (lfd. HHJ)	Umbuchungen (Afa) (lfd. HHJ)	kum. Abschreibung (Ende HHJ)	Stand am Ende d. HHJ	Stand am Ende d. VJ
01 1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02 1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl. Rechte	6.437,33	20.609,66	0,00	0,00	27.046,99	-1.983,33	0,00	-21.252,16	0,00	-23.235,49	3.811,50	4.454,00
03 1.2 gel. Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	131.152,65	1.106,70	0,00	0,00	132.259,35	-7.593,65	0,00	-4.102,70	0,00	-11.696,35	120.563,00	123.559,00
05 Summe 1.	137.589,98	21.716,36	0,00	0,00	159.306,34	-9.576,98	0,00	-25.354,86	0,00	-34.931,84	124.374,50	128.013,00
06 2. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07 2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.788.132,03	42.358,42	-3.240,00	0,00	1.827.250,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.827.250,45	1.788.132,03
08 2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	9.536.253,92	20.837,46	0,00	20.798,79	9.577.890,17	-2.410.837,92	0,00	-155.630,25	0,00	-2.566.468,17	7.011.422,00	7.125.416,00
09 2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	10.937.660,03	24.836.967,21	0,00	141.677,08	35.916.304,32	-8.134.607,50	0,00	-12.611.766,79	0,00	-20.746.374,29	15.169.930,03	2.803.052,53
10 2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	2.835,00	5.379,04	0,00	0,00	8.214,04	-709,00	0,00	-892,04	0,00	-1.601,04	6.613,00	2.126,00
11 2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.904.282,32	684.212,52	-20.777,20	87.762,51	2.655.480,15	-1.409.224,32	0,00	-491.030,33	0,00	-1.900.254,65	755.225,50	495.058,00
12 2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	503.399,17	213.870,29	0,00	-250.238,38	467.031,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	467.031,08	503.399,17
13 Summe 2.	24.672.562,47	25.803.624,94	-24.017,20	0,00	50.452.170,21	-11.955.378,74	0,00	-13.259.319,41	0,00	-25.214.698,15	25.237.472,06	12.717.183,73
14 3. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	3.978.348,07	0,00	-3.978.348,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.978.348,07
16 3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 3.3 Beteiligungen	17.092,00	0,00	-15.948,00	0,00	1.144,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.144,00	17.092,00
18 3.4 Ausl.a.Untern.m.d.e.Beteiligungsverh. besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	31.270,52	3.413,92	0,00	0,00	34.684,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.684,44	31.270,52
20 3.6 sonstige Finanzanlagen	1.085.121,73	0,00	-70.565,67	0,00	1.014.556,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.014.556,06	1.085.121,73
21 Summe 3.	5.111.832,32	3.413,92	-4.064.861,74	0,00	1.050.384,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.050.384,50	5.111.832,32
22 4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Gesamtsumme (1. bis 4.)	29.921.984,77	25.828.755,22	-4.088.878,94	0,00	51.661.861,05	-11.964.955,72	0,00	-13.284.674,27	0,00	-25.249.629,99	26.412.231,06	17.957.029,05



3.1.1 Erläuterungen zum Anlagenspiegel

Unter Bezugnahme auf den Prüfungsbericht des Jahresabschlusses 2012 wurde die ekom 21 mit der Korrektur der historischen Buchwerte des Anlagevermögens beauftragt. Die Abweichungen zwischen Anlagenbuchhaltung und Finanzbuchhaltung konnten bereinigt werden und sind ab dem Jahresabschluss 2013 korrekt dargestellt.

3.2 Forderungsübersicht

Nachstehend werden die bestehenden Forderungen zum Bilanzstichtag 31.12.2016 dargestellt.

	Gesamtsumme	davon mit einer Laufzeit von		
		bis 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	€	€	€	€
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.	648.615,99	357.781,61	88.771,40	202.062,98
2.3.1 Forderungen aus Zuw., Zusch. Transf.L., Inv.Zuw.Zusch.Beitr	287.369,86	80.135,48	35.971,40	171.262,98
2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben, Umlagen	224.776,27	224.776,27	0,00	0,00
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	127.191,13	43.591,13	52.800,00	30.800,00
2.3.4 Forderungen geg. verb. Untern. u. Untern. m. Bet.V., und SV.	5,89	5,89	0,00	0,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	9.272,84	9.272,84	0,00	0,00
2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00

Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte dargestellt:

- Sonderinvestitionsprogramm des Landes (216.000 €)
- Betriebskostenerstattung vom Kirchenkreisamt (37.000 €)
- Kostenausgleich HKJGB (5.000 €)
- Gemeindevorstand der Gemeinde Meinhard im Bereich Abwasserentsorgung (14.000 €)
- Ausschüttung aus dem Ordnungsbehördenbezirk (4.000 €)
- Heizkostenerstattungen der Kindergärten (3.000 €)
- Kostenausgleich von privaten Unternehmen (7.000 €)
- Zuschuss des Jobcenters auf Grund von AGH-Maßnahmen (400 €)



Forderungen aus Steuern

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte dargestellt:

- Einkommensteuer und Umsatzsteuer (70.000 €)
- der Realsteuern (43.000 €)
- Konzessionsabgaben (7.000 €)
- Erstattungen für Einsätze der Feuerwehr (7.000 €)
- Gebühren aus Wasser- und Abwasser (97.300 €)

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte bis 1 Jahr dargestellt:

- Verkauf Gemeindeschänke Altenburschla (13.000 €)
- Betriebskosten, Mieten, Pachten (9.000 €)
- Nachzahlungszinsen aus der Veranlagung der Gewerbesteuer (9.000 €)
- Hausanschlusskosten (4.000 €)
- Nebenforderungen aus Mahnungen und Säumniszuschlägen (5.000 €)
- Kreditorische Gutschriften aus den Abrechnungen von Versorgungsunternehmen für Strom und Abfall zum Ende des Jahres (7.000 €)
- Umbuchungen Wertberichtigung und Niederschlagung (-6.000 €)
- Debitoren Gutschriften (4.000 €)

Die Werte ab 1 Jahr bis über 5 Jahre, stehen in Verbindung mit dem Verkauf der Gemeindeschänke Altenburschla.

Sonstige Vermögensgegenstände

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte dargestellt:

- Vorsteuerüberhang, welcher im Folgejahr abgezogen wird (3.200 €)
- Erstattungen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz bei Mutterschaft U2 (5.200 €)
- Ein Buchung von Forderungen aus der Rückführung des Eigenbetriebes (800 €)



3.3 Verbindlichkeitenübersicht

Nachstehend werden die Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag 31.12.2016 dargestellt.

Nr.	Bezeichnung	Gesamt- summe €	davon mit einer Laufzeit von		
			bis 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €
4.2	Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv. fördermaßnah.	11.410.202,46	716.769,23	2.892.450,97	7.800.982,26
4.2.1	Verbindlichk. g. Kreditinstituten	10.260.507,40	586.073,21	2.456.897,53	7.217.536,66
4.2.2	Verbindlichk. g. öffentl. Kreditgebern	1.127.887,40	108.888,36	435.553,44	583.445,60
4.2.3	Verbindlichkeiten gg. sonstigen Kreditgebern	21.807,66	21.807,66	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. d. Liquiditätssicherung	6.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00
4.4	Verbindlichk. a. kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verb. a. Zuw. u. Zusch., Transf. L. u. Inv. Zuw., Zusch.	10.350,68	10.350,68	0,00	0,00
4.6	Verb. aus Lieferungen und Leistungen	192.214,82	192.214,82	0,00	0,00
4.7	Verb. aus Steuern u. steuerähnl. Abgaben	9.198,66	9.198,66	0,00	0,00
4.8	Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	119.801,34	119.801,34	0,00	0,00
Summe		17.741.767,96	4.048.334,73	5.892.450,97	7.800.982,26

Verbindlichk. g. Kreditinstituten und Verbindlichk. g. öffentl. Kreditgebern
Hierbei handelt es sich um sämtliche Darlehen, welche seitens der Stadt Wanfried aufgenommen wurden.

Verbindlichkeiten gg. sonstigen Kreditgebern

Hierbei handelt es sich um den Zinsdienst bei der Helaba Hessen-Thüringen.

Verbindlichkeiten a. Kreditaufnahmen f. d. Liquiditätssicherung

Die aufgenommenen 6.000.000 Kassenkredite teilen sich wie folgt auf:

3.000.000 € bis Oktober 2017

1.000.000 € bis Oktober 2018

1.000.000 € bis Oktober 2019

1.000.000 € bis Oktober 2020

Diese mehrjährige Festsetzung wurde in der Sitzung des Magistrats am 24.10.2016 beschlossen.



Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte dargestellt:

- Abrechnungsergebnisse des Kirchenkreisamtes aus dem laufenden Kindergartengeschäft (6.000 €)
- Abrechnung der Großsporthalle Elisabeth-Selbert-Schule (2.200 €)
- Nutzungsentschädigung (1.500 €)
- Kostenausgleich für Wanfrieder Kinder in auswärtigen Kindergärten (700 €)

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte dargestellt:

- Darlehenstilgungen (29.100 €)
- Trinkwasserpumpe Heldra (3.600 €)
- Biologische Vielfalt am Premiumweg P 5 (12.200 €)
- Abzugrenzende Kreditorenrechnungen (136.100 €)
- Erstattungen aus Betriebskostenabrechnungen der Mietverhältnisse (7.200 €)
- Sicherheitseinbehalte (4.000 €)

Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Die Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sind hauptsächlich auf debitorische Erstattungen im Bereich Steuern, Mieten und Pachten in Höhe von rund 9.000 € zurückzuführen.

Sonstige Verbindlichkeiten

Nachfolgend werden die gerundeten Einzelwerte dargestellt:

- Kauttionen (9.400 €)
- Gutschriften Wasser- und Abwassergebührenabrechnungen (102.800 €)
- Umbuchung Spenden Plesseturm auf Verwahrgeldkonto (21.100 €)
- Vorsteuer (-1.400 €)



3.3.1 Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten

Nachstehend wird die Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten dargestellt.

Stand am 01.01.2016	4.672.667,41 €
Zuführung Abwasserentsorgung	6.078.401,58 €
Zuführung Wasserversorgung	1.341.682,19 €
Kredittilgung 2016	- 248.165,27 €
Kredittilgung Abwasserentsorgung 2016	- 356.908,56 €
Kredittilgung Wasserversorgung 2016	- 99.282,55 €
Kreditaufnahme 2016	0,00 €
Kreditaufnahme Abwasserentsorgung 2016	0,00 €
Kreditaufnahme Wasserversorgung 2016	0,00 €
Stand am 31.12.2016	4.424.502,14 €
Stand Abwasserentsorgung 31.12.2016	5.721.493,02 €
Stand Wasserversorgung 31.12.2016	1.242.399,64 €
Gesamtstand 31.12.2016	11.388.394,80 €

Dabei ist zu berücksichtigen, dass dem Stand der Kreditverbindlichkeiten Forderungen für das Sonderinvestitionsprogramm in Höhe von 216.227,23 € und Forderungen für den Pflegeheimbau in Höhe von 679.034,46 € gegenüber stehen.

Gemäß § 4 der Haushaltssatzung der Stadt Wanfried für das Haushaltsjahr 2016 wurden 7.000.000,00 € Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen berücksichtigt. Tatsächlich wurden aber nur 6.000.000,00 € in Anspruch genommen.



3.4 Rückstellungsübersicht

In der Rückstellungsübersicht sind grundsätzlich die Inanspruchnahme, die Auflösung und die Zuführung von Rückstellungen darzustellen. Die nachstehende Übersicht zeigt die aktuellen Rückstellungen.

Rückstellungsart	Bestand 01.01.2016 €	Zuführung 2016 €	Inanspruch- nahme 2016 €	Auflösung 2016 €	Bestand 31.12.2016 €
Rückstellungen für Pensions- verpflichtungen	1.153.427,00	10.270,00	0,00	10.015,00	1.153.682,00
Rückstellungen für Beihilfever- pflichtungen	159.996,00	1.505,00	0,00	4.504,00	156.997,00
SU Rückstellungen für Pen- sionen u ähnl. Verpflich- tungen	1.313.423,00	11.775,00	0,00	14.519,00	1.310.679,00
Rückstellungen für Finanzaus- gleich und Steuerschuldver- hältnisse	116.000,00	84.600,00	0,00	0,00	200.600,00
SU Rückstellungen für Fi- nanzausgleich	116.000,00	84.600,00	0,00	0,00	200.600,00
Rückstellungen für unterlasse- ne Instandhaltung	137.599,75	44.200,00	133.018,55	4.581,20	44.200,00
Rückstellungen für Urlaubs- u. Zeitguthaben	49.474,60	13.015,17	0,00	0,00	62.489,77
Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	5.000,00	0,00	2.165,20	0,00	2.834,80
andere sonst. Rückst. f unge- wisse Verbindlichkeit	459.817,77	50.072,21	62.790,35	40.246,11	406.853,52
SU sonstige Rückstellungen	651.892,12	107.287,38	197.974,10	44.827,31	516.378,09
Gesamtsumme	2.081.315,12	203.662,38	197.974,10	59.346,31	2.027.657,09



3.5 Sonderpostenübersicht

Die nachstehende Übersicht zeigt die aktuellen Sonderposten.

	Zuschuss- eingang 31.12.15	*Zugang in Periode	Abgang in Periode	Zuschuss- eingang 31.12.16	Kumulierte Zu- schussauflösung 31.12.15	*Zuschussauflösung in Periode	Abgang Zu- schussauflösung in Periode	Kumulierte Zu- schussauflösung 31.12.16	Buchwert 31.12.15	Buchwert 31.12.16
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3600100 SOPO aus Zuweisungen vom Bund										
Zuschuss	-59.137,81	0,00	0,00	-59.137,81	17.597,81	3.789,00	0,00	21.386,81	-41.540,00	-37.751,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3601000 SOPO aus Zuweisungen vom Land										
Zuschuss	-3.007.537,81	-38.333,10	0,00	-3.045.870,91	776.143,81	56.364,10	0,00	832.507,91	-2.231.394,00	-2.213.363,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3602000 SOPO aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)										
Zuschuss	-30.245,63	-9.500,00	0,00	-39.745,63	14.488,63	2.961,00	0,00	17.449,63	-15.757,00	-22.296,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3604000 SOPO aus Zuweisungen vom sonst. öffentl. Bereich										
Zuschuss	-5.158.516,20	0,00	0,00	-5.158.516,20	4.520.320,20	63.819,00	0,00	4.584.139,20	-638.196,00	-574.377,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3617000 SOPO aus Zusch. von privaten Unternehmen										
Zuschuss	-1.482.212,55	0,00	0,00	-1.482.212,55	373.982,55	16.062,00	0,00	390.044,55	-1.108.230,00	-1.092.168,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3618000 SOPO aus Zusch. von übrigen Bereichen										
Zuschuss	-41.225,00	-3.123,20	0,00	-44.348,20	5.257,00	1.297,20	0,00	6.554,20	-35.968,00	-37.794,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3621000 SOPO aus pausch. Investzuweisungen vom Land										
Zuschuss	-821.904,88	-3.968.345,54	0,00	-4.790.250,42	444.387,88	180.823,54	0,00	625.211,42	-377.517,00	-4.165.039,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3638000 SOPO aus Zuschüssen von übrigen Bereichen										
Zuschuss	-15.878,73	-7.706,14	0,00	-23.584,87	1.848,73	3.130,14	0,00	4.978,87	-14.030,00	-18.606,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3641990 Zuschuss Sonderinvest. Konjunkturpaket										
Zuschuss	-341.490,91	0,00	0,00	-341.490,91	55.370,91	11.336,00	0,00	66.706,91	-286.120,00	-274.784,00
Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3660100 Sonderposten aus Beiträgen										
Zuschuss	0,00	-215.524,42	0,00	-215.524,42	0,00	30.789,42	0,00	30.789,42	0,00	-184.735,00
Gesamtsummen:										
Zuschuss	-10.958.149,52	-4.242.532,40	0,00	-15.200.681,92	6.209.397,52	370.371,40	0,00	6.579.768,92	-4.748.752,00	-8.620.913,00



4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

4.1 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung umfasst alle Aufwendungen und Erträge, die im Rahmen des Ergebnishaushaltes geplant worden. Aus der nachfolgend dargestellten Tabelle lassen sich die Rechnungsergebnisse entnehmen. Grundlage bildet die Gesamtergebnisrechnung.

Ergebnisrechnung							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016	Bemerkungen
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-126.513,80	-147.530,00	-141.761,10	-5.768,90	
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-60.571,02	-1.430.430,00	-1.442.149,13	11.719,13	
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-164.706,01	-152.230,00	-134.999,88	-17.230,12	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen					
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-3.043.691,64	-2.752.000,00	-3.159.682,68	407.682,68	
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-99.491,01	-94.200,00	-96.483,43	2.283,43	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.833.623,16	-2.021.970,00	-2.020.427,01	-1.542,99	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-241.229,00	-351.000,00	-370.371,40	19.371,40	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-272.260,97	-191.360,00	-260.702,38	69.342,38	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.842.086,61	-7.140.720,00	-7.626.577,01	485.857,01	
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	915.137,20	1.147.600,00	1.132.475,95	15.124,05	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	159.651,70	189.400,00	188.111,25	1.288,75	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	738.747,03	1.161.685,94	1.032.470,37	129.215,57	
	(697)	davon: Einstellung in den Sonderposten					
14	66	Abschreibungen	481.237,84	935.800,00	882.002,32	53.797,68	
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	870.541,82	779.645,00	732.515,03	47.129,97	
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.360.868,15	2.274.000,00	2.375.505,65	-101.505,65	
17	72	Transferaufwendungen	110,00				



Ergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016	Bemerkungen
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.744,73	9.090,00	9.560,73	-470,73	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.535.038,47	6.497.220,94	6.352.641,30	144.579,64	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-307.048,14	-643.499,06	-1.273.935,71	630.436,65	
21	56, 57	Finanzerträge	-16.056,98	-12.740,00	-24.515,65	11.775,65	
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	285.795,80	643.500,00	609.243,54	34.256,46	
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	269.738,82	630.760,00	584.727,89	46.032,11	
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-5.858.143,59	-7.153.460,00	-7.651.092,66	497.632,66	
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	5.820.834,27	7.140.720,94	6.961.884,84	178.836,10	
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	-37.309,32	-12.739,06	-689.207,82	676.468,76	
27	59	Außerordentliche Erträge	-21.588,33		-46.494,26	46.494,26	
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	15,58		2.179.132,86	-2.179.132,86	
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	-21.572,75		2.132.638,60	-2.132.638,60	
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-58.882,07	-12.739,06	1.443.430,78	-1.456.169,84	
		Nachrichtlich:					
A		Summe der Jahresfehlbeträge					
B		vorgetragene Jahresfehlbeträge					
C		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge					

Im Haushaltplan 2016 wurde insgesamt ein Überschuss in Höhe von 45.295,00 € prognostiziert. Das Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag in Höhe von 1.443.430,78 € aus. Nachstehend werden die wesentlichen Veränderungen erläutert.



4.1.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten ist eine Verschlechterung in Höhe von 5.768,90 € eingetreten. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Mindererträge im Schwimmbad von rund 7.168,77 € und Mehrerträgen bei den Parkgebühren an der Schlag in Höhe von 2.621,00 €.

4.1.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten ist eine Verbesserung in Höhe von 11.719,13 € eingetreten. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Mehrerträge im Bereich der Erstattungen aus Feuerwehreinsätzen (6.288,81 €), Bußgelder aus Ordnungswidrigkeiten (3.123,50 €), Wasser- und Abwassergrundgebühren (2.774,94 €), Wasser- und Abwasserverbrauchsgebühren (13.863,31 €).

Dem gegenüber stehen Mindererträge im Bereich Standesamt (1.216,05 €), Niederschlagswassergebühren (2.498,88 €) und den Verwaltungsgebühren im Bereich der Wasserver- und Abwasserentsorgung (3.585,00 €) und bei den Parkgebühren (5.000,00 €).

4.1.3 Kostenersatzleistungen und –erstattungen

Bei den Kostenersatzleistungen und –erstattungen sind Mindererträge in Höhe von 17.230,12 € entstanden. Die Veränderung ist auf mehrere Einzelpositionen zurückzuführen.

4.1.4 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Bei den Steuern und steuerähnlichen Erträgen ist eine Verbesserung in Höhe von 407.682,68 € entstanden. Im Wesentlichen ist dies auf Mehrerträge bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer (148.434,66 €), den Gemeindeanteilen bei der Umsatzsteuer (8.949,57 €), der Grundsteuern A und B (3.353,87 €), der Gewerbesteuer (250.172,53 €) und der Hundesteuer (1.471,76 €) zurückzuführen. Mindererträge sind bei der Sonst Vergünstigungssteuer, einschl. Spielapparatsteuer (4.632,55 €) entstanden.



4.1.5 Erträge aus Transferleistungen

Bei den Erträgen aus Transferleistungen ist eine Verbesserung in Höhe von 2.283,43 € entstanden und ist zurückzuführen auf die AGH-Maßnahmen (943,10 €) und den Familienleistungsausgleich (1.340,33 €).

4.1.6 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allg. Umlagen

Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen sind insgesamt Mindererträge in Höhe von 1.542,99 € entstanden. Die Veränderung ist auf mehrere Einzelposten zurückzuführen.

4.1.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen

Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen sind Mehrerträge in Höhe von 19.371,40 € entstanden. Dies liegt im Wesentlichen an der Auflösung des Eigenbetriebes und der damit verbundenen Rückführung der Wirtschaftsgüter aus den beiden Betriebszweigen.

4.1.8 Sonstige ordentliche Erträge

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen sind insgesamt Verbesserungen in Höhe von 69.342,38 € entstanden. Diese sind im Wesentlichen zurückzuführen auf Mehrerträge bei der Vermietung/Verpachtung der Küche im Dorfgemeinschaftshaus Aue und der städtischen Liegenschaft Marktstraße 2, sowie Erträgen aus der Auflösung von gebildeten Rückstellungen in Höhe von 55.172,20 €.

4.1.9 Personalaufwendungen

Bei den Personalaufwendungen ist eine Verbesserung in Höhe von 15.124,05 € entstanden. Diese Veränderungen sind auf mehrere Einzelpositionen zurückzuführen.



4.1.10 Versorgungsaufwendungen

Bei den Versorgungsaufwendungen ist eine Verbesserung in Höhe von 1.288,75 € entstanden. Dies ist im Wesentlichen auf Minderaufwendungen für Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte in Höhe von 1.940,83 € zurückzuführen.

4.1.11 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind insgesamt Verbesserungen in Höhe von 129.215,57 € eingetreten. Dies liegt an:

Minderaufwendungen:

Praxis- und Laborbedarf (1.838 €)

Gas (3.277 €)

Fernwärme (1.277 €)

Heizöl (10.076 €)

Treibstoffe (7.598 €)

Wasser (1.912 €)

Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen (9.625 €)

Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel (3.417 €)

Reinigungsmaterial (636 €)

Unternehmereinsatz Forst (12.693)

Personalausweise und Reisepässe (2.615 €)

Aufwandentschädigungen für Ehrenamtliche (5.601 €)

Instandhaltung Gebäude (33.400 €)

Instandh. von techn. Anlagen (14.895 €)

sonstige Fremdinstandhaltung (7.187 €)

Aufwand Rep./Erneuer. Einzelbescheide (Rep. Hausanschluss) (26.075 €)

Aufwendungen für Fremdensorgung (509 €)

And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (5.425,56 €)

Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskosten (962 €)

Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung (3.209 €)

Aufw. für andere Beratungsleistungen (3.542 €)

Reisekosten (1.170 €)

Aufw. für Fort- und Weiterbildung (5.707 €)

Kfz-Versicherungsbeiträge (511 €)

Beiträge für sonstige Versicherungen (854 €)

Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX (2.300 €)

übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (11.582 €)

Mehrere Einzelpositionen

Mehraufwendungen:

Strom (6.004 €)

Materialaufw. für Gebäude und Außenanlagen (4.411 €)



Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten (797 €)
Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä. (513 €)
sonst. Aufwand für Reparatur und Instandhaltung (1.374 €)
Abwassereinleitung und Überprüfung Kläranlagen (1.646 €)
Untersuchungen Trinkwasser (1.895 €)
Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen (1.176 €)
Instandhaltung von Fahrzeugen (5.600 €)
Instandh. v. Sachanl. Gemeingeb., Infrastr.verm. (29.656 €)
Wartungskosten (4.482 €)
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (2.031 €)
Gebühren (924 €)
Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei (949 €)
Telefonkosten (605 €)
Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation) (614 €)
Mehrere Einzelpositionen

4.1.12 Abschreibungen

Bei den Abschreibungen sind Minderaufwendungen in Höhe von 53.797,68 € entstanden. Dies liegt im Wesentlichen an der Auflösung des Eigenbetriebes und der damit verbundenen Rückführung der Wirtschaftsgüter aus den beiden Betriebszweigen.

4.1.13 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen sind Minderaufwendungen in Höhe von 47.129,97 € eingetreten. Die Minderaufwendungen sind im Wesentlichen zurückzuführen auf den ÖPNV 6.605,07 € und Kindergärten 25.521,10 €. Weiterhin ist eine Vielzahl von Einzelpositionen für die Veränderung verantwortlich.

4.1.14 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Bei den Steueraufwendungen ist eine Verschlechterung in Höhe von 101.505,65 € eingetreten. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Kreis- und Schulumlage in Höhe von ca. 82.500 € durch Rückstellungsbildung, sowie auf höherer Gewerbesteuerumlage in Höhe von 18.906,87 € zurückzuführen.



4.1.15 Zinsen und andere Finanzerträge

Bei den Finanzerträgen ist eine Verbesserung in Höhe von 11.775,65 € entstanden. Dies liegt unter anderem an den Mehrerträgen bei der Verzinsung von Steuernachforderungen (8.704,00 €) sowie an Mahngebühren und Säumniszuschlägen in Höhe von ca. 3.800 €. Weiterhin sind Mindererträge in Höhe von 1.000,00 € für pauschal eing geplante Bankzinsen entstanden.

4.1.16 Zinsen und andere Finanzaufwendungen

Bei den Zinsen und den anderen Finanzaufwendungen ist eine Verbesserung in Höhe von 34.256,46 € entstanden. Dies ist zurückzuführen auf Bankzinsen bei den Kassenkrediten in Höhe von 10.808,74 € sowie an Zinsverbesserungen bei den langfristigen Darlehen.

4.1.17 Außerordentliche Erträge

Bei den außerordentlichen Erträgen ist eine Verbesserung in Höhe von 46.494,26 € entstanden. Die Mehrerträge begründen sich aus Zahlungen von Kunden, bei denen bereits Forderungen niedergeschlagen worden sind (28.691,40 €), Erträgen aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für die Instandhaltungen (4.581,20 €), sowie aus dem Verkauf des Feuerwehrfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Heldra (3.000,00 €). Weiterhin sind hierbei 7.098,00 € aus dem Bereich der Abwasserentsorgung und 3.013,63 € aus dem Bereich der Wasserversorgung enthalten. Hierbei handelt es sich um Gebührenveranlagungen aus Vorjahren.

4.1.18 Außerordentliche Aufwendungen

Bei den außerordentlichen Aufwendungen ist eine Verschlechterung in Höhe von 2.179.132,86 € entstanden. Dies ist im Wesentlichen zurückzuführen auf die Auflösung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ und der somit auszubuchenden Anteile nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode. Weiterhin wird auf die Erläuterungen unter zu Ziffer 2.3.3.1 verwiesen.



4.2 Anhang zur Ergebnisrechnung

4.2.1 Teilergebnisrechnungen

Nachrichtlich werden die Teilergebnisrechnungen dargestellt.

Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016		
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.212,53	-2.350,00	-2.300,50	-49,50		
5101 000	öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren	-2.212,53	-2.300,00	-2.300,50	0,50		
5101 010	öffentl rechtl Verwaltungsgeb Zwischenabrechnung		-50,00		-50,00		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-89.982,04	-2.650,00	-6.139,22	3.489,22		
5480 100	Kostenerstattungen vom Bund	-2.589,16	-2.000,00		-2.000,00		
5482 000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	-341,50					
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-86.876,38	-500,00	-1.558,33	1.058,33		
5484 099	Kostenerstattungen Sozialversicherung - LOGA			-4.580,89	4.580,89		
5490 000	andere Kostenersatzleistungen und Erstattungen	-175,00	-150,00		-150,00		
06	Erträge aus Transferleistungen	-7.143,17	-5.000,00	-5.943,10	943,10		
5472 200	Leist beteil Einglied Arbeit-such§16SGBIIOptionsgem	-7.143,17	-5.000,00	-5.943,10	943,10		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-1.000,00		-660,00	660,00		
5428 000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	-1.000,00		-660,00	660,00		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-3.239,00	-3.250,00	-3.239,00	-11,00		
5460 099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-2.552,00	-2.550,00	-2.552,00	2,00		
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-687,00	-700,00	-687,00	-13,00		
09	Sonstige ordentliche Erträge	-28.383,44	-200,00	-8.829,93	8.629,93		
5300 100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung			-620,19	620,19		
5380 000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-28.157,31		-7.603,34	7.603,34		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
5399 000	andere sonstige betriebliche Erträge	-226,13	-200,00	-115,00	-85,00		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-131.960,18	-13.450,00	-27.111,75	13.661,75		
11	Personalaufwendungen	719.155,49	775.200,00	750.472,00	24.728,00		
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	485.217,49	534.400,00	510.535,01	23.864,99		
6201 001	Leistungsentgelt Beschäftigte	8.921,06	9.000,00	9.075,26	-75,26		
6201 040	Aufw. Bufdi	2.707,22	2.000,00		2.000,00		
6261 000	Ausbildungsentgelte f. gewerb. Azubis	11.787,20	10.100,00	11.369,02	-1.269,02		
6290 010	Zuf.Rückstellungen Urlaub,Überstunden Beschäftigt	2.001,51	3.000,00	13.015,17	-10.015,17		
6301 000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	85.601,28	86.600,00	86.066,58	533,42		
6301 100	Aufwandsentschädigung Bürgermeister	2.760,00	2.800,00	2.760,00	40,00		
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	100.881,29	107.100,00	98.870,56	8.229,44		
6401 100	AG-Anteil zur Sozialvers. EFETS u.ä.	29,82		37,66	-37,66		
6420 000	Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	6.139,39	6.200,00	6.133,23	66,77		
6490 100	Beihilfen Bezügebereich	7.653,38	6.000,00	7.463,22	-1.463,22		
6491 000	Beihilfen Entgeltbereich	58,08		726,29	-726,29		
6550 000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	500,00					
6590 000	übrige sonstige Personalaufwendungen	4.897,77	8.000,00	4.420,00	3.580,00		
12	Versorgungsaufwendungen	127.970,49	149.800,00	148.520,53	1.279,47		
6441 000	Beihilfen an Versorgungsempfänger	5.687,88	6.000,00	5.263,80	736,20		
6450 100	Aufw. an Versorgungskassen Beamte	61.600,00	81.200,00	81.145,64	54,36		
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	50.236,61	52.100,00	50.336,09	1.763,91		
6460 100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	8.970,00	9.500,00	10.270,00	-770,00		
6461 000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	1.476,00	1.000,00	1.505,00	-505,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.451,56	206.279,25	203.150,94	3.128,31		
6001 000	Rohstoffe/ Material/ Vorprodukte/ Fremdbauteile			43,99	-43,99		
6010 100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	2.920,37	6.000,00	4.306,48	1.693,52		
6051 000	Strom	3.295,85	4.100,00	3.418,22	681,78		
6053 000	Fernwärme	9.233,86	10.000,00	8.722,60	1.277,40		
6055 000	Treibstoffe	15.536,98	19.000,00	14.007,05	4.992,95		
6056 000	Wasser	257,88	500,00	285,69	214,31		
6057 000	Abwasser	1.058,20	1.300,00	1.220,90	79,10		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	179,11	300,00	151,12	148,88		
6062 000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten			118,65	-118,65		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	1.474,14	1.500,00	1.274,38	225,62		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.			283,39	-283,39		
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	929,72	2.500,00	2.150,56	349,44		
6070 000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	2.347,95	1.800,00	1.903,48	-103,48		
6081 000	Reinigungsmaterial	153,43	250,00	570,10	-320,10		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	97,72	1.250,00	1.047,86	202,14		
6131 000	Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	18.767,95	20.300,00	18.385,98	1.914,02		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	202,30	500,00	98,34	401,66		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	177,91		455,99	-455,99		
6164 000	Instandhaltung von Fahrzeugen	8.071,60	10.000,00	16.333,04	-6.333,04		
6165 000	Instandh. v. Sachanl. Gemein-gebr., Infrastr.verm.		3.500,00		3.500,00		
6166 000	Wartungskosten	909,08					
6169 000	sonstige Fremdinstandhaltung	33,82		713,95	-713,95		
6171 000	Aufwendungen für Fremdensorgung	1.765,75	2.300,00	1.626,00	674,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6173 000	Fremdreinigung	178,36	200,00	243,50	-43,50		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	44.661,31	44.300,00	56.364,81	-12.064,81		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	7.513,56	7.520,00	9.750,76	-2.230,76		
6710 000	Leasing	1.570,80					
6730 000	Gebühren	531,54	510,00	1.151,01	-641,01		
6750 000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	1.853,09	1.600,00	2.187,75	-587,75		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos	57,00	1.000,00	498,50	501,50		
6772 000	Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	22.199,50	19.500,00	15.826,40	3.673,60		
6779 000	Aufw. für andere Beratungsleistungen	1.596,93	4.000,00	1.979,80	2.020,20		
6810 000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	2.716,98	2.750,00	3.308,90	-558,90		
6820 000	Porto und Versandkosten	1.989,51	2.500,00	2.043,73	456,27		
6832 000	Telefonkosten	4.574,01	4.620,00	4.765,25	-145,25		
6840 000	amtliche Bekanntmachungen			197,64	-197,64		
6850 000	Reisekosten	24,00	1.050,00	27,30	1.022,70		
6860 100	Aufw. für Verfügungsmittel	1.301,00	1.750,00	1.429,80	320,20		
6861 000	Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	1.669,56	2.000,00	1.723,67	276,33		
6862 000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)	721,15	500,00	914,93	-414,93		
6869 000	sonst. Aufwendungen für Repräsentation	4.220,03	4.429,25	4.786,68	-357,43		
6871 000	Geschenke bis 35 €	75,00		30,00	-30,00		
6880 000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	3.725,75	6.750,00	5.547,30	1.202,70		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	2.619,88	2.900,00	2.914,63	-14,63		
6901 000	Kfz-Versicherungsbeiträge	2.391,80	3.000,00	2.944,04	55,96		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen	2.197,05	2.260,00	2.038,49	221,51		
6910 000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere	5.373,85	5.740,00	5.309,28	430,72		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6940 000	Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX		2.300,00		2.300,00		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	276,28		49,00	-49,00		
14	Abschreibungen	44.324,05	42.950,00	47.537,96	-4.587,96		
6611 000	Abschr. auf Konzessionen u. a. Schutzrechte	444,58	250,00	644,00	-394,00		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr., Sach-Anlag., InfrStrktV	10.318,00	10.400,00	10.318,00	82,00		
6630 000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen	355,00	400,00	354,00	46,00		
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung	2.953,37	3.300,00	3.048,14	251,86		
6643 000	Abschr. auf Fuhrpark	21.841,31	12.000,00	25.598,99	-13.598,99		
6645 000	Abschr. auf Geschäftsausstattung	3.304,76	5.000,00	3.907,56	1.092,44		
6650 000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.272,00	1.600,00	1.766,15	-166,15		
6651 000	Abschreibung GWG bis 150 €	61,90		128,90	-128,90		
6672 000	Einzelwertberichtigung	3.773,13	10.000,00	1.772,22	8.227,78		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw		1.000,00		1.000,00		
7172 000	sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)		1.000,00		1.000,00		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.574,91	1.650,00	2.002,91	-352,91		
7020 000	Grundsteuer	141,91	150,00	141,91	8,09		
7030 000	Kfz-Steuer	1.433,00	1.500,00	1.861,00	-361,00		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	1.074.476,50	1.176.879,25	1.151.684,34	25.194,91		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	942.516,32	1.163.429,25	1.124.572,59	38.856,66		
21	Finanzerträge	-8.972,93	-7.740,00	-11.539,91	3.799,91		
5758 000	Ertr.aus Kredit-/Darlehnsvg.an sonst.inländ. Ber.	-1.140,27	-1.140,00	-1.140,27	0,27		
5761 000	Säumniszuschläge	-2.791,72	-3.000,00	-4.833,39	1.833,39		
5762 000	Mahngebühren öff.-rechtl.	-4.926,00	-3.500,00	-5.465,00	1.965,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
5790 900	Übrige sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	-114,94	-100,00	-101,25	1,25		
23	Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	-8.972,93	-7.740,00	-11.539,91	3.799,91		
24	Gesamtbetr. d. ordentl. Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-140.933,11	-21.190,00	-38.651,66	17.461,66		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	1.074.476,50	1.176.879,25	1.151.684,34	25.194,91		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	933.543,39	1.155.689,25	1.113.032,68	42.656,57		
27	Außerordentliche Erträge	-4.710,69		-10.067,52	10.067,52		
5912 000	Ertr. aus der Veräuß. v. Vermögensgegenst.üb.410 €	-1.999,00					
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge	-2.712,83		-10.044,61	10.044,61		
5991 000	Kleinbeträge § 6 KAG	1,14		-22,91	22,91		
28	Außerordentliche Aufwendungen	13,58		20,28	-20,28		
7911 000	außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen			3,00	-3,00		
7990 100	Kleinbeträge § 6 KAG	13,58		17,28	-17,28		
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-4.697,11		-10.047,24	10.047,24		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	928.846,28	1.155.689,25	1.102.985,44	52.703,81		
31	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-357.004,45	-106.520,00	-484.818,64	378.298,64		
9100 001	Erlöse ILV Leasing Fotokopierer	-1.570,80		-1.953,63	1.953,63		
9100 002	Erlöse ILV Wartung Fotokopierer	-2.531,37					
9100 003	Erlöse ILV Büromaterial und Drucksachen der Verw.	-2.903,26	-6.000,00	-3.987,89	-2.012,11		
9100 005	Erlöse ILV Telefonkosten	-4.016,43	-3.600,00	-4.019,91	419,91		
9100 016	Erlöse ILV Porto und Versandkosten	-1.989,51	-2.500,00	-2.043,73	-456,27		
9100 017	Erlöse ILV Abfallwirtschaft	-5.774,50	-5.300,00	-5.427,50	127,50		
9100 019	Erlöse ILV Nutzung Dienstfahrzeug/Kiga-Bus		-4.120,00		-4.120,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
9100 020	Erlöse ILV Verrechnung Restk. Zentr. Service	-56.048,07		-62.422,50	62.422,50		
9100 021	Erlöse ILV Verrechnung Bauhof	-232.061,58		-255.751,13	255.751,13		
9100 022	Erlöse ILV Verrechnung Fuhrpark	-50.108,93		-67.812,35	67.812,35		
9100 024	Erlöse ILV Personalkostenanteile Verwaltung		-71.800,00	-68.200,00	-3.600,00		
9100 025	Erlöse ILV Sachkostenanteile Verwaltung		-11.200,00	-11.200,00			
9100 026	Erlöse ILV Fernwärme, Strom, Büromiete		-2.000,00	-2.000,00			
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	77.646,89	14.610,00	76.562,53	-61.952,53		
9200 001	Aufwendungen ILV Leasing Fotokopierer			1.313,24	-1.313,24		
9200 002	Aufwendungen ILV Wartung Fotokopierer	2.754,09					
9200 003	Aufwendungen ILV Bürom. und Drucksachen der Verw.	2.032,29	4.200,00	2.791,54	1.408,46		
9200 005	Aufwendungen ILV Telefonkosten	3.303,52	2.890,00	3.306,37	-416,37		
9200 010	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Altenburschla	400,00	200,00	400,00	-200,00		
9200 011	Aufwendungen ILV Verrechnung Kosten DGH Aue	1.050,00	1.050,00	1.000,00	50,00		
9200 012	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Aue	450,00	200,00	450,00	-250,00		
9200 014	Aufwendungen ILV Nutzung BGH Heldra	400,00	250,00	400,00	-150,00		
9200 015	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Völkershausen	500,00	500,00	500,00			
9200 016	Aufwendungen ILV Porto und Versandkosten	1.472,25	1.850,00	1.512,37	337,63		
9200 019	Aufwendungen ILV Nutzung Dienstfahrzeug/Kiga-Bus		3.470,00		3.470,00		
9200 020	Aufwendungen ILV Verrechnung Restk. Zentr. Service	41.714,74		46.459,01	-46.459,01		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	19.390,00		14.570,00	-14.570,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	4.180,00		3.860,00	-3.860,00		
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-279.357,56	-91.910,00	-408.256,11	316.346,11		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	649.488,72	1.063.779,25	694.729,33	369.049,92		



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016		
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-49.181,49	-43.000,00	-51.400,16	8.400,16		
5101000	öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren	-35.301,12	-36.000,00	-43.599,35	7.599,35		
5110000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	-13.676,87	-7.000,00	-4.677,31	-2.322,69		
5150000	Erträge aus Bußgeldern u Verwarungen	-203,50		-3.123,50	3.123,50		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-23.956,35	-2.000,00	-5.050,07	3.050,07		
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	-9.048,00	-2.000,00	-3.730,90	1.730,90		
5487000	Kostenerstattungen von priv Unternehmen			-801,63	801,63		
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-14.908,35		-417,54	417,54		
5490000	andere Kostenersatzleistungen und Erstattungen			-100,00	100,00		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-100,00	-100,00		-100,00		
5428000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	-100,00	-100,00		-100,00		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-16.480,00	-16.500,00	-17.732,10	1.232,10		
5460099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-31,00		-31,00	31,00		
5460100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-16.449,00	-16.500,00	-17.701,10	1.201,10		
09	Sonstige ordentliche Erträge	-13.658,24	-1.500,00	-9.010,00	7.510,00		
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung			-50,00	50,00		
5380000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-11.963,84		-7.001,00	7.001,00		
5399000	andere sonstige betriebliche Erträge	-1.694,40	-1.500,00	-1.694,40	194,40		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-103.376,08	-63.100,00	-83.192,33	20.092,33		
11	Personalaufwendungen	105.216,36	103.800,00	108.141,45	-4.341,45		
6201000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	75.896,71	77.000,00	76.827,52	172,48		
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	1.348,88	1.300,00	1.378,77	-78,77		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	15.736,29	16.000,00	15.952,22	47,78		
6420 000	Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	3.484,14	3.500,00	3.468,99	31,01		
6491 000	Beihilfen Entgeltbereich	474,00					
6550 000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	300,00					
6590 000	übrige sonstige Personalaufwendungen	7.976,34	6.000,00	10.513,95	-4.513,95		
12	Versorgungsaufwendungen	27.250,53	25.300,00	25.457,31	-157,31		
6441 000	Beihilfen an Versorgungsempfänger	5.713,34	5.000,00	5.315,76	-315,76		
6450 100	Aufw. an Versorgungskassen Beamte	16.800,00	15.500,00	15.351,88	148,12		
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	4.737,19	4.800,00	4.789,67	10,33		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.347,74	124.560,00	107.300,57	17.259,43		
6010 100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	264,81	2.250,00	3.577,75	-1.327,75		
6011 000	Lehr- und Unterrichtsmittel			28,88	-28,88		
6051 000	Strom	4.168,57	4.500,00	4.606,86	-106,86		
6052 000	Gas	6.229,79	7.000,00	7.609,36	-609,36		
6055 000	Treibstoffe	2.304,39	3.000,00	1.876,06	1.123,94		
6056 000	Wasser	524,31	1.000,00	564,96	435,04		
6057 000	Abwasser	2.065,50	2.500,00	2.361,60	138,40		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	148,63	200,00		200,00		
6062 000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	139,83	200,00		200,00		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	2.522,67	3.500,00	836,46	2.663,54		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	1.765,62	2.000,00	152,76	1.847,24		
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung			142,04	-142,04		
6070 000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	11.592,75	15.000,00	11.633,30	3.366,70		
6081 000	Reinigungsmaterial	370,48	350,00	236,08	113,92		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	2.508,76	3.000,00	1.932,12	1.067,88		
6101 000	Fremdleist. für Erzeugnisse u. and. Umsatzleist.	12.829,93	15.000,00	12.385,04	2.614,96		
6110 000	Fremdleistungen für Auftragsgewinnung			364,66	-364,66		
6131 000	Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	9.217,50	13.300,00	9.612,80	3.687,20		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	60.000,00	1.000,00		1.000,00		
6162 000	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	4.031,07	1.000,00	6.128,65	-5.128,65		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	2.321,98	1.500,00	1.434,59	65,41		
6164 000	Instandhaltung von Fahrzeugen	3.053,86	4.000,00	4.709,94	-709,94		
6166 000	Wartungskosten	1.806,16	1.000,00	374,21	625,79		
6171 000	Aufwendungen für Fremdensorgung	817,95	1.200,00	1.123,11	76,89		
6173 000	Fremdreinigung	521,82	1.000,00	436,61	563,39		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.526,35	19.000,00	16.559,41	2.440,59		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	227,82	340,00	227,82	112,18		
6720 000	Lizenzen und Konzessionen	374,85	400,00	374,85	25,15		
6730 000	Gebühren	730,21	540,00	711,03	-171,03		
6750 000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	307,38	300,00	301,65	-1,65		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos	446,25					
6810 000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	400,03	450,00	797,79	-347,79		
6820 000	Porto und Versandkosten		300,00	319,92	-19,92		
6832 000	Telefonkosten	938,15	850,00	906,20	-56,20		
6850 000	Reisekosten	679,70	850,00	703,15	146,85		
6880 000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	2.300,18	5.800,00	2.296,20	3.503,80		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	1.894,74	2.100,00	2.107,90	-7,90		
6901 000	Kfz-Versicherungsbeiträge	2.778,19	3.000,00	2.974,02	25,98		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen	3.830,16	4.100,00	3.868,30	231,70		
6910 000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere	2.281,43	2.330,00	2.260,73	69,27		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	425,92	700,00	763,76	-63,76		
14	Abschreibungen	49.382,71	49.400,00	48.516,90	883,10		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr., Sach-Anlag., InfrStrktV	13.748,00	13.800,00	13.747,00	53,00		
6630 000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen			538,04	-538,04		
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung	3.759,79	5.000,00	4.180,66	819,34		
6643 000	Abschr. auf Fuhrpark	25.122,00	28.000,00	27.625,00	375,00		
6645 000	Abschr. auf Geschäftsausstattung	1.906,90	2.600,00	1.671,80	928,20		
6651 000	Abschreibung GWG bis 150 €			99,99	-99,99		
6672 000	Einzelwertberichtigung	4.808,02		616,41	-616,41		
6690 099	Abschreibungen Sonderinvest.programm	38,00		38,00	-38,00		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	3.096,92	2.500,00	2.621,26	-121,26		
7119 000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	1.042,50	1.100,00	1.042,50	57,50		
7170 100	sonstige Erstattungen an den Bund	1.523,92	700,00	1.140,76	-440,76		
7171 000	sonstige Erstattungen an das Land	511,50	700,00	382,00	318,00		
7172 000	sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	19,00		21,00	-21,00		
7178 000	sonstige Erstattungen an übrigen Bereich			35,00	-35,00		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	135,05	150,00	135,05	14,95		
7020 000	Grundsteuer	135,05	150,00	135,05	14,95		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	346.429,31	305.710,00	292.172,54	13.537,46		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	243.053,23	242.610,00	208.980,21	33.629,79		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-103.376,08	-63.100,00	-83.192,33	20.092,33		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	346.429,31	305.710,00	292.172,54	13.537,46		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	243.053,23	242.610,00	208.980,21	33.629,79		
27	Außerordentliche Erträge	-22,34		-7.611,20	7.611,20		
5912 000	Ertr. aus der Veräuß.v. Vermögensgegenst.üb.410 €			-3.000,00	3.000,00		
5980 100	Erträge aus Herabs.u.Auflös.v.Rückst.für Instandh.			-4.581,20	4.581,20		
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge	-22,34		-30,00	30,00		
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-22,34		-7.611,20	7.611,20		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	243.030,89	242.610,00	201.369,01	41.240,99		
31	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-10.400,00	-10.500,00	100,00		
9100 024	Erlöse ILV Personalkostenanteile Verwaltung		-10.400,00	-10.500,00	100,00		
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	19.862,94	4.750,00	22.400,83	-17.650,83		
9200 001	Aufwendungen ILV Leasing Fotokopierer			347,35	-347,35		
9200 002	Aufwendungen ILV Wartung Fotokopierer	732,75					
9200 003	Aufwendungen ILV Bürom. und Drucksachen der Verw.	580,65	1.200,00	797,57	402,43		
9200 005	Aufwendungen ILV Telefonkosten	461,90	460,00	462,29	-2,29		
9200 010	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Altenburschla	50,00	50,00	50,00			
9200 011	Aufwendungen ILV Verrechnung Kosten DGH Aue	1.850,00	1.900,00	1.700,00	200,00		
9200 012	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Aue	250,00	100,00	250,00	-150,00		
9200 014	Aufwendungen ILV Nutzung BGH Heldra	200,00	150,00	200,00	-50,00		
9200 015	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Völkershäuser	200,00	50,00	200,00	-150,00		
9200 016	Aufwendungen ILV Porto und Versandkosten	310,36	390,00	318,82	71,18		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
9200 019	Aufwendungen ILV Nutzung Dienstfahrzeug/Kiga-Bus		450,00		450,00		
9200 020	Aufwendungen ILV Verrechnung Restk. Zentr. Service	10.617,28		11.824,80	-11.824,80		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	3.790,00		4.940,00	-4.940,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	820,00		1.310,00	-1.310,00		
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	19.862,94	-5.650,00	11.900,83	-17.550,83		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	262.893,83	236.960,00	213.269,84	23.690,16		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-342,00	-1.000,00		-1.000,00		
5090 000	sonstige Umsatzerlöse	-342,00	-1.000,00		-1.000,00		
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-555,00	555,00		
5110 000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren			-555,00	555,00		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-200,00					
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-200,00					
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-4.204,00	-4.200,00	-4.205,00	5,00		
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-4.204,00	-4.200,00	-4.205,00	5,00		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-4.746,00	-5.200,00	-4.760,00	-440,00		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.581,49	7.110,00	6.483,80	626,20		
6051 000	Strom	1.352,87	1.400,00	710,45	689,55		
6052 000	Gas			800,27	-800,27		
6056 000	Wasser	67,41	100,00	80,25	19,75		
6057 000	Abwasser	95,10	100,00	118,50	-18,50		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	9,10					
6062 000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten			22,60	-22,60		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen		100,00		100,00		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	78,14	350,00	106,34	243,66		
6131 000	Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	500,00	500,00	500,00			
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen		100,00		100,00		
6166 000	Wartungskosten	125,63					
6171 000	Aufwendungen für Fremdensorgung	221,42	250,00	246,37	3,63		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
6173 000	Fremdreinigung	1.097,30	1.200,00	127,80	1.072,20		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	947,24	800,00	1.536,77	-736,77		
6832 000	Telefonkosten	395,49	400,00	385,56	14,44		
6862 000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)			56,60	-56,60		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	893,29	1.000,00	993,79	6,21		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen	773,50	780,00	773,50	6,50		
6910 000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere	25,00	30,00	25,00	5,00		
14	Abschreibungen	5.363,00	5.450,00	5.363,00	87,00		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr. , Sach-Anlag., InfrStrktV	1.155,00	1.200,00	1.155,00	45,00		
6645 000	Abschr. auf Geschäftsausstattung	4.208,00	4.250,00	4.208,00	42,00		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	680,00	680,00	680,00			
7119 000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	680,00	680,00	680,00			
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	12.624,49	13.240,00	12.526,80	713,20		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 .J. Nr. 19)	7.878,49	8.040,00	7.766,80	273,20		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-4.746,00	-5.200,00	-4.760,00	-440,00		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	12.624,49	13.240,00	12.526,80	713,20		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 .J. Nr.25)	7.878,49	8.040,00	7.766,80	273,20		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	7.878,49	8.040,00	7.766,80	273,20		
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	8.475,11	8.800,00	9.277,68	-477,68		
9200 001	Aufwendungen ILV Leasing Fotokopierer			97,68	-97,68		
9200 002	Aufwendungen ILV Wartung Fotokopierer	205,11					



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 04 Kultur- und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz /.Ergebnis HHJ 2016		
9200 010	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Altenburschla	700,00	1.950,00	850,00	1.100,00		
9200 012	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Aue	1.800,00	1.050,00	1.900,00	-850,00		
9200 014	Aufwendungen ILV Nutzung BGH Heldra	1.700,00	3.700,00	1.550,00	2.150,00		
9200 015	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Völkershausen	1.650,00	2.100,00	1.650,00	450,00		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	1.990,00		2.550,00	-2.550,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	430,00		680,00	-680,00		
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	8.475,11	8.800,00	9.277,68	-477,68		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	16.353,60	16.840,00	17.044,48	-204,48		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-250,00	-250,00	-250,00			
5428 000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	-250,00	-250,00	-250,00			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-250,00	-250,00	-250,00			
11	Personalaufwendungen	12.913,71	13.200,00	13.017,59	182,41		
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	10.509,12	10.800,00	10.630,25	169,75		
6201 001	Leistungsentgelt Beschäftigte	189,17	200,00	193,00	7,00		
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	2.165,42	2.200,00	2.194,34	5,66		
6550 000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	50,00					
12	Versorgungsaufwendungen	669,66	600,00	676,49	-76,49		
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	669,66	600,00	676,49	-76,49		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166,27	200,00	820,53	-620,53		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen			592,70	-592,70		
6820 000	Porto und Versandkosten	166,27	200,00	158,60	41,40		
6862 000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)			49,22	-49,22		
6869 000	sonst. Aufwendungen für Repräsentation			20,01	-20,01		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	1.712,25	2.350,00	1.641,71	708,29		
7119 000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	1.712,25	2.350,00	1.641,71	708,29		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	15.461,89	16.350,00	16.156,32	193,68		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	15.211,89	16.100,00	15.906,32	193,68		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-250,00	-250,00	-250,00			
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	15.461,89	16.350,00	16.156,32	193,68		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 05 Soziale Leistungen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016	
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	15.211,89	16.100,00	15.906,32	193,68	
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	15.211,89	16.100,00	15.906,32	193,68	
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	6.776,05	3.450,00	7.148,69	-3.698,69	
9200 010	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Altenburschla	50,00	50,00	50,00		
9200 012	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Aue	100,00	400,00	100,00	300,00	
9200 013	Aufwendungen ILV Verrechnung Kosten Treff Wallecke	1.300,00	1.500,00	1.400,00	100,00	
9200 014	Aufwendungen ILV Nutzung BGH Heldra	1.250,00	1.200,00	1.250,00	-50,00	
9200 015	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Völkershäuser	150,00	300,00	150,00	150,00	
9200 020	Aufwendungen ILV Verrechnung Restk. Zentr. Service	3.716,05		4.138,69	-4.138,69	
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	170,00		50,00	-50,00	
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	40,00		10,00	-10,00	
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	6.776,05	3.450,00	7.148,69	-3.698,69	
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	21.987,94	19.550,00	23.055,01	-3.505,01	



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-17.970,15	-15.000,00	-16.641,27	1.641,27		
5482 000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	-13.800,00	-10.000,00	-14.150,00	4.150,00		
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-4.170,15	-5.000,00	-2.491,27	-2.508,73		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-39.773,52	-36.000,00	-37.000,00	1.000,00		
5410 300	Sonstige Zuweisungen des Landes	-37.200,00	-36.000,00	-34.800,00	-1.200,00		
5422 000	Zuweisungen f lfd Zwecke von Gemeinden,GemVerbände			-400,00	400,00		
5428 000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	-2.573,52		-1.800,00	1.800,00		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-2.716,00	-2.500,00	-3.307,00	807,00		
5460 099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-247,00	-200,00	-247,00	47,00		
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-2.469,00	-2.300,00	-3.060,00	760,00		
09	Sonstige ordentliche Erträge	-229,25					
5380 000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-229,25					
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-60.688,92	-53.500,00	-56.948,27	3.448,27		
11	Personalaufwendungen	281,77					
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	220,71					
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	61,06					
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.980,07	23.304,89	19.957,43	3.347,46		
6051 000	Strom	521,89	500,00	511,68	-11,68		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	218,37	1.000,00	2.397,48	-1.397,48		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen		500,00	454,29	45,71		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	333,71		241,30	-241,30		
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung			359,79	-359,79		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand			76,12	-76,12		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)		5.514,89	7.280,79	-1.765,90		
6162 000	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	147,44	500,00	282,87	217,13		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	994,18	700,00	99,49	600,51		
6166 000	Wartungskosten	539,61	200,00	135,66	64,34		
6169 000	sonstige Fremdinstandhaltung		200,00		200,00		
6171 000	Aufwendungen für Fremdensorgung			148,75	-148,75		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.967,61	12.550,00	5.415,12	7.134,88		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	46,80	50,00	46,80	3,20		
6730 000	Gebühren	87,45	300,00	378,95	-78,95		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	3.403,40	800,00	1.572,59	-772,59		
6832 000	Telefonkosten	385,56	390,00	385,56	4,44		
6862 000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)			93,27	-93,27		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen	69,14	100,00	76,92	23,08		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	264,91					
14	Abschreibungen	14.472,93	14.500,00	14.993,42	-493,42		
6615 000	Abschr. aktivierte Investzuw., -zuschüsse u. -beitr	3.719,00	3.000,00	3.727,70	-727,70		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr., Sach-Anlag., InfrStrktV	7.475,48	8.700,00	8.265,00	435,00		
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung	2.421,89	2.500,00	2.435,72	64,28		
6650 000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	270,00	300,00	265,00	35,00		
6672 000	Einzelwertberichtigung	286,56					
6690 099	Abschreibungen Sonderinvest.programm	300,00		300,00	-300,00		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	607.188,59	662.275,00	634.211,63	28.063,37		
7119 000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	850,00	1.275,00	1.450,00	-175,00		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016	
7128 000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	547.239,09	580.000,00	554.478,90	25.521,10	
7172 000	sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	27.299,50	45.000,00	44.682,73	317,27	
7178 000	sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	31.800,00	36.000,00	33.600,00	2.400,00	
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	635.923,36	700.079,89	669.162,48	30.917,41	
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	575.234,44	646.579,89	612.214,21	34.365,68	
24	Gesamtbetr. d. ordentl. Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-60.688,92	-53.500,00	-56.948,27	3.448,27	
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	635.923,36	700.079,89	669.162,48	30.917,41	
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	575.234,44	646.579,89	612.214,21	34.365,68	
28	Außerordentliche Aufwendungen			17,00	-17,00	
7911 000	außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen			17,00	-17,00	
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)			17,00	-17,00	
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	575.234,44	646.579,89	612.231,21	34.348,68	
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	23.510,00	4.700,00	24.970,00	-20.270,00	
9200 013	Aufwendungen ILV Verrechnung Kosten Treff Wallecke	3.950,00	4.600,00	4.250,00	350,00	
9200 014	Aufwendungen ILV Nutzung BGH Heldra	50,00	100,00	50,00	50,00	
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	16.050,00		16.330,00	-16.330,00	
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	3.460,00		4.340,00	-4.340,00	
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	23.510,00	4.700,00	24.970,00	-20.270,00	
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	598.744,44	651.279,89	637.201,21	14.078,68	



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
7119 000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	1.214,20	1.230,00	1.214,20	15,80		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 08 Sportförderung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016	
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.567,54	-40.000,00	-32.831,23	-7.168,77	
5090 000	sonstige Umsatzerlöse	-38.567,54	-40.000,00	-32.831,23	-7.168,77	
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-72,50	72,50	
5110 000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren			-53,00	53,00	
5110 120	Verbrauchsgebühr Abwasser			-19,50	19,50	
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-403,41		-129,68	129,68	
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-403,41		-129,68	129,68	
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.			-20,00	20,00	
5428 000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen			-20,00	20,00	
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-3.336,00	-3.300,00	-3.336,00	36,00	
5460 099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-3.051,00	-2.950,00	-3.051,00	101,00	
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-285,00	-250,00	-285,00	35,00	
5461 000	Erträge Auflös SOPO Invest nicht öffentl Bereich		-100,00		-100,00	
09	Sonstige ordentliche Erträge	-212,50	-210,00	-253,50	43,50	
5300 100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-212,50	-210,00	-253,50	43,50	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-42.519,45	-43.510,00	-36.642,91	-6.867,09	
11	Personalaufwendungen	1.345,08	1.400,00	3.331,02	-1.931,02	
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.053,42	1.000,00	2.607,53	-1.607,53	
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	291,66	400,00	723,49	-323,49	
12	Versorgungsaufwendungen			149,56	-149,56	
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte			149,56	-149,56	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.714,17	47.540,00	45.456,02	2.083,98	



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016		
6010 100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	252,50					
6051 000	Strom	6.082,99	6.000,00	5.271,51	728,49		
6052 000	Gas	3.781,60	7.000,00	2.892,15	4.107,85		
6057 000	Abwasser	576,40	700,00	681,20	18,80		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	177,42	500,00	98,46	401,54		
6062 000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	307,80					
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	86,71	2.000,00	525,28	1.474,72		
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung			44,94	-44,94		
6081 000	Reinigungsmaterial	32,12	200,00	28,56	171,44		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	2.752,71	3.000,00	3.765,61	-765,61		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	208,49	300,00		300,00		
6162 000	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	92,02	1.000,00	5.993,99	-4.993,99		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	1.792,56	500,00		500,00		
6166 000	Wartungskosten	1.785,69	2.250,00	2.263,56	-13,56		
6171 000	Aufwendungen für Fremdensorgung			68,80	-68,80		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.954,12	20.300,00	21.416,70	-1.116,70		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	229,00	650,00	229,00	421,00		
6730 000	Gebühren	35,46	30,00	72,07	-42,07		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	1.265,40	500,00	480,00	20,00		
6772 000	Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	714,15	800,00		800,00		
6810 000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei			42,06	-42,06		
6832 000	Telefonkosten	522,17	500,00	504,00	-4,00		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	969,11	1.110,00	1.078,13	31,87		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	95,75	200,00		200,00		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 08 Sportförderung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016	
14	Abschreibungen	13.724,00	14.400,00	14.188,00	212,00	
6615 000	Abschr. aktivierte Investzuw., -zuschüsse u. -beitr	375,00	400,00	375,00	25,00	
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr. , Sach-Anlag., InfrStrktV	6.720,00	6.900,00	6.721,00	179,00	
6630 000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen	3.160,00	3.200,00		3.200,00	
6641 000	Abschr. auf andere Anlagen	1.757,00	1.800,00	1.758,00	42,00	
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung	1.712,00	2.100,00	5.334,00	-3.234,00	
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	33.702,16	19.000,00	18.669,30	330,70	
7119 000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	4.500,00	4.500,00	4.500,00		
7172 000	sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	14.402,16	14.500,00	14.169,30	330,70	
7175 000	sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	14.800,00				
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	91.485,41	82.340,00	81.793,90	546,10	
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 .J. Nr. 19)	48.965,96	38.830,00	45.150,99	-6.320,99	
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-42.519,45	-43.510,00	-36.642,91	-6.867,09	
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	91.485,41	82.340,00	81.793,90	546,10	
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 .J. Nr.25)	48.965,96	38.830,00	45.150,99	-6.320,99	
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	48.965,96	38.830,00	45.150,99	-6.320,99	
31	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.000,00	-2.000,00	-1.600,00	-400,00	
9100 018	Erlöse ILV Nutzung Schwimmbad	-2.000,00	-2.000,00	-1.600,00	-400,00	
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	41.970,00	39.150,00	77.350,00	-38.200,00	
9200 010	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Altenburschla	4.850,00	2.550,00	4.850,00	-2.300,00	
9200 011	Aufwendungen ILV Verrechnung Kosten DGH Aue	14.000,00	16.200,00	13.000,00	3.200,00	



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 08 Sportförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ 2016		
9200 012	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Aue	600,00	250,00	700,00	-450,00		
9200 014	Aufwendungen ILV Nutzung BGH Heldra	4.700,00	4.250,00	4.600,00	-350,00		
9200 015	Aufwendungen ILV Nutzung DGH Völkershäuser	1.450,00	1.900,00	1.900,00			
9200 018	Aufwendungen ILV Nutzung Schwimmbad	2.000,00	2.000,00	1.600,00	400,00		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	11.810,00		27.590,00	-27.590,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	2.560,00		7.310,00	-7.310,00		
9200 028	Aufwendungen ILV Wasser Schwimmbad		9.000,00	11.750,00	-2.750,00		
9200 029	Aufwendungen ILV Abwasser Schwimmbad		3.000,00	4.050,00	-1.050,00		
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	39.970,00	37.150,00	75.750,00	-38.600,00		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	88.935,96	75.980,00	120.900,99	-44.920,99		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-1.282,00		-902,00	902,00		
5410 300	Sonstige Zuweisungen des Landes	-1.282,00					
5421 000	Zuweisungen für lfd Zwecke vom Land			-902,00	902,00		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-1.282,00		-902,00	902,00		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.791,32	18.000,00	5.727,54	12.272,46		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.285,67	13.000,00	3.296,86	9.703,14		
6779 000	Aufw. für andere Beratungsleistungen	6.505,65	5.000,00	2.430,68	2.569,32		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	10.791,32	18.000,00	5.727,54	12.272,46		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 .J. Nr. 19)	9.509,32	18.000,00	4.825,54	13.174,46		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-1.282,00		-902,00	902,00		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	10.791,32	18.000,00	5.727,54	12.272,46		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 .J. Nr.25)	9.509,32	18.000,00	4.825,54	13.174,46		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	9.509,32	18.000,00	4.825,54	13.174,46		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	9.509,32	18.000,00	4.825,54	13.174,46		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50,00	-200,00	-50,00	-150,00		
5101000	öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren	-50,00	-200,00	-50,00	-150,00		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-9.700,00					
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-9.700,00					
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zw ecke u.allg.Uml.	-7.000,00	-10.000,00	-7.000,00	-3.000,00		
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes	-7.000,00	-10.000,00	-7.000,00	-3.000,00		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-350,00	-350,00	-350,00			
5460100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-350,00	-350,00	-350,00			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-17.100,00	-10.550,00	-7.400,00	-3.150,00		
11	Personalaufwendungen	65.693,36	65.800,00	67.549,96	-1.749,96		
6201000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	54.360,42	55.000,00	55.501,96	-501,96		
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	854,80	800,00	882,56	-82,56		
6401000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	10.478,14	10.000,00	10.797,44	-797,44		
6491000	Beihilfen Entgeltbereich			368,00	-368,00		
12	Versorgungsaufwendungen	3.466,82	4.000,00	3.535,43	464,57		
6451000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	3.466,82	4.000,00	3.535,43	464,57		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.311,02	11.970,00	9.310,01	2.659,99		
6010100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei			158,78	-158,78		
6061000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen			753,12	-753,12		
6063000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen			34,90	-34,90		
6069000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung			18,90	-18,90		
6089000	übriger sonstiger Materialaufwand			13,90	-13,90		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	7.003,14	10.000,00	6.227,87	3.772,13		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.142,99	1.300,00	1.604,34	-304,34		
6730 000	Gebühren	25,39	30,00	12,65	17,35		
6832 000	Telefonkosten			349,55	-349,55		
6880 000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	3,50	500,00		500,00		
6910 000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsverbtr, sonst. Vere	136,00	140,00	136,00	4,00		
14	Abschreibungen	834,00	900,00	591,00	309,00		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr. , Sach-Anlag., InfrStrktV	502,00	550,00	502,00	48,00		
6645 000	Abschr. auf Geschäftsausstattung	332,00	350,00	89,00	261,00		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	78.305,20	82.670,00	80.986,40	1.683,60		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	61.205,20	72.120,00	73.586,40	-1.466,40		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-17.100,00	-10.550,00	-7.400,00	-3.150,00		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	78.305,20	82.670,00	80.986,40	1.683,60		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	61.205,20	72.120,00	73.586,40	-1.466,40		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	61.205,20	72.120,00	73.586,40	-1.466,40		
31	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-9.800,00	-9.900,00	100,00		
9100 024	Erlöse ILV Personalkostenanteile Verwaltung		-9.800,00	-9.900,00	100,00		
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	864,52	630,00	604,34	25,66		
9200 001	Aufwendungen ILV Leasing Fotokopierer			97,68	-97,68		
9200 002	Aufwendungen ILV Wartung Fotokopierer	205,11					
9200 003	Aufwendungen ILV Bürom. und Drucksachen der Verw.	145,16	300,00	199,39	100,61		



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
9200 005	Aufwendungen ILV Telefonkosten	200,80	200,00	201,00	-1,00		
9200 016	Aufwendungen ILV Porto und Versandkosten	103,45	130,00	106,27	23,73		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	170,00					
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	40,00					
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	864,52	-9.170,00	-9.295,66	125,66		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	62.069,72	62.950,00	64.290,74	-1.340,74		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz /.Ergebnis HHJ 2016		
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		- 1.368.000,00	- 1.378.554,37	10.554,37		
5101 000	öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren		-4.000,00	-415,00	-3.585,00		
5110 010	Grundgebühr Wasser		-80.000,00	-79.009,94	-990,06		
5110 020	Verbrauchsgebühr Wasser		-325.000,00	-342.739,37	17.739,37		
5110 110	Grundgebühr Abwasser		-93.000,00	-96.765,00	3.765,00		
5110 120	Verbrauchsgebühr Abwasser		-597.000,00	-593.123,94	-3.876,06		
5110 130	Niederschlagsgebühren		-269.000,00	-266.501,12	-2.498,88		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-5.884,50	-88.100,00	-79.026,20	-9.073,80		
5482 000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV		-32.800,00	-35.375,30	2.575,30		
5483 000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden u. dergl.	-5.884,50	-5.300,00	-5.187,50	-112,50		
5487 000	Kostenerstattungen von priv Unternehmen			-807,90	807,90		
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			-5.626,90	5.626,90		
5488 100	Kostenerstattungen Rep./Erneuerung Einzelbescheide		-50.000,00	-32.028,60	-17.971,40		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.		-111.200,00	-136.055,10	24.855,10		
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich		-111.200,00	-103.723,54	-7.476,46		
5461 000	Erträge Auflös SOPO Invest nicht öffentl Bereich			-1.542,14	1.542,14		
5462 000	Erträge Auflösung von SOPO Investitionsbeiträgen			-30.789,42	30.789,42		
09	Sonstige ordentliche Erträge			-466,80	466,80		
5399 000	andere sonstige betriebliche Erträge			-240,00	240,00		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-5.884,50	- 1.567.300,00	- 1.594.102,47	26.802,47		
11	Personalaufwendungen		175.200,00	179.893,07	-4.693,07		
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	-2.547,80	143.800,00	147.822,94	-4.022,94		
6201 001	Leistungsentgelt Beschäftigte	2.197,80	2.200,00	2.208,66	-8,66		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz /.Ergebnis HHJ 2016		
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich		29.200,00	29.861,47	-661,47		
6550 000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	350,00					
12	Versorgungsaufwendungen		9.300,00	9.425,61	-125,61		
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte		9.300,00	9.425,61	-125,61		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.174,41	376.690,00	307.286,69	69.403,31		
6010 100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei			220,84	-220,84		
6030 200	Praxis- u. Laborbedarf, Arzneimittel		3.000,00	1.162,15	1.837,85		
6051 000	Strom		93.000,00	97.795,40	-4.795,40		
6055 000	Treibstoffe		3.200,00	1.771,32	1.428,68		
6056 000	Wasser		1.500,00	376,64	1.123,36		
6057 000	Abwasser		600,00	617,50	-17,50		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen			439,76	-439,76		
6062 000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten		13.000,00	13.956,23	-956,23		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen		3.000,00		3.000,00		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.			5.100,98	-5.100,98		
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung			1.041,56	-1.041,56		
6070 000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel		500,00	345,96	154,04		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand			1.262,01	-1.262,01		
6101 000	Fremdleist. für Erzeugnisse u. and. Umsatzleist.			3.541,06	-3.541,06		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)		20.000,00	184,00	19.816,00		
6162 000	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten		51.000,00	19.161,66	31.838,34		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen		1.000,00	890,24	109,76		
6164 000	Instandhaltung von Fahrzeugen		2.800,00	1.356,61	1.443,39		
6165 000	Instandh. v. Sachanl. Gemein-gebr., Infrastr.verm.			6.027,83	-6.027,83		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6166 000	Wartungskosten			4.767,95	-4.767,95		
6169 000	sonstige Fremdinstandhaltung			298,69	-298,69		
6169 100	Aufwand Rep./Erneuerung Einzelbescheide		50.000,00	23.925,02	26.074,98		
6171 000	Aufwendungen für Fremdsorgung		3.000,00	2.488,60	511,40		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen		89.000,00	102.789,86	-13.789,86		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen			271,32	-271,32		
6730 000	Gebühren		140,00	147,86	-7,86		
6750 000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe		200,00	7,11	192,89		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos		2.500,00	988,95	1.511,05		
6772 000	Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung		2.000,00	4.564,90	-2.564,90		
6779 000	Aufw. für andere Beratungsleistungen			1.047,20	-1.047,20		
6832 000	Telefonkosten		4.000,00	4.105,18	-105,18		
6880 000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung		500,00		500,00		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen		4.700,00	4.598,15	101,85		
6901 000	Kfz-Versicherungsbeiträge		1.100,00	670,75	429,25		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen	1.174,41	6.950,00	6.931,95	18,05		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		20.000,00	-5.568,55	25.568,55		
14	Abschreibungen	15.723,29	505.500,00	449.471,67	56.028,33		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr. , Sach-Anlag., InfrStrktV			424.293,13	-424.293,13		
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung		504.000,00	21.550,00	482.450,00		
6645 000	Abschr. auf Geschäftsausstattung		1.000,00	1.897,00	-897,00		
6650 000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		500,00	135,58	364,42		
6672 000	Einzelwertberichtigung	15.723,29		1.595,96	-1.595,96		
16	Steueraufw.einschl. Aufw.a.ges.Uml.verpfl.			129,13	-129,13		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016	
7354 900	andere Umlagen			129,13	-129,13	
17	Transferaufwendungen	110,00				
7299 000	Andere Aufwendungen für sonst.Leistung. an Dritte	110,00				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			388,00	-388,00	
7030 000	Kfz-Steuer			388,00	-388,00	
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	17.007,70	1.066.690,00	946.594,17	120.095,83	
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	11.123,20	-500.610,00	-647.508,30	146.898,30	
21	Finanzerträge		-1.000,00		-1.000,00	
5710 100	Bankzinsen		-1.000,00		-1.000,00	
23	Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)		-1.000,00		-1.000,00	
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-5.884,50	-	-	25.802,47	
			1.568.300,00	1.594.102,47		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	17.007,70	1.066.690,00	946.594,17	120.095,83	
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	11.123,20	-501.610,00	-647.508,30	145.898,30	
27	Außerordentliche Erträge			-15.537,77	15.537,77	
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge			-15.537,77	15.537,77	
28	Außerordentliche Aufwendungen			4,51	-4,51	
7911 000	außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen			4,51	-4,51	
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			-15.533,26	15.533,26	
30	Jahresergebnis (Nr.26und Nr.29)	11.123,20	-501.610,00	-663.041,56	161.431,56	
31	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-161.000,00	-164.800,00	3.800,00	
9100 023	Erlöse ILV Straßenentwässerung		-149.000,00	-149.000,00		



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
9100 028	Erlöse ILV Wasser Schwimmbad		-9.000,00	-11.750,00	2.750,00		
9100 029	Erlöse ILV Abwasser Schwimmbad		-3.000,00	-4.050,00	1.050,00		
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	5.774,50	114.100,00	116.587,50	-2.487,50		
9200 017	Aufwendungen ILV Abfallwirtschaft	5.774,50	5.300,00	5.427,50	-127,50		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof			4.560,00	-4.560,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark			1.200,00	-1.200,00		
9200 024	Aufwendungen ILV Personalkostenanteile Verwaltung		92.000,00	88.600,00	3.400,00		
9200 025	Aufwendungen ILV Sachkostenanteile Verwaltung		11.200,00	11.200,00			
9200 026	Aufwendungen ILV Fernwärme, Strom, Büromiete		2.000,00	2.000,00			
9200 027	Aufwendungen ILV Miete Lager Wasserwerk		3.600,00	3.600,00			
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.774,50	-46.900,00	-48.212,50	1.312,50		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	16.897,70	-548.510,00	-711.254,06	162.744,06		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016	
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-2.621,00	2.621,00	
5090 000	sonstige Umsatzerlöse			-2.621,00	2.621,00	
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-215,00	-5.200,00	-666,30	-4.533,70	
5101 000	öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren	-215,00	-200,00	-666,30	466,30	
5110 000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren		-5.000,00		-5.000,00	
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.834,96		-6.494,47	6.494,47	
5482 000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV			-928,08	928,08	
5487 000	Kostenerstattungen von priv Unternehmen			-117,06	117,06	
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-1.834,96		-5.449,33	5.449,33	
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-75.607,00	-75.900,00	-67.633,00	-8.267,00	
5460 099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-551,00	-550,00	-550,00		
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-73.468,00	-75.350,00	-65.495,00	-9.855,00	
5461 000	Erträge Auflös SOPO Invest nicht öffentl Bereich	-1.588,00		-1.588,00	1.588,00	
09	Sonstige ordentliche Erträge	-4.888,30	-4.820,00	-4.772,50	-47,50	
5300 100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung		-20,00		-20,00	
5309 900	andere sonstige Nebenerlöse	-4.795,50	-4.800,00	-4.772,50	-27,50	
5380 000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-92,80				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-82.545,26	-85.920,00	-82.187,27	-3.732,73	
11	Personalaufwendungen	4.108,02	4.700,00	3.788,69	911,31	
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.543,28	1.900,00	1.387,22	512,78	
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	427,40	500,00	384,91	115,09	
6420 000	Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	2.137,34	2.300,00	2.016,56	283,44	



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016		
12	Versorgungsaufwendungen	88,50	100,00	79,54	20,46		
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	88,50	100,00	79,54	20,46		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.951,30	97.670,00	142.290,57	-44.620,57		
6051 000	Strom	34.441,26	30.000,00	35.056,31	-5.056,31		
6057 000	Abwasser	484,04	520,00	572,04	-52,04		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen			321,14	-321,14		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen		700,00	166,80	533,20		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	2.039,79	4.000,00	4.272,01	-272,01		
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	120,69		9,89	-9,89		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	36,57		24,60	-24,60		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen			367,00	-367,00		
6165 000	Instandh. v. Sachanl. Gemein-gebr., Infrastr.verm.	64.719,60	22.000,00	73.040,36	-51.040,36		
6166 000	Wartungskosten	9.602,61	10.000,00	12.678,21	-2.678,21		
6169 000	sonstige Fremdinstandhaltung		5.000,00		5.000,00		
6171 000	Aufwendungen für Fremdent-sorgung	1.754,11	1.500,00	2.614,50	-1.114,50		
6173 000	Fremdreinigung			295,12	-295,12		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.666,63	14.000,00	2.870,29	11.129,71		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsan-wälte u. Gerichtskos	214,20		297,50	-297,50		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	134,03	150,00	149,10	0,90		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherun-gen	9.737,77	9.800,00	9.555,70	244,30		
14	Abschreibungen	162.407,00	177.400,00	156.668,39	20.731,61		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr. , Sach-Anlag., InfrStrktV	161.761,00	177.000,00	156.340,39	20.659,61		
6630 000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen	480,00	400,00		400,00		
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung			278,00	-278,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6650 000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	50,00		50,00	-50,00		
6672 000	Einzelwertberichtigung	116,00					
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	159.440,55	25.600,00	18.994,93	6.605,07		
7127 000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	24.440,55	25.600,00	18.994,93	6.605,07		
7175 000	sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	135.000,00					
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	452.995,37	305.470,00	321.822,12	-16.352,12		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	370.450,11	219.550,00	239.634,85	-20.084,85		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-82.545,26	-85.920,00	-82.187,27	-3.732,73		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	452.995,37	305.470,00	321.822,12	-16.352,12		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	370.450,11	219.550,00	239.634,85	-20.084,85		
27	Außerordentliche Erträge	-1.278,23		-80,17	80,17		
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge	-1.278,23		-80,17	80,17		
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	-1.278,23		-80,17	80,17		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	369.171,88	219.550,00	239.554,68	-20.004,68		
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	110.700,00	149.000,00	284.700,00	-135.700,00		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	91.040,00		107.260,00	-107.260,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	19.660,00		28.440,00	-28.440,00		
9200 023	Aufwendungen ILV Straßenentwässerung		149.000,00	149.000,00			
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	110.700,00	149.000,00	284.700,00	-135.700,00		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	479.871,88	368.550,00	524.254,68	-155.704,68		



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-87.415,61	-106.340,00	-106.084,22	-255,78		
5004 000	Umsatzerlöse aus Überlassung von Rechten	-1.149,39	-1.150,00	-1.288,89	138,89		
5090 000	sonstige Umsatzerlöse	-86.266,22	-105.190,00	-104.795,33	-394,67		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.651,84	-2.480,00	-3.080,48	600,48		
5481 000	Kostenerstattungen vom Land	-80,48	-80,00	-80,48	0,48		
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-3.571,36	-2.400,00	-3.000,00	600,00		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-2.175,60	-2.170,00	-2.175,60	5,60		
5410 390	Andere sonstige Zuweisungen d Landes	-2.175,60	-2.170,00	-2.175,60	5,60		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-2.026,00	-3.100,00	-1.452,00	-1.648,00		
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-2.026,00	-3.100,00	-1.452,00	-1.648,00		
09	Sonstige ordentliche Erträge	-16.946,20		-177,92	177,92		
5300 100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-177,92		-177,92	177,92		
5380 000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-16.768,28					
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-112.215,25	-114.090,00	-112.970,22	-1.119,78		
11	Personalaufwendungen	1.843,62	2.000,00	340,01	1.659,99		
6420 000	Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	1.843,62	2.000,00	340,01	1.659,99		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.076,49	73.610,00	45.623,61	27.986,39		
6055 000	Treibstoffe	98,05	200,00	147,77	52,23		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen		1.000,00		1.000,00		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	441,53	4.000,00	462,64	3.537,36		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	1.239,86	500,00		500,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6101 000	Fremdleist. für Erzeugnisse u. and. Umsatzeleist.	29.262,56	37.000,00	24.307,00	12.693,00		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	171,36					
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen		500,00		500,00		
6165 000	Instandh. v. Sachanl. Gemein-gebr., Infrastr.verm.			46,41	-46,41		
6169 000	sonstige Fremdinstandhaltung		3.000,00		3.000,00		
6171 000	Aufwendungen für Fremdensorgung			75,68	-75,68		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.773,66	26.150,00	19.274,04	6.875,96		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	715,58	790,00	715,58	74,42		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	183,17	220,00	203,77	16,23		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen	100,72	110,00	100,72	9,28		
6910 000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufs-verb., sonst. Vere	90,00	140,00	190,00	-50,00		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			100,00	-100,00		
14	Abschreibungen	19.063,80	7.700,00	4.639,73	3.060,27		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr. , Sach-Anlag., InfrStrktV	2.444,76	6.700,00	3.473,27	3.226,73		
6650 000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	951,47	1.000,00	1.166,46	-166,46		
6672 000	Einzelwertberichtigung	15.667,57					
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	10.714,99	10.500,00		10.500,00		
7171 000	sonstige Erstattungen an das Land	10.714,99	10.500,00		10.500,00		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	69.698,90	93.810,00	50.603,35	43.206,65		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-42.516,35	-20.280,00	-62.366,87	42.086,87		
21	Finanzerträge	-259,72		-259,22	259,22		
5640 000	Erträge aus anderen Beteiligungen	-259,00		-259,00	259,00		
5712 000	Zinsen von Sparkassen	-0,72		-0,22	0,22		



Teilergebnisrechnung							
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
23	Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	-259,72		-259,22	259,22		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-112.474,97	-114.090,00	-113.229,44	-860,56		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	69.698,90	93.810,00	50.603,35	43.206,65		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	-42.776,07	-20.280,00	-62.626,09	42.346,09		
27	Außerordentliche Erträge			-67,34	67,34		
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge			-67,34	67,34		
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)			-67,34	67,34		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-42.776,07	-20.280,00	-62.693,43	42.413,43		
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	72.470,00		89.080,00	-89.080,00		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	59.590,00		70.400,00	-70.400,00		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	12.880,00		18.680,00	-18.680,00		
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	72.470,00		89.080,00	-89.080,00		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	29.693,93	-20.280,00	26.386,57	-46.666,57		



Teilergebnisrechnung						
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016	
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-188,65	-190,00	-224,65	34,65	
5003 000	Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume			-36,00	36,00	
5004 000	Umsatzerlöse aus Überlassung von Rechten	-188,65	-190,00	-188,65	-1,35	
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.912,00	-11.680,00	-8.550,30	-3.129,70	
5101 000	öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren	-908,40				
5110 000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	-8.003,60	-11.680,00	-8.550,30	-3.129,70	
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-11.122,76	-42.000,00	-18.438,49	-23.561,51	
5487 000	Kostenerstattungen von priv Unternehmen	-300,00	-300,00	-300,00		
5488 000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-10.822,76	-41.700,00	-18.138,49	-23.561,51	
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-1.785,00	-1.500,00	-2.425,00	925,00	
5428 000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	-1.785,00	-1.500,00	-2.425,00	925,00	
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-56.171,00	-55.700,00	-55.962,20	262,20	
5460 099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-4.905,00	-4.700,00	-4.905,00	205,00	
5460 100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-33.969,00	-25.400,00	-33.698,00	8.298,00	
5461 000	Erträge Auflös SOPO Invest nicht öffentl Bereich	-17.297,00	-25.600,00	-17.359,20	-8.240,80	
09	Sonstige ordentliche Erträge	-83.910,15	-76.630,00	-127.371,58	50.741,58	
5300 100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-76.972,57	-76.630,00	-87.125,47	10.495,47	
5380 000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-6.937,58		-40.246,11	40.246,11	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-162.089,56	-187.700,00	-212.972,22	25.272,22	
11	Personalaufwendungen	4.579,79	6.300,00	5.942,16	357,84	
6201 000	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	3.586,24	4.950,00	4.651,54	298,46	



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6401 000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	993,55	1.350,00	1.290,62	59,38		
12	Versorgungsaufwendungen	205,70	300,00	266,78	33,22		
6451 000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte	205,70	300,00	266,78	33,22		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.201,19	174.651,80	138.329,88	36.321,92		
6051 000	Strom	8.975,00	14.688,80	12.821,89	1.866,91		
6052 000	Gas	11.623,64	14.100,00	13.521,72	578,28		
6054 000	Heizöl	19.435,96	25.000,00	14.923,51	10.076,49		
6056 000	Wasser	2.355,43	3.430,00	3.310,92	119,08		
6057 000	Abwasser	6.645,62	8.220,00	8.843,74	-623,74		
6061 000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	385,70	1.100,00	3.349,98	-2.249,98		
6062 000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	35,94	100,00		100,00		
6063 000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	2.753,19	1.600,00	982,76	617,24		
6065 000	Materialaufw. für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	926,38					
6069 000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung			105,85	-105,85		
6081 000	Reinigungsmaterial	363,86	850,00	182,74	667,26		
6089 000	übriger sonstiger Materialaufwand	366,78	250,00	127,68	122,32		
6139 000	sonstige weitere Fremdleistungen	532,91	200,00	523,18	-323,18		
6161 000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	23.537,13	22.253,11	12.377,11	9.876,00		
6162 000	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	5.316,05	5.703,65	12.741,36	-7.037,71		
6163 000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	2.435,87	900,00	3.128,75	-2.228,75		
6165 000	Instandh. v. Sachanl. Gemein-gebr., Infrastr.verm.		30.000,00	6.040,96	23.959,04		
6166 000	Wartungskosten	7.294,06	5.600,00	3.312,13	2.287,87		
6171 000	Aufwendungen für Fremdsor-gung	2.869,89	3.600,00	2.949,66	650,34		
6173 000	Fremdreinigung	806,08	850,00	1.993,65	-1.143,65		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6179 000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.510,33	16.226,24	18.897,00	-2.670,76		
6701 000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	4.659,41	4.520,00	4.659,41	-139,41		
6771 000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	3.831,80					
6772 000	Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	3.086,70	1.300,00		1.300,00		
6832 000	Telefonkosten	190,80	230,00	193,82	36,18		
6900 100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	7.941,72	8.370,00	8.835,14	-465,14		
6909 000	Beiträge für sonstige Versicherungen		100,00		100,00		
6910 000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr., sonst. Vere	1.446,00	1.460,00	1.632,00	-172,00		
6993 000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	19.874,94	4.000,00	2.874,92	1.125,08		
14	Abschreibungen	116.204,33	117.600,00	114.573,25	3.026,75		
6620 000	Abschr. Gebäude u. -einr., Sach-Anlag., InfrStrktV	98.962,00	99.250,00	99.061,20	188,80		
6630 000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen	300,00	400,00		400,00		
6641 000	Abschr. auf andere Anlagen	292,00	300,00	292,00	8,00		
6642 000	Abschr. auf Betriebsausstattung	7.845,00	8.000,00	7.244,30	755,70		
6645 000	Abschr. auf Geschäftsausstattung	4.921,00	6.000,00	4.341,00	1.659,00		
6650 000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	113,00	150,00	176,98	-26,98		
6651 000	Abschreibung GWG bis 150 €	26,80					
6672 000	Einzelwertberichtigung	341,53		55,77	-55,77		
6690 099	Abschreibungen Sonderinvest.programm	3.403,00	3.500,00	3.402,00	98,00		
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	52.792,16	54.510,00	54.482,00	28,00		
7103 000	Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckv.	36.832,16	30.000,00	30.000,00			
7127 000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	15.600,00	24.150,00	24.122,00	28,00		
7178 000	sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	360,00	360,00	360,00			



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.034,77	7.290,00	7.034,77	255,23		
7020 000	Grundsteuer	7.034,77	7.290,00	7.034,77	255,23		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	328.017,94	360.651,80	320.628,84	40.022,96		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	165.928,38	172.951,80	107.656,62	65.295,18		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-162.089,56	-187.700,00	-212.972,22	25.272,22		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	328.017,94	360.651,80	320.628,84	40.022,96		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	165.928,38	172.951,80	107.656,62	65.295,18		
27	Außerordentliche Erträge	-2.553,28		-718,10	718,10		
5910 000	Ertr. aus der Veräuß.von Grundst.,Gebäud.u.Anlagen			-62,00	62,00		
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge	-2.553,28		-656,10	656,10		
28	Außerordentliche Aufwendungen	2,00		742,00	-742,00		
7911 000	außerplanmäß. Abschr. auf Sachanlagen	2,00		2,00	-2,00		
7941 000	Verl. aus Abgang von Sachanlagen			740,00	-740,00		
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	-2.551,28		23,90	-23,90		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	163.377,10	172.951,80	107.680,52	65.271,28		
31	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-43.650,00	-50.150,00	-47.000,00	-3.150,00		
9100 010	Erlöse ILV Nutzung DGH Altburschla	-6.050,00	-4.800,00	-6.200,00	1.400,00		
9100 011	Erlöse ILV Verrechnung Kosten DGH Aue	-16.900,00	-19.150,00	-15.700,00	-3.450,00		
9100 012	Erlöse ILV Nutzung DGH Aue	-3.200,00	-2.000,00	-3.400,00	1.400,00		
9100 013	Erlöse ILV Verrechnung Kosten Treff Wallecke	-5.250,00	-6.100,00	-5.650,00	-450,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
9100 014	Erlöse ILV Nutzung BGH Heldra	-8.300,00	-9.650,00	-8.050,00	-1.600,00		
9100 015	Erlöse ILV Nutzung DGH Völkershäuser	-3.950,00	-4.850,00	-4.400,00	-450,00		
9100 027	Erlöse ILV Miete Lager Wasserwerk		-3.600,00	-3.600,00			
32	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	34.604,44	680,00	9.937,07	-9.257,07		
9200 001	Aufwendungen ILV Leasing Fotokopierer			97,68	-97,68		
9200 002	Aufwendungen ILV Wartung Fotokopierer	205,11					
9200 003	Aufwendungen ILV Bürom. und Drucksachen der Verw.	145,16	300,00	199,39	100,61		
9200 005	Aufwendungen ILV Telefonkosten	50,21	50,00	50,25	-0,25		
9200 016	Aufwendungen ILV Porto und Versandkosten	103,45	130,00	106,27	23,73		
9200 019	Aufwendungen ILV Nutzung Dienstfahrzeug/Kiga-Bus		200,00		200,00		
9200 021	Aufwendungen ILV Verrechnung Bauhof	28.061,58		7.501,13	-7.501,13		
9200 022	Aufwendungen ILV Verrechnung Fuhrpark	6.038,93		1.982,35	-1.982,35		
33	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-9.045,56	-49.470,00	-37.062,93	-12.407,07		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	154.331,54	123.481,80	70.617,59	52.864,21		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
05	Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-3.043.691,64	-2.752.000,00	-3.159.682,68	407.682,68		
5500100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-1.263.954,37	-1.190.000,00	-1.338.434,66	148.434,66		
5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-90.028,21	-83.000,00	-91.949,57	8.949,57		
5551000	Grundsteuer A	-90.827,69	-90.000,00	-90.656,05	656,05		
5552000	Grundsteuer B	-763.464,82	-763.000,00	-765.697,82	2.697,82		
5552010	Grundsteuer B Erstattungen			67,16	-67,16		
5553000	Gewerbesteuer	-775.077,67	-565.000,00	-815.172,53	250.172,53		
5559120	Sonst Vergnügungsst, einschl Spielapparatesteuer	-20.008,37	-21.000,00	-16.367,45	-4.632,55		
5559200	Hundesteuer	-40.330,51	-40.000,00	-41.471,76	1.471,76		
06	Erträge aus Transferleistungen	-92.347,84	-89.200,00	-90.540,33	1.340,33		
5477000	Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	-92.347,84	-89.200,00	-90.540,33	1.340,33		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zw ecke u.allg.Uml.	-1.780.257,04	-1.971.950,00	-1.969.994,41	-1.955,59		
5401010	Schlüsselzuweisungen	-1.703.882,00	-1.898.050,00	-1.896.001,00	-2.049,00		
5430100	Schuldendiensthilfen vom Land	-76.375,04	-73.900,00	-73.993,41	93,41		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-77.100,00	-75.000,00	-77.100,00	2.100,00		
5460100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	-77.100,00	-75.000,00	-77.100,00	2.100,00		
09	Sonstige ordentliche Erträge	-124.032,89	-108.000,00	-109.820,15	1.820,15		
5309100	Konzessionsabgaben	-110.600,74	-108.000,00	-109.498,40	1.498,40		
5380000	Erträge Herabsetz/Auflös Rückst (außer Instandhal)	-13.432,15		-321,75	321,75		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-5.117.429,41	-4.996.150,00	-5.407.137,57	410.987,57		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		100,00	732,78	-632,78		
6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen			582,78	-582,78		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
6750 000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe		100,00	150,00	-50,00		
14	Abschreibungen	39.738,73		25.459,00	-25.459,00		
6671 000	Abschreibung auf Ford. Wg. Uneinbringlichkeit	166,00					
6672 000	Einzelwertberichtigung	39.572,73		25.459,00	-25.459,00		
16	Steuer- aufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.ver pfl.	2.360.868,15	2.274.000,00	2.375.376,52	-101.376,52		
7353 110	Kompensationsumlage § 40c FAG	67.016,52					
7354 100	Kreisumlage	1.508.925,42	1.473.000,00	1.550.052,50	-77.052,50		
7354 200	Schulumlage	666.495,78	701.000,00	706.417,15	-5.417,15		
7380 100	Gewerbesteuerumlage	118.430,43	100.000,00	118.906,87	-18.906,87		
19	Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	2.400.606,88	2.274.100,00	2.401.568,30	-127.468,30		
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	-2.716.822,53	-2.722.050,00	-3.005.569,27	283.519,27		
21	Finanzerträge	-6.824,33	-4.000,00	-12.716,52	8.716,52		
5640 000	Erträge aus anderen Beteiligungen			-12,52	12,52		
5710 100	Bankzinsen	-14,64					
5712 000	Zinsen von Sparkassen	-4,69					
5763 000	Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstatt.	-6.805,00	-4.000,00	-12.704,00	8.704,00		
22	Zinsen und andere Finanz- aufwendungen	285.795,80	643.500,00	609.243,54	34.256,46		
7710 000	Bankzinsen	34,66		14,92	-14,92		
7710 001	Bankzinsen für Kassenkredite	72.601,35	95.000,00	84.191,26	10.808,74		
7710 002	Bankzinsen für langfristige Darlehen	137.670,99	535.000,00	478.284,26	56.715,74		
7710 004	Bankzinsen für Zinssicherungsgeschäfte	62.202,56		34.937,10	-34.937,10		
7710 099	Kreditzinsen "Zinsdienstumlage"	10.449,24	12.500,00	10.048,00	2.452,00		



Teilergebnisrechnung

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
7750 000	Zinsen für sonst. Verbindlichkeiten	914,50		103,00	-103,00		
7790 010	Erstattungszinsen Gewerbesteuer- erweranlage	1.922,50	1.000,00	1.665,00	-665,00		
23	Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	278.971,47	639.500,00	596.527,02	42.972,98		
24	Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-5.124.253,74	-5.000.150,00	-5.419.854,09	419.704,09		
25	Gesamtb. d. ordentl. Aufwen- dung. (Nr.19+Nr.22)	2.686.402,68	2.917.600,00	3.010.811,84	-93.211,84		
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr.25)	-2.437.851,06	-2.082.550,00	-2.409.042,25	326.492,25		
27	Außerordentliche Erträge	-13.023,79		-12.412,16	12.412,16		
5989 000	sonstige periodenfremde Erträge	-13.023,79					
5990 900	sonstige außerordentliche Erträge			-12.412,16	12.412,16		
28	Außerordentliche Aufwen- dungen			2.178.349,07	-2.178.349,07		
7912 000	außerplanmäß. Abschr. auf Fi- nanzanlagen			1,00	-1,00		
7942 200	Verl.a.Abg.v.Fin.Anl.v. verb.Untern.Bet.u.Sond.V			2.178.348,07	-2.178.348,07		
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	-13.023,79		2.165.936,91	-2.165.936,91		
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-2.450.874,85	-2.082.550,00	-243.105,34	-1.839.444,66		
34	Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	-2.450.874,85	-2.082.550,00	-243.105,34	-1.839.444,66		



5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

5.1 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden alle zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen erfasst. Diese resultieren zum einen aus den Tätigkeiten der laufenden Verwaltung, das heißt aus den zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträgen der Ergebnisrechnung. Zum anderen wird sie ergänzt durch Investitionseinzahlungen und -auszahlungen, sowie durch die Zahlungsströme der Finanzierungstätigkeit.

Gesamtfinanzrechnung							
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016	Bem.
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.699,24	147.530,00	141.864,33	5.665,67	
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.654,18	1.430.430,00	1.455.216,00	-24.786,00	
03	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	291.446,45	219.030,00	110.703,53	108.326,47	
04	814	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge	2.999.580,93	2.752.000,00	3.144.330,42	-392.330,42	
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	100.241,01	94.200,00	96.074,35	-1.874,35	
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.852.686,96	2.021.970,00	2.021.977,01	-7,01	
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	15.739,17	12.740,00	14.813,76	-2.073,76	
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche	207.792,74	191.360,00	165.509,00	25.851,00	
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	5.653.840,68	6.869.260,00	7.150.488,40	-281.228,40	
10	830	Personalauszahlungen	-912.825,94	-1.158.100,00	-1.112.110,18	-45.989,82	
11	831	Versorgungsauszahlungen	-157.610,33	-178.900,00	-175.496,30	-3.403,70	
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-653.626,70	-1.161.685,94	-1.051.949,12	-109.736,82	
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-110,00				
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie	-822.340,76	-779.645,00	-781.054,05	1.409,05	
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen	-2.335.116,86	-2.274.000,00	-2.301.774,53	27.774,53	
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-289.010,12	-643.500,00	-604.300,17	-39.199,83	
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche	-12.599,25	-9.090,00	-19.742,58	10.652,58	



Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016	Bem.
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-5.183.239,96	-6.204.920,94	-6.046.426,93	-158.494,01	
19		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender	470.600,72	664.339,06	1.104.061,47	-439.722,41	
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und =zuschüssen	301.989,85	160.700,00	128.949,15	31.750,85	
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	15.372,94	2.000,00	18.676,44	-16.676,44	
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	70.565,67	3.900,00	70.565,67	-66.665,67	
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	387.928,46	166.600,00	218.191,26	-51.591,26	
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-2.000,00	-5.445,34	3.445,34	
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-131.472,01	-345.680,83	-212.273,53	-133.407,30	
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-85.433,60	-414.287,52	-103.585,61	-310.701,91	
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.379,78	-3.800,00	-3.413,92	-386,08	
28		Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-220.285,39	-765.768,35	-324.718,40	-441.049,95	
29		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus	167.643,07	-599.168,35	-106.527,14	-492.641,21	
30		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	638.243,79	65.170,71	997.534,33	-932.363,62	
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen	135.000,00	294.200,00		294.200,00	
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen	-244.718,55	-706.300,00	-681.588,24	-24.711,76	
33		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-109.718,55	-412.100,00	-681.588,24	269.488,24	
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum	528.525,24	-346.929,29	315.946,09	-662.875,38	
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel,	2.781.750,05		6.979.982,78	-6.979.982,78	
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel,	-3.053.673,29		-7.026.164,96	7.026.164,96	



Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2016	Bem.
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus	-271.923,24		-46182,18	46.182,18	
38		Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	96.221,33	-3.098.347,27	352.823,33	-3.451.170,60	
39		Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	256.602,00	-346.929,29	269.763,91	-616.693,20	
40		Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	352.823,33	-3.445.276,56	622.587,24	-4.067.863,80	



5.2 Teilfinanzrechnungen

Nachrichtlich werden die Teilfinanzrechnungen dargestellt.

Teilfinanzrechnung							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./. Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.216,58		2.216,58	-2.216,58		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. u.d. immat.AV	2.000,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	4.216,58		2.216,58	-2.216,58		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-800,00		-800,00		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			-2.714,68	2.714,68		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-61.927,40	-53.561,56	-51.253,78	-2.307,78		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.278,08	-2.600,00	-2.301,21	-298,79		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-2.216,58		-2.216,58	2.216,58		
	Summe	-66.422,06	-56.961,56	-58.486,25	1.524,69		
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-62.205,48	-56.961,56	-56.269,67	-691,89		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	33,33	47.500,00	45.221,43	2.278,57		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. u.d. immat.AV			3.000,00	-3.000,00		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	33,33	47.500,00	48.221,43	-721,43		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-8.981,32		-52.414,56	52.414,56		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-4.387,69	-265.580,71	-43.400,67	-222.180,04		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.101,70	-1.200,00	-1.112,71	-87,29		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-33,33		-33,33	33,33		
	Summe	-14.504,04	-266.780,71	-96.961,27	-169.819,44		
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14.470,71	-219.280,71	-48.739,84	-170.540,87		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	17.898,00		200,00	-200,00		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	17.898,00		200,00	-200,00		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-15.345,15	-3.000,00	-1.106,70	-1.893,30		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-310,15					
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.269,89	-4.000,00	-1.106,72	-2.893,28		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-200,00		-200,00	200,00		
	Summe	-18.125,19	-7.000,00	-2.413,42	-4.586,58		
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-227,19	-7.000,00	-2.213,42	-4.786,58		



Teilfinanzrechnung							
Produktbereich 08 Sportförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.118,06		3.118,06	-3.118,06		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	3.118,06		3.118,06	-3.118,06		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-3.118,06		-3.118,06	3.118,06		
	Summe	-3.118,06		-3.118,06	3.118,06		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz ./.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.863,51	3.900,00	3.863,51	36,49		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	3.863,51	3.900,00	3.863,51	36,49		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.863,51	3.900,00	3.863,51	36,49		



Teilfinanzrechnung							
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			-5.445,34	5.445,34		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-85.000,00	-20.798,79	-64.201,21		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.		-40.000,00	-649,00	-39.351,00		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe		-125.000,00	-26.893,13	-98.106,87		
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-125.000,00	-26.893,13	-98.106,87		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	861,11	31.200,00	3.256,11	27.943,89		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	861,11	31.200,00	3.256,11	27.943,89		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-250,00	-164.776,15	-790,58	-163.985,57		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-2.315,50		-65.190,21	65.190,21		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-611,11		-611,11	611,11		
	Summe	-3.176,61	-164.776,15	-66.591,90	-98.184,25		
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.315,50	-133.576,15	-63.335,79	-70.240,36		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	32.660,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	32.660,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-6.904,68		-6.904,68		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-53.615,04		-4.364,71	4.364,71		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.503,47	-2.000,00	-1.357,46	-642,54		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	-55.118,51	-8.904,68	-5.722,17	-3.182,51		
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-22.458,51	-8.904,68	-5.722,17	-3.182,51		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./. Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	122.202,77	13.000,00	5.936,97	7.063,03		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. u.d. immat.AV	13.372,94	2.000,00	15.676,44	-13.676,44		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.000,00		2.000,00	-2.000,00		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe	137.575,71	15.000,00	23.613,41	-8.613,41		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-66.000,00	-91.000,00	-66.000,00	-25.000,00		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.		-45.345,25	-4.711,28	-40.633,97		
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-2.813,77		-2.813,77	2.813,77		
	Summe	-68.813,77	-136.345,25	-73.525,05	-62.820,20		
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	68.761,94	-121.345,25	-49.911,64	-71.433,61		



Teilfinanzrechnung

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortge- schriebener Ansatz des HHJ 2016	Ergebnis des HHJ 2016	Vergl. fort- geschr. Ansatz .J.Ergebnis HHJ 2016		
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und =zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	123.000,00	69.000,00	69.000,00			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	64.702,16		64.702,16	-64.702,16		
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	135.000,00	294.200,00		294.200,00		
	Summe	322.702,16	363.200,00	133.702,16	229.497,84		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-235.725,70	-706.300,00	-672.595,39	-33.704,61		
	Summe	-235.725,70	-706.300,00	-672.595,39	-33.704,61		
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	86.976,46	-343.100,00	-538.893,23	195.793,23		



6 Wasserver- und Abwasserentsorgung

6.1 Nachkalkulation Wasserversorgung

Zusammenstellung Erlöse/Aufwendungen/kalkulatorische Kosten

Erlöse	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Grundgebühren	80.000 €	79.010 €	80.000 €
Auflösung der Beiträge	8.500 €	5.457 €	8.500 €
Summe Erlöse	88.500 €	84.467 €	88.500 €

ILV Erlöse	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Wasser Schwimmbad	9.000 €	11.750 €	9.000 €
Summe Erlöse ILV	9.000 €	11.750 €	9.000 €

Aufwendungen	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Personalkosten	50.000 €	45.482 €	50.000 €
SV	10.000 €	9.284 €	10.000 €
ZVK	3.000 €	2.869 €	3.000 €
Büromaterial	150 €	53 €	150 €
Wasseruntersuchung	5.000 €	5.500 €	5.000 €
Strom	28.000 €	33.515 €	28.000 €
Treibstoffe	600 €	414 €	600 €
Fremdwasserbezug	10.000 €	16.182 €	11.000 €
Materialkosten	3.000 €	9.745 €	3.000 €
Berufskleidung/Arbeitsschutz	200 €	113 €	200 €
Inst. Gebäude	1.000 €	184	1.000 €
Inst. technische Anlagen	28.000 €	15.418 €	28.000 €
Inst. Fahrzeuge	500 €	197 €	500 €
Sonstiges	7.500 €	3.345 €	7.500 €
Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung	2.000 €	3.947 €	3.000 €
Zeitung/ Fachliteratur	150 €	0,00 €	150 €
Datenübertragung	1.000 €	0,00 €	3.500 €
Telefonkosten	3.000 €	2.513 €	3.000 €
Reisekosten	150 €	0,00 €	150 €
Fort- und Weiterbildung	200 €	0,00 €	200 €
KfZ-Versicherung	500 €	491 €	500 €
Versicherungen	8.500 €	8.357 €	8.500 €
Wasserschutzgebiete	8.500 €	5.167 €	8.500 €



Aufwendungen	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Kontoführung	200 €	75 €	200 €
Summe Aufwendungen	171.150 €	162.850 €	175.650 €

ILV Aufwendungen	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Personal Verwaltung	46.000 €	47.180 €	46.000 €
Sachkostenverteilung	5.600 €	5.600 €	5.600 €
Büro Wasserwerk	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Lager Wasserwerk	3.600 €	3.600 €	3.600 €
Summe Aufwendungen ILV	57.200 €	58.380 €	57.200 €

Kalkulatorische Kosten	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Abschreibungen	125.000 €	125.000 €	123.000 €
Zinsen	90.000 €	90.000 €	90.000 €
Summe kalkulatorische Kosten	215.000 €	215.000 €	213.000 €

	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Summe Erlöse	97.500 €	96.217 €	97.500 €
Summe Aufwendungen/Kosten	443.350 €	436.230 €	445.850 €
Differenz	345.850 €	340.013 €	348.350 €

Als Bemessungsgrundlage für die Kalkulation 2016 wurde ein Gesamtjahresverbrauch von 167.000 cbm zu Grunde gelegt. Der aktuelle Verbrauch im Jahr 2016 betrug 170.000 cbm. Somit ergibt sich für das Haushaltsjahr 2016 eine rechnerische Gebühr in Höhe von 2,00 € zzgl. der Umsatzsteuer.

6.2 Nachkalkulation Abwasserentsorgung

Zusammenstellung Erlöse/Aufwendungen/kalkulatorische Kosten

Erlöse	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Grundgebühren	94.000 €	96.765 €	95.000 €
Erstattung Einzelbescheide	4.500 €	3.794 €	4.500 €
Auflösung der Beiträge	25.600 €	25.600 €	25.600 €
Erstattungen Gemeinde	35.000 €	35.375 €	35.000 €
Summe Erlöse	159.100 €	161.534 €	160.100 €



ILV Erlöse	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Abwasser Schwimmbad	3.000 €	4.050 €	3.000 €
Straßenentwässerung	-	-	-
Summe Erlöse ILV	3.000 €	4.050 €	3.000 €

Aufwendungen	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Personalkosten	116.000 €	104.550 €	116.000 €
SV	21.000 €	20.578 €	21.000 €
ZVK	7.000 €	6.557 €	7.000 €
Büromaterial	150 €	168 €	150 €
Strom	65.000 €	64.280 €	65.000 €
Geschäftsausgaben	8.000 €	5.568 €	8.000 €
Abwasserabgabe	15.000 €	14.500 €	15.000 €
Klärschlammuntersuchung	2.000 €	350 €	2.000 €
Laufende Bewirtschaftung	74.000 €	74.438 €	74.000 €
Treibstoffe	2.500 €	1.357 €	2.500 €
Berufskleidung/Arbeitsschutz	300 €	233 €	300 €
Inst. Gebäude	20.000 €	7.732 €	20.000 €
Inst. technische Anlagen	10.000 €	19.955 €	10.000 €
Inst. Fahrzeuge	1.500 €	1.160 €	1.500 €
Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung	1.000 €	2.654 €	1.000 €
Telefonkosten	1.500 €	1.592 €	1.800 €
KfZ-Versicherung	500 €	568 €	600 €
Versicherungen	2.000 €	2.026 €	2.000 €
Kontoführung	200 €	80 €	200 €
Summe Aufwendungen	347.650 €	328.346 €	348.050 €

ILV Aufwendungen	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Personal Verwaltung	44.000 €	47.180 €	44.000 €
Sachkostenverteilung	5.600 €	5.600 €	5.600 €
Summe Aufwendungen ILV	49.600 €	52.780 €	49.600 €

Kalkulatorische Kosten	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Abschreibungen	363.000 €	378.000 €	370.000 €
Zinsen	411.000 €	380.000 €	411.000 €
Summe kalkulatorische Kosten	774.000 €	758.000 €	781.000 €



	Kalkulation 2016	Ist 2016	Kalkulation 2017
Summe Erlöse	162.100 €	165.584 €	163.100 €
Summe Aufwendungen/Kosten	1.171.250 €	1.139.126 €	1.178.650 €
Differenz	1.009.150 €	973.542 €	1.015.550 €

Die Aufteilung der ermittelten Kosten erfolgt auf der Grundlage der vorgeannten Beschreibung, vereinfacht im Verhältnis auf Schmutzwassergebühren 59 % und Straßenentwässerung 41 %. Als Bemessungsgrundlage für die Kalkulation 2016 wird ein Gesamtjahresverbrauch von 154.000 cbm Schmutzwasser und eine gesamt versiegelte Fläche von 648.383 m² zu Grunde gelegt. Grundlage hierfür waren die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2014. Der Gesamtjahresverbrauch 2016 beträgt 153.200 cbm Schmutzwasser und eine gesamt versiegelte Fläche von 644.000 m². Somit ergibt sich für das Haushaltsjahr 2016 eine rechnerische Gebühr in Höhe von 3,75 € für Schmutzwasser und 0,62 € für die Niederschlagswassergebühr.



7 Investitionen

7.1 Übersicht über die Investitionen im Haushaltsjahr 2016

Rubrikennr.	Beschreibung	Fortgeschrieb. Ansatz	Bewegung 2016	Verfügbar	HH-Rest 2016-2017
I-0100-001	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	2.139,40 €	15,00 €	2.124,40 €	2.124,40 €
I-0100-003	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	1.134,51 €	1.134,51 €	0,00 €	0,00 €
I-0100-005	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen Kasse	1.636,51 €	1.636,51 €	0,00 €	0,00 €
I-0100-006	Versorgungsrücklage Beamte	2.600,00 €	2.301,21 €	298,79 €	0,00 €
I-0100-010	Investitionszuschuss IKZ- EDV	800,00 €	0,00 €	800,00 €	0,00 €
I-0100-013	Beschaffung von Ausstattungsgegenstände Fuhrpark	5.000,00 €	4.838,14 €	161,86 €	161,86 €
I-0100-015	Beschaffung eines Baggers	40.000,00 €	0,00 €	40.000,00 €	0,00 €
I-0100-016	Beschaffung einer Telefonanlage	3.252,14 €	3.252,14 €	0,00 €	0,00 €
I-0100-018	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen Bauhof	399,00 €	399,00 €	0,00 €	0,00 €
I-0100-020	KIP Land, Beschaffung eines Baggers	0,00 €	42.245,00 €	- 42.245,00 €	0,00 €
I-0211-004	Versorgungsrücklage Beamte	1.200,00 €	1.112,71 €	87,29 €	0,00 €
I-0213-001	Digitalfunkumrüstung Feuerwehr	13.647,98 €	369,58 €	13.278,40 €	10.000,00 €
I-0213-019	Beschaffung 7 Sirenenfunksteuerungen digital	10.500,00 €	0,00 €	10.500,00 €	0,00 €
I-0213-020	Beschaffung Funkmeldeempfänger digital	24.000,00 €	0,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
I-0213-021	Beschaffung TSF-W FFW Heldra	95.000,00 €	44.886,90 €	50.113,10 €	0,00 €
I-0213-022	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	24.232,73 €	7.712,57 €	16.520,16 €	16.520,16 €
I-0213-023	Beschaffung von Bewegungslosmeldern	1.200,00 €	0,00 €	1.200,00 €	0,00 €
I-0213-024	Beschaffung TSF-W FFW Völkershäuser	95.000,00 €	0,00 €	95.000,00 €	95.000,00 €
I-0644-004	Kindergarten Altenburschla - Zuschuss Schlafräum	3.000,00 €	1.106,70 €	1.893,30 €	0,00 €
I-0647-001	Spielplätze - Beschaffung von Geräten	4.000,00 €	1.106,72 €	2.893,28 €	2.893,28 €
I-1062-001	Rückzahlung Darlehen Wohnstadt	3.900,00 €	- 3.863,51 €	- 36,49 €	0,00 €
I-1170-001	sonst. Maßnahmen, Leitungserneuerung, Planungskost	25.000,00 €	649,00 €	24.351,00 €	24.351,00 €
I-1170-002	Sanierungskonzept Kernstadt und Stadtteile	30.000,00 €	0,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
I-1170-003	Kanalerneuerung in der Kernstadt	10.000,00 €	2.484,72 €	7.515,28 €	7.515,28 €
I-1170-004	Beschaffung IDM-Messeinrichtung	5.000,00 €	1.988,49 €	3.011,51 €	0,00 €
I-1170-005	KA Wanfried und Heldra - Absturzsicherung	30.000,00 €	20.798,79 €	9.201,21 €	0,00 €
I-1181-001	sonst. Maßnahmen, Leitungserneuerung, Planungskost	20.000,00 €	3.045,58 €	16.954,42 €	16.954,42 €
I-1181-002	Beschaffung von Edelstahlleitern für Hochbehälter	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
I-1263-008	Austausch Straßenlaternen mit LED Leuchtmittel	42.617,02 €	0,00 €	42.617,02 €	0,00 €
I-1263-010	DE-Völkersh. Platzgestaltung Jugendraum-Feuerwehr	56.167,00 €	1.553,08 €	54.613,92 €	51.968,92 €
I-1268-001	Errichtung Parkplatz Schlagd	65.992,13 €	61.782,71 €	4.209,42 €	0,00 €
I-1336-001	Naturschutzmaßnahmen - Tiefbaumaßnahmen	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €
I-1358-001	Beschaffung von Sitzbänken	2.000,00 €	1.357,46 €	642,54 €	0,00 €
I-1369-001	Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie Maßn. Heldrabach	4.904,68 €	4.146,67 €	758,01 €	0,00 €
I-1574-001	Tourismus - Infrastruktur Allgemein	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €
I-1574-009	Tourismus-Biodiversität am P5	13.000,00 €	9.110,00 €	3.890,00 €	0,00 €



Rubrikennr.	Beschreibung	Fortgeschrieb. Ansatz	Bewegung 2016	Verfügbar	HH-Rest 2016-2017
I-1576-002	Unbebaute Grundstücke - Erlös Grundstücksverkauf	- 2.000,00 €	0,00 €	- 2.000,00 €	0,00 €
I-1576-003	Unbebaute Grundstücke - Grunderwerb	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €
I-1576-013	HLG-Verträge	66.000,00 €	66.000,00 €	0,00 €	0,00 €
I-1576-027	Erneuerung der Bauschilder	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €	0,00 €
I-1576-029	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	9.832,95 €	4.061,30 €	5.771,65 €	5.000,00 €
I-1576-032	Erneuerung Brandmeldeanlage Hotel "Zum Schwan"	29.862,32 €	0,00 €	29.862,32 €	29.862,32 €
I-1690-001	Investitionspauschale	69.000,00 €	- 69.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsummen		688.218,37 €	216.230,98 €	471.987,39 €	321.351,64 €

7.2 Erläuterungen einzelner Investitionen

I-0100-001 Beschaffung von Ausstattungsgegenständen

Bei der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen wurden Haushaltsreste in Höhe von 2.124,40 € übertragen. Dieser Ansatz wird jährlich pauschal eingeplant.

I-0100-015 Beschaffung eines Baggers

Die Beschaffung eines Baggers für den städtischen Bauhof wurde im Rahmen des Konjunkturprogrammes des Landes umgesetzt. Die Abwicklung erfolgte unter der Investitionsnummer I-0100-020.

I-0213-001 Digitalfunkumrüstung Feuerwehr

Die Digitalfunkumrüstung der Feuerwehr wird voraussichtlich erst im Haushaltsjahr 2017 abgeschlossen.

I-0213-019 Beschaffung 7 Sirenenfunksteuerungen digital

Zur Beschaffung der digitalen Sirenenfunksteuerungen hat das Land Hessen die Ausschreibungen durchgeführt. Die Beauftragung verschiebt sich deshalb und wird voraussichtlich in 2017 umgesetzt werden können. Die Auslieferung wird ggf. erst in 2018 erfolgen. Aus diesem Grund werden die Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2017 neu eingeplant.

I-0213-020 Beschaffung 60 Funkmeldeempfänger digital

Zur Beschaffung der digitalen Funkmeldeempfänger hat das Land Hessen die Ausschreibungen durchgeführt. Die Beauftragung verschiebt sich deshalb und wird voraussichtlich in 2017 umgesetzt werden. Die Haushaltsmittel wurden daher übertragen.



I-0213-021 Beschaffung TSF-W FFW Heldra

Die Beschaffung des TSF-W für die Feuerwehr Heldra hat sich aufgrund der Landesbeschaffungsmaßnahme verzögert. Das Fahrzeug wurde im Herbst 2016 an die Feuerwehr übergeben. Die Zuschüsse gingen ebenfalls im Jahr 2016 ein.

I-0213-022 Beschaffung von Ausstattungsgegenständen

Bei der Beschaffung der Ausstattungsgegenstände konnten einige Beschaffungen im Jahr 2016 nicht umgesetzt werden. Beispielsweise die Beschaffung des Hebekissensystems wird im Haushaltsjahr 2017 realisiert. Weiterhin wurde die Ausstattung für das neue TSF-W Heldra, nicht wie eingeplant dieser Investitionsnummer zugeordnet, sondern direkt der Investitionsnummer des Fahrzeugs.

I-0213-024 Beschaffung TSF-W FFW Völkershausen

Die Bewilligung vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erfolgte mit Bewilligungsbescheid vom 10.11.2016. Die Beauftragung des TSF-W Völkershausen erfolgte am 13.03.2017. Die Auslieferung des Fahrzeuges ist ebenfalls noch im Jahr 2017 geplant, daher wurden die Mittel in das Haushaltsjahr 2017 übertragen.

I-0647-001 Spielplätze - Beschaffung von Geräten

Im Jahr 2016 wurde lediglich eine Schaukel ausgetauscht. Eine weitere wurde noch in 2016 bestellt, aber nicht mehr ausgeliefert. Da auch dieser Ansatz pauschal eingeplant wird, wurden die übrigen Haushaltsmittel übertragen.

I-1170-001 sonst. Maßnahmen, Leitungserneuerung, Planungskosten

Im Jahr 2016 wurde ein Notfallsystem in der Kläranlage Wanfried installiert. Die Planungen für die Kanalerneuerung in der „Celler Straße“ wurden im Jahr 2016 begonnen. Zur Ausführung wird es voraussichtlich erst im Jahr 2017 kommen. Daher wurden die Mittel übertragen.

I-1170-002 Sanierungskonzept Kernstadt und Stadtteile

Das Sanierungskonzept gemäß der EKVO ist in der Planung mit dem Ingenieurbüro KMO. Die Umsetzung dieser Maßnahme ist in den folgenden Jahren geplant.



I-1170-003 Kanalerneuerung in der Kernstadt

Die Gewährleistungsabnahme für den V. Bauabschnitt der Kanalerneuerung in der Kernstadt wird erst im Jahr 2017 umgesetzt. Die Planungen begannen bereits im Jahr 2016.

I-1170-004 Beschaffung IDM-Messeinrichtung

Die Beschaffung der IDM-Messeinrichtung konnte günstiger realisiert werden als ursprünglich geplant.

I-1170-005 KA Wanfried und Heldra - Absturzsicherung

Die Montage der Absturzsicherung für die Kläranlage in Wanfried und Heldra konnte günstiger ausgeführt werden als ursprünglich geplant.

I-1181-001 sonst. Maßnahmen, Leitungserneuerung, Planungskosten

Im Jahr 2016 wurde eine Trinkwasserpumpe in der Pumpstation Heldra ausgetauscht. Die restlichen Mittel wurden in das Haushaltsjahr 2017 übertragen, um sie gegebenenfalls zur Umsetzung der EKVO und möglicher Leitungserneuerungen in der Wasserversorgung zur Verfügung zu haben.

I-1181-002 Beschaffung von Edelstahlleitern für Hochbehälter

Die Beschaffung der Edelstahlleitern wird voraussichtlich erst im Jahr 2017 realisiert. Daher wurden die Mittel übertragen.

I-1263-008 Austausch Straßenlaternen mit LED Leuchtmittel

Der Austausch der Straßenlaterne wird im Rahmen des Konjunkturprogrammes des Bundes umgesetzt und auf der Investitionsnummer I-1263-014 abgewickelt. Die gebildeten Haushaltsreste werden nicht mehr benötigt.

I-1263-010 DE-Völkershausen Platzgestaltung Jugendraum-Feuerwehr

Die Fertigstellung und Abrechnung der Maßnahme „Platzgestaltung Jugendraum-Feuerwehr“ im Rahmen der Dorferneuerung Völkershausen wird erst im Jahr 2017 erfolgen.

I-1336-001 Naturschutzmaßnahmen - Tiefbaumaßnahmen

Im Haushaltsjahr wurden keine Naturschutzmaßnahmen umgesetzt. Dieser Ansatz ist pauschal eingeplant.



I-1574-001-Tourismus – Infrastruktr Allgemein

Die touristische Beschilderung soll erst im Jahr 2017 umgesetzt werden.

I-1576-027 Erneuerung der Bauschilder

Die Erneuerung der Bauschilder ist planerisch noch nicht vollständig abgeschlossen. Die Haushaltsmittel werden deshalb im Haushaltsplan 2017 erneut eingeplant.

I-1576-029 Beschaffung von Ausstattungsgegenständen

Im Jahr 2016 wurde die Lieferung einer neuen Kühl- Gefrierkombination beauftragt. Die Lieferung erfolgt jedoch erst im Jahr 2017. Daher wurden die Haushaltsmittel übertragen.

I-1576-032 Erneuerung Brandmeldeanlage Hotel „Zum Schwan“

Die Planung und die Beauftragung für die Erneuerung der Brandmeldeanlage erfolgten noch im Jahr 2016. Da die Abrechnung und teilweise Ausführung erst im Jahr 2017 erfolgte, wurden die Mittel übertragen.



8 Übersicht über die aus 2016 übertragenen Haushaltsreste

I-Nr	Kostenstelle	KST Name	Beschreibung	HH-Rest von 2016 nach 2017
I-0100-001	01002003	Zentraler Service	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	2.124,40 €
I-0100-013	01005001	Fuhrpark	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen Fuhrpark	161,86 €
I-0213-001	02131040	Feuerwehr	Digitalfunkumrüstung	10.000,00 €
I-0213-020	02131040	Feuerwehr	Beschaffung 60 Funkmeldeempfänger digital	24.000,00 €
I-0213-022	02131040	Feuerwehr	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	16.520,16 €
I-0213-024	02131040	Feuerwehr	Beschaffung TSF-W Völkershäuser	95.000,00 €
I-0647-001	06471001	Spielplätze	Beschaffung von Geräten	2.893,28 €
I-1170-001	11701001	Abwasserbeseitigung	sonst. Maßnahmen, Leitungserneuerung, Planungskost.	24.351,00 €
I-1170-002	11701001	Abwasserbeseitigung	Sanierungskonzept Kernstadt und Stadtteile	30.000,00 €
I-1170-003	11701001	Abwasserbeseitigung	Kanalerneuerung in der Kernstadt	7.515,28 €
I-1181-001	11811001	Wasserversorgung	sonst. Maßnahmen, Leitungserneuerung, Planungskost.	16.954,42 €
I-1181-002	11811001	Wasserversorgung	Beschaffung von Edelstahlleitern für Hochbehälter	5.000,00 €
I-1263-010	12631001	Gemeindestraßen	DE-Völkersh. Platzgestaltung Jugendraum-Feuerwehr	51.968,92 €
I-1576-029	15762040	Hotel „Zum Schwan“	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	5.000,00 €
I-1576-032	15762040	Hotel „Zum Schwan“	Erneuerung Brandmeldeanlage Hotel „Zum Schwan“	29.862,32 €
Gesamtsumme				321.351,64 €

9 Übersicht über die Budgetüberträge DGH/BGH

SK/I-Nr	Kostenstelle	KST Name	Beschreibung	Betrag
6179000	15761050	DGH Altenburschla	HHR 2017 Budgetergebnis Vorjahr	-9,59 €
6179000	15761060	DGH Aue	HHR 2017 Budgetergebnis Vorjahr	-203,32 €
6179000	15761070	BGH Heldra	HHR 2017 Budgetergebnis Vorjahr	-1.843,76 €
6179000	15761080	DGH Völkershau-	HHR 2017 Budgetergebnis Vorjahr	1.839,98 €
Gesamtsumme				- 216,69 €



10 Übersicht über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Sachkonto	Kostenstelle	I-Nr:	Beschreibung	Mittelh.	Beschluss Magistrat	Genehm. Betrag	Kenntnis StaVo
6869000	01001001		GGEB-16-02183, Zusch. 2016 Partnerschaftsm.	ÜPL	05.10.2016	629,25 €	18.11.2016
6161000	06441099		EGGEB-16-02041, Waschtischanl. & WCs, Waschraum Heldra	ÜPL	19.09.2016	5.514,89 €	18.11.2016
0960010	12861001	I-1268-001	EGGEB-16-02033, Schlussrechnung Baumaßnahmen	ÜPL	20.04.2016	5.000,00 €	24.06.2016
0960010	12861001	I-1268-001	EGGEB-16-02033, Schlussrechnung Baumaßnahmen	ÜPL	19.09.2016	7.474,63 €	18.11.2016
6051000	15761060		EGGEB-16-03000, Strom DGH Aue	ÜPL	30.01.2017	3.808,80 €	17.02.2017
0770010	15762040	I-1576-032	EGGEB-17-02025, Brandmeldeanlage	APL		29.862,32 €	18.11.2016
0840010	15762040	I-1576-029	EGGEB-16-02536, Kaffeemaschine	APL	31.10.2016	4.618,15 €	16.12.2016
0840010	15762040	I-1576-029	EGGEB-16-02752, Wasserfilter Kaffeemaschine	ÜPL	07.12.2016	214,80 €	17.02.2017
0840010	15762040	I-1576-029	EGGEB-17-00555, Kühlschrank	APL	07.12.2016	5.000,00 €	17.02.2017
6162000	15762040		EGGEB-16-02663, Rauchmelder	ÜPL	14.11.2016	1.989,62 €	17.02.2017
6179000	15763020		EGGEB-16-03067, Rückbau Grundstück Plesseweg 3	ÜPL	28.11.2016	7.530,72 €	16.12.2016
6161000	15763041		EGGEB-16-02755, Instandh. „Beim Röhrbrunnen 11“	ÜPL	14.11.2016	5.000,00 €	16.12.2016
6161000	15763041		EGGEB-16-02557, Trocknung Wasserschaden	ÜPL	16.01.2017	7.503,11 €	17.02.2017
6161000	15763041		EGGEB-16-03026, Rep. Wasserschaden	ÜPL	16.01.2017		17.02.2017
6161000	15763041		EGGEB-16-03026, Rep. Wasserschaden	ÜPL	16.01.2017		17.02.2017
6161000	15763041		EGGEB-16-03026, Mietminderung Franke/Meyer	ÜPL	16.01.2017		17.02.2017
6057000	15763046		EGGEB-16-03026, Abwasserverbrauch Marktstraße 2	ÜPL	20.01.2017	1.170,00 €	21.04.2017
7380100	16901001		Gewerbesteuerumlage 2016	ÜPL	11.12.2017	18.906,87 €	01.02.2018
Gesamtsumme						104.223,16 €	



11 Rechenschaftsbericht

11.1 Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, soll nach der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen
- der Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- zu erwartende mögliche Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlichen Investitionen.

Mit dem Jahresabschluss legt der Magistrat Rechenschaft gegenüber der Stadtverordnetenversammlung über die Ausführungen des Haushaltsplans ab. Nach Prüfung des Jahresabschlusses gemäß § 128 HGO durch die Revision wird sie mit dem Schlussbericht der Revision der Stadtverordnetenversammlung gemäß § 113 HGO zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

11.2 Geschäftsverlauf

Der Haushaltsplan wurde durch den Magistrat am 07.12.2015 im Entwurf festgestellt. Die Einbringung in der Stadtverordnetenversammlung erfolgte am 18.12.2015. Es folgte die Beratung im Haupt- Finanz- und Umweltausschuss am 22.02.2016. Die abschließende Beratung und Beschlussfassung fand in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2016 statt. Die Genehmigung durch das Regierungspräsidium als Kommunalaufsicht erfolgte mit Verfügung vom 25.05.2016.



11.2.1 Haushaltssicherung

Der Gesetzgeber schreibt seit April 2005 verbindlich vor, dass defizitäre Kommunen zu ihren Haushalten ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen haben. Die Stadt Wanfried weist seit 2002 Fehlbeträge aus. Deshalb ist es verpflichtend, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Die Stadt Wanfried hat ihr Haushaltssicherungskonzept stetig fortgeschrieben. Die Beschlussfassung erfolgte in Verbindung mit dem Haushaltsplan.

Das Land Hessen hat die steigende kommunale Verschuldung zum Anlass genommen in 2012 einen „Kommunalen Schutzschirm Land Hessen“ aufzubauen. Wesentlicher Bestandteil war ein Entschuldungsfond in Höhe von 3 Milliarden Euro zur partiellen Entschuldung von 106 „konsolidierungsbedürftigen“ Kommunen, zu denen auch die Stadt Wanfried zählte.

Die Stadtverordnetenversammlung hatte am 12.12.2012 die Konsolidierungsvereinbarung zum Kommunalen Schutzschirm beschlossen. Hierin verpflichtete sich die Stadt Wanfried das ordentliche Ergebnis ab dem Jahr 2015 auszugleichen. Daraufhin wurde durch das Land die Entschuldungshilfe in Höhe von 4.133.154,00 € zur Verfügung gestellt. Insgesamt wurden 2.884.700,24 € zur Verminderung der Inanspruchnahme von Kassenkrediten und 1.248.453,56 € zur Ablösung von langfristigen Kreditverbindlichkeiten verwendet.

11.2.2 Vermögensentwicklung

Es wird auf den Anhang der Schlussbilanz, insbesondere auf die Ziffern 2.3ff. verwiesen.

11.2.3 Ergebnisentwicklung

Es wird auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung, insbesondere auf die Ziffern 4.1ff. verwiesen.

11.2.4 Finanzentwicklung

Es wird auf die Erläuterung zur Finanzrechnung, insbesondere auf die Ziffern 3.3.1 sowie 5.1ff. verwiesen.



11.2.5 Investitionen

Es wird auf die Erläuterung zur Investitionsübersicht, insbesondere auf die Ziffer 7 ff. verwiesen.

11.2.5 177. Vergleichende Prüfung „Erfolgsfaktoren Haushaltsausgleich“

Die Stadt Wanfried wurde mit 15 weiteren Städten und Gemeinden zur 177. Vergleichenden Prüfung „Erfolgsfaktoren Haushaltsausgleich“ im Haushaltsjahr 2014 herangezogen. Der Prüfungsbericht wurde am 05.06.2015 vorgelegt. Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft P&P Treuhand GmbH war mit der Prüfung durch das Finanzministerium beauftragt worden. Der Prüfungsbericht wurde in einer gemeinsamen Sitzung am 27.07.2015 dem Magistrat und Haupt-, Finanz und Umweltausschuss vorgestellt.

11.2.6 Auflösung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschluss vom 20.11.2015 der Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ und der Aufhebung der Satzung des Eigenbetriebes „Städtische Wasserver- und Abwasserentsorgung Wanfried“ zum 31.12.2015 zugestimmt. Die Betriebszweige Wasserver- und Abwasserentsorgung sind ab dem 01.01.2016 im städtischen Haushalt unter den Kostenstellen 11701001 und 11811001 geführt. Die Verbuchungen der einzelnen Bilanzpositionen sind in diesem Jahresabschluss erläutert. Eine detaillierte Auflistung in Form einer Auflösungsbilanz wurde der Stadtverordnetenversammlung am 17.02.2017 vorgelegt und beschlossen.

11.3 Vorgänge von Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Im Rechenschaftsbericht sind Vorgänge von besonderer Bedeutung zu erläutern, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind. Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres 2016 sind über die vorstehend dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Stadt Wanfried für das Wirtschaftsjahr 2016 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Körperschaft führen könnten.



11.4 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

Aufgrund des vorliegenden Jahresabschlusses und der bekannten Daten des Folgejahres 2017 wird deutlich, wie sehr das Jahresergebnis einer Kommune mit der Struktur Wanfrieds von der Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel und der zu leistenden Umlagen abhängt. Die Möglichkeiten, durch eigene Maßnahmen die Ertrags- und Aufwandsituation zu verbessern, liegen im Bestreben einer rationellen und vorausschauenden Mittelbewirtschaftung, um zu tätige Ausgaben so gering und gleichzeitig effizient wie möglich zu halten. Maßgeblich für die Entwicklung der Einnahmesituation wird die weitere konjunkturelle Entwicklung mit ihren Auswirkungen auf die wichtigste Ertragsquelle, den Einkommensteueranteil sein. Auch eine Neustrukturierung des kommunalen Finanzausgleiches würde zur Verbesserung der Situation beitragen können. In Bezug auf die Gemeindegröße, die Gewerbe- und Arbeitsmarktstruktur haben sich im Geschäftsjahr 2016 keine wesentlichen Änderungen ergeben. Die Einwohnerstruktur ist mit 4.148 Einwohnern zum 30.06.2016 im Vergleich zum 31.12.2015 von 4.131 Einwohnern gestiegen. Somit zogen innerhalb des 1. Halbjahres 17 Einwohner nach Wanfried.

Mit dem im Jahr 2012 mit dem Land Hessen abgeschlossenen Konsolidierungsvertrag über die Entschuldung der Kommunen im Rahmen des Schutzschirmgesetzes ist ein Grundstein gelegt worden, der es ermöglicht, künftig ausgeglichene Haushalte vorzulegen.

Bei der Haushaltsführung der Stadt Wanfried wird weiterhin auf äußerste Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit Wert gelegt. Eine weitere deutliche Reduzierung der freiwilligen Leistungen wird nur mit massiven strukturellen Veränderungen der örtlichen Infrastruktur erreicht werden.

Wesentliche freiwillige Zuschussbedarfe sind zur Aufrechterhaltung vorhandener Infrastrukturobjekte notwendig. Ein Verzicht auf diese Objekte hätte eine deutliche Verschlechterung der lokalen Lebensqualität zur Folge und würde mit leer stehenden Immobilien zukünftige neue Problemstellungen bewirken.

Die Stadt Wanfried wird selbstverständlich auch zukünftig die freiwilligen Leistungen unter strenger Abwägung ihrer Notwendigkeit stellen. Es wird jedoch deutlich, dass eine Verbesserung der Haushaltslage nur mit der Erhöhung der Erträge zu erreichen ist.

Das Strategie- und Vermarktungskonzept dient hierzu insbesondere und wird positive Entwicklungsmöglichkeiten und -chancen darlegen bzw. eröffnen.

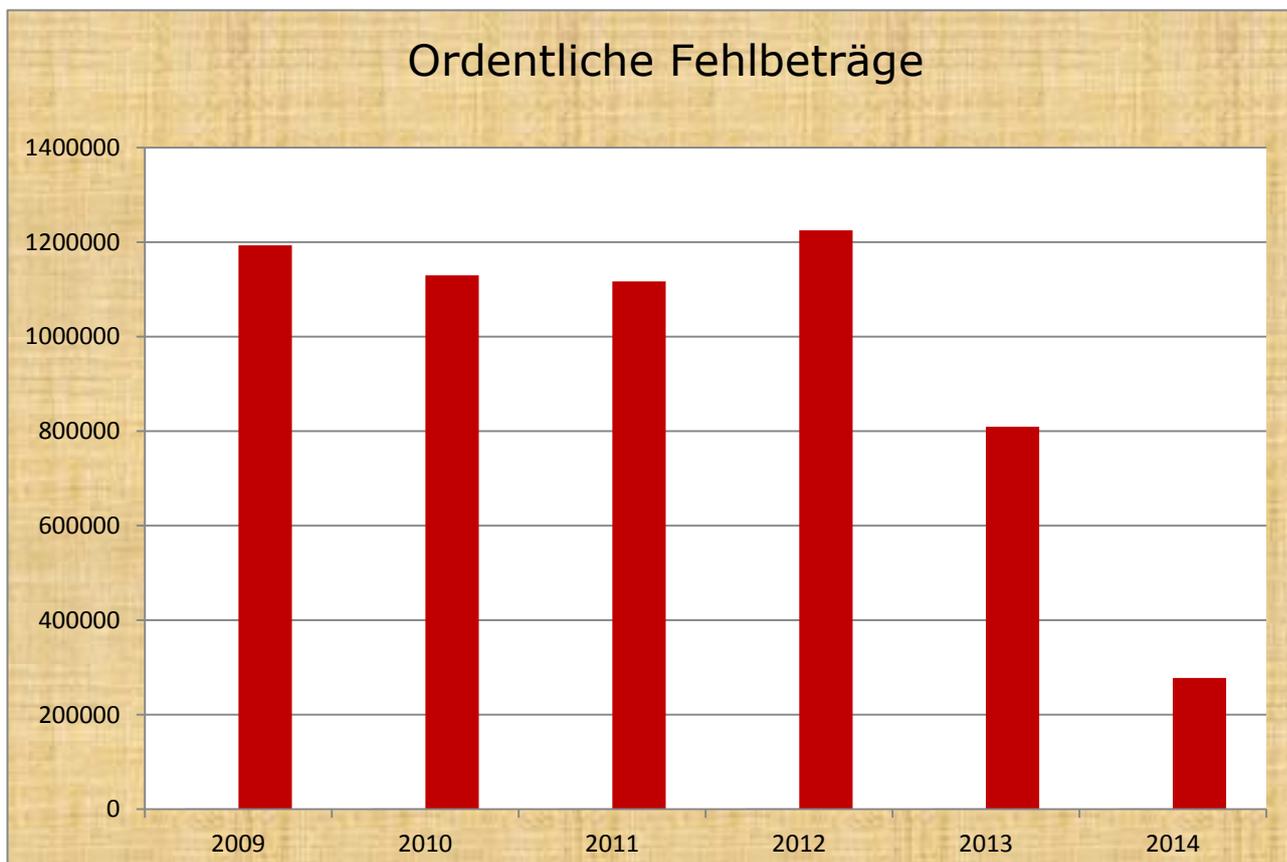


Darüber hinaus wird deutlich, dass die im Schutzschirmvertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Wanfried festgelegten Maßnahmen positiv wirken und den beabsichtigten Haushaltsausgleich ab dem Jahr 2015 ermöglichen.

Mit dem Ausweis der Fehlbeträge in den ordentlichen Ergebnissen der vergangenen Jahre, zuletzt in 2014 in Höhe von 277.883,98 € muss die Wirtschaftslage der Stadt Wanfried als instabil eingeschätzt werden. Mit diesem Ergebnis und der daraus folgenden Einschätzung ist die Stadt Wanfried leider zur überwiegenden Anzahl von Kommunen im Land Hessen zu zählen, die bei vergleichbarer Haushaltsstruktur eine ebenfalls instabile Haushaltslage aufweisen. Mit der Fortsetzung dieses Trends bei der Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel, der Schuldenstände und der Zinsausgaben ist die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit und damit die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben in der Zukunft stark gefährdet.

Der Selbstverwaltungsgedanke wird damit immer weiter zurückgedrängt und die Verwaltungspolitik wird immer mehr auf eine reine Pflichtaufgabenerfüllung reduziert.

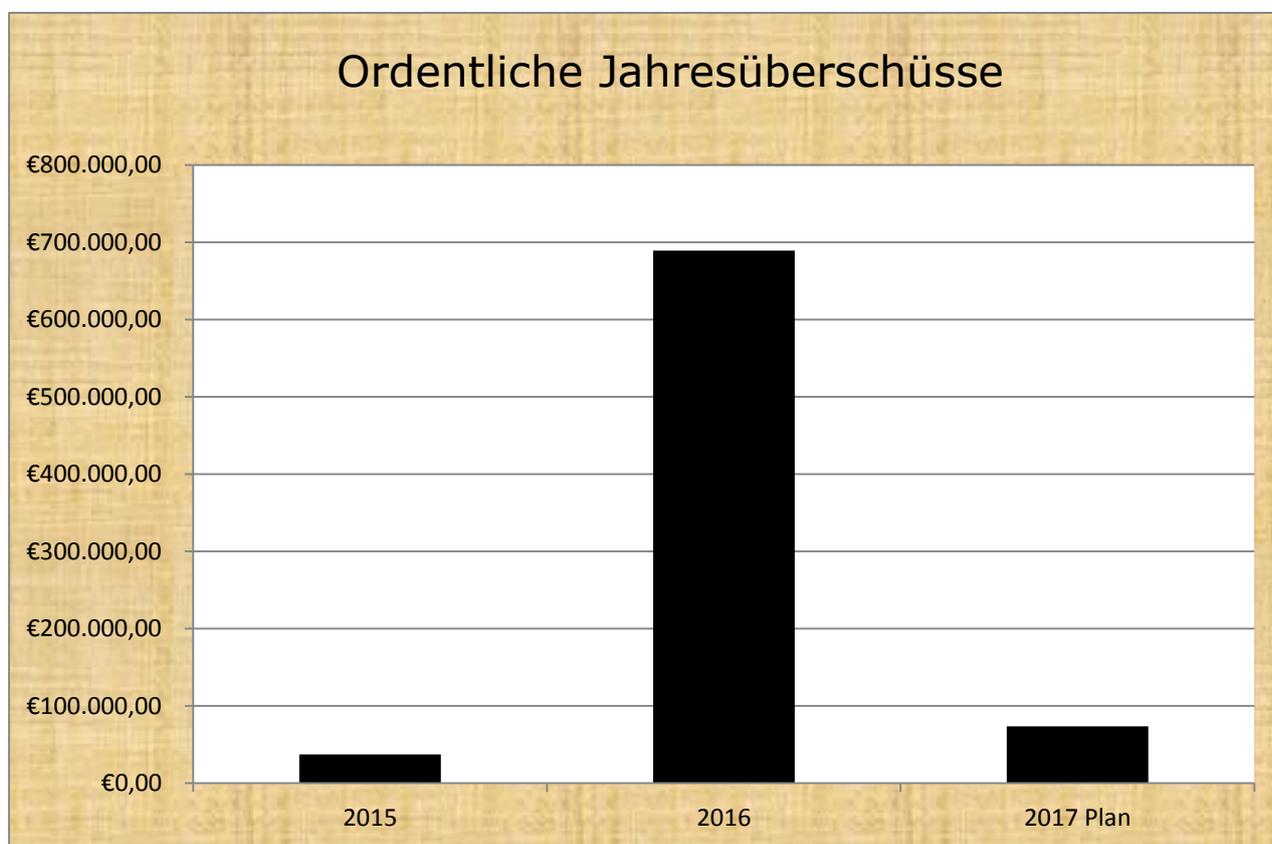
Nachstehend die Entwicklung der ordentlichen Fehlbeträge der vergangenen Jahre:





Für die entstandenen Fehlbeträge aus den Haushaltsjahren 2009 bis einschließlich 2014 wurden bereits Anträge, zuletzt am 10.12.2015, zum Ausgleich der Fehlbeträge aus dem Landesausgleichstock beim Regierungspräsidium gestellt. Mit Datum vom 14.05.2017 wurde am 01.08.2017 von Herrn Staatssekretär Koch der entsprechende Bewilligungsbescheid überreicht. Die Zuweisung in Höhe von 2.065.400,00 € erfolgt somit im Jahr 2017 und wirkt sich ertragssteigernd auf das Jahr 2017 aus. Weiterhin wird die Zuweisung zum Abbau der Altdefizite bzw. zur Reduzierung der in Anspruch genommenen Kassenkredite führen.

Nachstehend die Entwicklung der ordentlichen Jahresüberschüsse der vergangenen Jahre sowie vom aktuellen Haushaltsplan:



Der Haushaltsplan 2017 wurde durch den Magistrat am 07.12.2016 im Entwurf festgestellt. Die Einbringung erfolgte am 16.12.2016 in der Stadtverordnetenversammlung. Es folgte die Beratung im Haupt-, Finanz- und Umweltausschuss am 09.02.2017 und endete mit der Beratung und Beschlussfassung am 17.02.2017 durch die Stadtverordnetenversammlung. Die Genehmigung des Haushaltsplanes erfolgte mit Verfügung des Regierungspräsidiums Kassel vom 10.05.2017.



Die aktuelle Entwicklung im Haushaltsplan 2017 zeigt erneut den nach § 92 (4) HGO erforderlichen Haushaltsausgleich. Insgesamt schließt der Haushaltsplan mit einem Planüberschuss in Höhe von 73.845,00 € ab. Dies wiederum konnte nur realisiert werden, indem die zahlreichen Konsolidierungsmaßnahmen, die bereits im Schutzschirmvertrag vereinbart waren, umgesetzt wurden.

Es ist nach wie vor nachhaltiges Ziel, die Nettoneuverschuldung dauerhaft auf Null zu halten, um die Zinslast zu begrenzen und langfristig – unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung – Handlungsfreiheit zu bewahren. Dazu soll auch die Entschuldung kontinuierlich fortgeführt werden.

Eine Veränderung der massiven Belastungen wird nur möglich sein, wenn eine deutliche Verbesserung der Finanzausstattung der Stadt Wanfried seitens des Landes erfolgt. Hier bleibt nur die Hoffnung einer entsprechenden Berücksichtigung bei der Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleiches.

Wanfried, 24.10.2017

Der Magistrat der Stadt Wanfried

Wilhelm Gebhard
Bürgermeister